

18. März 2015

**Nr. 157/2015**

# Rechnung 2014

**Mediensperfrist:  
23. April 2015, 11.00 Uhr**



## JAHRESRECHNUNG 2014

Inhaltsverzeichnis	Seite
Bericht und Antrag des Gemeinderates	1 - 23
Beschluss des Einwohnerrates	24
Statistische Werte zur Jahresrechnung	25 - 28
Beteiligungen und Verpflichtungen	29 - 30
Vergleiche zur Laufenden Rechnung	31 - 36
Bevölkerungsstatistik	37
Stellenplan	37 - 38
Entwicklung Nettoaufwand / Nettoertrag	39 - 41
Finanzkennzahlen	42 - 49
Entwicklung Eigenkapital und Schulden	50
Mittelflussrechnung	51
Zusammenstellung der grösseren Budget-Abweichungen	52 - 53
Zusammenstellung der offenen Kredite	54
Nachtragskredite / Zusatzkredite	55
Anlagen Verwaltungsvermögen	56
Liegenschaften des Finanzvermögens	57 - 60
Wertschriftenverzeichnis	61
Bericht Finanzaufsicht Gemeinden betr. Rechnung Vorjahr (2013)	62
Bericht der externen Revisionsstelle zur Rechnung 2014	63 - 64
Laufende Rechnung: Details nach Funktionen inkl. Bemerkungen	65 - 113
Investitionsrechnung: Details nach Funktionen	114 - 117
Laufende Rechnung: Artengliederung	118 - 120
Investitionsrechnung: Artengliederung	121
Bestandesrechnung per 31. Dezember 2014	122 - 126
Kostenrechnung mit Kostenträgerrechnung 2014	127 - 129
Jahresbericht 2014	130 - 134

18. März 2015

**Nr. 157/2015**

## **Jahresrechnung 2014**

der Gemeinde Kriens

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat legt Ihnen die Rechnung für das Jahr 2014 zur Genehmigung vor.

Die Rechnung 2014 schliesst bei einem Gesamtertrag von 183 Mio. Franken mit einem Verlust von 132'165 Franken und damit 2.1 Mio. Franken besser als budgetiert:

	<u>Rechnung</u>	<u>Voranschlag</u>
	Fr.	Fr.
Gesamtaufwand	176'290'799	174'578'600
Gesamtertrag	<u>-183'219'929</u>	<u>-179'087'100</u>
Ergebnis vor Abschreibungen	-6'929'130	-4'508'500
Abschreibungen	7'061'295	6'703'600
<b>Operativer Verlust</b> (Mehraufwand nach Abschreibungen)	<b>-132'165</b>	<b>-2'195'100</b>

## Abweichungen zum Voranschlag 2014

### Positive Abweichungen (Mehrerträge bzw. Minderaufwendungen):

	Fr.	Fr.
0 Allgemeine Verwaltung	878'951	
1 Öffentliche Sicherheit	200'738	
2 Bildung	435'690	
7 Umwelt und Raumordnung	83'272	
8 Volkswirtschaft	80'674	
9 Finanzen und Steuern	1'530'513	
<b>Total</b>		<b>3'209'838</b>

### Negative Abweichungen (Mehraufwendungen bzw. Mindererträge):

	Fr.	Fr.
3 Kultur, Freizeit	61'276	
4 Gesundheit	707'732	
5 Soziale Wohlfahrt	356'056	
6 Verkehr	21'838	
<b>Total</b>		<b>1'146'903</b>

### **Positive Differenz zwischen Voranschlag und Rechnung 2'062'935**

Budgetierter Mehraufwand	2'195'100
vom Gemeinderat beschlossene Nachtragskredite	<u>198'360</u>

Budgetierter Mehraufwand inkl. Nachtragskredite 2014	2'393'460
--	-----------

Mehraufwand gemäss Rechnung 2014	<u>132'165</u>
----------------------------------	----------------

<b>Positive Abweichung gegenüber Voranschlag inkl. Nachtragskredite</b>	<b><u>2'261'295</u></b>
---	-------------------------

## Allgemeines

### Zusammenfassung des Ergebnisses

Die Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Kriens schliesst mit einem Defizit von 0.13 Mio. Franken, das ist ein um 2.06 Mio. Franken geringerer Verlust als budgetiert.

Die Investitionsrechnung schliesst mit einem Nettoaufwand von 12.14 Mio. Franken (brutto 14.81 Mio. Franken). Es wurden 8.7 Mio. Franken weniger investiert als budgetiert.

Die laufenden Verpflichtungen sowie das kurz- und langfristige Fremdkapital sind mit 164.54 Mio. Franken (Vorjahr 166.78 Mio. Franken) tiefer als im Vorjahr.

Das Finanzvermögen per 31. Dezember 2014 beträgt 83.75 Mio. Franken (Vorjahr 76.07 Mio. Franken) und das Verwaltungsvermögen 168.29 Mio. Franken (Vorjahr 166.51 Mio. Franken).

Das Eigenkapital beträgt Ende 2014 noch 1.44 Mio. Franken.

### Hauptmerkmale der Jahresrechnung 2014

- Die Laufende Rechnung 2014 schliesst mit einem Defizit von 0.13 Mio. Franken.
- Der Aufwandüberschuss liegt um 2.06 Mio. Franken unter dem Voranschlag.
- Der Gesamtertrag von 183.21 Mio. Franken liegt um 2.31% über dem Voranschlag.
- Der Gesamtaufwand von 183.35 Mio. Franken liegt um 1.14% über dem Voranschlag.
- Der geldflussmässige Mehrertrag 2014 aus dem Betrieb (Selbstfinanzierungsgrad) beträgt 22.51 Mio. Franken.
- Gemäss Mittelflussrechnung beträgt der gesamte Finanzierungsbedarf für das Jahr 2014 0.75 Mio. Franken. Exklusive der Refinanzierung (Erneuerung abgelaufener Kredite) von 10 Mio. Franken beträgt der Finanzierungsüberschuss 2014 9.25 Mio. Franken.
- Der Lohnaufwand für Verwaltung/Betrieb und Heime beträgt 37.38 Mio. Franken. Er liegt damit 3.26% bzw. 1.26 Mio. Franken unter dem Voranschlag. Im Vorjahr betrug er 37.25 Mio. Franken.
- Bei der Allgemeinen Verwaltung resultierte ein Minderaufwand von 0.87 Mio. Franken, welcher sich auf diverse Positionen verteilt. Hauptmerkmale sind unter anderem Mehreinnahmen Ertrag aus Dienstleistungen, Eigenleistungen für Investitionen sowie Interne Verrechnungen von Leistungen mit 0.3 Mio. Die Position Informatik schloss netto rund 0.4 Mio. Franken besser ab. Hauptgrund hierfür ist der Bezug von Leistungen ab 1. Juli 2014 vom Gemeindeverband GICT und die Mehrbelastung der Bildung von 0.2 Mio. Franken aufgrund der Verrechnung der Leistungen des GICT nach Anzahl Arbeitsplätzen.
- Der Bereich öffentliche Sicherheit schloss um 0.2 Mio. Franken besser ab als im Voranschlag vorgesehen.
- Im Bereich Bildung wurden netto 0.43 Mio. Franken, bei einem Gesamtaufwand von 45.34 Mio. Franken, weniger ausgegeben. Dies entspricht einer Abweichung von 1.38%. Detaillierte Ausführungen folgen auf Seite 6.

- Der Bereich Kultur und Freizeit schloss um 0.06 Mio. Franken schlechter ab als budgetiert. Hauptposition bildet das Parkbad/Restaurant Kleinfeld. Der schlechte Sommer 2014 war geprägt durch schlechte Besucherzahlen.
- Der Mehraufwand gegenüber dem Voranschlag im Bereich Gesundheit beträgt 0.7 Mio. Franken. Die ausführliche Kommentierung erfolgt ab Seite 6.
- Die Heime schlossen mit einem Gewinn von 2.147 Mio. Franken ab. Budgetiert waren 0.757 Mio. Franken. Dieser Gewinn wird nun zum ersten Mal 2014 in der Spezialfinanzierung Heime als zugewiesenes Eigenkapital verbucht und entlastet damit nicht mehr die Jahresrechnung der Gemeinde.
- Der Mehraufwand im Vergleich zum Voranschlag im Bereich Soziale Wohlfahrt beträgt 0.35 Mio. Franken. Die ausführliche Kommentierung erfolgt ab Seite 9.
- Der Bereich Verkehr schliesst 0.02 Mio. Franken schlechter ab als budgetiert. Die diversen Abweichungen sind auf Seite 15 aufgeführt.
- Beim Bereich Umwelt, Raumordnung beträgt die Budgetunterschreitung 0.08 Mio. Franken.
- Der Bereich Volkswirtschaft schliesst um 0.08 Mio. Franken besser ab als budgetiert, dies bedingt durch höhere Erträge bei der Forstwirtschaft sowie einem leicht höheren Ertrag bei der Energie.
- Der Bereich Finanzen und Steuern schliesst um 1.53 Mio. Franken besser ab als im Voranschlag bei einem Nettoergebnis von 82.12 Mio. Franken, bedingt durch tiefere Gemeindesteuern und um deutlich höhere Sondersteuern (Grundstückgewinn- und Erbschaftssteuern).
- Im Voranschlag 2014 wurde mit 1.5% Zinsen für mittel- und langfristige Schulden gerechnet. Der durchschnittliche Zinssatz im 2014 betrug 1.43%.

### **Hauptmerkmale zur Investitionsrechnung 2014**

- Der Investitionsaufwand beträgt 14.81 Mio. Franken brutto und 12.13 Mio. Franken Nettoinvestitionen.
- Die grössten Investitionen wurden bei folgenden Objekten getätigt: 3.8 Mio. Franken Werterhaltung Schulliegenschaften, 2.6 Mio. Franken öffentliche Strassen, 1.6 Mio. Franken Wasserversorgung und 0.8 Mio. Franken für Abwasserbeseitigung.

### **Hauptmerkmale der Bestandesrechnung (Bilanz) 2014**

- Die verzinslichen kurz- und langfristigen Schulden sanken von 123.82 Mio. Franken auf 123.58 Mio. Franken, der durchschnittliche Zinssatz betrug 1.43%.
- Das Eigenkapital der Gemeinde reduziert sich nach Verbuchung des Verlustes von 0.13 Mio. Franken auf noch 1.44 Mio. Franken per 31. Dezember 2014.
- Die Pro-Kopf-Verschuldung sinkt von 3'721 Franken im Jahr 2013 auf 3'288 Franken im Jahr 2014. Die durchschnittliche kantonale Pro-Kopf-Verschuldung betrug im Jahr 2013 2'440 Franken. Die Bevölkerungszahl betrug Ende 2014 27'053 Personen.
- Durch die Veräusserung der Teiggi und die Einnahmen aus dem Baurecht Gemeindehausareal flossen der Gemeinde netto 11.9 Mio. Franken zu. Der Veräusserungsgewinn der Teiggi wurde der Vorfinanzierung "Zukunft Kriens Leben im Zentrum" zugewiesen. Somit stehen für diese Vorfinanzierung per 31.12.2014 neu 11.1 Mio. Franken zur Verfügung. Der Baurechtszins wurde für die zusätzliche Abschreibung der aufgelaufenen Projektarbeiten "Zukunft

Kriens Leben im Zentrum" verwendet. Somit konnten die Vorinvestitionen aus Projektierung für das Projekt auf 0 Franken abgeschrieben werden.

- Im Zusammenhang mit den Sofortmassnahmen Unwetter 2014 wurden in der Laufenden Rechnung Aufwände von 2.07 Mio. Franken (Konto Nr. 620.00.314.05/314.06) verbucht. Als Erträge wurden Bundes- / Kantonsbeiträge von 0.97 Mio. Franken (Konto Nr. 620.00.460.00/461.00) gutgeschrieben. Die transitorischen Abgrenzungen für noch nicht eingetroffene Subventionszahlungen wurden mit der Abteilung Tiefbau / Werke abgesprochen. Der Nettoaufwand von 1.1 Mio. Franken wurde in die Investitionsrechnung (620.00.501.28 / 750.00.501.14) übertragen. Mit dem Ausgleich der Investitionsrechnung wird dieser Betrag in die Bestandesrechnung (Verwaltungsvermögen) übertragen und über die nächsten Jahre (Strassen 20J., Gewässerverbauungen 50J.) abgeschrieben.
- Entwicklung Finanzvermögen von 76 Mio. auf 83.7 Mio. Franken
- Entwicklung Verwaltungsvermögen von 166.5 Mio. auf 168.3 Mio. Franken
- Nach erfolgter Sanierung und Ausgliederung der Pensionskasse Kriens an die PKG Pensionskasse Luzern wird die Gemeinde von der Haftung entlastet. Der Deckungsfehlbetrag von 1.04 Mio. Franken, für den die Gemeinde 2013 noch haftete, ist weggefallen.
- Die Spezialfinanzierungen erhöhten sich von 65.2 Mio. auf 77.9 Mio. Franken. Neu ist die Gewinnzuweisung der Heime von 2.147 Mio. Franken auch inbegriffen.

## Detailausführungen zu einigen wichtigen Funktionen

### Bildung, Vergleich Rechnung 2014 / Voranschlag 2014

Die Gesamtrechnung Bildung schliesst um rund 0.43 Mio. Franken besser ab als budgetiert.

Beträge in Franken	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Differenz
Besoldungen VSK inkl. Soziallasten	25'496'300	26'035'200	538'900
Rückerstattung Besoldungen	238'200	141'500	96'700
Rückerstattung Gemeinde Beiträge	1'533'200	1'593'000	-59'800
Kantonsbeitrag	8'784'500	8'777'000	7'500
Restliche Kontos Bildung	14'140'300	14'183'700	43'400
ICT und familienerg. Tagesstrukturen	1'613'000	1'421'300	-191'700
Differenz Rechnung / Voranschlag			<b>435'000</b>

Für die Besoldungen der Volksschulen Kriens (VSK) inkl. Soziallasten musste weniger aufgewendet werden (u.a. Mutationsgewinne). Für Lohnanpassungen wurden 0.5% und für die Umsetzung von Massnahmen "Arbeitsplatz Schule" wurden 0.1% eingesetzt, welche der Kanton analog zu den Lohnprozenten gestrichen hat. Der definitive Entscheid durch den Kanton erfolgte nach Budgeteingabe. Die Überschreitung im Konto Schulliegenschaften resultiert aus dem Unwetterschaden Obernau. Die Versicherungsleistungen decken nicht den gesamten Aufwand im baulichen Unterhalt.

### Heime Kriens

Die Gesamtrechnung der Heime Kriens schliesst nach Abschreibungen und Zinsen mit einem Erfolg von rund 2.147 Mio. Franken ab. Das Ergebnis ist um rund 1.389 Mio. Franken besser als budgetiert.

Beträge in Franken	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Differenz R/V 2014
Besoldungen und Sozialleistungen	19'251'742	19'249'120	19'843'400	594'280
Sachaufwand	3'862'442	3'723'040	3'998'000	274'960
Abschreibungen, Zinsen, Umlagen	2'056'600	1'975'170	2'058'000	82'830
Steuern inkl. Pflegekostenbeiträge Gemeinden	25'691'049	25'907'770	25'625'000	282'770
Übrige Einnahmen	1'242'083	1'186'490	1'032'000	154'490
Einlage in Spezialfinanzierung		<b>2'146'930</b>	757'600	1'389'330



Die Verbesserung des Ergebnisses ist unter anderem auf die Optimierung des Stellenplans, auf eine Reduktion der Lohnkosten nach dem Anschluss an die neue Pensionskasse und durch eine Reduktion der Rekrutierungskosten (weil die Personalfuktuation sehr tief war) zurückzuführen. Der budgetierte Sachaufwand wurde nicht ausgeschöpft und ausserdem war eine sehr hohe Bettenbelegung zu verzeichnen. Zusätzlich fiel der Umsatz der Cafeterias deutlich besser aus als budgetiert.

### **Pflegefinanzierung eigene Heime**

Die Pflegefinanzierungsbeiträge an die Heime Kriens nahmen im Vergleich zum Vorjahr um rund 77'100 Franken ab. Sie waren aber rund 68'500 Franken höher als budgetiert.

<b>Beträge in Franken</b>	<b>Rechnung 2013</b>	<b>Rechnung 2014</b>	<b>Voranschlag 2014</b>	<b>Differenz R/V 2014</b>
Pflegefinanzierungsbeiträge an Heime Kriens für 369 Bewohnerinnen und Bewohner	4'610'627	4'533'496	4'465'000	68'496

Die Anzahl Pflagetage nahmen leicht zu, jedoch gegenüber dem Budget vor allem in den BESA-Stufen 0 bis 3, bei welchen die Gemeinde nicht oder nicht voll belastet wird.

### **Pflegefinanzierung ausserkommunale Heime**

Die Pflegefinanzierungsbeiträge für Personen in ausserkommunalen Heimen nahmen im Vergleich zum Vorjahr um rund 536'800 Franken zu. Sie waren um rund 531'600 Franken höher als budgetiert.

<b>Beträge in Franken</b>	<b>Rechnung 2013</b>	<b>Rechnung 2014</b>	<b>Voranschlag 2014</b>	<b>Differenz R/V 2014</b>
Pflegefinanzierungsbeiträge für 198 Personen	1'347'757	1'884'574	1'352'900	<b>531'674</b>

Die Zunahme der Kosten ist auf eine Zunahme von Personen in ausserkommunalen Heimen zurück zu führen (2013: 148 Personen; 2014: 198 Personen) und auf die nicht budgetierten Kosten für die Unterstützungspflege (an Stelle der Akut- und Übergangspflege).

### Pflegefinanzierung Spitex

Die Pflegefinanzierungsbeiträge an die Spitex-Organisationen nahmen im Vergleich zum Vorjahr um rund 404'500 Franken zu. Sie waren um rund 178'400 Franken über dem budgetierten Betrag.

Beträge in Franken	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Voranschlag 2014	Differenz R/V 2014
Spitex Kriens, 501 Personen (2013: 437)	1'309'336	1'612'795	1'530'400	82'395
Kinderspitex, 4 Per- sonen (2013: 2)	6'925	106'518	10'000	96'518
Private Spitex- Organisationen: für 95 Personen (2013: 69)	123'862	125'333	125'800	- 467
<b>Total</b>	<b>1'440'123</b>	<b>1'844'646</b>	<b>1'666'200</b>	<b>178'446</b>

Die Abweichungen sind vor allem darauf zurück zu führen, dass die Spitex Kriens mehr pflegefinanzierungspflichtige Dienstleistungen erbracht hat als im Vorjahr und als budgetiert (Abklärungen + 622 Stunden; Behandlungspflege + 475 Stunden; + 1'162 Stunden). Zudem mussten über die Kinderspitex zwei Kinder mit Intensivpflege finanziert werden.

## Wirtschaftliche Sozialhilfe und Mutterschaftsbeihilfe

Die wirtschaftliche Sozialhilfe nahm im Vergleich zum Vorjahr um rund 129'100 Franken und die Mutterschaftsbeihilfe um rund 64'600 Franken, total demnach um rund 193'700 Franken zu. Die Beiträge waren um rund 494'800 Franken höher als budgetiert.

	Konto-Nr.	2013	2014	Abweichung 2013/2014	Total E/A	Netto
		Rechnung	Rechnung	Rechnung-Rechnung	Hochrechn.	Hochrechn.
<b>WSH Ortsbürger</b>	<b>581.01...</b>	<b>934'047</b>	<b>675'043</b>	259'005		675'043
Beitrag an Kanton Rückerstattungen	...361.00	68'581	63'667		3'021'993	
Beitrag an Lebensunterhalt	...366.00	1'135'715	1'131'809			
Beitrag an Kosten in Heimen/Heilstätten	...366.01	1'716'236	1'826'517			
Rückerstattungen Diverse	...436.01	1'986'484	2'346'951		2'346'951	
RE Kanton	...451.00	0	0			
<b>WSH Kantonsbürger</b>	<b>581.02...</b>	<b>1'300'372</b>	<b>1'504'225</b>	-203'854		1'504'225
Beitrag an Kanton Rückerstattungen	...361.00	0	0		3'146'568	
Beitrag an Lebensunterhalt	...366.00	1'900'863	1'929'130			
Beitrag an Kosten in Heimen/Heilstätten	...366.01	1'095'935	1'217'438			
Rückerstattungen Diverse	...436.01	1'696'865	1'642'342		1'642'342	
RE Kanton	...451.00	-438	0			
<b>WSH Bürger anderer Kantone</b>	<b>581.03...</b>	<b>1'698'644</b>	<b>1'778'588</b>	-79'944		1'778'588
Beitrag an Kanton Rückerstattungen	...361.00	0	1'575		4'766'844	
Beitrag an Lebensunterhalt	...366.00	2'498'407	2'438'808			
Beitrag an Kosten in Heimen/Heilstätten	...366.01	1'846'294	2'326'461			
Rückerstattungen Diverse	...436.01	2'513'995	2'805'017		2'988'256	
RE Kanton	...451.00	132'062	183'239			
<b>WSH Ausländische Staatsangehörige</b>	<b>581.04...</b>	<b>1'954'289</b>	<b>1'971'234</b>	-16'945		1'971'234
Beitrag an Kanton Rückerstattungen	...361.00	0	0		3'684'358	
Beitrag an Lebensunterhalt	...366.00	3'379'761	3'520'831			
Beitrag an Kosten in Heimen/Heilstätten	...366.01	1'340'229	1'635'527			
Rückerstattungen Diverse	...436.01	1'546'430	1'730'393		1'713'124	
RE Kanton	...451.00	130'700	-17'269			
<b>WSH Flüchtlinge und vorl. Aufgenommene</b>	<b>581.06...</b>	<b>599'176</b>	<b>686'602</b>	-87'426		686'602
Beitrag an Kanton Rückerstattungen	...361.00	0	0		1'153'966	
Beitrag an Lebensunterhalt	...366.00	1'060'095	1'148'413			
Beitrag an Kosten in Heimen/Heilstätten	...366.01	3'864	5'553			
Rückerstattungen Diverse	...436.01	282'556	270'806		467'364	
RE Kanton	...451.00	182'228	196'758			
<b>Total Wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH)</b>		<b>6'486'528</b>	<b>6'615'692</b>	-129'164		<b>6'615'692</b>

<b>Mutterschaftsbeihilfe</b>	<b>581.05...</b>	<b>497'363</b>	<b>561'942</b>	-64'579		
Beitrag an Mutterschaftsbeihilfe	...366.00	704'167	801'368		801'368	
Rückerstattungen Diverse	...436.01	206'795	239'425		239'425	
<b>Total Mutterschaftsbeihilfe</b>		<b>497'363</b>	<b>561'942</b>	-64'579		<b>561'942</b>

<b>Wirtschaftliche Sozialhilfe /Mutterschaftsbeihilfe</b>	<b>581.00...</b>	<b>Budget 2014</b>	<b>Rechnung 2014</b>	<b>Abw. Voranschl. -Hochr.</b>
Beitrag an Kanton Rückerstattungen	...361.00	102'300	65'242	-37'058
Beitrag an Lebensunterhalt	...366.00	10'345'000	10'970'358	625'358
Beitrag an Kosten in Heimen/Heilstätten	...366.01	4'431'500	5'539'496	1'107'996
Rückerstattungen Diverse	...436.01	7'886'300	9'034'734	1'148'434
RE Kanton	...451.00	309'700	362'728	53'028
<b>Total Nettoaufwand WSH und MBH (581.00)</b>		<b>6'682'800</b>	<b>7'177'634</b>	<b>494'834</b>

Die Kosten für die wirtschaftliche Sozialhilfe und für die Mutterschaftsbeihilfe nahmen im Vergleich zu den Vorjahren wiederum zu, statt wie budgetiert ab. Das ist insbesondere auf die Zunahme der Beiträge an den Lebensunterhalt und an Heime und Heilstätten zurück zu führen. Auch die Einnahmen (Rückerstattungen) nahmen deutlich zu, ohne die zusätzlichen Auslagen decken zu können. Die Kostenzunahme flachte aber, verglichen mit den Vorjahren, deutlich ab.

### Alimenteninkasso und –bevorschussung

Die Kosten für das Alimenteninkasso und die –bevorschussung nahmen im Vergleich zum Vorjahr um rund 31'600 Franken ab. Sie waren um rund 13'000 Franken geringer als budgetiert.

	Konto-Nr.	2013	2014	Abweichung 2013/2014	Total E/A	Netto
		Rechnung	Rechnung	Rechnung-Rechnung	Hochrechn.	Hochrechn.
<b>Alimenteninkasso und Bevorschussung</b>	<b>582.00...</b>	<b>587'712</b>	<b>556'107</b>	31'604		
Betriebskosten	...318.04	147'28	227'55		1'858'102	
Beitrag an Alimentenzahlungen	...366.00	558'695	678'503			
Beitrag an Alimentenbevorschussung	...366.01	1'141'954	1'156'844			
Rückerstattungen Diverse	...436.01	0	13'201		1'301'995	
Eingang von Alimenten	...436.02	545'877	697'615			
RE Alimentenbevorschussungen	...436.03	581'788	591'179			
<b>Total Alimente</b>		<b>587'712</b>	<b>556'107</b>	31'604		<b>556'107</b>

<b>Alimenteninkasso und Bevorschussung</b>	<b>582.00...</b>	<b>Budget 2014</b>	<b>Rechnung 2014</b>	<b>Abw. Voranschl. -Hochr.</b>
Betriebskosten	...318.04	10'600	9'553	-1'047
Beitrag an Alimentenzahlungen	...366.00	556'500	678'503	122'003
Beitrag an Alimentenbevorschussung	...366.01	1'135'700	1'156'844	21'144
Eingang von Alimenten	...436.02	528'600	697'615	169'015
RE Alimentenbevorschussungen	...436.03	605'700	591'179	-14'521
<b>Total Alimente (582.00)</b>		<b>568'500</b>	<b>556'107</b>	<b>-12'393</b>

Die zu bevorschussenden Kinderalimente erhöhten sich aufgrund von Anpassungen, die in Entscheiden oder Urteilen vorgesehen waren. Demgegenüber gingen deutlich mehr Zahlungen von unterhaltspflichtigen Elternteilen ein.

## Investitionen und Finanzierung

Die **Investitionsrechnung** des Jahres 2014 präsentiert sich wie folgt:

	Rechnung 2014	Voranschlag 2014
Brutto-Investitionen	14'814'065	24'114'000
Einnahmen	-2'677'697	-3'255'000
<b>Netto-Investitionen 2014</b>	<b>12'136'368</b>	<b>20'859'000</b>

Die Investitionen wurden hauptsächlich in folgenden Projekten getätigt:

- Schulliegenschaften 3.8 Mio.
- Öffentliche Strassen 2.6 Mio.
- Wasserversorgung (SF) 1.6 Mio.
- Abwasserbeseitigung (SF) 0.8 Mio.
- Diverse öffentliche Gebäude 0.6 Mio.
- Gewässererbauungen 0.4 Mio.
- Raumordnung 0.4 Mio.
- Heime Grossfeld und Zunacher 0.4 Mio.

Dass rund 8.7 Mio. Franken weniger investiert wurde als budgetiert, liegt an folgenden Gründen bei den Projekten:

- Feuerwehr Eichenspes 3.64 Mio. (Baubeginn erst im Jahr 2015)
- Freizeitanlage Langmatt / Eichenspes 1.03 Mio. (Baubeginn erst im Jahr 2015)
- Öffentliche Strassen netto 1.05 Mio. (Sanierung Hergiswaldstrasse verschoben, Sanierung alte Hergiswaldbrücke erst 2015)
- Wasserversorgung netto 0.85 Mio.
- Schulliegenschaften netto 0.80 Mio.  
(Werterhaltung Brunnmatt Planung verschoben, Ersatzneubau KG / Hort SA Amlehn Baubeginn im Herbst 2014)
- Abfallbeseitigung netto 0.68 Mio. (Unterflursammelstellen und Sanierung Kugelfang Schützenrain verschoben)
- Heim Grossfeld netto 0.45 Mio. (Planung mit Architekturwettbewerb verschoben)
- Sportanlage Kleinfeld netto 0.34 Mio. (Sanierung Stehplatztribüne und Planung Tribünengebäude verschoben)
- Gewässererbauungen netto 0.63 Mio. (Sanierung Schlimbach verschoben)

## Spezialfinanzierungen

Die folgenden Spezialfinanzierungen weisen Mehrerträge aus:

- |                           |                   |
|---------------------------|-------------------|
| - Heim Grossfeld          | 0.66 Mio. Franken |
| - Heim Zunacher 1+2+KF    | 1.48 Mio. Franken |
| - Alterswohnungen Hofmatt | 0.59 Mio. Franken |
| - Wasserversorgung        | 1.18 Mio. Franken |
| - Abwasserbeseitigung     | 1.16 Mio. Franken |
| - Abfallbeseitigung       | 0.08 Mio. Franken |

Mehraufwendungen hingegen ergeben die Bereiche:

- |                           |                   |
|---------------------------|-------------------|
| - Feuerwehr               | 0.40 Mio. Franken |
| - Parkbad/Rest. Kleinfeld | 1.09 Mio. Franken |

## Bestandesrechnung

Die Bilanzsumme beläuft sich per 31. Dezember 2014 auf 252.04 Mio. Franken. Das Eigenkapital beträgt nach Berücksichtigung des Mehraufwandes 2014 noch 1.44 Mio. Franken.

## Analyse und Abweichungen nach Bereichen

### 0 Allgemeine Verwaltung

Nettoaufwand Rechnung	Fr.	6'140'449
Nettoaufwand Voranschlag	Fr.	<u>7'019'400</u>
Minderaufwand	Fr.	878'951

Abweichungen: - weniger Nettoaufwand Gemeindeverwaltung (390'200)  
 - weniger Nettoaufwand Informatik (410'900)  
 - weniger Nettoaufwand diverse öffentliche Gebäude (76'700)

### 1 Öffentliche Sicherheit

Nettoaufwand Rechnung	Fr.	584'362
Nettoaufwand Voranschlag	Fr.	<u>785'100</u>
Minderaufwand	Fr.	200'738

Abweichungen: - weniger Nettoaufwand KESB (177'800)  
 - mehr Nettoertrag Gewerbewesen (8'700)  
 - weniger Nettoertrag Bürgerrechtswesen (19'300)  
 - weniger Nettoaufwand Sicherheitsdienst (17'400)  
 - mehr Nettoaufwand Schiessanlage (28'700)  
 - weniger Nettoaufwand Zivilschutz (35'900)

### 2 Bildung

Nettoaufwand Rechnung	Fr.	31'134'110
Nettoaufwand Voranschlag	Fr.	<u>31'569'800</u>
Minderaufwand	Fr.	435'690

Abweichungen: - weniger Nettoaufwand Kindergarten (55'400)  
 - weniger Nettoaufwand Primarschule (238'100)  
 - weniger Nettoaufwand Primarschule IF/DAZ (169'000)  
 - weniger Nettoaufwand Sekundarschule Regelklasse (205'900)  
 - mehr Nettoaufwand Sekundarschule IF (30'000)  
 - mehr Nettoaufwand Musikschule (75'900)  
 - mehr Nettoaufwand Schulliegenschaften (158'900)  
 - mehr Nettoaufwand Schulleitung (145'200)  
 - weniger Nettoaufwand Volksschule übriges (51'400)  
 - mehr Nettoaufwand Informatik (230'600)  
 - weniger Nettoaufwand Sonderschulen, Heime (283'600)  
 - weniger Nettoaufwand Mittelschulen (105'000)

## Analyse und Abweichungen nach Bereichen

### 3 Kultur, Freizeit

Nettoaufwand Rechnung	Fr.	3'648'076
Nettoaufwand Voranschlag	Fr.	<u>3'586'800</u>
Mehraufwand	Fr.	61'276

- Abweichungen:
- mehr Nettoaufwand Gemeindebibliothek (28'200)
  - mehr Nettoaufwand Kulturelle Institutionen vgl. 300.04 (210'000)<sup>1</sup>
  - weniger Nettoaufwand Museum im Bellpark vgl. 300.01 (305'100)<sup>2</sup>
  - weniger Nettoaufwand Parkanlagen, Wanderwege (120'000)
  - weniger Nettoaufwand Sportanlage Kleinfeld (39'100)
  - mehr Nettoaufwand Badeanlage/Restaurant Kleinfeld (298'300)
  - mehr Nettoaufwand Ferienheim Kippel (17'900)

<sup>1</sup> siehe Bemerkung Seite 82 300.01

<sup>2</sup> siehe Bemerkung Seite 82 300.04

### 4 Gesundheit

Nettoaufwand Rechnung	Fr.	9'207'332
Nettoaufwand Voranschlag	Fr.	<u>8'499'600</u>
Mehraufwand	Fr.	707'732

- Abweichungen:
- mehr Nettoaufwand Pflegefinanzierung (600'200)
  - mehr Nettoaufwand Spitex (141'400)

### 5 Soziale Wohlfahrt

Nettoaufwand Rechnung	Fr.	27'747'456
Nettoaufwand Voranschlag	Fr.	<u>27'391'400</u>
Mehraufwand	Fr.	356'056

- Abweichungen:
- weniger Nettoaufwand Krankenversicherung (463'100)
  - mehr Nettoaufwand Ergänzungsleistungen (149'900)
  - weniger Nettoaufwand Jugendschutz (77'100)
  - mehr Nettoaufwand Allgemeine Fürsorge (344'400)
  - mehr Nettoaufwand Gesetzliche Sozialhilfe (494'800)
  - weniger Nettoaufwand Sozialabteilung (76'100)



## Analyse und Abweichungen nach Bereichen

### 6 Verkehr

Nettoaufwand Rechnung	Fr.	4'164'738
Nettoaufwand Voranschlag	Fr.	<u>4'142'900</u>
Mehraufwand	Fr.	21'838

Abweichungen:

- weniger Nettoaufwand öffentliche Strassen (100'700)
- mehr Nettoaufwand Schnee- und Glatteisbekämpfung (19'200)
- weniger Nettoaufwand Strassenbeleuchtung (14'700)
- mehr Nettoertrag Parkplätze (66'200)
- mehr Nettoaufwand Regionalverkehr (177'200)

### 7 Umwelt, Raumordnung

Nettoaufwand Rechnung	Fr.	659'028
Nettoaufwand Voranschlag	Fr.	<u>742'300</u>
Minderaufwand	Fr.	83'272

Abweichungen:

- weniger Nettoaufwand Bestattungswesen (16'600)
- weniger Nettoaufwand Gewässerverbauungen (70'000)
- weniger Nettoaufwand Übriger Umweltschutz (45'400)
- mehr Nettoaufwand Raumordnung (39'700)

### 8 Volkswirtschaft

Nettoertrag Rechnung	Fr.	1'028'274
Nettoertrag Voranschlag	Fr.	<u>947'600</u>
Mehrertrag	Fr.	80'674

Abweichungen:

- mehr Nettoertrag Forstwirtschaft (46'800)
- mehr Nettoertrag Energie (39'900)

### 9 Finanzen, Steuern (exkl. Aufwandüberschuss)

Nettoertrag Rechnung	Fr.	82'125'113
Nettoertrag Voranschlag	Fr.	<u>80'594'600</u>
Mehrertrag	Fr.	1'530'513

Abweichungen:

- weniger Nettoertrag bei den Gemeindesteuern (1'629'000)
- mehr Nettoertrag andere Steuern\*\* (2'502'200)
- weniger Nettoaufwand Kapitaldienst (300'500)
- mehr Nettoertrag Liegenschaften des Finanzvermögens (1'532'200)
- weniger Nettoaufwand Liegenschaft Pilatus (13'300)
- mehr Nettoaufwand Abschreibungen (357'700)
- mehr Nettoaufwand Vorfinanzierungen (844'600)

\*\*Im Frühling 2014 erfolgte eine Praxisänderung bei den Grundstückgewinnsteuern. Neu sind nicht nur rechtskräftige Steuerveranlagungen, sondern auch Akontozahlungen bzw. provisorische Veranlagungen im laufenden Jahr abzurechnen. Dies führte zu einmaligen Mehreinnahmen von rund 1.22 Mio. Franken (Gemeindeanteil).

Finanz-Kennzahlen	Seiten	42-49
Funktionale Gliederung inkl. Bemerkungen	Seiten	65-113
Arten-Gliederung	Seiten	118-120

Mehraufwendungen, die ohne Nachtragskredit im Rahmen der gemeinderätlichen Kompetenzen getätigt wurden, sind bei den einzelnen Konti begründet, sofern sie im Einzelfall 0,025% des Steuerertrages, d.h. 20'000 Franken übersteigen.

## Investitionsrechnung

Im Jahr 2014 effektiv getätigte Brutto-Investitionen	<b>Fr. 14'814'065</b>
Im Jahr 2014 budgetierte Brutto-Investitionen	<b>Fr. 24'114'000</b>

Im Vergleich effektiv getätigte Netto-Investitionen:

<b>Im Jahr 2014</b>	<b>Fr. 12'136'368</b>
Im Jahr 2013	Fr. 14'921'928
Im Jahr 2012	Fr. 16'231'921
Im Jahr 2011	Fr. 17'668'556
Im Jahr 2010	Fr. 10'145'472
Im Jahr 2009	Fr. 9'583'936
Im Jahr 2008	Fr. 1'684'067
Im Jahr 2007	Fr. 6'066'397
Im Jahr 2006	Fr. -991'021
Im Jahr 2005	Fr. 5'471'382

## Spezialfinanzierungen

### Feuerwehr

Die Jahresrechnung der Feuerwehr weist einen Gesamtaufwand von 1.37 Mio. Franken und Erträge von 0.96 Mio. Franken aus. Der Mehraufwand von 0.4 Mio. Franken ist als Entnahme aus der Spezialfinanzierung verbucht. Damit hat die Gemeinde gegenüber der Feuerwehr per 31. Dezember 2014 eine Spezialfinanzierungsverpflichtung von 6'829'031 Franken.

### Badeanlage / Restaurant Kleinfeld

Der Zuschuss der Gemeinde an die Badeanlage und an das Restaurant Kleinfeld (siehe Kto. 344.00.363.00) betrug im Jahr 2014 1.09 Mio. Franken. Budgetiert war ein Zuschuss von 0.79 Mio. Franken, woraus eine negative Abweichung von 0.3 Mio. Franken resultiert. Die entsprechenden Hochbauten sind in der Bilanz per 31. Dezember 2014 mit 12'811'973 Franken bilanziert.

### Alterswohnungen Hofmatt

Die Rubrik der Alterswohnungen Hofmatt weist einen Jahresaufwand von 994'543 Franken und Erträge von 1'591'194 Franken aus. Nach Verbuchung des Mehrertrages von 596'651 Franken hat die Gemeinde gegenüber der Spezialfinanzierung Alterswohnungen Hofmatt per 31. Dezember 2014 eine Spezialfinanzierungsverpflichtung von 4'066'502 Franken. Die entsprechenden Hochbauten sind in der Bilanz per 31. Dezember 2014 mit 4'992'747 Franken bilanziert.

### Wasserversorgung

Die Rechnung für die Spezialfinanzierung Wasserversorgung schliesst für 2014 wie folgt ab:

	<u>Rechnung</u> Franken	<u>Voranschlag</u> Franken
Betriebsertrag	4'702'888	4'669'000
Betriebsaufwand	<u>3'518'345</u>	<u>4'062'000</u>
Einlage in Spezialfinanzierung	<b>1'184'543</b>	<b>607'000</b>

Die Investitionsrechnung 2014 weist für die Wasserversorgung Ausgaben von 2'769'425 Franken und Einnahmen von 1'119'210 Franken aus.

Die Spezialfinanzierung weist per 31. Dezember 2014 einen Bestand von 24'448'372 Franken aus. Die Bilanzaktiven für Anlagen im Tiefbau Wasserversorgung betragen 22'479'088 Franken.

### Abwasserbeseitigung

Diese Spezialfinanzierung weist einen Jahresaufwand von 2'794'271 Franken und Erträge von 3'960'445 Franken aus. Somit ergibt sich eine Einlage in das Verpflichtungskonto der Spezialfinanzierung von 1'166'174 Franken.

Nach Verbuchung des Mehrertrages weist die Spezialfinanzierung per 31. Dezember 2014 einen Bestand von 24'379'709 Franken aus. Die Anlagen im Tiefbau Abwasserbeseitigung sind mit 7'651'227 Franken bilanziert.

In der Investitionsrechnung 2014 sind für die Abwasserbeseitigung Ausgaben von 1'896'852 Franken und Einnahmen von 1'007'075 Franken ausgewiesen.

### Abfallbeseitigung

Die Rubrik Abfallbeseitigung weist folgende Zahlen aus:

	<u>Rechnung</u> Franken	<u>Voranschlag</u> Franken
Betriebsertrag	1'340'536	789'700
Betriebsaufwand	<u>1'261'927</u>	<u>1'234'800</u>
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	<b>78'610</b>	<b>-445'100</b>

Diese Spezialfinanzierung weist per 31. Dezember 2014 somit einen Bestand von 3'981'226 Franken aus.

## Würdigung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist hoch erfreut, dass die Rechnung 2014 bei einem Gesamtaufwand von 183 Mio. Franken mit einer roten Null, nämlich einem Verlust von 132'165 Franken abschliesst. Das ist um 2.1 Mio. Franken besser als budgetiert. Der Gemeinderat dankt allen Mitarbeitenden für die strikte Kostenkontrolle und die Budgetdisziplin.

Besonders wichtig ist dabei, dass die Veräusserung der Teiggi von netto 10.2 Mio. Franken und der Baurechtszins für das Gemeindehausareal von 1.7 Mio. Franken für die Zuweisung an die Vorfinanzierung der Zentrumsinvestitionen bzw. für zusätzliche Abschreibungen der Projektierungskosten verwendet und damit in der Gemeinderechnung neutral verbucht werden konnte.

Durch den Systemwechsel wurde der Gewinn der Heime von 2.147 Mio. Franken 2014 zum ersten Mal nicht mehr der Laufenden Rechnung der Gemeinde, sondern in eine Spezialfinanzierung Heime gutgeschrieben. Nach der Praxis bis 2013 hätte die Gemeinde mit den Heimen einen Gewinn von über 2 Mio. Franken ausgewiesen.

Diese Praxisänderung ist aber richtig, weil sie den Heimen hilft, ein Eigenkapital zu öffnen, damit diese die Investitionen künftig selbst finanzieren können.

Für die Behebung der Unwetterschäden wurden 2014 rund 2.07 Mio. Franken aufgewendet. Davon beteiligen sich Bund und Kanton mit rund 0.97 Mio. Franken. Der Nettoaufwand von 1.1 Mio. Franken wurde der Investitionsrechnung belastet und wird dann in den Folgejahren abgeschrieben.

Im Jahr 2014 konnte nach der erfolgreichen Sanierung die Pensionskasse Kriens in die PKG Pensionskasse Luzern ausgelagert werden. Noch wichtiger ist, dass die Gemeinde seit 2014 aus der Haftung für die Pensionskasse entlassen ist und dank dem Wegfall der Unterdeckung auch die schwebende Verpflichtung von 1.04 Mio. Franken entfällt. Die Gemeinderechnung wird auch nach wie vor durch die Annuitätenschuld aus der Ausfinanzierung der Pensionskasse Kriens von rund 1.4 Mio. Franken jährlich belastet.

Zum Jahres-Ergebnis 2014 haben folgende Bereiche die grössten Verbesserungen gegenüber dem Budget beigetragen:

- Grundstückgewinnsteuern und Erbschaftssteuern
- Löhne Bildung
- Aufwand Sonderschulen
- Prämienverbilligung Krankenkasse
- Zinsaufwand

Folgende Bereiche haben schlechter als budgetiert abgeschlossen:

- Gemeindesteuern
- Allgemeine Fürsorge und gesetzliche Sozialhilfe
- Aufwand Pflegefinanzierung
- Abschreibungen
- Zuschuss Badeanlage Kleinfeld
- Beiträge an die sozialen Institutionen SEG

Die Gemeindesteuern brachten 2014 rund 1.6 Mio. Franken weniger ein als budgetiert. Das Wachstum betrug trotzdem beachtliche 2.8%, bei den juristischen Personen stiegen die Steuereinnahmen sogar um 3.5%. Im Frühling 2014 erfolgte eine Praxisänderung bei den Grundstückgewinnsteuern. Neu sind nicht nur rechtskräftige Steueranlagungen, sondern auch Akontozahlungen bzw. provisorische Veranlagungen im laufenden Jahr abzurechnen. Dies führte zu einmaligen Mehreinnahmen von rund 1.22 Mio. Franken (Gemeindeanteil).

Die Auswirkungen der Rechnung 2014 auf die Bilanz können wie folgt zusammengefasst werden:

- Das Eigenkapital verringert sich aufgrund des Defizits auf 1.44 Mio. Franken.
- Die verzinslichen Schulden veränderten sich kaum und betragen 123.5 Mio. Franken.
- Die Nettoinvestitionen von 12.1 Mio. Franken konnten mit den Veräusserungserträgen finanziert werden.
- Die Nettoschuld pro Einwohner ging sogar von 3'721 Franken auf 3'288 Franken zurück (kantonaler Schnitt 2'445 Franken).

## Ausblick

Die Rechnung 2014 schliesst mit einer roten Null bzw. einem Verlust von 132'165 Franken deutlich besser ab als budgetiert. Trotzdem kann anhand dieser erfreulichen Verbesserungen noch von keiner Trendwende gesprochen werden. Dies weil die Grundstückgewinnsteuern 4.8 Mio. Franken und damit das Doppelte der budgetierten Erträge einbrachten und der Gemeinderat nicht mit einer Wiederholung solcher Mehrerträge in den Folgejahren rechnet.

Bei den Gemeindesteuern muss hingegen konstatiert werden, dass diese gesamthaft zwar flott um 2.8% wuchsen, das Budget aber um 1.63 Mio. Franken verfehlten.

Ab 2015 entfallen zudem die Liegenschaftssteuern, die immerhin jährlich rund 1.3 Mio. Franken einbrachten.

Ob die Gemeinde das Ertragsbudget 2015 auch erreicht, hängt vor allem von der Konjunkturentwicklung ab. Weil das Budget 2014, von dem auch die Budgetierung 2015 ausging, nicht ganz erreicht wurde, müssten die Gemeindesteuern 2015 rund 2.8 Mio. Franken oder 3.7% zunehmen, um das Budget zu erreichen.

Das heisst, dass im heutigen Zeitpunkt nach wie vor von einem verbleibenden strukturellen Defizit von 3.2 Mio. Franken - wie budgetiert - für das laufende Jahr ausgegangen werden muss.

Sollte die Konjunktur sich deutlich abschwächen oder sogar eine Rezession eintreten und damit die budgetierten Mehreinnahmen nicht erreicht werden, müsste sogar mit einem Verlust von deutlich mehr als 3 Mio. Franken gerechnet werden.

Das wird auch bedeuten, dass trotz dem Lichtblick 2014 das Eigenkapital Ende 2015 mutmasslich ausgezehrt sein wird und ein Fehlbetrag in der Bilanz resultiert, der dann zu zusätzlichen Abschreibungen führen wird.

2015 sind bei der Gemeinde überdies Rekordinvestitionen von rund 34 Mio. Franken vorgesehen, je zur Hälfte für die Zentrumsinvestitionen und für die übrigen Kernaufgaben. Damit wird der Aufwand für Zinsen und Abschreibungen auch ansteigen und die Verschuldung gemäss Gesamtplanung deutlich zunehmen.

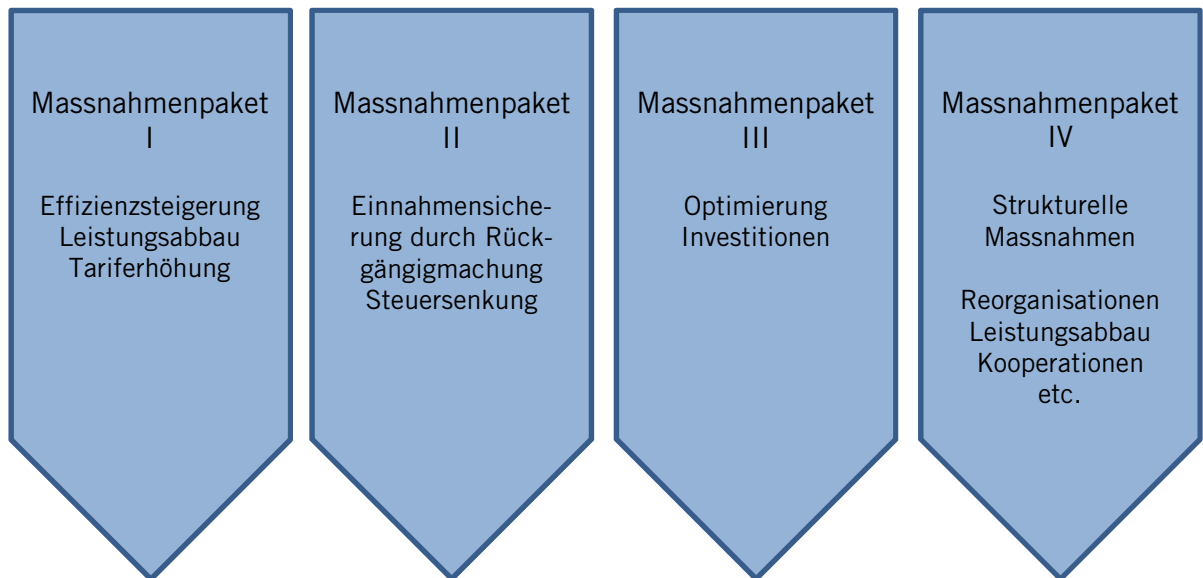
Aufgrund der Schulraumplanung und der systematischen Werterhaltungsstrategie der Gemeinde werden gemäss Finanzplanung auch in diesem Bereich grosse Aufwendungen nötig sein, insbesondere um auch das 2. Kindergartenjahr bis 2016 umzusetzen.

Eine grosse Herausforderung ist auch die langfristige Bereitstellung von Pflegeplätzen bzw. betreuten Wohnplätzen aufgrund der demografischen Entwicklung. Der Gemeinderat will dazu die notwendigen Strukturanpassungen vornehmen um zielgerichtet die notwendigen Investitionen und betrieblichen Massnahmen bei den Heimen sicherzustellen.

Auch die rund 2'000 zusätzlichen Wohnungen - vor allem in den Entwicklungsschwerpunkten LuzernSüd - werden in den Jahren bis 2020 zwar zu Wachstum, aber auch zu neuen Belastungen führen. Ferner ist die Investitionstätigkeit abhängig von den Konjunkturaussichten, welche zunehmend volatil sind.

Der Gemeinderat wird aufgrund der Rechnung 2014 und der sich abzeichnenden Entwicklung 2015 eine Standortbestimmung und eine Beurteilung der 4-Säulen-Strategie vornehmen und diese in der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission diskutieren, bevor die Budgetierung und Finanzplanung 2016 bis 2020 an die Hand genommen wird.

## Vier-Säulenkonzept / Massnahmenpakete



- I. Entlastung der laufenden Rechnung durch Spar- und Verzichtsmassnahmen
- II. Rückgängigmachung der Steuersenkung von 2008 und 2009 und Generierung von Mehreinnahmen
- III. Optimierung der Investitionen
- IV. Strukturelle Massnahmen

Detaillierte Ausführungen zum Entlastungsprogramm / 4-Säulenkonzept können dem B+A Nr. 317/2012 Planungsbericht „Finanzielle Entwicklung und Steuerung der Gemeinde Kriens“ entnommen werden.

## Anhang zur Jahresrechnung 2014

Gemäss Gemeindegesetz vom 4. Mai 2004, § 86 Abs. 2, sind folgende Punkte darzustellen:

- a) die Rechnungen der Anstalten und Betriebe ohne Rechtspersönlichkeit, soweit sie nicht in die Gemeinderechnung eingegliedert sind:
  - keine
  
- b) die Bestände von Fonds, Stiftungen und Legaten, die durch den Gemeinderat verwaltet werden:
  - siehe Bestandesrechnung (Konti Nr. 2035.26-2036.01)
  
- c) die Leasing- und Bürgschaftsverpflichtungen:
  - keine
  
- d) andere Eventualverpflichtungen:
  - Die Rentenverpflichtung für die Pensionsordnung der ehemaligen Gemeinderäte beträgt aufgrund erstellter Berechnungen der Gemeinde Kriens 8.1 Mio. Franken. Darunter fallen acht ehemalige Mitglieder des Gemeinderates. In der Rechnung der Gemeinde Kriens ist dazu eine Rückstellung von 3'327'331 Franken (Vorjahr 3'598'718 Franken) enthalten. Der Deckungsgrad beträgt per 31. Dezember 2014 40.97%, im Vorjahr waren es 42.85%. Der Fehlbetrag beläuft sich per 31. Dezember 2014 auf 4.79 Mio. Franken (Vorjahr 4.80 Mio. Franken).
  
- e) zugesicherte Gemeindebeiträge:
  - keine



## Antrag

Der Gemeinderat beantragt, der Rechnung der Einwohnergemeinde Kriens für das Jahr 2014 in der vorliegenden Form zuzustimmen, und den Aufwandüberschuss von 132'164.55 Franken dem Konto Eigenkapital zu belasten.

Der Jahresbericht 2014 des Gemeinderates soll zur Kenntnis genommen werden.

Kriens, 18. März 2015

### GEMEINDERAT KRIENS



Paul Winiker  
Gemeindepräsident



Guido Solari  
Gemeindeschreiber

## Beschluss des Einwohnerrates

Der Einwohnerrat der Gemeinde Kriens

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag Nr. 157/2015 des Gemeinderates Kriens vom 18. März 2015

und

gestützt auf § 29 Abs. 1 lit. a., b. und d. sowie § 47 Abs. 1 der Gemeindeordnung vom 13. September 2007

betreffend

## Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Kriens

beschliesst:

1. Die Jahresrechnung 2014, umfassend die Laufende Rechnung, die Investitionsrechnung und die Bestandesrechnung per 31. Dezember 2014 wird wie folgt genehmigt:

### **Laufende Rechnung**

Gesamtertrag	Fr. 183'219'928.64
Gesamtaufwand	Fr. <u>183'352'093.19</u>
Aufwandüberschuss	Fr. 132'164.55

### **Investitionsrechnung**

Einnahmen	Fr. 2'677'696.85
Ausgaben	Fr. <u>14'814'065.10</u>
Nettoinvestitionen	Fr. 12'136'368.25

### **Bestandesrechnung per 31.12.2014**

Aktiven und Passiven	Fr. 252'047'556.03
----------------------	--------------------

2. Der Jahresbericht 2014 des Gemeinderates wird zur Kenntnis genommen.

Kriens, 28. Mai 2015

**Einwohnerrat Kriens**

Peter Portmann  
Präsident

Guido Solari  
Schreiber

## Statistische Werte

	2014	2013
<b>Einwohnerrat</b>		
Anzahl Sitzungen	9	10
Anzahl behandelte Geschäfte	85	86
<b>Kommissionen</b>		
Anzahl Sitzungen total	49	48
KiZ - Kommission für interkommunale Zusammenarbeit	0	0
USK - Umwelt- und Sicherheitskommission	7	6
SGK - Sozial- und Gesundheitskommission	6	5
FGK - Finanz- und Geschäftsprüfungskommission	7	5
BiK - Bildungskommission	8	8
BK - Baukommission	7	8
BRK - Bürgerrechtskommission	6	8
GL - Geschäftsleitung	8	8
<b>Gemeinderat</b>		
Anzahl ordentliche Sitzungen	37	37
Anzahl ausserordentliche Sitzungen	2	
Anzahl behandelte Geschäfte	1'081	1'082
Anzahl Klausursitzungstage	4	4
<b>Betreibungsamt</b>		
Eingeleitete Betreibungen	6'910	6'377
Pfändungen	3'684	3'722
Betreibungsauskünfte	4'905	4'908
Verlustscheine	2'486	2'407
in Franken	6'400'974	8'357'538
<b>Bürgerrechtskommission</b>		
Anzahl behandelte Gesuche	* 36	69
Anzahl betroffene Personen	76	138
Zusicherung Bürgerrecht	60	100
Abgelehnte/Zurückgestellte Gesuche	16	31
<small>*Anzahl behandelte, neu eingegangene Dossiers. 2014 wurden zusätzlich eine grosse Anzahl zurückgestellte Gesuche nochmals behandelt.</small>		
<b>Übersicht Schülerzahlen</b>		
Anzahl Schüler	2469	2476
Kindergarten	399	357
Primarstufe	1341	1330
Sekundarstufe	729	789
Anzahl Abteilungen	136	135
Kindergarten inkl. 2-Jahreskindergarten	20	19
Primarstufe	74	72
Sekundarstufe A/B/C/D	42	44
Kantonsschüler	149	149

## Statistische Werte

	2014	2013
<b>Übersicht Schülerzahlen Musikschule</b>		
Fachbelegungen Musikschule, Total	1'158	1'155
Volksschule	972	984
Kantonsschule	114	147
Berufsschule und andere Schulen	46	
Erwachsene	26	24
Elternbeiträge (in % des Gesamtaufwandes)	26.9	25.9
Kantonsschulbeiträge (in % des Gesamtaufwandes)	8.33	13.9
Kantonsbeitrag (in % des Gesamtaufwandes)	8.4	8.1
Kostendeckungsgrad Musikschule in %	48.0	52.0
<b>Familienergänzende Angebote</b>		
Betreuungsgutscheine Anzahl Familien	170	174
<b>Angebotene Plätze / Auslastung</b>		
Hort Heinrich Walther-Haus	30 / 97%	30 / 81.9%
Hort Meiersmatt	20 / 92%	20 / 116%
Schülerhuus Kriens	20 / 80%	20 / 75%
Hort Roggern	20 / 80%	20 / 76%
Mittagstisch Heinrich Walther-Haus	20 / 93%	20 / 77%
Anzahl Schulkinder Mittagstisch Obernau	19	
Anzahl Schulkinder Mittagstisch Gabeldingen	30	
Anzahl Schulkinder bei Tageseltern	87	82
Anzahl Schulkinder in Hort*	237	171
*Schülerhuus und Mittagstisch		
<b>Gemeindebibliothek</b>		
Total ausgeliehene Medien	66'270	72'782
- Bücher Kinder/Jugend	29'233	29'935
- Bücher Erwachsene	19'554	21'730
- Nonbooks (CD's und DVD's)	17'483	21'117
<b>Schwimmhalle / Badeanlage</b>		
Eintrittseinnahmen Krauerhalle und Parkbad	340'677	385'826
Eintritte Hallenbad Krauer	50'438	48'500
Eintritte Parkbad (zahlende)	33'631	59'100
Eintritte Parkbad Kleinkinder (nicht zahlende, ca.)	20'000	32'300
<b>Heime Kriens</b>		
Anzahl Betten	269	269
Auslastung in %	98.32	97.19
Anzahl Bewohner/Innen	268	262

## Statistische Werte

	2014	2013
<b>AHV</b>		
Krankenkassenprämienverbilligungsgesuche	0*	4'247
Ergänzungsleistungen, Neuanmeldungen	206	223
* Prämienverbilligungsgesuche per 01.01.14 durch die Ausgleichskasse Luzern bearbeitet.		
<b>Sozialamt</b>		
Wirtschaftliche Sozialhilfe, Unterstützungseinheiten	541	544
davon Personen in Heimen	78	74
Sozialhilfequote in % (Stand BfS Sept. Vorjahr)	3.8	3.5
Mutterschaftsbeihilfe, Einheiten	26	27
<b>Wirtschaftliche Sozialhilfe in Franken</b>		
Ortsbürger	675'043	934'047
Kantonsbürger	1'504'225	1'300'372
Bürger andere Kantone	1'778'588	1'698'644
Ausländische Staatsangehörige	1'971'234	1'954'289
Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene	686'602	599'176
Mutterschaftsbeihilfe	561'942	497'363
<b>Berufsbeistandschaft</b>		
betreute Kinder	199	192
betreute Erwachsene	199	188
betreut durch 65 Privatbeistandspersonen	93	79
<b>Zentrale Dienste</b>		
Alimentenbevorschussungen	129	128
Alimenteninkasso	197	200
Arbeitsamt	597	583
<b>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde</b>		
Anzahl Massnahmen per 31.12.	484	459
Anzahl Verfahren	1139	1012
<b>Baugesuche</b>		
Eingegangene Baugesuche	124	209
Erteilte Baubewilligungen	132	141
Bausumme	159.9 Mio. Fr.	50 Mio. Fr.
<b>Steuerverwaltung</b>		
Gemeindesteuern Ertrag laufendes Jahr	66'891'423	65'090'212
natürliche Personen 90.6 %	60'625'272	59'036'822
juristische Personen 9.4 %	6'266'151	6'053'390
Stand Veranlagungen Gemeinde	83.87%	91.16%
Stand Veranlagungen Kanton	80.22%	73.10%

## Statistische Werte

		2014	2013
<b>Sondersteuern</b>			
Grundstückgewinnsteuern		4'797'626	2'001'620
Veranlagte Fälle		393	539
Handänderungssteuern		1'147'111	1'508'972
Veranlagte Fälle		362	466
Erbschaftssteuern		1'015'004	551'623
Veranlagte Fälle		223	240
<b>Einwohnerstatistik</b>			
Einwohner per 31. Dezember		27'053	26'800
Anteil Schweizer	82.82%	22'406	22'322
Anteil Ausländer	17.18%	4'647	4'478
Anzahl Geburten		270	270
Anzahl Todesfälle		237	211
Anzahl Trauungen		266	265

**A.G. Sonnenbergbahn Kriens**

Adresse: Luzernerstrasse 13, 6010 Kriens  
 Zweck: Auf Grund der dem Ing. Buss und J.A. Widmer durch die Bundesversammlung unterm 28.06.1900 erteilten und von der Gesellschaft erworbenen Konzession, den Betrieb der von Kriens nach dem Sonnenberg gebauten Drahtseilbahnen und allfälliger Zufahrtslinien, sowie Übernahme allfälliger, mit diesem Unternehmen zusammenhängender Bauten und Betriebe.  
 Rechtsform: Aktiengesellschaft  
 Organe: Verwaltungsrat, Revisionsstelle  
 Präsidium: Bruno Peter  
 Geschäftsführung: Priska Burgener  
 Revisionsstelle: Bucher Treuhand AG  
 Beteiligungen: Aktienkapital Fr. 50'686.00 / 99%  
 Buchwert Fr. 1.00

**Jahresrechnung 2013**

Umsatz: Fr. 173'290.35  
 Bilanzsumme: Fr. 360'346.78  
 Fremdkapital: Fr. 93'057.23  
 Aktienkapital: Fr. 51'039.00  
 Reingewinn: Fr. 7.85

**Regionales Eiszentrum Luzern AG**

Adresse: Eisfeldstrasse 2, 6005 Luzern  
 Zweck: Erstellung und Betrieb von Kunsteisbahnen sowie anderen Sport- und Freizeitanlagen; Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften; Beteiligungen.  
 Rechtsform: Aktiengesellschaft  
 Organe: Verwaltungsrat, Revisionsstelle  
 Präsidium: Marc Syfrig  
 Geschäftsführung: Stefan Schlatter  
 Revisionsstelle: Finanzinspektorat der Stadt Luzern  
 Beteiligungen: Aktienkapital Fr. 253'000.00  
 Buchwert Fr. 1.00  
 Darlehen Fr. 240'000.00  
 Buchwert Fr. 1.00

**Jahresrechnung 2013/2014**

Umsatz: Fr. 1'894'316.00  
 Bilanzsumme: Fr. 11'211'144.00  
 Fremdkapital: Fr. 6'177'409.00  
 Aktienkapital: Fr. 4'842'500.00  
 Bilanzgewinn: Fr. 81'687.00

**Gemeindeverband REAL**

Adresse: Reusseggstrasse 15, 6020 Emmenbrücke  
 Zweck: REAL - Recycling Entsorgung Abwasser Luzern - ist am 01. Januar 2010 aus der Fusion der im 1965 gegründeten Gemeindeverbände für die Abwasserreinigung (GALU) und Kehrichtbeseitigung (GKLU) hervorgegangen. REAL vollzieht im Auftrag seiner Verbandsgemeinden interkommunal die Siedlungsabfallentsorgung sowie die Abwasserreinigung der Stadtregion Luzern.  
 Rechtsform: Gemeindeverband  
 Organe: Delegiertenversammlung der Gemeinden  
 Präsidium: Adrian Borgula, Stadtrat Luzern  
 Delegierte: Markus Sigrist Adligenswil  
 Heinz Amstad Buchrain  
 Josef Zimmermann Dierikon  
 Pius Wiss Dietwil  
 Peter Schärli Ebikon  
 Thomas Lehmann Emmen  
 Josef Lötscher Gisikon  
 Franz Gisler Greppen  
 Amadé Koller Honau  
 Robert Odermatt Horw  
 Fabian Peter Inwil  
 Cyrill Wiget Kriens  
 Martin Bürgi Luzern  
 Hans Wyss-Fischer Malters  
 Josef Scherer Meggen  
 Ruedi Stöckli Meierskappel  
 James Sattler Root  
 Arthur Sigg Rothenburg  
 Peter Zurkircher Schwarzenberg  
 Marco Zraggen Udligenswil  
 Alex Waldis Vitznau  
 Baptist Lottenbach Weggis

Geschäftsführung: Martin Zumstein  
 Revisionsstelle: Balmer-Etienne Treuhand AG

**Jahresrechnung 2013**

Umsatz: Fr. 48'816'000.00  
 Bilanzsumme: Fr. 132'713'000.00  
 Fremdkapital: Fr. 118'379'000.00  
 Eigenkapital: Fr. 6'709'000.00  
 Reingewinn: Fr. 7'625'000.00

**Genossenschaft "Wohnen im Alter in Kriens"**

Adresse: c/o Bucher Treuhand AG  
Oberhusweg 9, 6010 Kriens

Zweck: Beschaffung von preisgünstigen Wohnungen und Bau und Erwerb von Wohnhäusern oder Wohnungen, unter Ausschluss jeder spekulativer Absicht in gemeinsamer Selbsthilfe ihrer Mitglieder; Erstellung von preisgünstigen Alterswohnungen im Sinne des betreuten Wohnens; Erwerb von Grundstücken oder Immobiliengesellschaften; Bau, Erwerb, Verwaltung oder Vermietung von Häusern; kann die Betreuung der Bewohner Dritten in Auftrag geben oder selber übernehmen.

Rechtsform: Genossenschaft

Organe: Vorstandsitzung

Präsidium: Alexander Willi

Mitglieder: Anton Amstutz  
Stefan Bucher  
Stephan Häfliger  
Max Keller  
Markus Marti  
Rudolf Meier  
Lothar Sidler

Revisionsstelle: Partner Revisions AG, Luzern

Genossenschaftskapital: per 31.12.13 Kapital Fr. 7'000.00

Beteiligungen: Anteilscheine Fr. 700'000.00

**Jahresrechnung (per 31.12.13 erst Gründungskosten)**

**Gemeindeverband GICT**

Adresse: Rüeggisingerstrasse 29, 6020 Emmenbrücke

Zweck: Der Gemeindeverband bezweckt die Zusammenarbeit zwischen Emmen, Kriens und allenfalls weiteren Gemeinden im IT-Bereich. Der Gemeindeverband erbringt IT Dienstleistungen an die Verbandsgemeinden und allenfalls weitere öffentliche Körperschaften.

Rechtsform: Gemeindeverband

Organe: Delegiertenversammlung, Verbandsleitung, Revisionsstelle

Präsidium: Urs Dickerhof Gemeinderat Emmen

Delegierte: Urs Dickerhof Gemeinderat Emmen  
Lothar Sidler Gemeinderat Kriens  
Paul Winiker Gemeinderat Kriens

Geschäftsführung: David Eberle

Revisionsstelle: PWC - PricewaterhouseCoopers AG

Stimmrecht: je 1'000 Einwohner = 1 Stimme  
Stimmrecht Gründung: 29 Stimmen Emmen  
26 Stimmen Kriens

**Jahresrechnung (Gründung Juli 2014)**

**Industrie-Geleise-Genossenschaft Horw-Kriens**

Adresse: c/o Peter Germann  
Luzernerstrasse 51a, 6010 Kriens

Zweck: Anschluss von Industrie- und Gewerbebauten an das Verkehrsnetz der Schweizerischen Bundesbahnen in gemeinsamer Selbsthilfe durch Bau, Betrieb und Unterhalt von einem oder mehreren privaten normalspurigen Industriegleisen ab Gleisen der Schweizerischen Bundesbahn (SBB) oder der zentralbahn (zb) bis in die Industriegebiete der Gemeinden Kriens und Horw; Gewährung weiterer Anschlüsse gegen entsprechende Kostenbeteiligung oder Erweiterung bestehender Gleisanlagen; Erwerb und Veräusserung von Grundstücken und Dienstbarkeiten; Erwerb, Bau und Veräusserung von Gleisanlagen; Erwerb und Einräumung von Dienstbarkeiten; Errichtung, Kauf, Erstellung, Verkauf oder Vermietung von Gebäuden, soweit ein Zusammenhang mit den Genossenschaftszweck besteht; Anschaffung eigener schienengebundener Traktionsmittel und Betrieb derselben.

Rechtsform: Genossenschaft

Organe: Vorstandsitzung

Präsidium: André Bircher

Mitglieder: Hans Bachmann  
Martin Bürgi  
Hans-Ruedi Jung  
Paul Winiker

Revisionsstelle: Pius Bienz Treuhand- und Revisions-AG

Genossenschaftskapital: Fr. 340'000.00

Beteiligungen: Fr. 40'000.00 nominal (Anteilscheine)  
Fr. 20'000.00 Buchwert

**Jahresrechnung 2013**

Umsatz: Fr. 40'000.00(inkl. 17'000.00 Sanierungsbeitrag)

Bilanzsumme: Fr.118'954.32

Fremdkapital: Fr. 37'807.45

Eigenkapital: Fr. 78'797.67

Reingewinn: Fr. 2'349.20

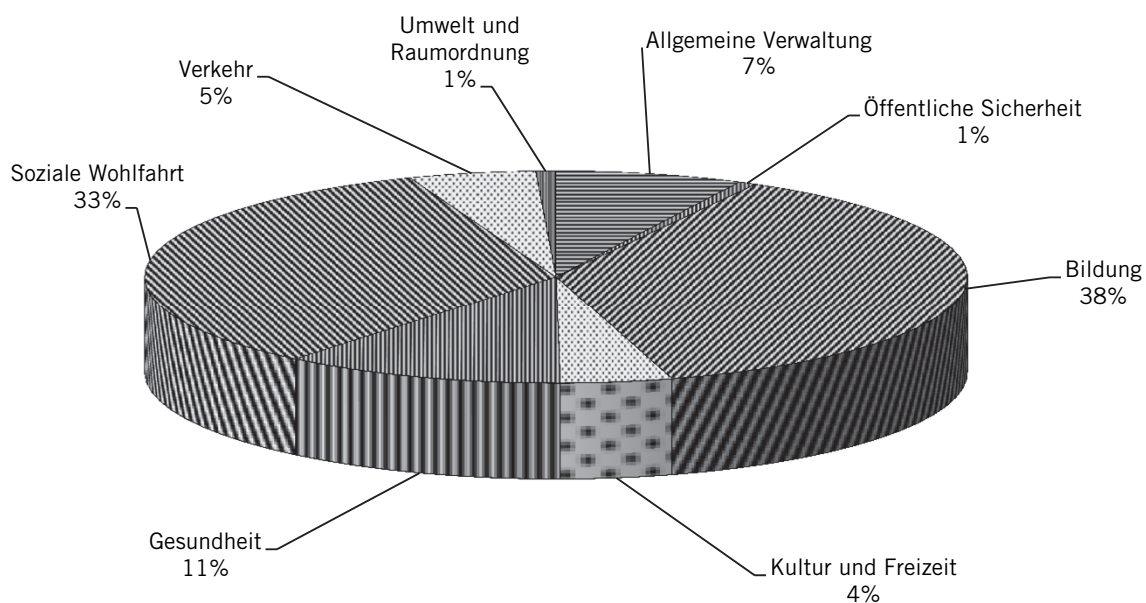


# AUFWAND UND ERTRAG NETTO NACH FUNKTIONEN

## VERGLEICH RECHNUNG 2014 MIT VORANSCHLAG 2014

NETTO-AUFWAND NETTO-ERTRAG		RECHNUNG 14 Fr.	VORANSCHLAG 14 Fr.	ABWEICHUNG	
				Fr.	%
0	Allgemeine Verwaltung	6'140'449	7'019'400	-878'951	-12.52%
1	Öffentliche Sicherheit	584'362	785'100	-200'738	-25.57%
2	Bildung	31'134'110	31'569'800	-435'690	-1.38%
3	Kultur und Freizeit	3'648'076	3'586'800	+61'276	+1.71%
4	Gesundheit	9'207'332	8'499'600	+707'732	+8.33%
5	Soziale Wohlfahrt	27'747'456	27'391'400	+356'056	+1.30%
6	Verkehr	4'164'738	4'142'900	+21'838	+0.53%
7	Umwelt und Raumordnung	659'028	742'300	-83'272	-11.22%
TOTAL NETTO-AUFWAND		83'285'551	83'737'300	-451'749	-0.54%
8	Volkswirtschaft	1'028'274	947'600	+80'674	+8.51%
9	Finanzen und Steuern	82'125'113	80'594'600	+1'530'513	+1.90%
TOTAL NETTO-ERTRAG		83'153'387	81'542'200	+1'611'187	+1.98%
<b>ERGEBNIS</b>		<b>-132'165</b>	<b>-2'195'100</b>	<b>+2'062'935</b>	<b>-93.98%</b>

### NETTO-AUFWAND RECHNUNG 2014

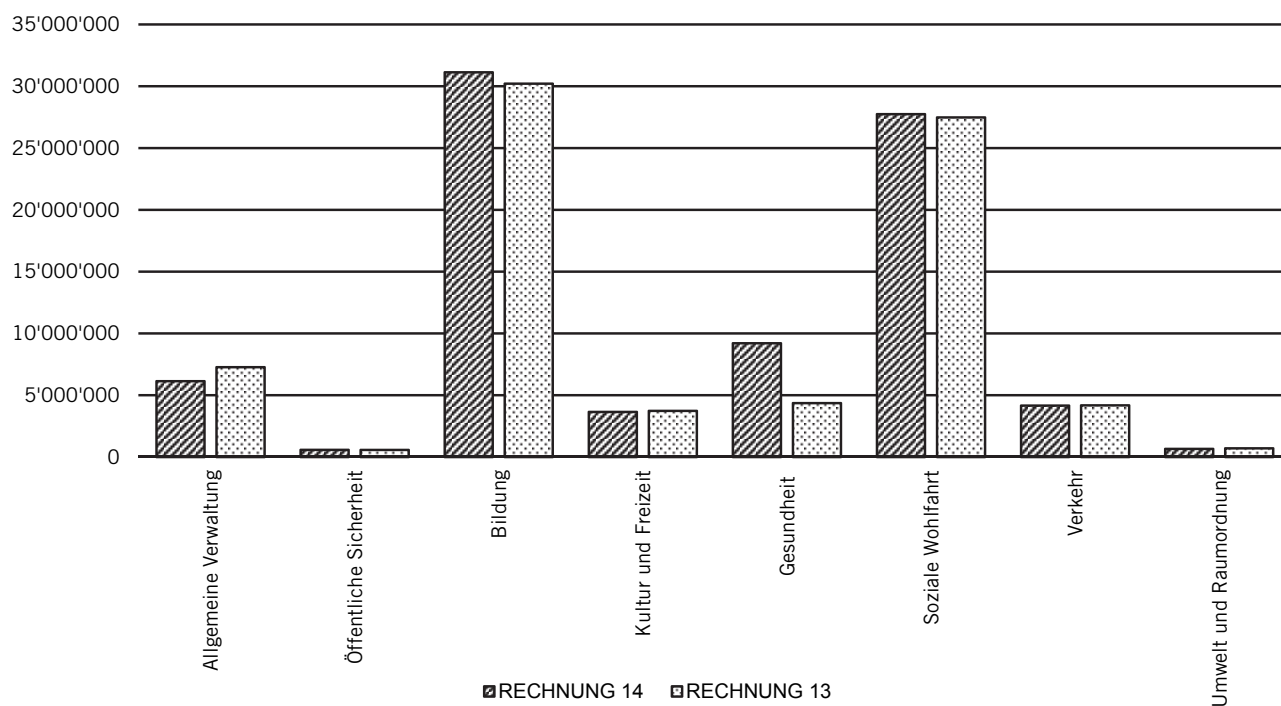


# AUFWAND UND ERTRAG NETTO NACH FUNKTIONEN

## VERGLEICH RECHNUNG 2014 MIT RECHNUNG 2013

NETTO-AUFWAND NETTO-ERTRAG		RECHNUNG 14 Fr.	RECHNUNG 13 Fr.	ABWEICHUNG Fr. %	
0	Allgemeine Verwaltung	6'140'449	7'268'450	-1'128'001	-15.52%
1	Öffentliche Sicherheit	584'362	573'347	+11'015	+1.92%
2	Bildung	31'134'110	30'216'495	+917'615	+3.04%
3	Kultur und Freizeit	3'648'076	3'735'897	-87'821	-2.35%
4	Gesundheit	9'207'332	4'363'031	+4'844'301	+111.03%
5	Soziale Wohlfahrt	27'747'456	27'479'096	+268'360	+0.98%
6	Verkehr	4'164'738	4'182'556	-17'818	-0.43%
7	Umwelt und Raumordnung	659'028	701'307	-42'279	-6.03%
TOTAL NETTO-AUFWAND		83'285'551	78'520'179	+4'765'372	+6.07%
8	Volkswirtschaft	1'028'274	986'254	+42'020	+4.26%
9	Finanzen und Steuern	82'125'113	75'668'973	+6'456'140	+8.53%
TOTAL NETTO-ERTRAG		83'153'387	76'655'227	+6'498'160	+8.48%
<b>ERGEBNIS</b>		<b>-132'165</b>	<b>-1'864'953</b>	<b>+1'732'788</b>	<b>-92.91%</b>

### VERGLEICH NETTO-AUFWAND



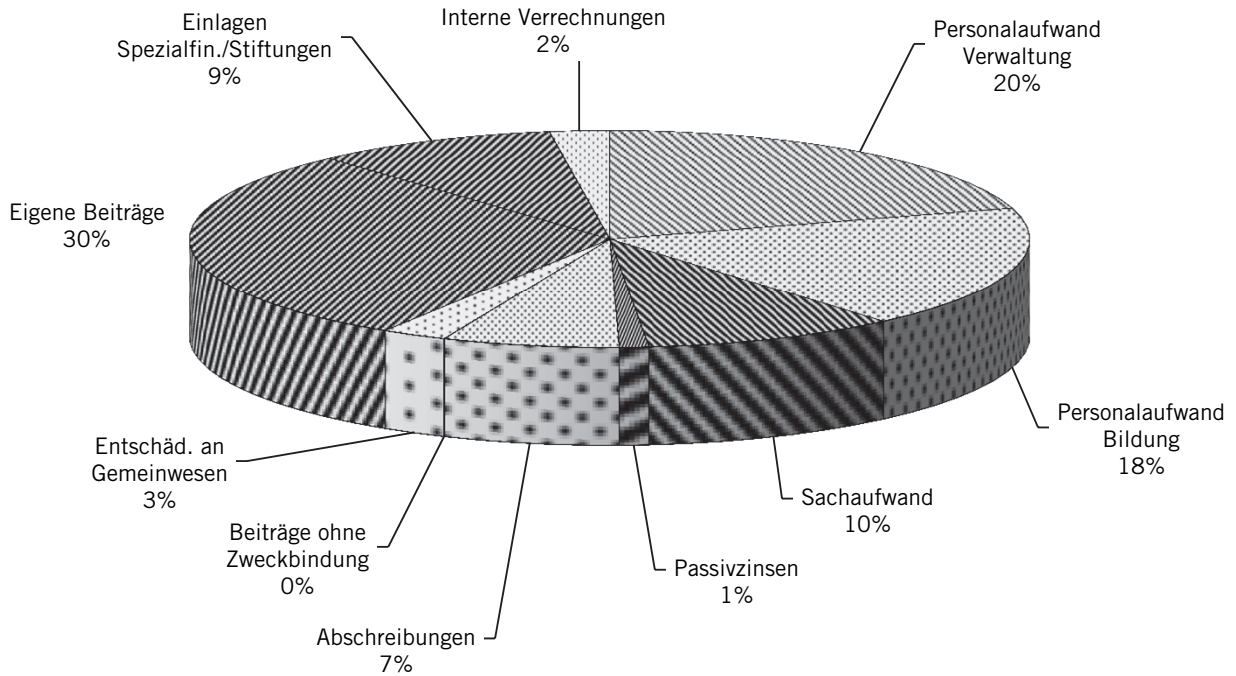
# AUFWAND UND ERTRAG BRUTTO NACH ARTEN

## VERGLEICH RECHNUNG 2014 MIT VORANSCHLAG 2014

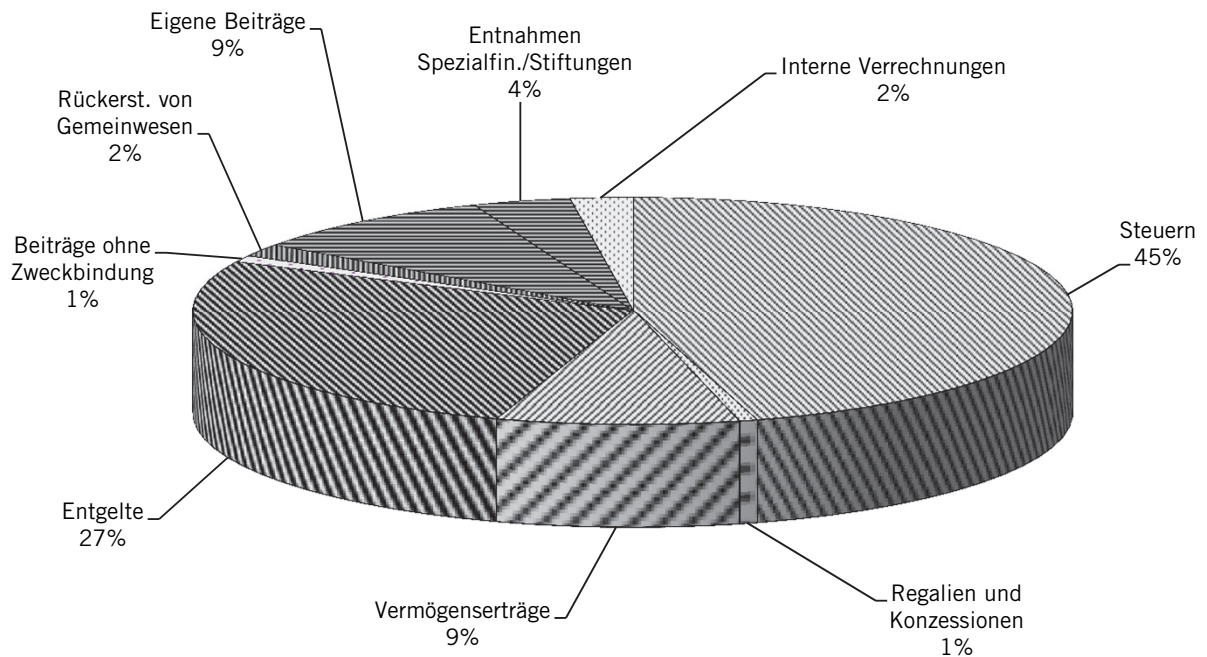
BRUTTO-AUFWAND BRUTTO-ERTRAG		RECHNUNG 14	VORANSCHLAG 14	ABWEICHUNG	
		Fr.	Fr.	Fr.	%
30	Personalaufwand Verwaltung	37'388'992	38'650'500	-1'261'508	-3.26%
30	Personalaufwand Bildung	33'645'911	33'957'500	-311'589	-0.92%
31	Sachaufwand	17'925'156	17'037'300	+887'856	+5.21%
32	Passivzinsen	2'070'876	2'453'000	-382'124	-15.58%
33	Abschreibungen	12'412'598	15'650'100	-3'237'502	-20.69%
34	Beiträge ohne Zweckbindung	32'299	25'000	+7'299	+29.20%
35	Entschäd. an Gemeinwesen	4'620'642	4'713'500	-92'858	-1.97%
36	Eigene Beiträge	53'893'457	51'076'500	+2'816'957	+5.52%
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	+0	
38	Einlagen Spezialfin./Stiftungen	17'136'586	13'232'200	+3'904'386	+29.51%
39	Interne Verrechnungen	4'225'576	4'486'600	-261'024	-5.82%
	<b>TOTAL BRUTTO-AUFWAND</b>	<b>183'352'093</b>	<b>181'282'200</b>	<b>+2'069'893</b>	<b>+1.14%</b>
40	Steuern	83'318'441	82'515'000	+803'441	+0.97%
41	Regalien und Konzessionen	1'210'144	1'158'600	+51'544	+4.45%
42	Vermögenserträge	16'262'101	14'664'100	+1'598'001	+10.90%
43	Entgelte	49'672'599	46'502'400	+3'170'199	+6.82%
44	Beiträge ohne Zweckbindung	1'683'608	1'683'700	-92	-0.01%
45	Rückerst. von Gemeinwesen	3'303'943	3'151'000	+152'943	+4.85%
46	Eigene Beiträge	16'960'733	15'399'500	+1'561'233	+10.14%
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	+0	
48	Entnahmen Spezialfin./Stiftungen	6'582'784	9'526'200	-2'943'416	-30.90%
49	Interne Verrechnungen	4'225'576	4'486'600	-261'024	-5.82%
	<b>TOTAL BRUTTO-ERTRAG</b>	<b>183'219'929</b>	<b>179'087'100</b>	<b>+4'132'829</b>	<b>+2.31%</b>
	<b>ERGEBNIS</b>	<b>-132'165</b>	<b>-2'195'100</b>	<b>+2'062'935</b>	<b>-93.98%</b>

# AUFWAND UND ERTRAG BRUTTO NACH ARTEN

## BRUTTO-AUFWAND RECHNUNG 2014



## BRUTTO-ERTRAG RECHNUNG 2014

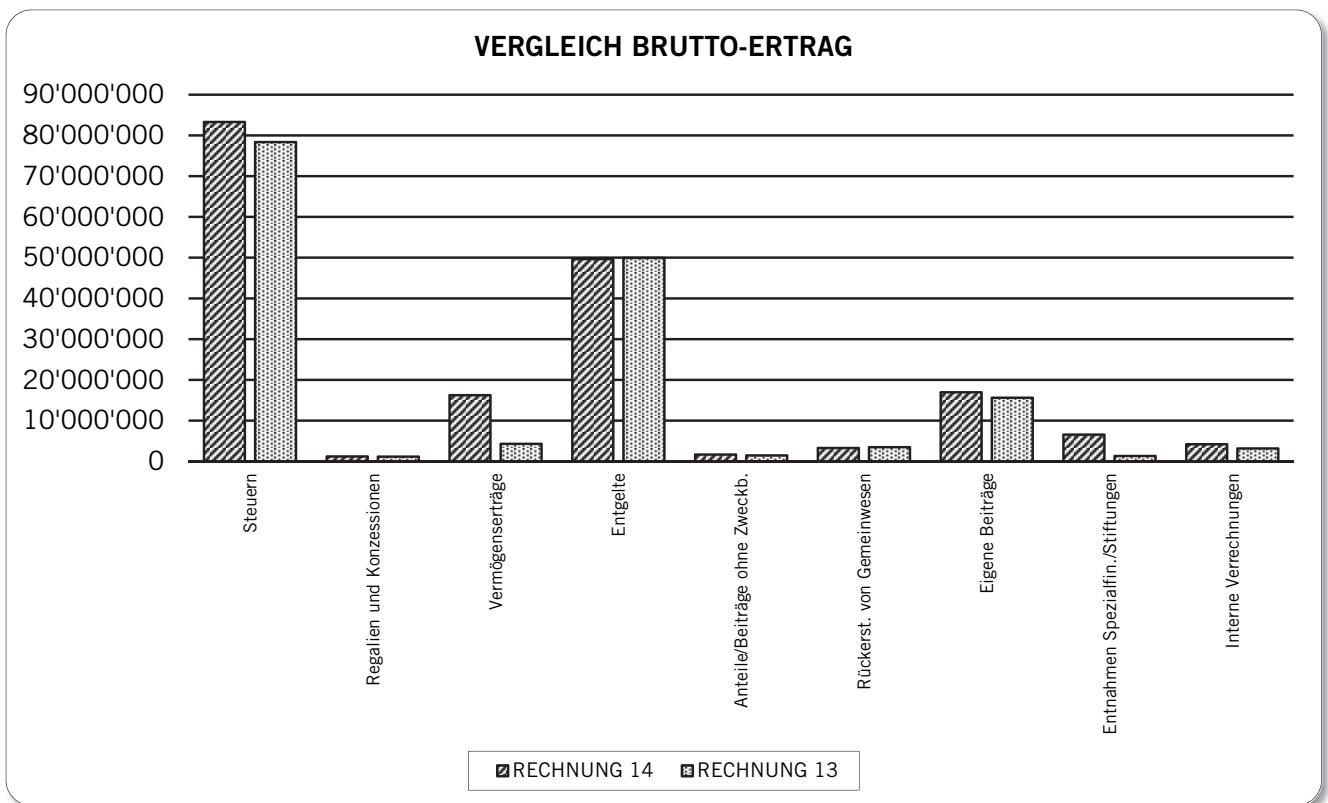
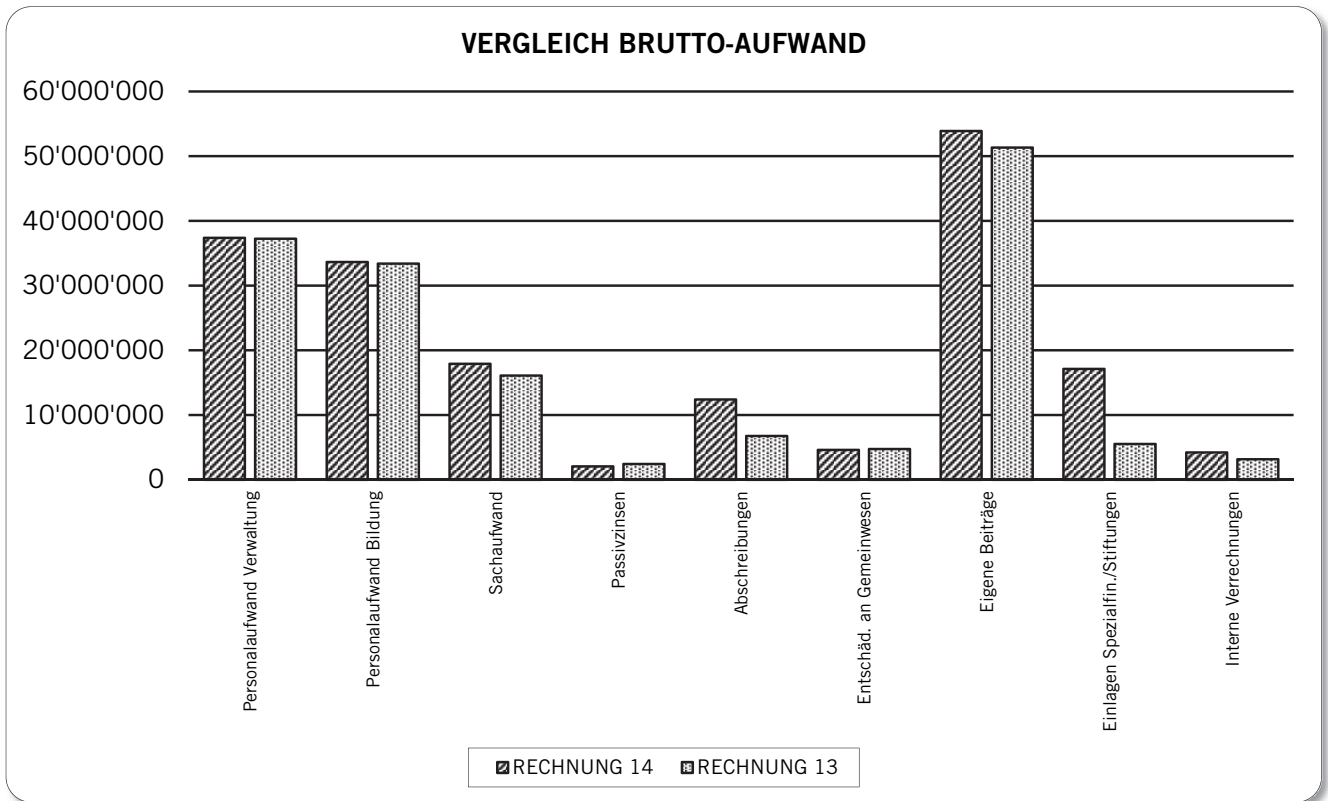


# AUFWAND UND ERTRAG BRUTTO NACH ARTEN

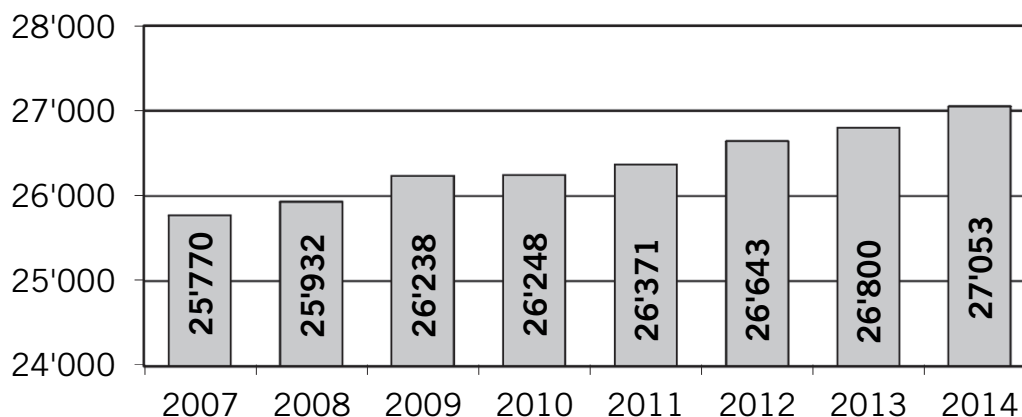
## VERGLEICH RECHNUNG 2014 MIT RECHNUNG 2013

BRUTTO-AUFWAND BRUTTO-ERTRAG		RECHNUNG 14	RECHNUNG 13	ABWEICHUNG	
		Fr.	Fr.	Fr.	%
30	Personalaufwand Verwaltung	37'388'992	37'255'395	+133'596	+0.36%
30	Personalaufwand Bildung	33'645'911	33'401'713	+244'199	+0.73%
31	Sachaufwand	17'925'156	16'103'065	+1'822'091	+11.32%
32	Passivzinsen	2'070'876	2'444'678	-373'802	-15.29%
33	Abschreibungen	12'412'598	6'765'618	+5'646'980	+83.47%
34	Anteile/Beiträge ohne Zweckb.	32'299	19'801	+12'498	+63.12%
35	Entschäd. an Gemeinwesen	4'620'642	4'751'383	-130'740	-2.75%
36	Eigene Beiträge	53'893'457	51'332'529	+2'560'928	+4.99%
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	+0	
38	Einlagen Spezialfin./Stiftungen	17'136'586	5'529'400	+11'607'186	+209.92%
39	Interne Verrechnungen	4'225'576	3'175'470	+1'050'106	+33.07%
	<b>TOTAL BRUTTO-AUFWAND</b>	<b>183'352'093</b>	<b>160'779'052</b>	<b>+22'573'041</b>	<b>+14.04%</b>
40	Steuern	83'318'441	78'384'965	+4'933'477	+6.29%
41	Regalien und Konzessionen	1'210'144	1'177'866	+32'277	+2.74%
42	Vermögenserträge	16'262'101	4'309'218	+11'952'884	+277.38%
43	Entgelte	49'672'599	49'945'057	-272'458	-0.55%
44	Anteile/Beiträge ohne Zweckb.	1'683'608	1'465'454	+218'154	+14.89%
45	Rückerst. von Gemeinwesen	3'303'943	3'490'560	-186'617	-5.35%
46	Eigene Beiträge	16'960'733	15'633'888	+1'326'844	+8.49%
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	+0	
48	Entnahmen Spezialfin./Stiftungen	6'582'784	1'331'621	+5'251'163	+394.34%
49	Interne Verrechnungen	4'225'576	3'175'470	+1'050'106	+33.07%
	<b>TOTAL BRUTTO-ERTRAG</b>	<b>183'219'929</b>	<b>158'914'099</b>	<b>+24'305'830</b>	<b>+15.29%</b>
	<b>ERGEBNIS</b>	<b>-132'165</b>	<b>-1'864'953</b>	<b>+1'732'788</b>	<b>-92.91%</b>

# AUFWAND UND ERTRAG BRUTTO NACH ARTEN



## BEVÖLKERUNGS-STATISTIK 2007 - 2014



## ENTWICKLUNG STELLENPLAN 2013 - 2014

	Ende 2013	Budget 2014	Ende 2014
Baudepartement	32.95	34.15	35.30
Finanzdepartement	28.70	28.40	27.60
Präsidialdepartement	14.95	15.35	15.15
Bildungsdepartement	20.15	20.15	19.55
Sozialdepartement	30.40	32.65	31.55
Umwelt- und Sicherheitsdepart.	16.06	16.06	16.66
<b>Total Verwaltung</b>	<b>143.21</b>	<b>146.76</b>	<b>145.81</b>
Heime inkl. Hauswart AW Hofmatt	202.94	209.55	205.10
Lehrpersonen*	213.43	213.43	219.11
<b>Total Pensen in 100%</b>	<b>559.58</b>	<b>569.74</b>	<b>570.02</b>

\*Datenerhebung via Leistungsauftrag (Stand 01.09.14)

## ANZAHL BESETZTER / GEPLANTER VOLLZEITSTELLEN

Anzahl Vollzeitstellen (VZ)	Budget 2014	IST 2014	Bemerkungen
Zentrale Dienste	1.15	1.15	
Tiefbau	3.40	3.50	20% vom USD, 10% Pensenerhöhung AL
Wasserversorgung	3.40	3.40	
Werkdienst / Friedhof	17.05	17.10	Wegfall IV-Arbeitsplatz
Planungen / Baugesuche	4.70	4.70	
Liegenschaften / Bau	4.45	5.45	plus 100% PL-Zentrum
<b>Total Baudepartement</b>	<b>34.15</b>	<b>35.30</b>	
Finanzen	2.00	2.00	
Rechnungswesen	2.20	2.20	
Betreibungsamt	6.00	6.00	
Steueramt / Inkasso	10.30	9.90	Pensenreduktion infolge Pensionierung
AHV-Zweigstelle	1.60	1.60	
Personal	3.80	3.90	plus 10% Personaladministration
Informatik	2.50	2.00	
<b>Total Finanzdepartement</b>	<b>28.40</b>	<b>27.60</b>	
Zivilstandsamt / Einwohnerkontrolle	5.35	5.35	
Teilungsamt / Kanzlei	6.20	6.00	
Präsidialabteilung	3.80	3.80	
<b>Total Präsidialdepartement</b>	<b>15.35</b>	<b>15.15</b>	
Schulverwaltung	3.60	3.60	
Schulhaus- und Saalwartung, Schlössli	10.75	10.35	Abgang durch Stundenlöhner ersetzt
Rektorat / Schuldienste	2.20	2.20	
Musikschule	1.90	1.70	
Gemeindebibliothek	1.70	1.70	
<b>Total Bildungsdepartement</b>	<b>20.15</b>	<b>19.55</b>	
KESB	6.40	6.40	
Berufsbeistandschaft	9.25	9.25	
Sozialamt	7.90	7.90	
Zentrale Dienste	8.10	8.00	
Total Sozialabteilung und KESB	31.65	31.55	
Alterswohnungen Hofmatt	1.00	1.00	
Heime	209.55	204.10	
<b>Total Sozialdepartement</b>	<b>242.20</b>	<b>236.65</b>	
Umwelt / Energie	3.40	3.00	20% an BD, 20% weniger AL
Sicherheit / Sport / öV	1.85	1.85	
Kind / Jugend / Familie	2.20	2.20	
Feuerwehr	1.41	2.41	Ersatz wegen Unfall
Sport / Freizeitanlagen	6.80	6.80	
Sportkoordination	0.40	0.40	
<b>Total Umwelt- + Sicherheitsdep.</b>	<b>16.06</b>	<b>16.66</b>	
<b>GESAMTTOTAL</b>	<b>356.31</b>	<b>350.91</b>	

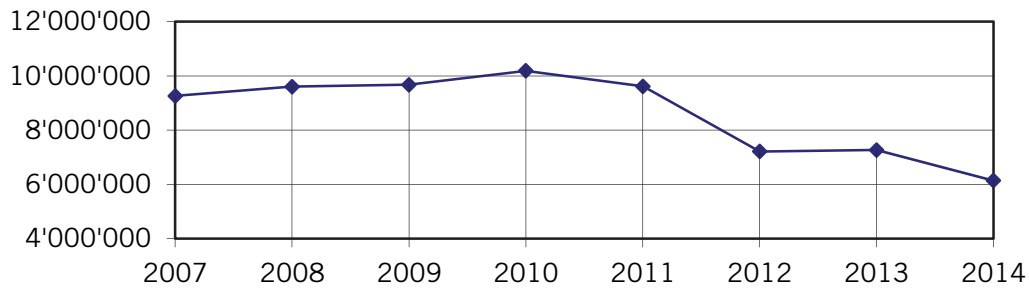
Kommentar:

IST 2014 entspricht dem Stichtag 31.12.2014



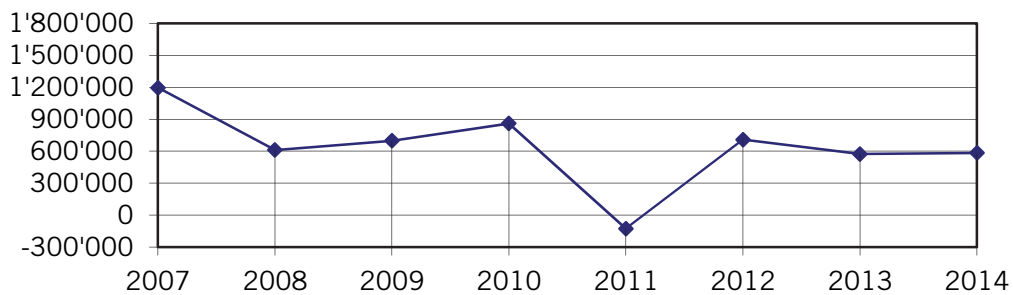
# ENTWICKLUNG NETTOAUFWAND / NETTOERTRAG 2007 - 2014

## ALLGEMEINE VERWALTUNG



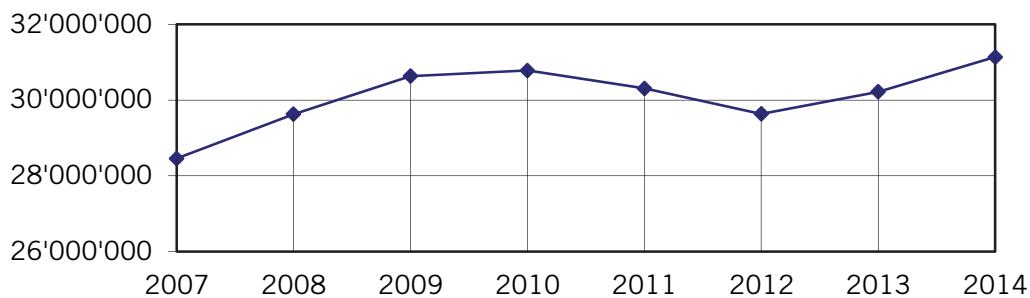
2012: Kostenreduktion durch Verschiebung Personalkosten Sozialabteilung zu Bereich 583.00

## ÖFFENTLICHE SICHERHEIT



2011: Entnahme aus Zivilschutzfonds

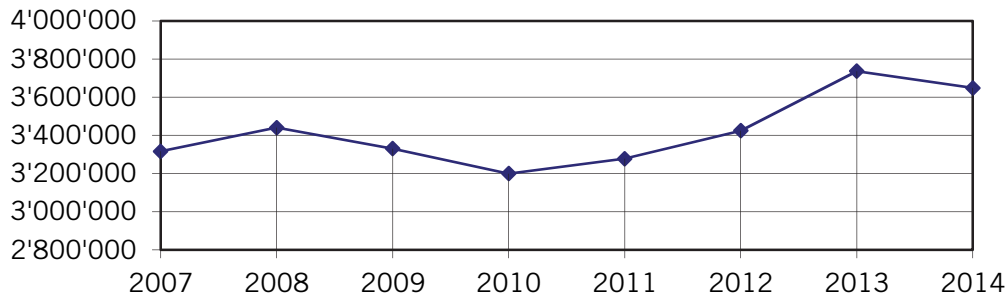
## BILDUNG



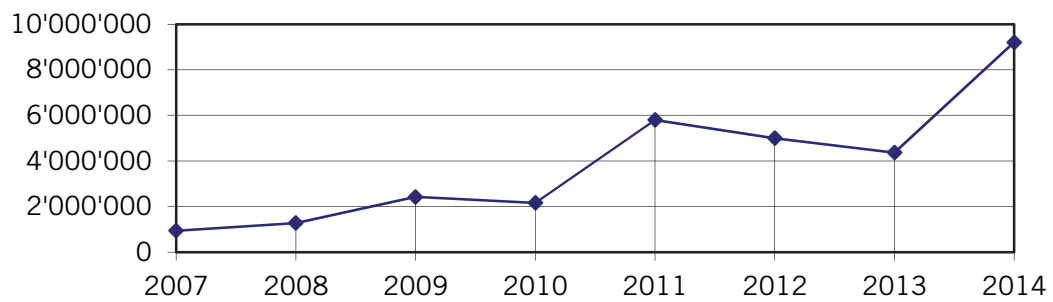
2012: Ab 2012 inkl. Informatik (219.04), Schul- und fam.erg. Tagesstrukturen (219.05) und IF  
 2013: Anstieg Abteilungen  
 2014: 2-Jahres-Kindergarten

# ENTWICKLUNG NETTOAUFWAND / NETTOERTRAG 2007 - 2014

## KULTUR UND FREIZEIT



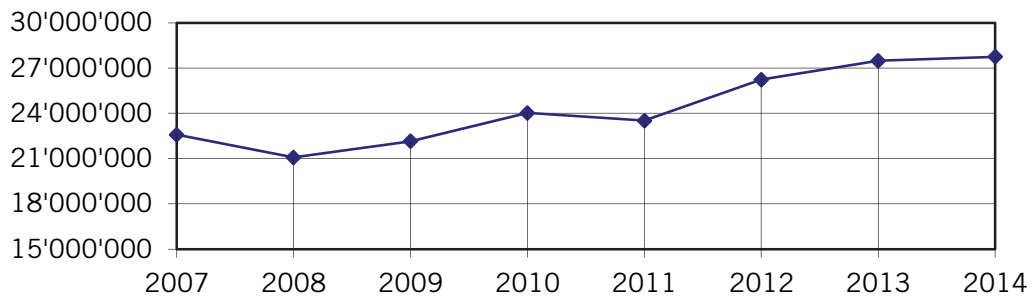
## GESUNDHEIT



2011: Kostenzunahme durch Einführung neue Pflegefinanzierung  
 2012: Kostenreduktion durch Verbesserung Deckungsbeiträge Heime

2014: Heime Spezialfinanzierung

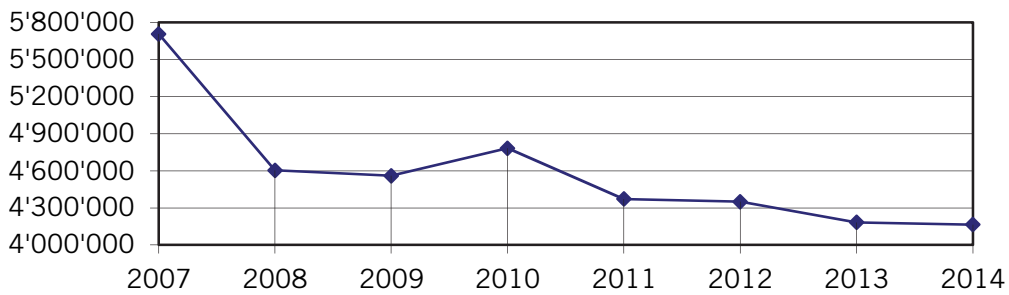
## SOZIALE WOHLFAHRT



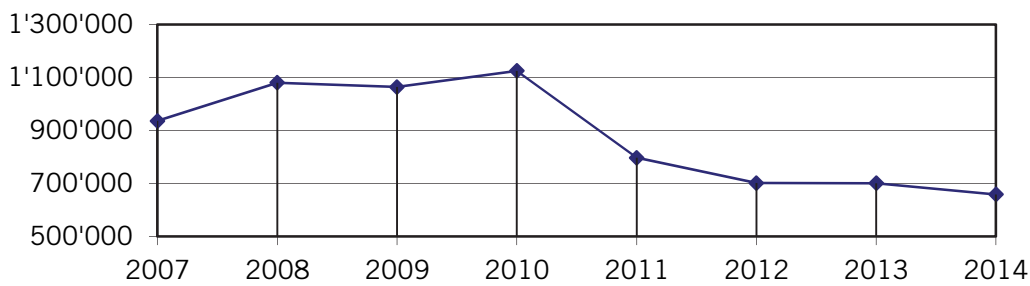
2012: Kostenzunahme durch Verschiebung Personalkosten Sozialabteilung von Bereich 020.00  
 2011-2013: Kostenzunahme infolge höherer Beiträge an SEG und wirtschaftliche Sozialhilfe

# ENTWICKLUNG NETTOAUFWAND / NETTOERTRAG 2007 - 2014

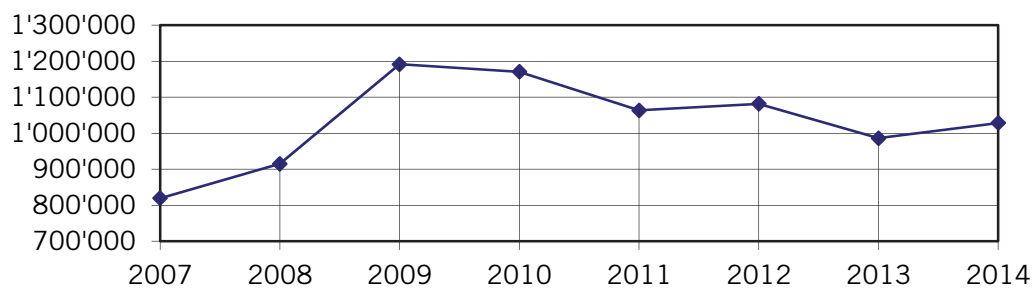
## VERKEHR



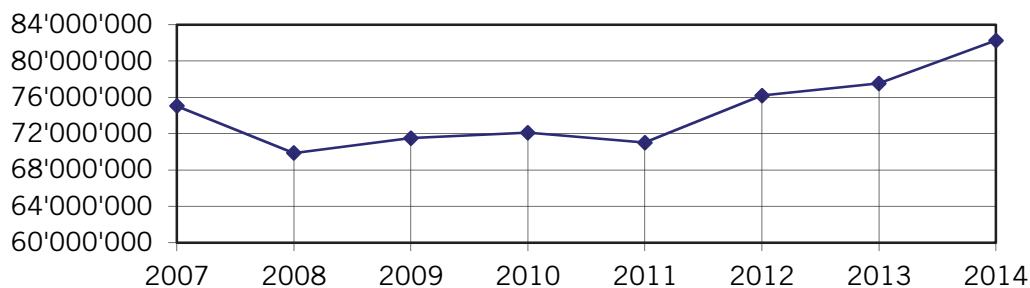
## UMWELT UND RAUMORDNUNG



## VOLKSWIRTSCHAFT



## FINANZEN UND STEUERN



2009/2010/2011/2012: Steuergesetzrevisionen  
 2012: Verkaufsgewinn Mattenhof  
 2013: Steuererhöhung

2013: Grössere Finanzausgleichseinnahmen  
 2014: Höhere Erträge Sondersteuern

**SELBSTFINANZIERUNGSGRAD**

**Die Kennzahl zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden konnten.**

Beim Selbstfinanzierungsgrad wird die Selbstfinanzierung mit den Nettoinvestitionen verglichen. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, ein Selbstfinanzierungsgrad über 100 % zu einem Abbau von Schulden.

**Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern:**

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

**Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen**

Berechnung		Kontengruppe
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	12'096'721	+331-333
Einlagen inkl. Ertragsüberschuss	17'136'586	+38
Entnahmen inkl. Aufwandüberschuss	-6'714'949	-48
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>22'518'357</b>	
Investitionsausgaben	14'814'065	+5
Investitionseinnahmen	-2'677'697	-6
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>12'136'368</b>	
<b>Selbstfinanzierungsgrad 2014</b>	<b>185.54%</b>	

Selbstfinanzierung	2014	22'518'357
Selbstfinanzierung	2013	8'926'973
Selbstfinanzierung	2012	7'206'802
Selbstfinanzierung	2011	1'238'181
Selbstfinanzierung	2010	330'100
<b>Total</b>		<b>40'220'413</b>

Nettoinvestitionen	2014	12'136'368
Nettoinvestitionen	2013	14'921'927
Nettoinvestitionen	2012	16'231'922
Nettoinvestitionen	2011	17'668'556
Nettoinvestitionen	2010	10'145'473
<b>Total</b>		<b>71'104'246</b>

<b>Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre</b>	<b>56.57%</b>
---	---------------

Kommentar	
Soll-Wert	80.00%
Ist-Wert	56.57% (5 Jahres Durchschnitt)

**SELBSTFINANZIERUNGSANTEIL**

**Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde.  
Je höher der Wert, umso grösser der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von  
Investitionen und deren Folgekosten.**

Selbstfinanzierung in Prozenten des konsolidierten laufenden Ertrages.

**Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern:**

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

**Selbstfinanzierung in % vom Ertrag**

Berechnung	Kontengruppe	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	12'096'721	+331-333
Einlagen inkl. Ertragsüberschuss	17'136'586	+38
Entnahmen inkl. Aufwandüberschuss	-6'714'949	-48
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>22'518'357</b>	
Ertrag Laufende Rechnung	183'352'093	+4
Eigene Anstalten	-5'628'485	-463
Durchlaufende Beiträge	0	-47
Entnahmen	-6'714'949	-48
Interne Verrechnungen	-4'225'576	-49
<b>Konsolidierter laufender Ertrag</b>	<b>166'783'083</b>	
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b> <b>2014</b>		<b>13.50%</b>

Selbstfinanzierung	2014	22'518'357
Selbstfinanzierung	2013	8'926'973
Selbstfinanzierung	2012	7'206'802
Selbstfinanzierung	2011	1'238'181
Selbstfinanzierung	2010	330'100
<b>Total</b>		<b>40'220'413</b>

Konsolidierter laufender Ertrag	2014	166'783'083
Konsolidierter laufender Ertrag	2013	148'769'665
Konsolidierter laufender Ertrag	2012	145'173'948
Konsolidierter laufender Ertrag	2011	138'624'214
Konsolidierter laufender Ertrag	2010	138'126'704
<b>Total</b>		<b>737'477'614</b>

<b>Selbstfinanzierungsanteil im Durchschnitt über 5 Jahre</b>	<b>5.45%</b>
---	--------------

**Kommentar**

Soll-Wert	10.00%
Ist-Wert	13.50%

**ZINSBELASTUNGSANTEIL I**

**Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.**

Falls der Zinsbelastungsanteil stabil bleibt, kann die Neuverschuldung - konstante Zinssätze vorausgesetzt- im gleichen Verhältnis wie die Erträge steigen. Je höher der Anteil der Zinszahlungen an den Einnahmen ist, desto weniger Mittel stehen zur Finanzierung anderer Bedürfnisse zur Verfügung. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin.

**Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern:**

Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

**Nettozinsaufwand in % vom Ertrag**

Berechnung		Kontengruppe
Passivzinsen	2'070'876	+32
Vermögenserträge	-16'262'101	-42
Aufwand für Liegenschaften Finanzvermögen	421'175	+941-949
Buchgewinne	10'263'682	+424
<b>Nettozinsen</b>	<b>-3'506'368</b>	
Ertrag Laufende Rechnung	183'352'093	+4
Eigene Anstalten	-5'628'485	-463
Durchlaufende Beiträge	0	-47
Entnahmen	-6'714'949	-48
Interne Verrechnungen	-4'225'576	-49
<b>Konsolidierter laufender Ertrag</b>	<b>166'783'083</b>	
<b>Zinsbelastungsanteil I</b>	<b>2014</b>	<b>-2.10%</b>

Nettozinsen	2014	-3'506'368
Nettozinsen	2013	-1'221'044
Nettozinsen	2012	-1'343'957
Nettozinsen	2011	-1'367'501
Nettozinsen	2010	-1'294'329
<b>Total</b>		<b>-8'733'199</b>

Konsolidierter laufender Ertrag	2014	166'783'083
Konsolidierter laufender Ertrag	2013	148'769'665
Konsolidierter laufender Ertrag	2012	145'173'948
Konsolidierter laufender Ertrag	2011	138'624'214
Konsolidierter laufender Ertrag	2010	138'126'704
<b>Total</b>		<b>737'477'614</b>

<b>Zinsbelastungsanteil I im Durchschnitt über 5 Jahre</b>	<b>-1.18%</b>
--	---------------

**Kommentar**

Soll-Wert max.        4.00%  
Ist-Wert                -2.10%

**ZINSBELASTUNGSANTEIL II**

Diese Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des Ertrags der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.

Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern:

Der Zinsbelastungsanteil II sollte 6 Prozent nicht übersteigen.

**Nettozinsaufwand in % der Steuereinnahmen**

Berechnung		Kontengruppe
Passivzinsen	2'070'876	+32
Vermögenserträge	-16'262'101	-42
Aufwand für Liegenschaften Finanzvermögen	421'175	+941-949
Buchgewinne	10'263'682	+424
<b>Nettozinsen</b>	<b>-3'506'368</b>	
Ertrag der Gemeindesteuern	74'023'409	
Saldo ord. Finanzausgleich	1'683'608	
<b>Steuereinnahmen + Ressourcen-Lastenausgl ./.. Abschöpfung</b>	<b>75'707'017</b>	
<b>Zinsbelastungsanteil II 2014</b>	<b>-4.63%</b>	

Nettozinsen	2014	-3'506'368
Nettozinsen	2013	-1'221'044
Nettozinsen	2012	-1'343'957
Nettozinsen	2011	-1'367'501
Nettozinsen	2010	-1'294'329
<b>Total</b>		<b>-8'733'199</b>

Steuereinnahmen + Ressourcen...	2014	75'707'017
Steuereinnahmen + Ressourcen...	2013	72'882'752
Steuereinnahmen + Ressourcen...	2012	69'261'392
Steuereinnahmen + Ressourcen...	2011	67'910'265
Steuereinnahmen + Ressourcen...	2010	68'432'989
<b>Total</b>		<b>354'194'415</b>

<b>Zinsbelastungsanteil II im Durchschnitt über 5 Jahre</b>	<b>-2.47%</b>
---	---------------

**Kommentar**

Soll-Wert max. 6.00%  
Ist-Wert -4.63%

**KAPITALDIENSTANTEIL**

**Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.**

Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und / oder auf hohe Abschreibungen hin.

**Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern:**

Der Kapitaldienstanteil sollte 8 Prozent nicht übersteigen.

**Kapitaldienst in % vom Ertrag**

<b>Berechnung</b>		<b>Kontengruppe</b>
Passivzinsen	2'070'876	+32
Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'725'573	+331
Vermögenserträge	-16'262'101	-42
Aufwand für Liegenschaften Finanzvermögen	421'175	+941-949
Buchgewinne	10'263'682	+424
<b>Kapitaldienst</b>	<b>2'219'205</b>	
Ertrag Laufende Rechnung	183'352'093	+4
Eigene Anstalten	-5'628'485	-463
Durchlaufende Beiträge	0	-47
Entnahmen	-6'714'949	-48
Interne Verrechnungen	-4'225'576	-49
<b>Konsolidierter laufender Ertrag</b>	<b>166'783'083</b>	
<b>Kapitaldienstanteil</b>	<b>2014</b>	<b>1.33%</b>

Kapitaldienst	2014	2'219'205
Kapitaldienst	2013	4'421'421
Kapitaldienst	2012	3'574'574
Kapitaldienst	2011	2'924'329
Kapitaldienst	2010	2'816'522
<b>Total</b>		<b>15'956'051</b>

Konsolidierter laufender Ertrag	2014	166'783'083
Konsolidierter laufender Ertrag	2013	148'769'665
Konsolidierter laufender Ertrag	2012	145'173'948
Konsolidierter laufender Ertrag	2011	138'624'214
Konsolidierter laufender Ertrag	2010	138'126'704
<b>Total</b>		<b>737'477'614</b>

<b>Kapitaldienstanteil im Durchschnitt über 5 Jahre</b>	<b>2.16%</b>
---	--------------

<b>Kommentar</b>	
Soll-Wert max.	8.00%
Ist-Wert	1.33%



**VERSCHULDUNGSGRAD**

**Die Kennzahl zeigt das Verhältnis der Nettoschuld zum Ertrag der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich**

Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern:

Der Verschuldungsgrad sollte 120 Prozent nicht übersteigen.

**Nettoschuld in % der Steuern**

Berechnung		Kontengruppe
Fremdkapital	172'699'817	+20
Finanzvermögen	-83'754'660	-10
<b>Nettoschuld</b>	<b>88'945'157</b>	
Ertrag der Gemeindesteuern	74'023'409	
Saldo ord. Finanzausgleich	1'683'608	
<b>Steuereinnahmen+Ressourcen-Lastenausgl./Abschöpfung</b>	<b>75'707'017</b>	
<b>Verschuldungsgrad 2014</b>	<b>117.49%</b>	

Nettoschuld	2014	88'945'157
Nettoschuld	2013	99'722'841
Nettoschuld	2012	94'371'078
Nettoschuld	2011	86'429'474
Nettoschuld	2010	73'556'269
<b>Total</b>		<b>443'024'819</b>

Steuereinnahmen + Ressourcen...	2014	75'707'017
Steuereinnahmen + Ressourcen...	2013	72'882'752
Steuereinnahmen + Ressourcen...	2012	69'261'392
Steuereinnahmen + Ressourcen...	2011	67'910'265
Steuereinnahmen + Ressourcen...	2010	68'432'989
<b>Total</b>		<b>354'194'415</b>

<b>Verschuldungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre</b>	<b>125.08%</b>
---	----------------

<b>Kommentar</b>	
Soll-Wert max.	120.00%
Ist-Wert	117.49%

**NETTOSCHULD PRO EINWOHNER**

Die Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung

Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern:

Die Nettoschuld pro Einwohner sollte das zweifache kantonale Mittel nicht übersteigen.

**Nettoschuld durch Einwohnerzahl**

Berechnung		Kontengruppe
Fremdkapital	172'699'817	+20
Finanzvermögen	-83'754'660	-10
<b>Nettoschuld</b>	<b>88'945'157</b>	
<b>Einwohnerzahl</b>	<b>27'053</b>	
<b>Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin 2014</b>	<b>3'288</b>	

Kantonales Mittel Pro-Kopf-Verschuldung 2013	2'440
Zweifaches Kantonales Mittel Pro-Kopf-Verschuldung 2013	4'880

Nettoschuld	2014	88'945'157
Nettoschuld	2013	99'722'841
Nettoschuld	2012	94'371'078
Nettoschuld	2011	86'429'474
Nettoschuld	2010	73'556'269
<b>Total</b>		<b>443'024'819</b>

Einwohnerzahl	2014	27'053
Einwohnerzahl	2013	26'800
Einwohnerzahl	2012	26'643
Einwohnerzahl	2011	26'371
Einwohnerzahl	2010	26'248
<b>Total</b>		<b>133'115</b>

<b>Nettoschuld pro Einwohner im Durchschnitt über 5 Jahre</b>	<b>3'328</b>
---	--------------

**Kommentar**

Das zweifache kantonale Mittel beträgt im Jahr 2013 Fr. 4'880

## Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	3.25%	7.01%	44.40%	59.82%	185.54%

## Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	0.24%	0.89%	4.96%	6.00%	13.50%

## Zinsbelastungsanteil I

Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Zinsbelastungsanteil I</b>	-0.94%	-0.99%	-0.93%	-0.82%	-2.10%

## Zinsbelastungsanteil II

Der Zinsbelastungsanteil II sollte 6 Prozent nicht übersteigen.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Zinsbelastungsanteil II</b>	-1.89%	-2.01%	-1.94%	-1.68%	-4.63%

## Kapitaldienstanteil

Der Kapitaldienstanteil sollte 8 Prozent nicht übersteigen.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Kapitaldienstanteil</b>	2.04%	2.11%	2.46%	2.97%	1.33%

## Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad sollte 120 Prozent nicht übersteigen.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Verschuldungsgrad</b>	107.49%	127.27%	136.25%	136.83%	117.49%

## Nettoschuld pro Einwohner

Die Nettoschuld pro Einwohner sollte das zweifache kantonale Mittel nicht übersteigen.

	2010	2011	2012	2013	2014
Zweifaches kantonales Mittel Pro-Kopf-Verschuldung	4'538	4'526	4'890	4'880	-
<b>Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin</b>	2'802	3'277	3'542	3'721	3'288

## Bilanzfehlbetrag in % der ordentlichen Steuereinnahmen

Bilanzfehlbetrag maximal ein Drittel der ordentlichen Steuereinnahmen.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Bilanzfehlbetrag in % der Steuereinnahmen</b>	0	0	0	0	0

# ENTWICKLUNG EIGENKAPITAL UND SCHULDEN

Entwicklung des Eigenkapitals					
	2010	2011	2012	2013	2014
Bestand am 1. Januar	13'800'084	9'945'878	4'454'070	3'439'045	1'574'092
Bestand am 31. Dezember	9'945'878	4'454'070	3'439'045	1'574'092	1'441'927
Zunahme					
Abnahme	3'854'206	5'491'808	1'015'025	1'864'953	<b>132'165</b>

Entwicklung der Darlehens-Schulden (kurz- und langfristige)					
	2010	2011	2012	2013	2014
Bestand am 1. Januar	79'183'207	86'462'452	106'303'419	124'065'919	123'821'000
Bestand am 31. Dezember	86'462'452	106'303'419	124'065'919	123'821'000	123'585'000
Zunahme	7'279'245	19'840'967	17'762'500		
Abnahme				244'919	<b>236'000</b>

Entwicklung der Nettoschulden					
	2010	2011	2012	2013	2014
Finanzvermögen am 31. Dezember	69'688'217	74'723'389	84'221'928	76'069'217	83'754'660
Fremdkapital am 31. Dezember	143'244'486	161'152'863	178'593'006	175'792'058	172'699'817
Nettoschulden	73'556'269	86'429'474	94'371'078	99'722'841	88'945'157
Anzahl Einwohner am 31. Dezember	26'248	26'371	26'643	26'800	27'053
Nettoschulden je Einwohner	2'802	3'277	3'542	3'721	<b>3'288</b>

## MITTELFLUSSRECHNUNG (ERGEBNISSE, FINANZIERUNG, MITTELBEDARF)

	RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
<b>ERGEBNISSE LAUFENDE RECHNUNG</b>						
Total Aufwand und Ertrag	183'352'093	183'219'929	181'282'200	179'087'100	160'779'052	158'914'099
Ertragsüberschuss						
Aufwandüberschuss		132'165		2'195'100		1'864'953
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>						
Total Ausgaben und Einnahmen	14'814'065	2'677'697	24'114'000	3'255'000	16'545'888	1'623'960
Nettoinvestitionen Zunahme		12'136'368		20'859'000		14'921'928
Nettoinvestitionen Abnahme						
<b>FINANZIERUNG</b>						
	<b>MITTEL- VERWENDUNG</b>	<b>MITTEL- HERKUNFT</b>	<b>MITTEL- VERWENDUNG</b>	<b>MITTEL- HERKUNFT</b>	<b>MITTEL- VERWENDUNG</b>	<b>MITTEL- HERKUNFT</b>
Zunahme der Nettoinvestitionen	12'136'368		20'859'000		14'921'928	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung						
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	132'165		2'195'100		1'864'953	
Abschreibungen (ohne DS 999)						
- auf Verwaltungsvermögen (331+332)		12'096'721		15'345'100		6'594'150
- auf Bilanzfehlbetrag (333)						
Einlagen (ohne DS 999)						
- Spezialfinanzierungen (380)		5'172'903		2'947'200		5'529'400
- Spezialfonds (384)		1'700'000				
- Vorfinanzierungen (385)		10'263'682		10'285'000		
Entnahmen						
- Spezialfinanzierungen (480)	408'738		4'371'100		0	
- Spezialfonds (484)	3'936'406		2'051'500		1'331'621	
- Vorfinanzierungen (485)	2'237'640		3'103'600			
Total Mittelverwendung / Mittelherkunft	18'851'317	29'233'306	32'580'300	28'577'300	18'118'502	12'123'550
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung	10'381'989					
Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung				4'003'000		5'994'952
<b>MITTELBEDARF / MITTELÜBERSCHUSS</b>						
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung		10'381'989				
Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung			4'003'000		5'994'952	
Mittelbedarf für Kreditrückzahlungen	10'000'000		10'000'000		21'000'000	
Veränderungen im Finanzvermögen						
- Neuanlagen	1'464'942		1'050'000		203'808	
- Abschreibung und Auflösung von Anlagen		10'000				
- Abschreibungen auf Finanzvermögen (330)		315'877		305'000		171'470
Total Mittelbedarf / Mittelüberschuss	11'464'942	10'707'866	15'053'000	305'000	27'198'760	171'470
<b>GESAMTER MITTELBEDARF</b>		<b>757'076</b>		<b>14'748'000</b>		<b>27'027'290</b>
<b>GESAMTER MITTELÜBERSCHUSS</b>						

# ZUSAMMENSTELLUNG DER GRÖSSEREN BUDGET-ABWEICHUNGEN

KONTO	EINZELKONTI NACH FUNKTIONEN	RECHNUNG 2014	VORANSCHLAG 2014	ABWEICHUNG
	<b>Allgemeine Verwaltung</b>			
020.00.301.05	Besoldungen Baudepartement	1'213'316.80	1'095'700	-117'616.80
020.00.491.00	Int.Verr. Leistungen	-1'508'000.00	-1'374'400	133'600.00
020.02.309.00	Übriger Personalaufwand (Schulung)	4'638.50	390'000	385'361.50
020.02.315.00	IT Betriebsaufwand RZ	218'500.00	-	-218'500.00
020.02.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	91'574.20	227'200	135'625.80
020.02.494.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen	-128'000.00	-256'000	-128'000.00
	<b>Öffentliche Sicherheit</b>			
100.00.451.00	Kantonsbeitrag	-150'096.00	-	150'096.00
145.00.332.02	Zusätzliche Abschr. Verwaltungsvermögen	360'000.00	4'000'000	3'640'000.00
145.00.480.00	Entnahme Spezialfinanzierung	-408'738.12	-3'926'000	-3'517'261.88
	<b>Bildung</b>			
210.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	9'525.25	158'300	148'774.75
210.03.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	1'909'699.15	2'043'000	133'300.85
213.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	7'468'834.70	7'616'000	147'165.30
213.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	7'953.45	132'900	124'946.55
217.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	941'448.80	400'000	-541'448.80
217.00.436.01	Rückerstattungen Diverse	-441'453.80	-20'000	421'453.80
218.02.302.00	Besoldungen	1'347'190.65	1'239'000	-108'190.65
219.04.315.01	IT Betriebsaufwand RZ	442'500.00	-	-442'500.00
219.04.394.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen	128'000.00	256'000	128'000.00
220.05.461.00	Kantonsbeitrag	-480'683.60	-250'000	230'683.60
250.00.351.00	Entschädigung an Kt. für Kantonsschule	2'235'000.00	2'340'000	105'000.00
	<b>Kultur und Freizeit</b>			
300.01.365.06	Beitrag an Betrieb Museum	290'000.00	-	-290'000.00
300.04.365.00	Beitrag an Betrieb Museum	-	290'000	290'000.00
330.00.394.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen	234'525.00	337'500	102'975.00
344.00.363.00	Zuschuss an SF Badeanlage/Rest. KF	1'094'988.64	796'700	-298'288.64
344.01.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	440'942.70	340'000	-100'942.70
344.01.434.00	Eintrittsgebühren	-202'513.00	-440'000	-237'487.00
344.01.463.00	Zuschuss der Gemeinde	-1'074'214.59	-838'100	236'114.59
344.02.435.00	Verkaufserlös (MWST 8.0 %)	-172'752.05	-400'000	-227'247.95
	<b>Gesundheit</b>			
410.00.362.01	Pflegekostenbeiträge (andere Gden)	813'994.50	570'000	-243'994.50
410.00.365.01	Pflegekostenbeiträge (private Institut.)	1'039'206.25	782'900	-256'306.25
415.01.301.11	Besoldung Pflege Fachpersonal	2'109'638.90	1'959'200	-150'438.90
415.01.380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	660'678.50	418'900	-241'778.50
415.02.301.11	Besoldung Pflege Fachpersonal	4'126'437.10	4'288'400	161'962.90
415.02.301.12	Besoldung Pflege Assistenzpersonal	2'250'353.05	2'394'100	143'746.95
415.02.301.13	Besoldung Personal in Ausbildung	667'797.15	491'800	-175'997.15
415.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	1'227'118.25	1'428'500	201'381.75
415.02.380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	1'486'247.06	338'700	-1'147'547.06
415.02.432.01	Aufenthaltstaxen	-9'937'538.80	-9'800'000	137'538.80
415.02.432.02	Pflegetaxen	-3'830'650.30	-3'700'000	130'650.30

# ZUSAMMENSTELLUNG DER GRÖSSEREN BUDGET-ABWEICHUNGEN

KONTO	EINZELKONTI NACH FUNKTIONEN	RECHNUNG 2014	VORANSCHLAG 2014	ABWEICHUNG
	<b>Soziale Wohlfahrt</b>			
520.00.361.00	Beitrag an Kanton für Krankenvers.	2'086'799.00	2'542'000	455'201.00
530.00.361.00	Beitrag an Kanton für EL	7'343'920.00	7'194'000	-149'920.00
540.00.366.00	Betreuungsgutschriften Vorschulkinder	733'068.35	850'000	116'931.65
580.00.361.00	SEG	6'024'221.65	5'692'000	-332'221.65
581.00.366.00	Beitrag an Lebensunterhalt	10'970'358.10	10'345'000	-625'358.10
581.00.366.01	Beitrag an Kosten in Heimen/Heilstätten	5'539'495.95	4'431'500	-1'107'995.95
581.00.436.01	Rückerstattungen Diverse	-9'034'733.71	-7'886'300	1'148'433.71
582.00.366.00	Beitrag an Alimentenzahlungen	678'503.10	556'500	-122'003.10
582.00.436.02	Eingang von Alimenten	-697'614.60	-528'600	169'014.60
	<b>Verkehr</b>			
620.00.314.05	Unwetter SOMA Kanton	980'847.70	-	-980'847.70
620.00.436.01	Rückerstattungen Diverse	-247'148.65	-65'000	182'148.65
620.00.460.00	Bundesbeitrag	-522'822.60	-	522'822.60
620.00.461.00	Kantonsbeitrag	-450'283.20	-	450'283.20
620.00.494.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen	-504'525.00	-647'500	-142'975.00
650.00.361.00	Beitrag an Kanton für Öff.-Verkehr	3'206'990.00	3'019'800	-187'190.00
	<b>Umwelt und Raumordnung</b>			
705.00.314.02	Unterhalt Hauptleitungen	174'238.60	350'000	175'761.40
705.00.314.03	Unterhalt Hausanschlussleitungen	95'519.30	235'000	139'480.70
705.00.380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	1'184'542.90	607'000	-577'542.90
715.00.380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	1'166'174.35	963'900	-202'274.35
720.00.436.01	Rückerstattungen Diverse	-569'974.45	-27'700	542'274.45
720.00.480.00	Entnahme Spezialfinanzierung	-	-445'100	-445'100.00
	<b>Finanzen und Steuern</b>			
900.00.400.10	Gemeindesteuern: Ertrag laufendes Jahr	-66'891'423.20	-68'000'000	-1'108'576.80
900.00.400.16	Sondersteuern auf Kapitalzahlungen	-1'522'194.75	-1'400'000	122'194.75
900.00.400.20	Gemeindesteuern: Ertrag Vorjahre	-3'769'771.30	-4'500'000	-730'228.70
901.00.403.01	Grundstückgewinnsteuern	-4'797'626.00	-2'420'000	2'377'626.00
901.00.404.00	Handänderungssteuern	-1'147'110.90	-1'700'000	-552'889.10
901.00.405.01	Erbschaftssteuern	-1'015'003.75	-335'000	680'003.75
940.00.322.00	Passivzinse mittel-/langfr. Schulden	1'890'561.90	2'200'000	309'438.10
941.00.423.00	Mietzinseinnahmen und Pachtzinse	-2'337'091.35	-680'000	1'657'091.35
990.00.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	3'123'654.85	3'600'000	476'345.15
990.00.332.02	Zusätzliche Abschr. Verwaltungsvermögen	3'937'640.05	3'103'600	-834'040.05
994.00.384.00	Einlage in Spezialfonds	1'700'000.00	-	-1'700'000.00
994.00.484.00	Entnahme Spezialfonds	-1'700'000.00	-	1'700'000.00
995.00.485.00	Entnahme Vorfin. Zukunft Kriens LiZ	-2'237'640.05	-3'103'600	-865'959.95
999.00.489.00	Aufwandüberschuss	-132'164.55	-2'195'100	-2'062'935.45

# ZUSAMMENSTELLUNG DER OFFENEN KREDITE PER 31.12.2014

KONTO	BEZEICHNUNG	B+A NR.	BEWLLIGTER KREDIT	GESAMTAUFWAND NETTO BIS 31.12.2014	KREDITSALDO
	<b>ZUKUNFT KRIENS - LEBEN IM ZENTRUM *</b>	069 / 13	61'370'000		
	<b>VERWALTUNGSGEBÄUDE</b>				
090.01.503.09	Zentrum Pilatus			4'592.70	
090.01.503.10	Innenausbau / Ausstattung Zentrum Pilatus			1'954.20	
090.01.503.11	Diverse Investitionen			115'032.90	
090.01.503.13	Projektleitung Zentrum			85'460.00	
	<b>PLANUNG (abgeschlossen)</b>				
090.01.503.01	<i>Pilatus, Verwaltungsgebäude/Saal</i>			298'501.35	
090.01.503.02	<i>Wettbewerb Gemeindehaus-Areal/Teiggi</i>			251'310.45	
090.01.503.05	<i>Pilatus, Verwaltungsgebäude/Saal</i>			983'005.45	
090.01.503.06	<i>Planungskredit Wohnpark Teiggi/Gemeindehausareal</i>			271'568.10	
090.01.503.07	<i>Planungskredit Gemeindehaus-Areal/Teiggi</i>			380'146.10	
	<b>DIVERSE ÖFFENTLICHE GEBÄUDE</b>				
091.01.503.12	Werkhof Eichenspes			366'119.85	
091.01.503.13	Kultur / Jugend / Gewerbe Schappe Süd			217'698.10	
145.00.503.01	Feuerwehr Eichenspes			360'000.00	
340.00.501.01	Freizeitanlage Langmatt / Eichenspes			20'614.95	
	<b>PLANUNG (abgeschlossen)</b>				
091.01.503.05	<i>Werkhof/Feuerwehr Studienauftrag</i>			266'994.65	
091.01.503.06	<i>Schappe Süd</i>			224'036.60	
091.01.503.07	<i>Kommunikation / Planungsbericht</i>			179'802.75	
091.01.503.09	<i>Werkhof / Feuerwehr</i>			655'152.70	
091.01.503.10	<i>Schappe Süd Planungskredit</i>			216'855.75	
091.01.503.11	<i>Kommunikation</i>			184'384.45	
	<b>TOTAL ZUKUNFT KRIENS - LEBEN IM ZENTRUM</b>			5'083'231.05	56'286'768.95
	<b>SCHULLIEGENSCHAFTEN</b>				
217.00.503.29	Werterhaltung Schulanlagen Feldmühle	139 / 10		5'490'949.60	
217.00.503.30	Werterhaltung Krauer (2. Etappe, 2. Ph.)	139 / 10	9'797'000	1'785'997.25	-689'099.30
217.00.503.31	Werterhaltung Roggern (2. Etappe, 2. Ph.)	139 / 10		3'209'152.45	
217.00.503.33	Hort Roggern	176 / 13	995'000	979'763.35	15'236.65
217.00.503.36	Werterhaltung Kirchbühl 1	072 / 13		448'203.35	
217.00.503.37	Werterhaltung Kirchbühl 2	072 / 13	660'000	496'159.90	-284'363.25
217.00.503.45	Neubau Kindergarten und Hort Schulanlage Amlehn	098 / 14	3'462'000	1'262'739.85	2'199'260.15
	<b>BADEANLAGE KLEINFELD</b>				
344.01.503.03	Gesamterneuerung Schwimmbad Kriens	153 / 10	13'310'000	12'886'718.97	423'281.03
	<b>ALTERSWOHNUNGEN HOFMATT</b>				
575.00.503.01	Werterhaltung Alterswohnungen	242 / 11	1'295'000	1'136'974.80	158'025.20
	<b>ÖFFENTLICHE STRASSEN</b>				
620.00.501.16	Werterhaltung Strassen	192 / 07	2'500'000	1'619'305.10	880'694.90
620.00.501.18	Neubau Hergiswaldbrücke	234 / 11	3'740'000	2'863'034.75	876'965.25
	<b>WASSERVERSORGUNG</b>				
705.00.501.11	Pumpwerk Dattenmatt	315 / 00	1'965'000	625'826.05	1'339'173.95
	<b>Planungen</b>				
790.00.581.07	LuzernSüd: Entwicklungskonzept	089 / 14	1'665'000	180'954.20	1'484'045.80
	* In der Bauzeit anfallende Desinvestitionen werden im Ertrag der Laufenden Rechnung verbucht und dienen als Finanzierung des Zentrumsprojekts.				



## NACHTRAGSKREDITE / ZUSATZKREDITE 2014

POSITION	BESCHLUSS	NACHTRAGSKREDITE		
		GEMEINDERAT Fr.	EINWOHNERRAT Fr.	
<b>LAUFENDE RECHNUNG</b>				
020.00.318.03	Erarbeitung Altersleitbild, Konzept und Offerte	08.01.2014	16'200.00	-
020.00.318.09	Organisationsanalyse und Departementsreform	14.05.2014	56'160.00	-
090.01.316.01	Baudepartement, Miete 5-Zimmer-Wohnung	28.05.2014	12'000.00	-
219.05.314.00	Mittagstisch Gabeldingen, Ausgabenbewilligung	09.07.2014	20'000.00	-
620.00.314.04	Planung Vorprojekt Bahnhofplatz Mattenhof	14.05.2014	88'000.00	-
840.00.365.02	Weihnachtsbeleuchtung Luzernerstrasse	11.06.2014	6'000.00	-
			<b>198'360.00</b>	<b>-</b>

POSITION	BESCHLUSS	ZUSATZKREDITE		
		GEMEINDERAT Fr.	EINWOHNERRAT Fr.	
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>				
091.01.503.12	Projektanpassung (Standortentscheid Kinderhort)	09.07.2014	275'000.00	-
			<b>275'000.00</b>	<b>-</b>

POSITION	BESCHLUSS	ZUSATZKREDITE		
		GEMEINDERAT Fr.	EINWOHNERRAT Fr.	
<b>SPEZIALFINANZIERUNG</b>				
575.00.503.02	Restaurant Hofmatt, technische Sanierung	09.07.2014	182'800.00	-
715.00.501.22	Kanalisationsunterhalt	12.03.2014	32'548.45	-
720.00.311.00	Abfalleimerkonzept	19.11.2014	30'000.00	-
			<b>245'348.45</b>	<b>-</b>

## ANLAGEN VERWALTUNGSVERMÖGEN PER 31. DEZEMBER 2014

KONTO	KONTOTEXT	BESTAND	ABSCHREIBUNGEN	ZUS. ABSCHR.	NETTO-INVEST.	UMBUCHUNGEN	BESTAND
	Einwohnergemeinde	31.12.2013	2014	2014 <sup>1)</sup>	2014	2014 <sup>2)</sup>	31.12.2014
<b>114</b>	<b>Sachgüter</b>	<b>128'679'512.02</b>	<b>-5'985'337.10</b>	<b>-3'937'640.05</b>	<b>11'994'205.10</b>	<b>-557'223.23</b>	<b>130'193'516.74</b>
1141.01	Tiefbauten	9'694'976.35	-652'428.50	-20'614.95	2'141'063.35	0.00	11'162'996.25
1141.02	Tiefbauten Gewässerverbauungen	5'755'450.45	-162'102.95	0.00	429'758.35	0.00	6'023'105.85
1141.51	Tiefbauten Wasserversorgung	21'307'358.35	-478'484.05	0.00	1'650'214.10	0.00	22'479'088.40
1141.52	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	6'908'786.25	-147'336.60	0.00	889'777.05	0.00	7'651'226.70
1143.01	Hochbauten	6'336'826.56	-241'086.40	-790'857.75	1'288'276.70	-504'426.55	6'088'732.56
1143.02	Hochbauten Schulanlagen	42'300'404.00	-1'840'921.35	0.00	3'368'841.05	0.00	43'828'323.70
1143.03	Hochbauten Heime	13'443'860.95	0.00	0.00	0.00	-13'443'860.95	0.00
1143.53	Hochbauten AW Hofmatt	5'114'580.50	-322'442.80	0.00	200'609.60	0.00	4'992'747.30
1143.55	Feuerwehr	0.00	-360'000.00	0.00	360'000.00	0.00	0.00
1143.57	Zentrumsplanung	3'055'157.10	0.00	-3'126'167.35	71'010.25	0.00	0.00
1143.58	Badeanlage / Restaurant Kleinfeld	12'994'541.92	-446'131.80	0.00	263'563.15	0.00	12'811'973.27
1143.59	Heime Kriens	0.00	-960'741.50	0.00	576'245.75	13'443'860.95	13'059'365.20
1146.03	Informatik Schule	443'688.94	-153'877.30	0.00	352'910.35	0.00	642'721.99
1146.04	Maschinen	795'518.65	-104'031.55	0.00	195'367.90	0.00	886'855.00
1146.05	Telefonie / IT	528'362.00	-115'752.30	0.00	206'567.50	-52'796.68	566'380.52
<b>117</b>	<b>Übrige aktivierte Ausgaben</b>	<b>881'479.10</b>	<b>-100'236.05</b>	<b>0.00</b>	<b>646'589.70</b>	<b>0.00</b>	<b>1'427'832.75</b>
1171.01	Planungen	881'479.10	-100'236.05	0.00	646'589.70	0.00	1'427'832.75

Ab 1.1.2008 werden die Anlagen neu nach der Nutzungsdauer gemäss dem Gemeindegesetz und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden abgeschrieben.

1) Diese zusätzlichen Abschreibungen stehen im Zusammenhang mit den Zentrumsbauten (siehe Konto Nr. 990.00.332.02).

2) Die Anlage Museum im Bellpark (Fr. 504'426.55) wurde vom Konto Nr. 1143.01 ins Finanzvermögen (Konto Nr. 1023.01) überführt.

Die Heime werden ab 1.1.2014 als Spezialfinanzierung geführt. Gemäss kantonalen Vorgaben musste die Konto Nr. angepasst werden.

IT-Anlagen im Wert von Fr. 52'796.68 wurden in den Gemeindeverband GICT eingebracht und werden neu als Darlehen im Konto Nr. 1152.01 ausgewiesen.

# LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS PER 31.12.2014

GRDST. NR.	ADRESSE	PLAN NR.	FLÄCHE IN M2	KATASTER WERT	STEUER WERT	GVL WERT	BUCH WERT
80	Roggern, Zivilschutzanlage	12					50'000
81	Unter-Sidhalde, Himmelrichstrasse	12	14'317	4'400	35'600	71'000	10'000
85	Ober-Mettlen	13	26'060	3'300	3'700	0	0
87	Ober-Mettlen	14	53	0	3'800	0	0
133	Kirchrainweg	38	721				350'000
186	Amlehn (Luzernerstrasse)	24	338	100	300	0	0
240	Ober-Mettlen	28	420	100	200	0	0
242	Ober-Mettlen	28	3'676	9'800	29'100	324'000	0
245	Talacker	29	1'350	300	300	0	0
258	Horwerstrasse 1	31	331	0	495'300	1'191'000	660'000
261	Horwerstrasse 5	31	1'098	0	497'700	1'492'000	600'000
309	Luzernerstrasse 21 (Museum im Bellpark)	32	2'601				320'671
310	Luzernerstrasse 19 (Chinderhus Bellpark)	38	7'926	0		1'616'000	35'000
346	Unterhusweg 6	33	53'738	133'900	272'000	914'000	0
348	Unterhus	33	3'868	1'300	1'100	0	0
349	Unterhus	33	12'242	4'500	4'100	0	0
373	Hobacherweid (Sonnenbergbahn)	36	490	0	0	0	0
377	Sonnenbergbahn (Talstation)	36	614	188'500		501'000	23'000
378	Sonnenbergbahn	36	56	0		0	0
396	Schachenstrasse 9	37	477	0	647'700	1'271'000	236'000
412	Ober-Rodel	66	1'805	200	700	0	0
415	Frohheim	38	84	0	0	0	0
432	Frohmut	38	381	0	0	0	0
442	Güterstrasse	38	404	0	0	0	0
448	Güterstrasse	38	6'006	0	3'500'700	16'206'000	7'667'000
483	Hohle Gasse 4, Kirchenrain	38	316	0	162'500	473'000	220'000
584	Obermeiersmatt	43	1'444	0	0	0	402'000
699	Sentihüsli	48	537	0	0	0	0
710	Zumhofstrasse, Feldmühle	49	1'960	0	0	0	0
711	Zumhofstrasse, Feldmühle	49	12'757	2'800	2'200	0	0
725	Sackweidstrasse (Langmatt)	50	5'379	0	0	0	0
726	Obernauerstrasse (Langmatt)	50	1'554	0	0	0	0
727	Obernauerstrasse (Hammerschmiede)	50	301	0	0	0	0
731	Obernauerstrasse (Hammerschmiede)	50	260	0	0	0	0
793	Neu-Brunhof	53	5'355	0	0	0	548'000
815	Vorder-Amlehn	55	13'427	4'400	190'600	624'000	0
816	Gabeldingen	56	150'635	217'300	216'100	2'989'000	0
817	Gabeldingen	56	23'835	139'300	137'000	0	5'538'000
822	Sonnenbergbahn (Zumhof)	89	6	0		0	0
850	Sonnenbergwald	58	7'066	1'400	1'400	0	0
852	Sonnenbergwald	58	3'411	900	900	0	0
854	Langföhrenwald	58	2'608	700	700	0	0
856	Langföhrenwald	58	6'950	2'100	2'100	0	0
864	Langföhren	58	7'887	2'100	3'100	0	0
865	Langföhrenwald	58	3'139	1'800	1'800	0	0
868	Langföhrenwald	58	9'127	1'900	1'900	0	0
875	Langföhren	58	100'967	19'200	31'800	49'000	0

# LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS PER 31.12.2014

GRDST. NR.	ADRESSE	PLAN NR.	FLÄCHE IN M2	KATASTER WERT	STEUER WERT	GVL WERT	BUCH WERT
876	Zumhofried	58	38'577	5'800	5'700	0	0
877	Sonnenbergbahn (Bergstation/Toilettengeb.)	58	1'082	0	111'500	501'000	23'000
878	Sonnenbergbahn	58	728	0		0	0
879	Sonnenbergbahn	58	97	0		0	0
880	Gabeldingen	58	3'146	600	500	0	0
881	Sonnenbergbahn (Gabeldingen/Zumhof)	56	4'973	0		0	0
882	Sonnenbergbahn (Zumhof)	89	59	0		0	0
883	Sonnenbergbahn (Mittelstation)	89	1'565	32'800		15'000	0
904	Langfohrenwald	60	4'835	2'000	2'000	0	0
908	Langfohrenwald	60	4'245	2'300	2'300	0	0
912	Langfohrenwald	60	9'317	1'800	4'200	0	0
913	Langfohrenwald	60	526	300	300	0	0
916	Langfohrenwald	60	6'278	1'300	4'500	0	0
949	Gabeldingen	56	3'742	0	0	0	0
954	Gabeldingen	107	6'490	2'700	2'400	0	0
1'012	Hintergütsch	62	10'275	600	2'300	0	0
1'016	Hindergütschwald	62	8'946	300	2'100	0	0
1'021	Rengglochstrasse (Steinbr.-Hof)	63	9'621	0	0	0	0
1'049	Ober-Blattig, Blattigstrasse	64	15'784	42'100	48'600	826'000	310'000
1'051	Hinter-Blattig	64	22'926	9'200	9'200	0	0
1'057	Fischerenwald	65	5'451	800	800	0	0
1'071	Killegwald	65	3'846	1'200	1'200	0	0
1'072	Killegwald	65	4'334	1'200	1'200	0	0
1'119	Sandweid	53	3'048	0	503'000	0	0
1'120	Hubel	53	5'121	1'900	1'200	0	0
1'122	Hubel Hackenrain	110	34'809	195'300	206'600	2'210'000	2'020'000
1'139	Unter-Studenhofweid	108	25'570	20'400	16'200	193'000	250'000
1'141	Unter Hackenrain	108	1'030	500		0	0
1'143	Ober-Studenhofweid (Familien-Gärten)	81	38'070	18'600	300'800	1'293'000	471'000
1'196	Wiesland an Schlossweg	29	6'696	1'100	1'300	0	0
1'198	Schloss Schauensee inkl. Pförtnerhaus	71	203'995	284'700	223'700	8'813'000	1'612'000
1'219	Ober-Sidhalde	101	273	100	100	0	0
1'309	Grüt	98	6'169	1'900	1'900	0	0
1'314	Schlund und Wegmatt	75	1'355	400	700	0	0
1'316	Schlund und Wegmatt	75	3'005	800	1'500	0	0
1'462	Ökihof, Technikumstrasse (Horw)	-	1'863	-		-	423'000
2'046	Houlochweidli	87	7'672	1'100	3'900	0	0
2'064	Obermeiersmatt, St.Niklausengasse	43	6'793	0	0	0	0
2'079	Bezirksgericht (Villa Bleiche)	37	5'967	500		3'687'000	3'303'000
2'089	Schützenheimland	105	1'604	500	2'000	0	0
2'133	Amlehnstrasse (32)	24	2'339	900	800	0	0
2'135	Amlehn	24	9'165	4'900	4'500	0	0
2'153	Amlehnhalde (20)	24	1'257	300	200	0	0
2'214	Gemeindehausplatz (Lagerhaus/Militärgeb.)	37	2'771	0		1'926'000	0
2'723	Langfohren	58	18'388	3'000	5'700	0	0
2'724	Langfohrenwald	58	29'652	3'900	11'100	0	0
2'844	Tiefgarage Hofmatt <sup>1)</sup>		4'500	0		2'462'680	572'000

# LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS PER 31.12.2014

GRDST. NR.	ADRESSE	PLAN NR.	FLÄCHE IN M2	KATASTER WERT	STEUER WERT	GVL WERT	BUCH WERT
2'889	Grosshasli	41	4'769	0	0	0	0
3'357	Neubrunhof	53	2'100	0	0	0	0
3'392	Ober-Sackweid	103	3'106	0	0	0	0
3'410	Gabeldingen (Frühlicht)	107	2'000	0	288'700	1'736'000	0
3'461	Grossweid, Lehn	23	2'801	200		0	0
3'509	Sackweidhöhe	51	3'945	0	29'600	0	0
3'571	Leitiboden	83	3'456	500	300	0	0
3'597	Bergstrasse	35	498	100	200	0	0
3'744	Südstrasse	48	616	0	0	0	0
4'018	Stalden (Anteil 62%) <sup>2)</sup>	86	42'725	12'400	69'300	377'580	0
4'019	Stalden (Anteil 28%) <sup>3)</sup>	86	33'697	3'800	3'400	763'280	0
4'069	Hasen- und Bosmatt	12	7'333	2'200	3'300	0	0
4'133	Eichenspes/Obernauerstrasse	49	1'205	400	600	0	0
4'148	Ober-Dattenberg	22	1'035	100	0	0	0
4'194	Ober-Dattenberg Gigeliwald/Bergstrasse	22	16'948	5'100	34'600	0	167'000
4'221	Luzernerstrasse 21 Bellpark (hinterer Teil)	32	2'601				183'329
4'225	Untermeiersmatt	43	12'920	0	592'800	0	931'000
4'234	Ober-Zumhof	59	50'335	17'100	17'600	0	2'857'000
4'235	Oberhof-Zumhof	59	33'073	13'700	11'600	0	0
4'526	Schützenrain	105	832	200	0	0	0
5'010	Steinegg	82	36'150	8'600	8'600	0	0
5'012	Schwändirain	82	27'686	4'100	4'000	0	0
5'015	Schwändirain	82	43'240	5'300	5'300	936'000	0
5'017	Chuze	82	53'978	400	400	0	0
5'019	Schwändirisi	82	14'009	200	200	0	0
5'031	Brand	82	11'000	1'300	1'300	0	0
5'042	Herrüti	82	17'385	8'400	8'400	0	0
5'072	Grüebliemoos	83	51'560	4'300	3'700	0	0
5'078	Dorschnei	83	34'291	7'300	7'100	0	0
5'080	Windegrabe	83	12'636	3'900	3'900	0	0
5'130	Langwase	83	2'825	800	800	0	0
5'141	Hüenerwadel	84	112'600	16'300	27'100	0	421'000
5'143	Ricketschwändi	84	12'212	2'300	1'400	0	0
5'153	Gred	84	39'713	4'000	3'400	0	0
5'158	Gibelegg	84	28'091	5'100	5'100	0	0
5'188	Chrienseregg	80	424'090	59'100	125'800	56'000	0
5'191	Cheibewiti	85	93'151	25'100	25'800	0	0
5'208	Hüenermösli	85	11'441	2'200	2'300	0	0
5'217	I de Wisstanne	85	5'564	1'000	2'400	0	0
5'220	Rörli	85	25'085	3'700	3'800	0	0
5'265	Ghöl	80	32'631	22'200	22'200	0	0
5'276	Grauestei	80	7'473	2'200	1'100	0	0
5'291	Schlimgrabe	80	16'003	3'700	14'400	56'000	0
5'314	Brunnemösli	80	6'910	2'300	800	0	0
5'315	Brunnemösli	80	23'785	5'700	2'900	0	0
5'340	Brand	81	70'392	16'200	16'200	0	0
5'341	Spächt, Schlossberg	81	340	200	200	0	0

# LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS PER 31.12.2014

GRDST. NR.	ADRESSE	PLAN NR.	FLÄCHE IN M2	KATASTER WERT	STEUER WERT	GVL WERT	BUCH WERT
5'348	Herrütizopf	81	78'709	15'100	15'100	0	0
5'350	Herrütizopf	81	50'849	22'400	22'500	54'000	0
5'360	Rappetobel	81	14'803	1'100	1'100	0	0
5'368	Geerwald	81	5'921	1'200	1'400	0	0
5'385	Allewinde	81	10'496	200'800	124'600	1'060'000	495'000
5'397	Allewinde	71	21'898	6'000	7'700	0	0
5'399	Schauensee	81	14'578	3'600	1'200	0	0
5'520	Sportweg	14	390	0	81'900	0	0
5'686	Schlund-Wegmatt	75	5'231	700		0	0
5'721	Oberhusrain, Hecke	35	2'419	0		0	0
5'723	Langrütiweid	109	316	0		0	0
5'729	Langrüti	109	178	0		0	0
999'998	Ferienheim Kippel, Soldanella	0	0	0	0	0	0
999'999	Treppe Galluskirche	0	0	0	0	0	0

<b>146</b>	<b>TOTAL GRUNDSTÜCKE</b>		<b>2'731'956</b>	<b>1'908'700</b>	<b>9'334'500</b>	<b>54'686'540</b>	<b>30'698'000</b>
------------	--------------------------	--	------------------	------------------	------------------	-------------------	-------------------

- 1) Gebäudeversicherungswert: 29% von Fr. 8'492'000
- 2) Gebäudeversicherungswert: 62% von Fr. 609'000
- 3) Gebäudeversicherungswert: 28% von Fr. 2'726'000

# WERTSCHRIFTENVERZEICHNIS

## FINANZVERMÖGEN

KONTO		ANZAHL	NOMINALWERT (GESAMT)	BUCHWERT 01.01.2014	BUCHWERT 31.12.2014
1021.01	Allgemeine Baugenossenschaft Kriens		11'000	8'001	8'001
1021.01	Industrie-Geleise-Genossenschaft Horw-Kriens		40'000	20'000	20'000
1021.01	Liberale Baugenossenschaft Kriens		7'700	1	1
1021.01	Skilift Pany AG (Fr. 500 nom.)	8	4'000	1	1
1021.01	Pilatus-Bahnen AG (Fr. 50 nom.)	400	20'000	1	1
1021.01	KLB-Betriebsgenossenschaft <sup>1)</sup>		10'000	10'000	-
1021.01	Regionales Eiszentrum Luzern AG (Fr. 100 nom.)	2'530	253'000	1	1
1021.01	Sulzer AG (Fr. 0.01 nom.)	30	0	1	1
1021.01	Genossenschaft Schweizer Bibliotheksdienst		3'000	1	1
1021.01	Genossenschaft Wohnen im Alter in Kriens	700	700'000	-	700'000
1021.01	Aktien Sonnenbergbahn AG	1'186	50'686	1	1
				38'008	728'008

<sup>1)</sup> Die Liquidation der KLB-Betriebsgenossenschaft wurde im Jahr 2014 abgeschlossen. Der Anteilschein wurde zurückbezahlt. In den Jahren 2013/14 wurde ein Liquidationsgewinn von total Fr. 26'903.00 ausbezahlt.

## BERICHT

Finanzaufsicht Gemeinden, Bahnhofstrasse 19, 6002 Luzern,  
Herr Alois Widmer:

-----

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2013 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 28. August 2014 **keine aufsichtsrechtlich erheblichen Mängel** festgestellt (§ 106 Gemeindegesetz)."



Bericht der externen Revisionsstelle  
zur Prüfung der Jahresrechnung  
an die Gemeindeversammlung der  
**Gemeinde Kriens**  
6010 Kriens

Als externe Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Gemeinde Kriens, bestehend aus Bestandesrechnung, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

#### *Verantwortung des Gemeinderates*

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### *Verantwortung der externen Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, dem Handbuch für Rechnungscommissionen und Controlling-Commissionen des Kantons Luzern sowie den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

*Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ohne unser Prüfungsurteil einzuschränken, machen wir auf die Anmerkung im Anhang aufmerksam, wonach eine Unterdeckung der Rentenverpflichtung für die Pensionsordnung der ehemaligen Gemeinderäte besteht.

Luzern, 9. April 2015

**Truvag Revisions AG**



Ivan Hodel  
zugelassener Revisionsexperte  
leitender Revisor



Sandra Guiot  
Treuhänderin FA

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>Laufende Rechnung</b>		<b>183'352'093.19</b>	<b>183'352'093.19</b>	<b>181'282'200</b>	<b>181'282'200</b>	<b>160'779'051.89</b>	<b>160'779'051.89</b>
<b>Nettoergebnis (Seite 113, 999.00)</b>							
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>10'401'331.19</b>	<b>4'260'882.06</b>	<b>10'977'400</b>	<b>3'958'000</b>	<b>10'027'200.81</b>	<b>2'758'750.84</b>
	Nettoergebnis		6'140'449.13		7'019'400		7'268'449.97
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>3'667'978.45</b>	<b>3'083'616.09</b>	<b>7'245'300</b>	<b>6'460'200</b>	<b>3'254'004.95</b>	<b>2'680'657.81</b>
	Nettoergebnis		584'362.36		785'100		573'347.14
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>45'343'076.81</b>	<b>14'208'966.50</b>	<b>44'900'100</b>	<b>13'330'300</b>	<b>44'187'840.70</b>	<b>13'971'345.65</b>
	Nettoergebnis		31'134'110.31		31'569'800		30'216'495.05
<b>3</b>	<b>Kultur, Freizeit</b>	<b>5'747'723.68</b>	<b>2'099'647.50</b>	<b>5'874'000</b>	<b>2'287'200</b>	<b>5'901'060.30</b>	<b>2'165'163.39</b>
	Nettoergebnis		3'648'076.18		3'586'800		3'735'896.91
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>36'303'338.45</b>	<b>27'096'006.85</b>	<b>35'157'600</b>	<b>26'658'000</b>	<b>31'302'942.54</b>	<b>26'939'911.45</b>
	Nettoergebnis		9'207'331.60		8'499'600		4'363'031.09
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>40'391'310.75</b>	<b>12'643'855.06</b>	<b>38'661'300</b>	<b>11'269'900</b>	<b>39'169'687.36</b>	<b>11'690'591.28</b>
	Nettoergebnis		27'747'455.69		27'391'400		27'479'096.08
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>7'195'948.80</b>	<b>3'031'210.86</b>	<b>5'951'400</b>	<b>1'808'500</b>	<b>5'857'214.60</b>	<b>1'674'658.70</b>
	Nettoergebnis		4'164'737.94		4'142'900		4'182'555.90
<b>7</b>	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>11'021'898.32</b>	<b>10'362'870.30</b>	<b>10'887'900</b>	<b>10'145'600</b>	<b>12'369'949.83</b>	<b>11'668'642.48</b>
	Nettoergebnis		659'028.02		742'300		701'307.35
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>195'214.70</b>	<b>1'223'488.20</b>	<b>178'300</b>	<b>1'125'900</b>	<b>149'089.45</b>	<b>1'135'343.20</b>
	Nettoergebnis	1'028'273.50		947'600		986'253.75	
<b>9</b>	<b>Finanzen, Steuern</b>	<b>23'084'272.04</b>	<b>105'341'549.77</b>	<b>21'448'900</b>	<b>104'238'600</b>	<b>8'560'061.35</b>	<b>86'093'987.09</b>
	Nettoergebnis	82'257'277.73		82'789'700		77'533'925.74	

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 00 ALLGEMEINE VERWALTUNG

#### 011.00 Einwohnerrat

011.00.318.09 Weihnachtsessen nicht budgetiert.

#### 011.01 Wahlen Abstimmungen

011.01.318.09 Weniger Abgaben im Zusammenhang mit Einpacken Abstimmungsunterlagen.

011.01.436.02 Den Kirchgemeinden konnte mehr Aufwand verrechnet werden.

#### 012.00 Gemeinderat, Kommissionen

012.00.300.00 Weniger Sitzungen durchgeführt als geplant.

#### 020.00 Gemeindeverwaltung

020.00.301.09 3 von 4 Lehrabgänger haben die Übergangslösung genutzt (2.5 budgetiert).

020.00.309.00 Höhere Rekrutierungskosten.

020.00.434.00 Diverse nicht budgetierte Mehreinnahmen analog Abschluss 2013.

020.00.438.00 Mehr Eigenleistungen für Investitionen als budgetiert.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>10'401'331.19</b>	<b>4'260'882.06</b>	<b>10'977'400</b>	<b>3'958'000</b>	<b>10'027'200.81</b>	<b>2'758'750.84</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>6'140'449.13</b>		<b>7'019'400</b>		<b>7'268'449.97</b>
<b>011.00</b>	<b>Einwohnerrat</b>	<b>171'237.25</b>		<b>173'500</b>		<b>158'396.66</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>171'237.25</b>		<b>173'500</b>		<b>158'396.66</b>
011.00.300.00	Entschädigung Sitzungsgelder	120'130.70		124'500		107'225.00	
011.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	1'843.10		1'700		1'266.45	
011.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG					85.35	
011.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	13'616.30		11'000		13'971.01	
011.00.318.10	Porti	747.15		1'400		948.85	
011.00.365.00	Beitrag an Parteien	25'500.00		25'500		25'500.00	
011.00.390.00	Int.Verr. Sachaufwand Büromaterial	9'400.00		9'400		9'400.00	
<b>011.01</b>	<b>Wahlen, Abstimmungen</b>	<b>106'418.40</b>	<b>10'742.35</b>	<b>115'100</b>	<b>8'500</b>	<b>136'810.35</b>	<b>12'875.95</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>95'676.05</b>		<b>106'600</b>		<b>123'934.40</b>
011.01.300.00	Entschädigung Urnenbüro	16'801.25		18'000		10'979.25	
011.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	55.80				281.85	
011.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	.10				25.35	
011.01.310.02	Publikationen Abstimmungsvorlagen	30'821.00		36'000		48'490.35	
011.01.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	6'705.80		9'000		11'685.70	
011.01.318.10	Porti	47'934.45		48'000		61'247.85	
011.01.390.00	Int.Verr. Sachaufwand Büromaterial	4'100.00		4'100		4'100.00	
011.01.436.02	Kostenbeiträge Dritter		10'742.35		8'500		12'875.95
<b>012.00</b>	<b>Gemeinderat, Kommissionen</b>	<b>1'164'049.05</b>	<b>8'486.85</b>	<b>1'141'400</b>	<b>8'000</b>	<b>1'131'832.15</b>	<b>8'755.05</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'155'562.20</b>		<b>1'133'400</b>		<b>1'123'077.10</b>
012.00.300.00	Entschädigung Kommissionen	25'555.00		35'000		34'237.50	
012.00.300.01	Besoldungen Gemeinderat	855'400.00		855'400		831'844.00	
012.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	74'810.25		72'000		73'622.45	
012.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	165'208.80		135'900		145'320.20	
012.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	3'984.15		7'100		5'844.40	
012.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	3'392.60		5'000		7'433.00	
012.00.317.02	Repräsentation der Gemeinde	35'698.25		31'000		33'530.60	
012.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen						478.35
012.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		8'486.85		8'000		8'276.70
<b>020.00</b>	<b>Gemeindeverwaltung</b>	<b>6'936'303.91</b>	<b>3'581'871.86</b>	<b>6'942'000</b>	<b>3'197'400</b>	<b>6'529'581.90</b>	<b>2'372'639.79</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>3'354'432.05</b>		<b>3'744'600</b>		<b>4'156'942.11</b>
020.00.301.00	Besoldungen des Personals	4'625'492.95		4'684'300		4'544'289.90	
020.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	386'046.35		400'600		384'204.40	
020.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	660'062.20		679'300		613'948.40	
020.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	36'841.75		54'400		44'552.15	
020.00.309.00	Übriger Personalaufwand	248'581.93		219'500		186'333.40	
020.00.310.00	Büromaterial allgemein	132'200.75		106'000		120'645.45	
020.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	14'200.30		16'000		16'719.70	
020.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	10'514.75		11'900		9'870.90	
020.00.316.05	Miete Maschinen, Geräte	55'781.60		60'400		50'742.00	
020.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	14'014.55		12'500		10'934.15	
020.00.317.02	Repräsentation der Gemeinde	27'211.45		30'000		27'749.25	
020.00.318.00	Sachversicherungen	12'726.95		11'700		12'417.90	
020.00.318.02	Telekommunikation	71'836.30		61'300		61'482.20	
020.00.318.03	Honorare Gutachten, Dokumentationen	127'434.87		143'000		114'128.80	
020.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	338'789.76		253'800		98'353.50	
020.00.318.10	Porti	83'291.75		100'000		138'642.15	
020.00.319.00	Übriger Sachaufwand	100.00					
020.00.319.01	Beiträge an Verbände	91'175.70		97'300		94'567.65	
020.00.431.00	Gebühren für Amtshandlungen		581'133.65		584'000		476'697.20
020.00.431.01	Gebühreneinnahmen Baudepartement		344'056.75		300'000		190'442.25
020.00.434.00	Ertrag aus Dienstleistungen		279'874.30		181'000		273'995.00
020.00.435.00	Verkaufserlös		15.00		500		30.00
020.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		17'572.35		50'000		53'099.20
020.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		68'426.36		50'000		38'801.14
020.00.438.00	Eigenleistungen für Investitionen		343'960.00		250'000		173'000.00
020.00.451.00	RE Kanton Steuerinkassoprovision		107'443.15		60'000		65'491.35
020.00.452.00	RE Gemeinden Steuerinkassoprovision		303'890.30		320'000		274'183.65
020.00.490.00	Int.Verr. Sachaufwand		27'500.00		27'500		27'500.00
020.00.491.00	Int.Verr. Leistungen		1'508'000.00		1'374'400		799'400.00

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 00 ALLGEMEINE VERWALTUNG

#### 020.02 Informatik

Ab 01.07.2014 neue Kontonummern beachten: 020.02.309.xx bis 020.02.318.xx neu auf 020.02.319.xx

020.02.309.00 In dieser Position (und teilweise bei Übrigen Dienstleistungen) wurden die Arbeitsleistungen des RZ Emmen budgetiert. Ab 1.7. wurden diese Leistungen jedoch über das Konto IT Betriebsaufwand RZ verrechnet.

020.02.310.00 Weniger Tonerverbrauch nach Reduktion der AP-Drucker (Druckerkonzept).

020.02.311.01 Keine Ersatzanschaffungen nach Umstellung auf Zero-Clients (SIDOK).

020.02.311.02 Weniger Programmanpassungen und Updates.

020.02.315.00 Anzahl Arbeitsplätze in der Verwaltung, multipliziert mit Pauschalbetrag GICT (ab 01.07.2014).

020.02.316.01 Kleinere Lizenzkosten und Auflösung von Programm-Lizenzen

020.02.318.09 Ab 01.07.2014 keine Beiträge an Gemeinde Emmen.

020.02.331.00 Im 2013 budgetierte Investitionen nicht ausgeschöpft, was zu tieferen Abschreibungen im Jahr 2014 führt. Zudem werden die Abschreibungen der Telefonie neu im Bereich 990.00 verbucht.

020.02.494.00 Es wurde nur der halbe budgetierte Betrag verbucht, da das Rechenzentrum (GICT) am 1. Juli 2014 seinen Betrieb aufnahm.

#### 090.00 Gemeindehaus

090.00.314.00 Mehraufwendungen aufgrund Auflagen von EI. Installationen. Malerarbeiten bei Personalwechsel, Reparaturen von Rollläden, Ersatz von WC-Anlagen. Totalaufwand ca. Fr. 13'000.00.

090.00.315.00 Niedrigerer Bedarf.

#### 090.01 Verwaltungsgebäude

090.01.313.00 Höherer Bedarf.

090.01.314.00 Niedrigerer Bedarf.

#### 091.01 Diverse öffentliche Gebäude

091.01.312.00 Niedrigerer Bedarf.

091.01.313.00 Niedrigerer Bedarf.

091.01.315.00 Niedrigerer Bedarf.

091.01.318.09 Niedrigerer Bedarf.

091.01.319.00 Niedrigerer Bedarf.

091.01.434.00 Rückerstattung Entschädigung durch EWL.

091.01.436.01 Rückerstattung Entschädigung durch EWL.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>020.02</b>	<b>Informatik</b>	<b>1'253'068.93</b>	<b>337'853.95</b>	<b>1'787'200</b>	<b>461'100</b>	<b>1'292'190.75</b>	<b>77'848.85</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>915'214.98</b>		<b>1'326'100</b>		<b>1'214'341.90</b>
020.02.301.00	Besoldungen des Personals	286'217.30		299'200		348'920.00	
020.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	22'349.00		23'200		27'109.45	
020.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	40'610.80		43'800		63'980.20	
020.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	1'542.70		2'500		2'762.85	
020.02.309.00	Übriger Personalaufwand (Schulung)	4'638.50		390'000		13'962.50	
020.02.310.00	Büromaterial, Toner, Literatur	5'396.75		20'000		19'779.65	
020.02.311.01	Anschaffung Hardware	12'072.95		31'000		17'580.85	
020.02.311.02	Anschaffung Software	11'258.70		62'000		95'181.75	
020.02.315.00	IT Betriebsaufwand RZ	218'500.00					
020.02.315.01	Unterhalt und Wartung	197'750.15		253'300		266'378.35	
020.02.316.01	Benützungsgebühren, Lizenzen	94'694.15		194'000		61'358.95	
020.02.316.02	Internet-Auftritt					30'169.80	
020.02.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	91'574.20		227'200		188'065.50	
020.02.319.00	IT Betriebsaufwand Arbeitsplätze	104'362.48					
020.02.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	92'904.25		170'000		83'298.90	
020.02.391.00	Int. Verr. Leistungen	61'800.00		60'000		67'500.00	
020.02.396.00	Interne Verzinsung	7'397.00		11'000		6'142.00	
020.02.436.00	Rückerstattungen Besoldungen						690.50
020.02.436.01	Rückerstattungen Diverse				500		370.00
020.02.490.00	Int.Verr. Sachaufwand				24'000		17'708.00
020.02.491.00	Int.Verr. Leistungen		209'853.95		180'600		2'080.35
020.02.494.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen		128'000.00		256'000		57'000.00
<b>030.00</b>	<b>Ruhegehälter</b>	<b>358'076.65</b>		<b>374'600</b>		<b>373'819.70</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>358'076.65</b>		<b>374'600</b>		<b>373'819.70</b>
030.00.307.00	Rentenleistungen Gde-Räte	320'817.55		325'500		326'120.55	
030.00.307.01	AHV-Ersatzrenten Angestellte	37'259.10		49'100		47'699.15	
<b>090.00</b>	<b>Gemeindehaus</b>	<b>99'205.45</b>	<b>54'929.80</b>	<b>97'600</b>	<b>60'000</b>	<b>95'383.65</b>	<b>53'746.25</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>44'275.65</b>		<b>37'600</b>		<b>41'637.40</b>
090.00.301.00	Besoldungen des Personals	22'306.15		26'200		22'907.45	
090.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	1'777.05		2'100		1'791.90	
090.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK			4'500			
090.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	80.35		200		122.90	
090.00.312.00	Wasser, Energie und Heizung	27'832.20		25'000		30'350.65	
090.00.313.00	Verbrauchsmaterial	6'503.35		7'000		5'954.25	
090.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	17'998.90		5'000		10'217.10	
090.00.314.01	Unterhalt, Service	11'000.35		12'000		10'685.45	
090.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	1'409.75		3'000		614.10	
090.00.318.00	Sachversicherungen	2'584.60		4'100		5'383.85	
090.00.318.01	Aufwand Parking	4'519.40		5'000		3'434.80	
090.00.319.00	Übriger Sachaufwand	3'193.35		3'500		3'921.20	
090.00.434.01	Parkinggebühren		54'929.80		60'000		53'746.25
<b>090.01</b>	<b>Verwaltungsgebäude</b>	<b>185'871.25</b>	<b>85'991.90</b>	<b>176'900</b>	<b>76'700</b>	<b>178'816.25</b>	<b>83'032.45</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>99'879.35</b>		<b>100'200</b>		<b>95'783.80</b>
090.01.301.00	Besoldungen des Personals	34'351.80		27'400		30'230.20	
090.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	2'686.90		2'200		2'364.20	
090.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK			4'700			
090.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	104.15		200		136.25	
090.01.312.00	Wasser, Energie und Heizung	28'763.10		30'000		28'266.20	
090.01.313.00	Verbrauchsmaterial	8'408.05		5'500		6'795.75	
090.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	6'750.10		10'000		12'822.80	
090.01.314.01	Unterhalt, Service	9'642.30		9'500		11'167.95	
090.01.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	2'672.00		3'000		3'735.55	
090.01.316.00	Mietzinse (Fremdmieten)	88'458.05		80'000		79'139.45	
090.01.318.00	Sachversicherungen	2'291.50		2'400		2'292.75	
090.01.319.00	Übriger Sachaufwand	1'743.30		2'000		1'865.15	
090.01.427.00	Mietzinseinnahmen		57'391.90		51'000		57'332.45
090.01.436.01	Rückerstattungen Diverse		2'900.00				
090.01.490.00	Int.Verr. Sachaufwand Mietzins		25'700.00		25'700		25'700.00
<b>091.01</b>	<b>Diverse öffentliche Gebäude</b>	<b>127'100.30</b>	<b>181'005.35</b>	<b>169'100</b>	<b>146'300</b>	<b>130'369.40</b>	<b>149'852.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>53'905.05</b>			<b>22'800</b>	<b>19'483.10</b>	
091.01.301.00	Besoldungen des Personals	1'851.60				1'431.10	
091.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	.80				2.55	
091.01.312.00	Wasser, Energie und Heizung	39'402.80		60'000		47'487.75	
091.01.313.00	Verbrauchsmaterial	2'392.75		3'500		4'105.15	
091.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	64'481.40		70'000		41'516.65	
091.01.314.01	Unterhalt, Service	12'395.85		13'500		19'635.15	
091.01.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)			8'000		7'417.45	
091.01.318.00	Sachversicherungen	4'017.05		5'700		5'579.15	
091.01.318.02	Telekommunikation	932.55		1'400		1'526.85	
091.01.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	1'370.00		5'000		1'243.30	
091.01.319.00	Übriger Sachaufwand	255.50		2'000		424.30	
091.01.427.00	Mietzinseinnahmen		7'500.00		6'800		6'600.00
091.01.434.00	Benützungsgebühren		26'419.85		16'500		12'752.50
091.01.436.01	Rückerstattungen Diverse		29'085.50		5'000		12'500.00
091.01.490.00	Int.Verr. Sachaufwand Mietzins		118'000.00		118'000		118'000.00

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 01 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

#### 100.00 KESB

- 100.00.301.00 Ersatz extern für Mitarbeiter, welcher unbezahlter Urlaub bezog und Mehrkosten infolge Mutterschaftsurlaub sowie externer Ersatz für Mutterschaftsurlaub.
- 100.00.305.00 Siehe Konto 301.00.
- 100.00.310.00 Anschaffung Swisslex.
- 100.00.311.00 Kaum Anschaffungen notwendig.
- 100.00.317.01 Spesenentschädigung variieren je nach Fallkonstellation (insbesondere Reisekosten).
- 100.00.318.03 Verfahrenskosten variieren je nach Fallkonstellationen (einige Pendenzen werden erst im 2015 erledigt).
- 100.00.318.09 Weniger Aufwand durch entsprechende Fallkonstellationen.
- 100.00.431.00 Erhöhte Einnahmen infolge Umwandlung der altrechtlichen Erwachsenenschutzmassnahmen in neurechtliche Massnahmen (Abschluss Sommer 2015).
- 100.00.451.00 Nachträglich bekannt gewordener Kantonsbeitrag (einmalig).

#### 101.00 Betriebsamt

- 101.00.318.09 Weniger Rechtshilfeaufträge.
- 101.00.431.00 Weniger Gebühreneinnahmen als erwartet.

#### 102.00 Gewerbewesen

- 102.00.319.00 Entschädigung an APG für Kulturplakate und politische Plakatierung gemäss neuem Vertrag.
- 102.00.410.00 Ertrag aus Konzessionsgebühren gemäss neuem Vertrag mit APG.
- 102.00.434.00 Gesteigerte Nutzung der Plätze.

#### 106.00 Bürgerrechtswesen

- 106.00.318.03 Aufwand des neuen Gesprächsbeauftragten wurde teilweise 2015 fakturiert.
- 106.00.439.00 Einbürgerungsgebühren von Kindern niedriger als von Familien, Einnahmen zu hoch budgetiert.

#### 111.00 Sicherheitsdienst

- 111.00.318.09 Wenig Vorfälle, darum weniger Zusatzaufträge für Sicherheitsdienste.



		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>3'667'978.45</b>	<b>3'083'616.09</b>	<b>7'245'300</b>	<b>6'460'200</b>	<b>3'254'004.95</b>	<b>2'680'657.81</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>584'362.36</b>		<b>785'100</b>		<b>573'347.14</b>
<b>100.00</b>	<b>KESB</b>	<b>949'410.05</b>	<b>326'552.35</b>	<b>935'500</b>	<b>134'900</b>	<b>903'005.50</b>	<b>120'394.05</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>622'857.70</b>		<b>800'600</b>		<b>782'611.45</b>
100.00.301.00	Besoldungen des Personals	753'778.15		697'800		682'386.60	
100.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	68'256.30		64'300		62'159.45	
100.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	81'873.30		101'700		99'538.40	
100.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	3'972.75		5'800		5'461.05	
100.00.309.00	Übriger Personalaufwand	15'270.50		13'700		11'389.45	
100.00.310.00	Büromaterial, Drucksachen	3'878.85		2'000		1'577.35	
100.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	137.55		3'000		7'625.80	
100.00.317.01	Spesenentschädigung Personal	2'340.25		3'000		2'497.05	
100.00.318.00	Sachversicherungen	2'186.70		2'200		2'191.30	
100.00.318.03	Verfahrenskosten	10'494.60		30'000		20'869.85	
100.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	5'483.05		12'000		6'272.70	
100.00.319.00	Übriger Sachaufwand	1'738.05				1'036.50	
100.00.431.00	Gebühren und Kostenanteile Kriens		110'853.25		80'000		78'509.20
100.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		10'703.10				3'357.90
100.00.436.01	RE Diverse Kriens						2'200.50
100.00.451.00	Kantonsbeitrag		150'096.00				
100.00.452.00	Kostenbeitrag Schwarzenberg		54'900.00		54'900		36'326.45
<b>101.00</b>	<b>Betriebsamt</b>	<b>755'611.63</b>	<b>1'001'875.97</b>	<b>780'500</b>	<b>1'025'000</b>	<b>761'890.30</b>	<b>973'644.86</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>246'264.34</b>		<b>244'500</b>		<b>211'754.56</b>	
101.00.301.00	Besoldungen des Personals	535'925.00		540'600		528'556.00	
101.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	45'202.45		45'400		44'131.65	
101.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	65'907.60		77'700		86'523.15	
101.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	2'887.90		4'500		4'266.15	
101.00.309.00	Übriger Personalaufwand	962.00		500		300.00	
101.00.310.00	Büromaterial, Drucksachen	1'387.70		1'600		633.00	
101.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	778.05		800			
101.00.316.05	Miete Maschinen, Geräte	4'680.60		5'500		4'329.00	
101.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	166.80		200		89.70	
101.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	10'784.48		15'000		9'075.40	
101.00.318.10	Porti	61'229.05		63'000		58'286.25	
101.00.390.00	Int.Verr. Sachaufwand Miete	25'700.00		25'700		25'700.00	
101.00.431.00	Gebühren		1'001'875.97		1'025'000		966'814.26
101.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen						6'830.60
<b>102.00</b>	<b>Gewerbewesen</b>	<b>21'739.20</b>	<b>86'407.10</b>	<b>4'900</b>	<b>60'900</b>	<b>28'018.00</b>	<b>79'801.15</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>64'667.90</b>		<b>56'000</b>		<b>51'783.15</b>	
102.00.301.00	Besoldungen des Personals	325.00				325.00	
102.00.319.00	Übriger Sachaufwand	21'414.20		4'900		27'693.00	
102.00.410.00	Konzessionsgebühren		51'694.90		40'000		47'199.20
102.00.431.00	Gebühren Bewilligungen		19'750.00		16'500		16'100.00
102.00.434.00	Platzgebühren		14'962.20		4'400		16'501.95
<b>103.00</b>	<b>Grundbuch, Vermessung, Kataster</b>	<b>2'823.30</b>		<b>10'100</b>		<b>1'127.50</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'823.30</b>		<b>10'100</b>		<b>1'127.50</b>
103.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV			100			
103.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	1.80				2.00	
103.00.318.01	Honorare für Neuschätzungen	2'821.50		7'000		1'125.50	
103.00.318.03	Honorare für Nachführungen			3'000			
<b>106.00</b>	<b>Bürgerrechtswesen</b>	<b>10'028.10</b>	<b>67'250.00</b>	<b>13'500</b>	<b>90'000</b>	<b>14'990.90</b>	<b>109'300.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>57'221.90</b>		<b>76'500</b>		<b>94'309.10</b>	
106.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	127.35				1'065.90	
106.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	.75					
106.00.318.03	Honorare Gutachten, Dokumentationen	9'900.00		13'500		13'925.00	
106.00.439.00	Einbürgerungsgebühren		67'250.00		90'000		109'300.00
<b>111.00</b>	<b>Sicherheitsdienst</b>	<b>110'620.25</b>	<b>58'802.00</b>	<b>141'200</b>	<b>72'000</b>	<b>108'604.05</b>	<b>61'407.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>51'818.25</b>		<b>69'200</b>		<b>47'196.85</b>
111.00.301.00	Besoldungen des Personals	17'758.00		29'300		18'760.00	
111.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	1'728.05		2'300		1'698.00	
111.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	2'659.70		4'300		3'268.20	
111.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	96.85		300		141.15	
111.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	88'377.65		105'000		84'736.70	
111.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		58'802.00		72'000		61'407.20

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 01 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

#### 145.00 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)

- 145.00.312.00 Nicht budgetierte Verrechnungen von Energiekosten durch das Baudepartement.
- 145.00.313.00 Weniger Aufwendung an Treibstoff und Verbrauchsmaterial wegen unterdurchschnittlichem Einsatzaufkommen.
- 145.00.314.00 Zunahme von Schlüsselrohren und Schliesszylindern. Unvorhergesehene Dachsanierung Aussenmagazin.
- 145.00.318.10 Geringerer Post-/ Briefversand, mehr elektronischer Briefverkehr.
- 145.00.319.00 Einsparung Verpflegung wegen weniger Einsätzen.
- 145.00.332.02 Da nur wenige Ausgaben in der Investitionsrechnung für das neue Feuerwehrgebäude anfielen, konnte der Budgetbetrag nicht ausgeschöpft werden.
- 145.00.436.01 Nicht ausbezahlte Subventionen wegen verspäteter Fahrzeuglieferung (fällig Budget 2015).

#### 151.00 Schiessanlage

- 151.00.452.00 Der Jahresbeitrag an die Schiessanlage Stalden sollte durch eine Einmalzahlung der Stadt Luzern kompensiert werden. Im Rahmen der Verhandlungen hat die Aufsichtskommission eine Anpassung der Pro-Kopfbeiträge einer einmaligen Abgeltung gegenüber vorgezogen. Die Kosten für die Gemeinde Kriens sinken damit langfristig.

#### 160.00 Zivilschutz

- 160.00.311.00 Fr. 49'470 von Total Ausgaben Fr. 51'965 wurden für Anschaffungen ausgegeben, die im 160.00.484.00 über das Ersatzbeitragskonto wieder eingegangen sind.
- 160.00.314.03 Es konnten noch nicht alle Arbeiten ausgeführt werden (siehe Kto. 160.00.460.00).
- 160.00.315.00 Die geplanten Ausgaben (siehe Budgetangaben der ZSO Pilatus) für den Ersatz der Abwasserpumpanlage in der Zivilschutzanlage Meiersmatt wurde durch das Bundesamt für Bevölkerungsdienst (BABS) zurückgewiesen. Deshalb entfiel dieser Ausgabenposten von ca. Fr. 24'000.
- 160.00.434.00 Es gab mehr militärische Belegungen im 2014 als im 2013.
- 160.00.460.00 Da Arbeiten noch nicht ausgeführt worden sind, flossen noch keine Subventionsrückvergütungen.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>145.00</b>	<b>Feuerwehr (SF)</b>	<b>1'375'695.72</b>	<b>1'375'695.72</b>	<b>4'903'700</b>	<b>4'903'700</b>	<b>918'089.65</b>	<b>918'089.65</b>
145.00.300.00	Entschädigung Kommission	39'565.00		40'000		37'082.50	
145.00.301.00	Besoldungen des Personals (Sold)	421'791.00		405'600		395'560.00	
145.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	18'427.95		12'300		14'537.95	
145.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	26'368.50		21'400		27'758.40	
145.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	5'990.70		6'300		6'443.65	
145.00.306.00	Naturallohne, Zulagen (pers.Ausrüstung)	6'140.60		6'000		7'459.25	
145.00.309.00	Übriger Personalaufwand	14'804.00		13'000		15'276.55	
145.00.310.00	Büromaterial, Drucksachen	6'127.86		6'000		7'501.22	
145.00.311.01	Anschaffung Geräte und Mobiliar	29'246.36		24'500		10'994.40	
145.00.311.02	Anschaffung Fahrzeuge	58'000.00		58'000			
145.00.312.00	Wasserverbrauch	30'882.40		25'000		28'727.85	
145.00.313.00	Verbrauchsmaterial und Treibstoff	13'582.20		18'500		15'186.95	
145.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	3'108.80		1'000		631.35	
145.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	24'970.25		25'000		22'900.90	
145.00.318.00	Sachversicherungen und Fahrzeugsteuern	7'209.90		5'600		5'569.40	
145.00.318.02	Telekommunikation und Alarmanlage	14'337.20		15'000		19'187.15	
145.00.318.10	Porti	624.50		1'000		221.95	
145.00.319.00	Übriger Sachaufwand	12'647.75		18'000		15'812.35	
145.00.319.01	Beitrag an Agathafeier	22'000.00		22'000		22'000.00	
145.00.329.00	Vergütungszinsen	2'435.05		4'000		3'911.65	
145.00.330.00	Abschreibung Erlasse/Verluste	7'335.70		10'000		9'340.70	
145.00.332.02	Zusätzliche Abschr. Verwaltungsvermögen	360'000.00		4'000'000			
145.00.380.00	Einlage in SF					43'585.48	
145.00.390.00	Int.Verr. Sachaufwand Mietzins	118'000.00		118'000		118'000.00	
145.00.391.00	Int. Verr. Leistungen	132'100.00		47'500		90'400.00	
145.00.421.00	Verzugszinsen		2'222.90		3'000		2'247.10
145.00.430.01	Feuerwehersatzsteuer laufendes Jahr		747'890.65		780'000		741'219.75
145.00.430.02	Feuerwehersatzsteuer Vorjahre		26'507.25		20'000		17'994.15
145.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		49'233.05				
145.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		20'737.75		41'300		26'032.65
145.00.461.00	Kantonsbeitrag Gebäudeversicherung		19'037.00		18'400		19'086.00
145.00.480.00	Entnahme SF		408'738.12		3'926'000		
145.00.496.00	Interne Verzinsung SF		101'329.00		115'000		111'510.00
<b>151.00</b>	<b>Schiessanlage</b>	<b>29'312.70</b>		<b>30'600</b>	<b>30'000</b>	<b>22'697.75</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>29'312.70</b>		<b>600</b>		<b>22'697.75</b>
151.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	157.70				582.75	
151.00.352.00	Entschädigung an Schiessanlage	29'155.00		30'600		22'115.00	
151.00.452.00	Entschädigung				30'000		
<b>160.00</b>	<b>Zivilschutz</b>	<b>412'737.50</b>	<b>167'032.95</b>	<b>425'300</b>	<b>143'700</b>	<b>495'581.30</b>	<b>418'020.90</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>245'704.55</b>		<b>281'600</b>		<b>77'560.40</b>
160.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	51'965.35		2'800		3'591.70	
160.00.312.00	Wasser, Energie und Heizung	38'677.75		37'000		20'488.20	
160.00.314.02	Unterhalt der technischen Anlagen	9'847.30		10'300		13'935.60	
160.00.314.03	Unterhalt der Zivilschutzbauten	7'750.25		25'000		137'843.05	
160.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	12'182.00		37'600		9'100.65	
160.00.318.00	Sachversicherungen	5'423.60		5'600		5'413.30	
160.00.318.02	Telekommunikation	5'104.15		5'200		5'075.80	
160.00.319.00	Übriger Sachaufwand	6'658.10		5'400		5'508.00	
160.00.352.03	Beitrag an ZSO Pilatus	275'129.00		296'400		294'625.00	
160.00.434.00	Benützungsgebühren ZS-Bauten		102'904.30		60'000		29'014.50
160.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		7'983.65		4'700		5'567.15
160.00.460.00	Bundesbeitrag		6'675.20		27'500		3'500.00
160.00.484.00	Entnahmen Spezialfonds		49'469.80		51'500		379'939.25

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 02 BILDUNG

#### 200.00 Kindergarten

- 200.00.302.00 **Schuljahr 2013/14: 19 Abteilungen** (Voranschlag 2014: 19 Abt.)  
**Schuljahr 2014/15: 20 Abteilungen** (Voranschlag 2014: 20 Abt.)  
Gründe für die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag sind:  
(Gilt für alle Kostenstellen nach Artengliederung 302)  
-Definitive Abteilungsbildung auf Schuljahr 2014/15.  
-Weisung Kanton (B55) neue Regelungen Altersentlastung und Dienstaltersgeschenke  
-Für Stellvertretungen von Lehrpersonen (inkl. 2 – 4 Absenztage) bei Dienstjubiläen und Arbeitsverhinderungen (Krankheit) sind im Voranschlag enthalten: An der Kindergarten-, Primar- und Sekundarstufe + 2.6 % der Lohnsumme; Schulleitungen + 1.1 %; Deutsch als Zweitsprache, Schuldienste, Schulsozialarbeit + 0.0 %. Besoldungen für Stellvertretungen von Lehrpersonen bei Militär- und Zivildienstleistungen, bei Unfall und bei Mutterschaftsurlaub sind dagegen nicht budgetiert, da diese nicht voraussehbar sind und der Gemeinde eine Teilerstattung zukommt (siehe auch Bemerkungen zu 200.00.436.00 / Rückerstattungen Besoldungen).  
-Für Besoldungsanpassungen wurden linear +0.5% (ausbleibender Mutationsgewinn) +0.1 (Massnahmen Arbeitsplatz Schule SJ 14/15) vorgesehen. Im Dezember 2013 hat der Regierungsrat beschlossen, dass weder eine Teuerung noch ein Stufenanstieg im 2014 ausgerichtet werden.
- 200.00.303.00 (Gilt für alle Kostenstellen nach Artengliederung 303)  
Soziallasten sind proportional zum Besoldungsaufwand budgetiert (siehe auch Bemerkungen zu 200.00.302.00 / Besoldungen).
- 200.00.304.00 (Gilt für alle Kostenstellen nach Artengliederung 304)  
Abhängig vom Alter der Lehrperson variieren die Pensionkassenbeiträge der Arbeitgeberin aber von 2.90 % bis 14.70 %. – In den Soziallasten eingeschlossen ist ebenfalls die Verpflichtung an die Lehrerpensionskasse für Amortisation und Zins von Fr. 411'809.00 pro Jahr.
- 200.00.305.00 (Gilt für alle Kostenstellen nach Artengliederung 305)  
Soziallasten sind proportional zum Besoldungsaufwand budgetiert (siehe auch Bemerkungen zu 200.00.302.00 / Besoldungen).
- 200.00.311.00 Weniger Anschaffungen durch verantwortungsbewusstes Bestellen der Lehrpersonen.
- 200.00.436.00 (Gilt für alle Kostenstellen nach Artengliederung 436)  
Rückerstattungen der Ausgleichskasse bei Mutterschaftsurlauben nach Ablauf des anrechenbaren Urlaubes (gültig ab 1. Juli 2005), Unfalltaggelder und Vergütungen bei Militär- und Zivildienstleistungen. Budgetiert wurde der 3-Jahres-Durchschnitt.
- 200.00.461.00 (Gilt für alle Kostenstellen nach Artengliederung 461)  
Stichtag für die Ausrichtung des Kantonsbeitrags im 2014 sind die Schülerzahlen per 01.09.2013.

#### 200.01 Kindergarten; Integrative Förderung

- 200.01.302.00 Schuljahr 2013/14: 3.0 Pensen (Voranschlag 2014: 3.00 Pensen)  
Schuljahr 2014/15: 3.58 Pensen (Voranschlag 2014: 3.10 Pensen)  
Mehrlektionen zur Unterstützung anspruchsvoller Schulsituationen

#### 210.00 Primarschule; Regelklassen

- 210.00.302.00 **Schuljahr 2013/14: 72.0 Abteilungen** (Voranschlag 2014: 72 Abt.)  
**Schuljahr 2014/15: 74.0 Abteilungen** (Voranschlag 2014: 73 Abt.)  
Schulpool-Stunden aus Primarschule wurden dem Schulleitungskonto belastet. Mutationsgewinn.
- 210.00.319.00 Externe Kosten Familienklassenzimmer.
- 210.00.436.00 Siehe Bemerkungen zu 200.00.436.00.
- 210.00.461.00 Siehe Bemerkungen zu 200.00.461.00.
- 210.00.494.00 Aufgabenhilfe VSK an Horte nach Aufwand => Siehe auch Konto 219.05.394.00 .

#### 210.03 Primarschule; Integrative Förderung/Deutsch als Zweitsprache

- 210.03.302.00 Seit 2013 werden IF und DaZ-Lehrpersonen gesamthaft abgerechnet, da eine Abgrenzung nicht möglich ist.  
Schuljahr 2013/14: 17.78 Pensen (Voranschlag 2014: 17.78 Pensen)  
Schuljahr 2014/15: 18.33 Pensen (Voranschlag 2014: 17.98 Pensen)  
IF/DAZ-Lektionen wurden nicht ganzjährig vergeben - Mutationsgewinn.
- 210.03.436.00 Siehe Bemerkungen zu 200.00.436.00.
- 210.03.461.00 Siehe Bemerkungen zu 200.00.461.00.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>45'343'076.81</b>	<b>14'208'966.50</b>	<b>44'900'100</b>	<b>13'330'300</b>	<b>44'187'840.70</b>	<b>13'971'345.65</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>31'134'110.31</b>		<b>31'569'800</b>		<b>30'216'495.05</b>
<b>200.00</b>	<b>Kindergarten</b>	<b>2'387'093.20</b>	<b>908'077.90</b>	<b>2'455'400</b>	<b>921'000</b>	<b>2'268'608.15</b>	<b>806'690.75</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'479'015.30</b>		<b>1'534'400</b>		<b>1'461'917.40</b>
200.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	1'950'867.60		1'978'000		1'836'787.45	
200.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	150'701.85		132'600		141'719.25	
200.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	212'904.45		228'000		218'127.65	
200.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	2'094.95		34'500		1'977.95	
200.00.310.01	Spielmaterial	36'588.40		42'400		26'865.45	
200.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	21'662.25		28'300		31'024.40	
200.00.313.00	Verbrauchsmaterial	3'168.00		2'900		3'040.00	
200.00.319.00	Übriger Sachaufwand	9'105.70		8'700		9'066.00	
200.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		9'515.90		21'000		20'056.75
200.00.436.01	Rückerstattungen Diverse						184.00
200.00.461.00	Kantonsbeitrag		898'562.00		900'000		786'450.00
<b>200.01</b>	<b>Kindergarten; Integrative Förderung</b>	<b>501'876.55</b>	<b>13'372.45</b>	<b>466'100</b>		<b>367'582.85</b>	<b>933.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>488'504.10</b>		<b>466'100</b>		<b>366'649.15</b>
200.01.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	417'854.60		386'000		300'447.65	
200.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	31'427.35		25'900		23'071.90	
200.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	49'132.20		44'400		40'729.85	
200.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	462.40		6'800		333.45	
200.01.311.01	Anschaffung Anschauungsmaterial	2'000.00		2'000		2'000.00	
200.01.319.00	Übriger Sachaufwand	1'000.00		1'000		1'000.00	
200.01.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		13'372.45				933.70
<b>207.00</b>	<b>Kindergartengebäude</b>	<b>65'237.70</b>		<b>66'000</b>		<b>67'311.95</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>65'237.70</b>		<b>66'000</b>		<b>67'311.95</b>
207.00.312.00	Wasser, Energie und Heizung	9'733.70		10'500		11'807.95	
207.00.316.00	Mietzinse	55'504.00		55'500		55'504.00	
<b>210.00</b>	<b>Primarschule; Regelklassen</b>	<b>10'912'407.95</b>	<b>4'683'120.60</b>	<b>11'091'100</b>	<b>4'623'700</b>	<b>10'765'506.10</b>	<b>4'595'464.40</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>6'229'287.35</b>		<b>6'467'400</b>		<b>6'170'041.70</b>
210.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	8'973'729.15		9'073'000		8'794'349.45	
210.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	686'806.95		607'900		674'888.35	
210.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	1'002'300.85		1'044'000		1'076'580.75	
210.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	9'525.25		158'300		9'482.80	
210.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	10'000.00					
210.00.319.00	Übriger Sachaufwand	153'605.50		122'300		129'428.95	
210.00.391.00	Int.Verr. MSK/M + B	76'440.25		85'600		80'775.80	
210.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		117'764.00		73'000		86'028.40
210.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		12'000.00				
210.00.461.00	Kantonsbeitrag		4'510'029.60		4'513'000		4'370'485.20
210.00.494.00	Int.Verr. Aufgabenhilfe GFV		43'327.00		37'700		31'638.80
210.00.494.01	Int.Verr. Arbeitsleistungen						107'312.00
<b>210.02</b>	<b>Primarschule; Spezielle Förderung</b>					<b>42'426.20</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>						<b>42'426.20</b>
210.02.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen					35'555.30	
210.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV					2'741.60	
210.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK					4'090.40	
210.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG					38.90	
<b>210.03</b>	<b>Primarschule; Integrative Förderung/DAZ</b>	<b>2'323'541.60</b>	<b>362'429.70</b>	<b>2'476'100</b>	<b>346'000</b>	<b>2'198'708.60</b>	<b>334'943.80</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'961'111.90</b>		<b>2'130'100</b>		<b>1'863'764.80</b>
210.03.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	1'909'699.15		2'043'000		1'788'283.40	
210.03.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	146'176.50		136'900		138'070.35	
210.03.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	234'335.60		235'000		244'363.00	
210.03.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	2'028.30		35'700		1'949.50	
210.03.311.01	Anschaffung Anschauungsmaterial	5'500.00		5'500		5'500.00	
210.03.318.03	Honorare Dolmetscher	24'802.05		19'000		18'272.35	
210.03.319.00	Übriger Sachaufwand	1'000.00		1'000		2'270.00	
210.03.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		28'549.50				2'168.80
210.03.461.00	Kantonsbeitrag		333'880.20		346'000		332'775.00
<b>211.00</b>	<b>Primarschule; Kleinklassen</b>					<b>219'586.10</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>						<b>74'404.80</b>
211.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen					184'701.20	
211.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV					14'317.50	
211.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK					19'367.00	
211.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG					196.40	
211.00.319.00	Übriger Sachaufwand					1'004.00	
211.00.461.00	Kantonsbeitrag						74'404.80

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 02 BILDUNG

#### 212.00 Sekundarstufe I; Werkschule (Niveau D)

212.00.302.00 Schuljahr 2013/14: 2 Abteilungen (Voranschlag 2014: 2 Abt.)

Schuljahr 2014/15: 1 Abteilungen (Voranschlag 2014: 1 Abt.)

Stellvertretungskosten wegen Dienstaltersgeschenk - Siehe auch Bemerkungen zu 200.00.302.00.

212.00.436.00 Siehe Bemerkungen zu 200.00.436.00.

212.00.461.00 Siehe Bemerkungen zu 200.00.461.00.

#### 213.00 Sekundarstufe I; Regelklassen (Niveau A, B, C)

213.00.302.00 Schuljahr 2013/14: 42 Abteilungen (Voranschlag 2014: 42 Abt.) <sup>1)</sup>

Schuljahr 2014/15: 41 Abteilungen (Voranschlag 2014: 42 Abt.) <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Inklusiv 6 Abt. Sportschule

Siehe Bemerkungen zu 200.00.302.00. – Schulpool-Stunden aus der Sekundarschule wurden dem Schulleitungskonto belastet. Aufgrund diverser Pensionierungen Mutationsgewinn - Die Führung der Sportschule ist für Kriens kostenneutral, die Finanzierung erfolgt durch die Schulgeldbeiträge der Wohngemeinden und eines Mitfinanzierungsanteils des Kantons (siehe auch Bemerkungen zu 213.00.452.00).

213.00.352.00 Interne Verrechnung der Schulgeldbeiträge für Krienser Schüler/innen in den Klassen der Sportschule (siehe auch Bemerkungen zu 213.00.452.00). Schulgeldbeiträge an Gemeinden für den auswärtigen Schulbesuch von Lernenden mit Wohnsitz in Kriens oder bei Aufenthalt in Heimen von Lernenden ohne verfügte Sonderschulmassnahme. Diese erfolgen kurzfristig.

213.00.436.00 Siehe Bemerkungen zu 200.00.436.00.

213.00.452.00 Schulgeldbeiträge der Wohngemeinden für Besuch der Sportschule Kriens inkl. Kantonsbeitrag.

213.00.461.00 Siehe Bemerkungen zu 200.00.461.00.

#### 213.01 Sekundarstufe I; Integrative Förderung

213.01.302.00 Schuljahr 2013/14: 1.90 Pensen (Voranschlag 2014: 1.9 Pensen)

Schuljahr 2014/15: 3.75 Pensen (Voranschlag 2014: 3.6 Pensen)

Mehrlektionen zur Unterstützung anspruchsvoller Schulsituationen.

#### 214.00 Musikschule

214.00.302.00 Stellvertretung für Krankheit Lehrperson / Unfall Lehrperson.

214.00.305.00 Arbeitgeberbeitrag UVG/KTG: Wechsel der Versicherung zu Allianz, günstigere Prämienkosten.

214.00.311.00 Ersatzklavier für Flügel Obernau Wasserschaden Juli 2014, Rückerstattung Gebäudeversicherung auf Konto 214.00.436.01.

214.00.433.01 33 weniger Kantonsschüler als im Vorjahr.

214.00.436.00 Rückerstattung Unfallversicherung und Krankentaggeld.

#### 216.01 Logopädischer Dienst

216.01.302.00 Obligatorische Mehrlektionen IS; Siehe auch Konto 216.01.494.00. Zusätzliche Leistungen für Kinder im Vorschulalter.

216.01.319.00 Stunden für externe Logopädiestunden.

216.01.494.00 Höhere Anzahl an obligatorischen Mehrlektionen IS.

#### 216.02 Schulpsychologischer Dienst

216.02.301.00 Zusammenlegung mit Stellenreduktion per Mitte 2011 mit dem Rektorat. Siehe auch Konto 218.02.301.00.

216.02.302.00 Stellvertretung für Mutterschaft. Siehe auch Rückerstattung im Kto. 216.02.436.00.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>212.00</b>	<b>Sekundarstufe I; Werkschule</b>	<b>372'044.30</b>	<b>100'214.50</b>	<b>340'700</b>	<b>94'500</b>	<b>751'502.45</b>	<b>165'524.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>271'829.80</b>		<b>246'200</b>		<b>585'977.75</b>
212.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	309'808.80		282'000		625'050.15	
212.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	23'541.60		18'900		47'916.65	
212.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	34'102.45		32'500		73'065.40	
212.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	319.25		5'000		660.25	
212.00.319.00	Übriger Sachaufwand	4'272.20		2'300		4'810.00	
212.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		7'814.50		2'500		10'220.70
212.00.461.00	Kantonsbeitrag		92'400.00		92'000		155'304.00
<b>213.00</b>	<b>Sekundarstufe I; Regelklassen</b>	<b>9'408'247.85</b>	<b>4'955'138.00</b>	<b>9'572'000</b>	<b>4'913'000</b>	<b>9'525'896.10</b>	<b>5'481'346.60</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>4'453'109.85</b>		<b>4'659'000</b>		<b>4'044'549.50</b>
213.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	7'468'834.70		7'616'000		7'494'190.00	
213.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	573'179.30		510'300		576'028.05	
213.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	876'832.65		876'000		949'206.90	
213.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	7'953.45		132'900		8'000.75	
213.00.319.00	Übriger Sachaufwand	73'063.75		87'800		78'759.40	
213.00.352.00	Entschädigung an andere Gemeinden	408'384.00		349'000		419'704.00	
213.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		61'182.80		45'000		58'722.60
213.00.452.00	RE Gemeinden		1'941'555.00		1'942'000		2'322'627.00
213.00.461.00	Kantonsbeitrag		2'952'400.20		2'926'000		2'946'462.00
213.00.494.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen						153'535.00
<b>213.01</b>	<b>Sekundarstufe I; Integrative Förderung</b>	<b>425'636.55</b>	<b>425'636.55</b>	<b>395'600</b>	<b>395'600</b>	<b>141'886.40</b>	<b>141'886.40</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
213.01.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	349'821.15		326'000		110'347.60	
213.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	26'893.60		21'900		8'157.00	
213.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	44'547.80		38'000		19'264.65	
213.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	374.00		5'700		117.15	
213.01.311.01	Anschaffung Anschauungsmaterial	3'000.00		3'000		3'000.00	
213.01.319.00	Übriger Sachaufwand	1'000.00		1'000		1'000.00	
<b>214.00</b>	<b>Musikschule</b>	<b>2'552'331.05</b>	<b>1'209'382.70</b>	<b>2'496'100</b>	<b>1'229'100</b>	<b>2'684'442.00</b>	<b>1'396'052.85</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'342'948.35</b>		<b>1'267'000</b>		<b>1'288'389.15</b>
214.00.301.00	Besoldungen Leitung und Sekretariat	209'200.50		201'000		202'116.90	
214.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	1'879'622.70		1'840'500		1'995'966.20	
214.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	180'287.50		183'700		190'955.45	
214.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	171'844.70		163'800		175'443.65	
214.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	9'659.40		14'200		15'307.35	
214.00.309.00	Übriger Personalaufwand	4'467.45		6'500		10'534.75	
214.00.310.00	Büromaterial, Drucksachen, Notenmaterial	6'032.90		6'000		7'268.30	
214.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	35'556.30		23'000		16'435.00	
214.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	13'374.00		13'000		19'257.50	
214.00.316.00	Mietzinse	35'431.55		37'400		35'087.65	
214.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	3'907.25		3'300		2'634.35	
214.00.318.10	Porti	731.80		1'000		471.40	
214.00.319.00	Übriger Sachaufwand	2'215.00		2'700		12'963.50	
214.00.433.00	Schulgeld (Elternbeiträge)		677'584.20		670'000		694'153.70
214.00.433.01	Schulgeld (Kantonsschulen)		209'870.00		270'000		374'320.00
214.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		20'948.25		3'500		29'498.35
214.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		13'200.00				
214.00.461.00	Kantonsbeitrag		211'340.00		200'000		217'305.00
214.00.491.00	Int.Verr. M + B		76'440.25		85'600		80'775.80
<b>216.01</b>	<b>Logopädischer Dienst</b>	<b>337'298.40</b>	<b>29'166.65</b>	<b>311'300</b>	<b>16'000</b>	<b>329'395.65</b>	<b>12'291.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>308'131.75</b>		<b>295'300</b>		<b>317'103.95</b>
216.01.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	276'594.90		257'000		273'442.70	
216.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	21'365.90		17'300		20'701.00	
216.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	33'493.95		30'000		32'668.55	
216.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	298.85		4'500		298.00	
216.01.311.01	Anschaffung Anschauungsmat.	1'622.50		1'500		1'298.50	
216.01.319.00	Übriger Sachaufwand	3'922.30		1'000		986.90	
216.01.436.00	Rückerstattungen Besoldungen				1'000		
216.01.436.01	Rückerstattungen Diverse		416.65				
216.01.494.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen		28'750.00		15'000		12'291.70
<b>216.02</b>	<b>Schulpsychologischer Dienst</b>	<b>276'269.10</b>	<b>27'072.50</b>	<b>234'900</b>	<b>234'900</b>	<b>252'915.55</b>	<b>252'915.55</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>249'196.60</b>				
216.02.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	231'363.50		189'000		210'114.00	
216.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	17'714.05		12'700		16'133.40	
216.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	20'655.75		21'900		21'561.40	
216.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	219.45		3'300		227.20	
216.02.310.00	Büromaterial, Drucksachen	4'037.65		4'100		3'440.35	
216.02.311.00	Anschaffungen Mob./Maschinen	458.00		500		496.65	
216.02.315.00	Übriger Unterhalt (Dienst.Dritter)	105.00		600			
216.02.319.00	Übriger Sachaufwand	1'715.70		2'800		942.55	
216.02.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		27'072.50				

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 02 BILDUNG

#### 216.03 Psychomotorik

216.03.494.00 Wird im Konto 220.05.394.00 belastet.

#### 217.00 Schulliegenschaften

217.00.301.00 Mutationsgewinn durch Wegfall einer Teilzeit-Hauswartestelle. Stundengefässe wurden nicht voll ausgeschöpft.

217.00.309.00 Mehr interne Weiterbildungen im Bereich Arbeitssicherheit.

217.00.312.01 Höherer Bedarf aufgrund des langen Winters.

217.00.314.00 Mehraufwand aufgrund Unwetterschäden bei der Schulanlage Obernau Totalaufwand ca. Fr. 524'000. Rückerstattungen von Versicherungsleistungen siehe Kto. 217.00.436.01.

217.00.314.01 Diverse Mehraufwendungen für Service Feuerlöscher, Ersatz von mehreren Geräteraumtoren, Ersatz von Schaukelringseilen, Flachdach- und Blitzschutzkontrollen sowie Energiespar-Contracting Vertrag bei Schulanlage Amlehn. Totalaufwand ca. Fr. 65'000.00.

217.00.315.00 Weniger Unterhaltsarbeiten.

217.00.318.01 Weniger Unterhaltsarbeiten an Parkuhren.

217.00.318.02 Weniger Aufwand aufgrund Natel-Neuregelung und Kündigung einiger Festnetzanschlüsse.

217.00.436.00 Siehe Bemerkungen unter Konto 200.00.436.00.

217.00.436.01 Rückerstattungen aus Unwetter für Schulanlage Obernau. Siehe auch Mehraufwand im Kto. 217.00.314.00 .

#### 218.02 Schulleitung

218.02.302.00 Schulpool-Stunden aus Primar- und Sekundarschule wurden dem Schulleitungskonto belastet.

218.02.436.00 Siehe Bemerkungen zu 200.00.436.00.

#### 219.01 Schulbibliothek

219.01.309.00 Es wurden keine Ausbildungen gemacht.

219.01.311.00 Es wurden keine Anschaffungen getätigt.



		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>216.03</b>	<b>Psychomotorik</b>	<b>192'854.95</b>	<b>22'253.50</b>	<b>186'600</b>	<b>14'000</b>	<b>179'223.60</b>	<b>9'583.35</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>170'601.45</b>		<b>172'600</b>		<b>169'640.25</b>
216.03.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	158'746.60		154'000		147'015.25	
216.03.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	12'089.50		10'400		11'231.70	
216.03.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	20'221.70		17'900		19'085.70	
216.03.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	163.05		2'700		158.15	
216.03.309.00	Übriger Personalaufwand	399.00		400		399.00	
216.03.311.01	Anschaffung Anschauungsmat.	1'235.10		1'200		1'333.80	
216.03.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		5'586.80				
216.03.494.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen		16'666.70		14'000		9'583.35
<b>217.00</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>4'328'291.15</b>	<b>980'342.45</b>	<b>3'736'000</b>	<b>547'000</b>	<b>3'740'438.75</b>	<b>532'302.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>3'347'948.70</b>		<b>3'189'000</b>		<b>3'208'136.05</b>
217.00.301.00	Besoldungen des Personals	1'592'912.25		1'627'700		1'541'483.65	
217.00.301.01	Zusätzl. Entschädigung Hauswarte	8'950.00		11'500		8'350.00	
217.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	128'081.30		133'800		126'809.15	
217.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	168'669.35		152'100		156'478.20	
217.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	7'151.25		10'500		10'781.25	
217.00.309.00	Übriger Personalaufwand	5'188.00		4'000		3'634.40	
217.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	153'662.55		150'000		150'646.65	
217.00.312.00	Wasser, Energie	313'943.00		250'000		264'975.60	
217.00.312.01	Heizung	498'975.00		470'000		550'894.80	
217.00.313.00	Verbrauchsmaterial	60'188.45		67'000		67'330.60	
217.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	941'448.80		400'000		441'243.20	
217.00.314.01	Unterhalt, Service	154'290.35		100'000		103'607.70	
217.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	31'538.95		54'000		31'002.30	
217.00.316.00	Mietzinse und Pachtzinse			9'800		9'474.40	
217.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	643.35		1'100		762.45	
217.00.318.00	Sachversicherungen	120'954.05		124'600		128'994.85	
217.00.318.01	Aufwand Parking	13'191.00		17'000		10'901.50	
217.00.318.02	Telekommunikation	34'993.90		55'000		45'094.25	
217.00.318.10	Porti	23'089.50		25'000		15'263.00	
217.00.319.00	Übriger Sachaufwand	42'520.10		45'000		44'810.80	
217.00.394.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen	27'900.00		27'900		27'900.00	
217.00.427.00	Mietzinseinnahmen		124'796.35		112'000		118'273.30
217.00.434.00	Benützungengebühren		121'441.05		130'000		111'454.50
217.00.434.01	Parkinggebühren		110'638.30		100'000		113'893.70
217.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		17'012.95		20'000		6'959.05
217.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		441'453.80		20'000		16'722.15
217.00.491.00	Int.Verr. Schullokale für Vereine		165'000.00		165'000		165'000.00
<b>218.02</b>	<b>Schulleitung</b>	<b>1'910'551.70</b>	<b>18'566.60</b>	<b>1'749'800</b>	<b>3'000</b>	<b>1'809'347.65</b>	<b>228.65</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'891'985.10</b>		<b>1'746'800</b>		<b>1'809'119.00</b>
218.02.301.00	Besoldungen des Personals	203'895.55		179'500		193'942.35	
218.02.302.00	Besoldungen	1'347'190.65		1'239'000		1'259'151.35	
218.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	121'066.95		100'200		112'396.15	
218.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	199'840.50		173'900		206'006.30	
218.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	2'464.35		23'600		3'098.60	
218.02.309.00	Übriger Personalaufwand	4'600.90		5'000		5'258.75	
218.02.310.00	Büromaterial, Drucksachen, Zeitschriften	22'424.40		20'000		22'188.30	
218.02.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	2'965.00		3'000		2'143.15	
218.02.319.00	Übriger Sachaufwand	6'103.40		5'600		5'162.70	
218.02.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		18'526.60		3'000		228.65
218.02.436.01	Rückerstattungen Diverse		40.00				
<b>218.03</b>	<b>Schulverwaltung</b>	<b>281'127.45</b>	<b>888.85</b>	<b>282'900</b>	<b>7'000</b>	<b>324'363.70</b>	<b>18'326.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>280'238.60</b>		<b>275'900</b>		<b>306'037.70</b>
218.03.301.00	Besoldungen des Personals	216'712.35		214'400		245'196.25	
218.03.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	20'217.35		20'000		22'883.25	
218.03.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	29'945.80		31'700		41'277.75	
218.03.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	1'156.55		1'800		1'885.45	
218.03.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen			500			
218.03.317.01	Spesenentschädigungen Personal	95.40		1'500		121.00	
218.03.390.00	Int.Verr. Sachaufwand Büromaterial	13'000.00		13'000		13'000.00	
218.03.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		888.85		7'000		18'326.00
<b>219.01</b>	<b>Schulbibliothek</b>	<b>55'956.28</b>	<b>55'956.28</b>	<b>62'000</b>	<b>62'000</b>	<b>54'927.70</b>	<b>54'927.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
219.01.301.00	Besoldungen des Personals	19'140.00		20'000		20'451.30	
219.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	906.65		1'100		909.90	
219.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	8.20		300		36.60	
219.01.309.00	Übriger Personalaufwand			1'000			
219.01.310.00	Büromaterial, Drucksachen	776.40		1'000		901.85	
219.01.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen			3'000		179.50	
219.01.311.01	Anschaffung Bücher	35'125.03		35'600		32'448.55	

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 02 BILDUNG

#### 219.03 Volksschule Übriges

219.03.310.01 Verantwortungsbewusstes Bestellen der Lehrpersonen; das elektronische Bestelltool ermöglicht eine gute Kontrolle und Anpassung der Bestellungen durch den Lehrmittelverwalter; es mussten weniger Bücher (Mehrweg) ersetzt werden.

#### 219.04 Informatik

219.04.311.01 Weniger Bedarf an Drucker und Notebooks.

219.04.311.02 Am 1. Juli 2014 nahm das Rechenzentrum (GICT) seinen Betrieb auf. Dadurch wurde nur ein Teil des Budgets verbucht. Darunter fallen Microsoft-Lizenzen und ein Servicevertrag.

219.04.315.01 Am 1. Juli 2014 nahm das Rechenzentrum (GICT) seinen Betrieb auf (pauschale Betriebsbeiträge pro Arbeitsplatz für das 2. Semester 2014).

219.04.394.00 Es wurde nur der halbe budgetierte Betrag verbucht, da das Rechenzentrum (GICT) am 1. Juli 2014 seinen Betrieb aufnahm.

#### 219.05 Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen

219.05.301.00 Weniger Personalaufwand für Tagesstrukturen, dafür mehr für Betreuungsgutscheine 540.00.301.00

219.05.314.00 Nachtragskredit Einrichtung Mittagstisch Gabeldingen gemäss Beschluss vom 9.7.2014.

219.05.365.00 Hort Amlehn wurde um ein Jahr verschoben, Eröffnung Sommer 2015. Daher Wegfall Betriebskosten.

219.05.451.00 Höherer Kantonsbeitrag wegen höherer Auslastung.

#### 220.05 Sonderschulen, Heime

220.05.302.00 Konto nach Weisung Regierungsstatthalter: Interne Verrechnung „Besoldungen“ von Leistungen der Lehrpersonen VSK für „Integrative Sonderschulung IS“ gemäss Entscheid Dienststelle Volksschulbildung (DVS).

220.05.361.00 Gemeindebeitrag für Sonderschulpool, verwaltet durch den Kanton. Die Höhe des jährlichen Betrages (2014: Fr. 118.- pro Einwohner) ist abhängig von der Einwohnerzahl der Gemeinde. Die externe Sonderschulung wird seit 01.08.2011 ausschliesslich durch den Sonderschulpool finanziert. Die Gemeinde wird für ihre Lernenden nicht mehr unmittelbar belastet.

220.05.364.00 Änderung Finanzierung – siehe auch Bemerkungen zu 220.05.361.00.

220.05.394.00 Konto nach Weisung Regierungsstatthalter: Interne Verrechnung von Leistungen des LPD (siehe Konto 216.01.494.00) und der PMT (siehe Konto 216.03.494.00) für „Integrative Sonderschulung IS“ gemäss Entscheid DVS.

220.05.395.00 Konto nach Weisung Regierungsstatthalter: Interne Verrechnung „Soziallasten“ von Leistungen der Lehrpersonen VSK für „Integrative Sonderschulung IS“ gemäss Entscheid DVS.

220.05.461.00 Beiträge des Kantons für „Integrative Sonderschulung IS“ an VSK. Die Beitragshöhe ist abhängig von der Anzahl der Lernenden. Im 2014 mehr Lernende als budgetiert. Seit 01.08.2011 werden die Kosten für die integrative Sonderschulung nach individuell verfügbaren Leistungen und unterstützenden Massnahmen abgegolten.

#### 250.00 Mittelschulen

250.00.351.00 Entschädigung an Kanton für Kantonsschulen (2014: Fr. 15'000.- pro Kopf Beitrag).

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>219.02</b>	<b>Schulsozialarbeit</b>	<b>326'903.50</b>	<b>84'000.00</b>	<b>326'600</b>	<b>84'000</b>	<b>314'552.75</b>	<b>84'000.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>242'903.50</b>		<b>242'600</b>		<b>230'552.75</b>
219.02.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	269'374.95		270'000		256'953.90	
219.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	21'029.30		18'100		20'059.80	
219.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	33'843.05		31'200		35'022.40	
219.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	293.60		4'800		282.75	
219.02.319.00	Übriger Sachaufwand	2'362.60		2'500		2'233.90	
219.02.461.00	Kantonsbeitrag		84'000.00		84'000		84'000.00
<b>219.03</b>	<b>Volksschule Übriges</b>	<b>1'028'704.95</b>	<b>36'432.20</b>	<b>1'083'700</b>	<b>40'000</b>	<b>1'016'250.70</b>	<b>32'911.10</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>992'272.75</b>		<b>1'043'700</b>		<b>983'339.60</b>
219.03.301.00	Besoldungen der Kustoden/Nebenamt	30'607.80		30'000		30'399.55	
219.03.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	2'412.60		2'500		2'417.20	
219.03.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	12.10		500		49.60	
219.03.309.00	Übriger Personalaufwand (Beiträge Kurse)	96'452.30		85'000		95'411.55	
219.03.310.00	Büromat., Drucksachen (Werken/Zeichnen)	89'839.34		105'000		91'414.20	
219.03.310.01	Schulmaterial Lehrmittelverlag	483'792.80		510'000		468'529.10	
219.03.311.01	Anschaffung Anschauungsmat. AMV	67'765.61		71'500		62'628.25	
219.03.311.05	Anschaffungen Handarbeit	12'606.35		12'000		9'134.90	
219.03.311.06	Anschaffungen Hauswirtschaft	6'042.75		8'700		5'732.00	
219.03.313.01	Waren-Einkauf Lebensmittel Hauswirtsch.	75'734.10		85'300		81'087.75	
219.03.313.05	Verbrauchsmat. Handarbeit	66'730.60		70'000		69'375.85	
219.03.313.06	Verbrauchsmat. Hauswirtschaft	5'765.70		7'500		6'715.80	
219.03.315.05	Unterhalt Handarbeit	8'692.75		9'000		9'079.95	
219.03.316.00	Benützungsgebühren Multifunktionsgeräte	52'448.90		52'900		47'882.55	
219.03.317.01	Spesenentschädigungen Personal	1'159.10		4'000		971.10	
219.03.319.00	Übriger Sachaufwand	28'312.65		29'500		35'114.05	
219.03.319.05	Übriger Sachaufwand Handarbeit	329.50		300		307.30	
219.03.436.01	Rückerstattungen Diverse		36'432.20		40'000		32'911.10
<b>219.04</b>	<b>Informatik</b>	<b>856'217.68</b>	<b>1'825.00</b>	<b>625'800</b>	<b>2'000</b>	<b>662'110.55</b>	<b>974.55</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>854'392.68</b>		<b>623'800</b>		<b>661'136.00</b>
219.04.311.01	Anschaffung Hardware	18'059.90		64'000		19'692.80	
219.04.311.02	Anschaffung Software	38'638.80		60'100		45'213.60	
219.04.313.00	Verbrauchsmaterial	17'028.35		22'000		25'954.35	
219.04.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	2'898.60		10'000		31'327.20	
219.04.315.01	IT Betriebsaufwand RZ	442'500.00					
219.04.316.00	Vernetzung Standorte	28'558.80		46'400		39'960.80	
219.04.319.00	IT Betriebsaufwand Arbeitsplätze	20'443.93					
219.04.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	153'877.30		160'000		175'434.80	
219.04.394.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen	128'000.00		256'000		317'847.00	
219.04.396.00	Interne Verzinsung	6'212.00		7'300		6'680.00	
219.04.436.01	Rückerstattungen Diverse		1'825.00		2'000		974.55
<b>219.05</b>	<b>Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen</b>	<b>1'026'780.85</b>	<b>268'255.75</b>	<b>1'037'500</b>	<b>240'000</b>	<b>850'170.15</b>	<b>203'114.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>758'525.10</b>		<b>797'500</b>		<b>647'055.65</b>
219.05.301.00	Besoldungen des Personals	17'758.00		24'700		8'580.00	
219.05.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	1'728.05		2'000		846.30	
219.05.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	2'493.70		3'800		1'632.80	
219.05.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	96.85		300		72.25	
219.05.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	20'588.90					
219.05.365.00	Beiträge an Kitas Gem. Frauenverein	814'788.35		844'000		699'000.00	
219.05.365.01	Beitrag an Tagesplatzverein	104'000.00		104'000		104'000.00	
219.05.365.02	Beiträge an diverse Organisationen	22'000.00		21'000		4'400.00	
219.05.394.00	Int.Verr. Aufgabenhilfe GFV	43'327.00		37'700		31'638.80	
219.05.451.00	Rückerstattungen Kanton		268'255.75		240'000		203'114.50
<b>220.05</b>	<b>Sonderschulen, Heime</b>	<b>3'538'704.05</b>	<b>508'427.15</b>	<b>3'563'900</b>	<b>250'000</b>	<b>3'300'687.05</b>	<b>222'251.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>3'030'276.90</b>		<b>3'313'900</b>		<b>3'078'435.55</b>
220.05.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	298'707.45		306'000		155'696.80	
220.05.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	22'933.55		20'600		11'971.55	
220.05.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	25'074.15		35'500		14'571.35	
220.05.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG	331.70		5'400		171.35	
220.05.319.00	Übriger Sachaufwand	4'061.50				2'182.95	
220.05.361.00	Beitrag an Sonderschulpool	3'140'334.00		3'162'400		3'088'683.00	
220.05.364.00	Beitrag an Schulgelder	1'845.00		5'000		5'535.00	
220.05.394.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen	45'416.70		29'000		21'875.05	
220.05.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		1'675.60				
220.05.436.01	Rückerstattungen Diverse		26'067.95				
220.05.461.00	Kantonsbeitrag		480'683.60		250'000		222'251.50
<b>250.00</b>	<b>Mittelschulen</b>	<b>2'235'000.00</b>		<b>2'340'000</b>		<b>2'320'000.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'235'000.00</b>		<b>2'340'000</b>		<b>2'320'000.00</b>
250.00.351.00	Entschädigung an Kt. für Kantonsschule	2'235'000.00		2'340'000		2'320'000.00	

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 03 KULTUR, FREIZEIT

#### 300.00 Gemeindebibliothek

- 300.00.301.00 Umstellung von Stunden- auf Monatslohn per 01.01.2015.
- 300.00.316.01 Minderaufwand wegen Ausleihrückgang.
- 300.00.434.00 Mindereinnahmen wegen Ausleihrückgang.

#### 300.01 Kulturelle Institutionen

- 300.01.365.06 Unter Konto Nr. 300.04.365.00 budgetiert.
- 300.01.390.00 Analog Rechnung 2013.

#### 300.03 Bürgerfeiern/-anlässe

- 300.03.319.01 Der Anlass konnte kostengünstiger durchgeführt werden.

#### 300.04 Museum im Bellpark

Gemäss GR-Entscheid wird die Liegenschaft neu bei den Finanz-Liegenschaften geführt. Der Beitrag an den Betrieb Museum wird neu auf dem Konto Nr. 300.01.365.06 und die Aufwände für die Liegenschaft im Bereich 941.00 verbucht.

#### 330.00 Parkanlagen, Wanderwege

- 330.00.394.00 Es wurden weniger Stunden verrechnet als budgetiert.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>3</b>	<b>Kultur, Freizeit</b>	<b>5'747'723.68</b>	<b>2'099'647.50</b>	<b>5'874'000</b>	<b>2'287'200</b>	<b>5'901'060.30</b>	<b>2'165'163.39</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>3'648'076.18</b>		<b>3'586'800</b>		<b>3'735'896.91</b>
<b>300.00</b>	<b>Gemeindebibliothek</b>	<b>483'910.65</b>	<b>75'272.45</b>	<b>477'400</b>	<b>97'000</b>	<b>472'123.65</b>	<b>86'141.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>408'638.20</b>		<b>380'400</b>		<b>385'981.95</b>
300.00.301.00	Besoldungen des Personals	139'562.15		126'800		123'192.60	
300.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	11'137.75		11'100		10'766.30	
300.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	9'346.80		9'400		12'124.05	
300.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	699.60		1'100		1'015.55	
300.00.309.00	Übriger Personalaufwand	630.00		800		140.00	
300.00.310.00	Büro-/Bibliotheksmaterial, Drucksachen	1'291.30		1'800		1'914.70	
300.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	1'270.40		1'000		934.90	
300.00.311.01	Medien-Anschaffungen	11'496.05		12'500		11'776.55	
300.00.312.00	Wasser, Energie und Heizung	2'121.90		2'100		2'148.15	
300.00.316.00	Mietzinse	78'234.65		77'000		77'845.20	
300.00.316.01	Gebührenrückführungen	50'637.95		58'500		53'079.40	
300.00.318.00	Sachversicherungen	581.75		600		581.75	
300.00.318.02	Telekommunikation	568.20		600		661.75	
300.00.318.10	Porti	57.60				42.15	
300.00.319.00	Übriger Sachaufwand	1'546.15		1'100		2'162.20	
300.00.319.01	Beitrag an Bibliotheksverband	174'728.40		173'000		173'738.40	
300.00.434.00	Benützungsgebühren		74'600.45		97'000		85'136.70
300.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		672.00				
300.00.436.01	Rückerstattungen Diverse						1'005.00
<b>300.01</b>	<b>Kulturelle Institutionen</b>	<b>520'687.00</b>		<b>310'700</b>		<b>242'740.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>520'687.00</b>		<b>310'700</b>		<b>242'740.00</b>
300.01.365.00	Beitrag an Regionale Kulturförderung	149'037.00		150'000		149'860.00	
300.01.365.02	Beitrag an Musikvereine	23'090.00		23'000		22'620.00	
300.01.365.03	Beitrag an Kulturelle Vereine	5'720.00		5'000		4'220.00	
300.01.365.04	Beitrag an Vereine, Institutionen	2'920.00		3'200		2'670.00	
300.01.365.05	Beitrag an Kulturelle Anlässe	10'920.00		10'500		24'370.00	
300.01.365.06	Beitrag an Betrieb Museum	290'000.00					
300.01.390.00	Int.Verr. Lokale für Vereine	24'000.00		104'000		24'000.00	
300.01.391.00	Int. Verr. Musiklokale für Vereine	15'000.00		15'000		15'000.00	
<b>300.02</b>	<b>Kunst- und Kulturförderung</b>	<b>10'025.40</b>		<b>10'000</b>		<b>5'117.10</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>10'025.40</b>		<b>10'000</b>		<b>5'117.10</b>
300.02.311.01	Kunst- und Kulturförderung	10'025.40		10'000		5'117.10	
<b>300.03</b>	<b>Bürgerfeiern / -anlässe</b>	<b>8'785.50</b>		<b>10'500</b>		<b>2'931.40</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>8'785.50</b>		<b>10'500</b>		<b>2'931.40</b>
300.03.319.01	Jungebürger-Feier	3'942.15		5'000		-51.00	
300.03.319.02	Informationsanlässe	1'932.10		2'000			
300.03.319.03	Bundesfeier	2'911.25		3'500		2'982.40	
<b>300.04</b>	<b>Museum im Bellpark</b>			<b>305'100</b>		<b>302'929.80</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>				<b>305'100</b>		<b>302'929.80</b>
300.04.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)			10'000		7'563.85	
300.04.314.01	Unterhalt, Service			1'000		1'361.75	
300.04.318.00	Sachversicherungen			2'000		1'813.55	
300.04.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter			2'100		2'190.65	
300.04.365.00	Beitrag an Betrieb Museum			290'000		290'000.00	
<b>300.06</b>	<b>Ludothek</b>	<b>26'452.20</b>		<b>25'400</b>		<b>26'087.55</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>26'452.20</b>		<b>25'400</b>		<b>26'087.55</b>
300.06.316.00	Mietzinse	15'052.20		14'000		14'687.55	
300.06.365.00	Beitrag an Betrieb Ludothek	11'400.00		11'400		11'400.00	
<b>320.00</b>	<b>Medien</b>	<b>148'902.20</b>		<b>153'400</b>		<b>126'266.80</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>148'902.20</b>		<b>153'400</b>		<b>126'266.80</b>
320.00.310.01	Begrüssungsschrift der Gemeinde					8'944.55	
320.00.316.00	Internet-Auftritt	31'680.30		38'100			
320.00.318.01	Kriens Info	41'026.70		40'300		41'127.05	
320.00.318.03	Honorare Öffentlichkeitsarbeit	76'195.20		75'000		76'195.20	
<b>330.00</b>	<b>Parkanlagen, Wanderwege</b>	<b>312'991.15</b>		<b>434'500</b>		<b>367'451.30</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>309'506.15</b>		<b>429'500</b>		<b>363'921.30</b>
330.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	3'971.00		9'000		4'516.20	
330.00.313.00	Verbrauchsmaterial Parkanlagen	4'839.25		5'000		7'518.65	
330.00.313.01	Verbrauchsmaterial Wanderwege	10'209.10		25'000		18'004.75	
330.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	11'009.10		10'000		6'290.95	
330.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	12'505.40		12'000		10'362.10	
330.00.319.00	Übriger Sachaufwand	23'894.35		24'000		23'545.35	
330.00.319.02	Beitrag an Wanderwege	12'037.95		12'000		11'913.30	
330.00.394.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen	234'525.00		337'500		285'300.00	
330.00.434.00	Benützungsgebühren		3'485.00		5'000		3'530.00

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 03 KULTUR, FREIZEIT

#### 340.01 Sportanlage Kleinfeld

- 340.01.311.00 Auf eine Ersatzbeschaffung konnte verzichtet werden.
- 340.01.315.00 Alter Traktor wurde ersetzt und daher konnte auf dessen Service verzichtet werden.
- 340.01.318.02 Es konnte mehr über das interne Funknetz abgewickelt werden.
- 340.01.434.00 Abgegrenzte Mietzinse aus Vorjahren wurden im 2014 beglichen.

#### 341.00 Schwimmhalle Krauer

- 341.00.309.00 Tiefere Kurskosten als budgetiert.
- 341.00.312.00 Höher Wasserverbrauch wegen einer technischen Störung.
- 341.00.318.02 Verrechnungen erfolgten über Schulhaus Krauer.
- 341.00.319.00 Es mussten weniger Maschinen ersetzt werden als budgetiert.
- 341.00.434.00 Wegen dem schlechtem Wetter mehr Besucher und Preisaufschlag bei den Eintrittsgebühren.

#### 344.01 Badeanlage Kleinfeld (Spezialfinanzierung)

- 344.01.301.00 Kostenunterschreitung: Schlechter Sommer 2014.
- 344.01.309.00 Kostenunterschreitung: Schlechter Sommer 2014.
- 344.01.311.00 Auf Ersatzbeschaffung einzelner Maschinen konnte vorerst verzichtet werden.
- 344.01.312.00 Kostenunterschreitung: Schlechter Sommer 2014.
- 344.01.314.00 Diverse Mehraufwendungen für Spülen von Kanalisationsleitungen, Baumpflegearbeiten, Zaunreparatur. Totalaufwand ca. Fr. 14'000.
- 344.01.314.01 Niedrigerer Bedarf.
- 344.01.315.00 Einzelne Maschinen wurden in dem schlechtem Sommer weniger gebraucht und mussten daher auch weniger unterhalten werden.
- 344.01.318.02 Kostenunterschreitung: Schlechter Sommer 2014. Es konnte mehr über das interne Funknetz abgewickelt werden.
- 344.01.319.00 Weniger Besucher dementsprechend weniger Abfall/Realgebühren.
- 344.01.331.00 Investitionen in Gesamterneuerung Parkbad wurden nach deren Lebensdauer gesplittet. Dies führt zu höheren Abschreibungen (analog Abschluss 2013).
- 344.01.434.00 Ertragsausfall: Schlechter Sommer 2014. Aufgrund des schlechten Wetters haben wir weniger Einzeleintritte verkauft und gleichzeitig wurden weniger Ressourcen benötigt.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>340.00</b>	<b>Sport</b>	<b>273'424.20</b>	<b>11'228.00</b>	<b>278'300</b>	<b>11'000</b>	<b>278'467.30</b>	<b>11'000.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>262'196.20</b>		<b>267'300</b>		<b>267'467.30</b>
340.00.318.04	Bikesport	10'000.00		10'500		10'000.00	
340.00.319.00	Lokales Bewegungs- und Sportnetz	13'000.20		13'000		10'015.30	
340.00.365.00	Beitrag an Sportvereine	72'174.00		77'000		89'902.00	
340.00.365.01	Beitrag an sportliche Veranstaltungen	28'250.00		27'800		18'550.00	
340.00.391.00	Int. Verr. Leistungen Hallenbenützung	150'000.00		150'000		150'000.00	
340.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		11'228.00		11'000		11'000.00
<b>340.01</b>	<b>Sportanlage Kleinfeld</b>	<b>357'394.30</b>	<b>99'921.05</b>	<b>358'500</b>	<b>61'900</b>	<b>378'457.95</b>	<b>48'920.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>257'473.25</b>		<b>296'600</b>		<b>329'537.95</b>
340.01.301.00	Besoldungen des Personals	176'370.45		168'200		177'536.90	
340.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	16'035.80		13'100		16'095.95	
340.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	21'060.70		22'600		27'371.40	
340.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	2'846.90		4'000		3'369.35	
340.01.311.00	Anschaffung Mobilier, Maschinen	7'354.90		10'000		2'895.30	
340.01.312.00	Wasser, Energie und Heizung	57'384.50		60'000		65'889.10	
340.01.313.00	Verbrauchsmaterial	27'309.95		32'000		29'851.50	
340.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	35'478.60		30'000		40'351.80	
340.01.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	9'899.15		15'000		11'174.75	
340.01.318.00	Sachversicherungen	2'419.45		2'300		2'511.45	
340.01.318.02	Telekommunikation	74.40		300		28.00	
340.01.319.00	Übriger Sachaufwand	1'159.50		1'000		1'382.45	
340.01.434.00	Benützunggebühren		70'400.00		34'000		18'600.00
340.01.436.01	Rückerstattungen Diverse		1'621.05				2'420.00
340.01.494.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen		27'900.00		27'900		27'900.00
<b>341.00</b>	<b>Schwimmhalle Krauer</b>	<b>294'301.45</b>	<b>138'164.10</b>	<b>276'200</b>	<b>110'000</b>	<b>327'680.70</b>	<b>108'686.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>156'137.35</b>		<b>166'200</b>		<b>218'994.50</b>
341.00.301.00	Besoldungen des Personals	142'362.90		130'000		148'300.30	
341.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	14'047.80		10'200		13'275.00	
341.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	18'678.15		17'300		22'418.15	
341.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	3'179.70		3'000		3'312.70	
341.00.309.00	Übriger Personalaufwand	820.00		1'500		660.00	
341.00.312.00	Wasser, Energie und Heizung	44'975.20		35'000		50'671.70	
341.00.313.00	Verbrauchsmaterial	10'438.60		12'500		10'575.85	
341.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	31'429.30		31'000		39'216.00	
341.00.314.01	Unterhalt, Service	18'266.80		17'000		22'683.40	
341.00.318.00	Sachversicherungen	2'177.20		2'300		2'164.40	
341.00.318.02	Telekommunikation			400		34.50	
341.00.319.00	Übriger Sachaufwand	7'925.80		16'000		14'368.70	
341.00.434.00	Eintrittsgebühren		138'164.10		110'000		108'686.20
<b>344.00</b>	<b>Badeanlage/Rest. Kleinfeld</b>	<b>1'094'988.64</b>	<b>1'094'988.64</b>	<b>796'700</b>	<b>796'700</b>	<b>999'326.85</b>	<b>999'326.85</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
344.00.363.00	Zuschuss an SF Badeanlage/Rest. KF	1'094'988.64		796'700		999'326.85	
<b>344.01</b>	<b>Badeanlage Kleinfeld (SF)</b>	<b>1'354'364.54</b>	<b>1'354'364.54</b>	<b>1'343'100</b>	<b>1'343'100</b>	<b>1'394'694.20</b>	<b>1'394'694.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
344.01.301.00	Besoldungen des Personals	346'882.05		376'700		353'704.85	
344.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	32'777.45		36'600		32'113.60	
344.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	41'387.45		50'800		53'428.05	
344.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	7'078.10		8'100		7'611.55	
344.01.309.00	Übriger Personalaufwand	8'035.75		11'000		4'564.30	
344.01.311.00	Anschaffung Mobilier, Maschinen	7'294.45		15'000		15'393.70	
344.01.312.00	Wasser, Energie und Heizung	67'857.25		100'000		94'432.65	
344.01.313.00	Verbrauchsmaterial und Chemikalien	34'549.86		36'000		33'453.80	
344.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	23'743.15		10'000		27'717.85	
344.01.314.01	Unterhalt, Service	26'357.58		33'000		17'321.60	
344.01.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	8'990.05		15'000		12'708.15	
344.01.317.01	Spesenentschädigungen Personal	443.50		1'000		1'030.25	
344.01.318.00	Sachversicherungen	9'834.65		9'900		9'831.35	
344.01.318.01	Aufwand Parking	12'379.15		13'000		9'408.15	
344.01.318.02	Telekommunikation	2'129.90		3'500		2'594.75	
344.01.319.00	Übriger Sachaufwand	5'288.15		7'500		9'244.20	
344.01.319.09	Mehrwertsteuer-Aufwand	39'712.75		23'000		30'107.65	
344.01.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	440'942.70		340'000		418'708.40	
344.01.391.00	Int. Verr. Leistungen	57'802.60		48'000		63'980.35	
344.01.396.00	Interne Verzinsung SF	180'878.00		205'000		197'339.00	
344.01.427.00	Mietzinseinnahmen		4'043.50				7'083.35
344.01.434.00	Eintrittsgebühren		202'513.00		440'000		277'139.70
344.01.434.01	Parkinggebühren		61'186.00		65'000		78'038.65
344.01.435.00	Verkaufserlös		4'359.35				5'717.25
344.01.436.01	Rückerstattungen Diverse		8'048.10				
344.01.463.00	Zuschuss der Gemeinde		1'074'214.59		838'100		1'026'715.25

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 03 KULTUR, FREIZEIT

#### **344.02 Restaurant Kleinfeld (Spezialfinanzierung)**

- 344.02.301.00 Kostenunterschreitung: Schlechter Sommer 2014.
- 344.02.311.00 Auf Ersatzbeschaffungen wurde auf Hinblick der Sanierung verzichtet.
- 344.02.312.00 Kostenunterschreitung: Schlechter Sommer 2014.
- 344.02.313.01 Kostenunterschreitung: Schlechter Sommer 2014.
- 344.02.314.00 Mehraufwand aufgrund Ergänzung Blitzschutzanlage. Totalaufwand ca. Fr. 3'000.
- 344.02.315.00 Höhere Reparaturkosten veralteter Geräte.
- 344.02.319.00 Kostenunterschreitung: Schlechter Sommer 2014.
- 344.02.435.00 Ertragsausfall: Schlechter Sommer 2014.

#### **350.01 Jugendanimation**

- 350.01.318.02 Tiefere Telefongebühren.

#### **350.02 Freizeitunterricht**

- 350.02.301.00 Tiefere Kosten für Kursleitungen.
- 350.02.313.00 Mehrausgaben für Werbung und online Anmeldung.

#### **354.01 Ferienhaus Kippel**

- 354.01.311.00 Die Ausgaben für Anschaffungen fielen geringer aus als angenommen.
- 354.01.314.00 Da die Besitzerin der Liegenschaft Fr. 2'804.80 der Reparaturkosten übernommen hat, fallen die eigentlichen Ausgaben wesentlich tiefer aus als geplant. Der Betrag wurde dem Konto Rückerstattungen Diverse 354.01.436.01 gutgeschrieben.
- 354.01.318.01 Weniger Belegungen haben weniger Kurtaxen zur Folge.
- 354.01.318.02 Die Benutzung privater Telefongeräte durch Mieterinnen und Mieter senken die Telefonkosten des Ferienheims.
- 354.01.319.00 Die Ausgaben fielen geringer aus als angenommen.
- 354.01.427.00 Die Zahl der Fremdvermietungen ist stets jährlichen Schwankungen unterworfen. Sparmassnahmen auswärtige Schulen und Organisationen. Zudem beeinträchtigen die Belegungen durch Klassen und Gruppen mit wenigen Personen die Mieterträge negativ.
- 354.01.436.01 Siehe Bemerkung zu Konto 354.01.314.00.



		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>344.02</b>	<b>Restaurant Kleinfeld (SF)</b>	<b>216'544.35</b>	<b>216'544.35</b>	<b>421'600</b>	<b>421'600</b>	<b>316'157.70</b>	<b>316'157.70</b>
344.02.301.00	Besoldungen des Personals	78'139.90		128'000		105'382.05	
344.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	6'110.90		10'000		7'904.10	
344.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	4'747.80		17'400		12'382.50	
344.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	903.80		600		865.75	
344.02.309.00	Übriger Personalaufwand	1'346.50		2'000			
344.02.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	740.50		9'000		3'753.05	
344.02.312.00	Wasser, Energie und Heizung	12'475.95		19'000		11'729.85	
344.02.313.01	Waren-Einkauf Lebensmittel, Getränke	64'968.60		144'000		108'628.75	
344.02.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	8'138.75		5'000		2'240.60	
344.02.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	7'271.50		6'000		5'477.60	
344.02.318.00	Sachversicherungen	1'411.05		1'600		1'409.35	
344.02.319.00	Übriger Sachaufwand	6'604.00		12'000		12'261.55	
344.02.319.09	MWST-Aufwand (Kürzung Vorsteuer)	850.00		5'300		380.00	
344.02.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	5'189.10		6'500		5'189.15	
344.02.363.00	Ausgleich Rest. Kleinfeld			41'400		27'388.40	
344.02.391.00	Int. Verr. Leistungen	16'600.00		12'500		10'200.00	
344.02.396.00	Interne Verzinsung SF	1'046.00		1'300		965.00	
344.02.427.00	Mietzinseinnahmen		21'600.00		21'600		21'600.00
344.02.435.00	Verkaufserlös		173'211.05		400'000		293'437.35
344.02.435.02	Erlös int. Veranstaltungen		959.25				1'120.35
344.02.463.00	Zuschuss der Gemeinde		20'774.05				
<b>350.01</b>	<b>Jugendanimation</b>	<b>344'531.45</b>	<b>43'962.70</b>	<b>337'200</b>	<b>38'500</b>	<b>332'423.50</b>	<b>42'840.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>300'568.75</b>		<b>298'700</b>		<b>289'583.00</b>
350.01.301.00	Besoldungen des Personals	233'927.40		221'300		224'909.80	
350.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	19'191.10		19'400		18'048.20	
350.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	16'864.20		26'200		22'395.40	
350.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	1'095.70		1'700		1'621.35	
350.01.318.01	Betriebskosten Teiggi	14'400.00		14'400		14'400.00	
350.01.318.02	Telekommunikation	754.50		1'400		316.70	
350.01.318.04	Stelle für Jugendfragen	29'213.85		26'600		21'136.00	
350.01.318.05	Infobar	8'276.70		8'300		9'131.05	
350.01.319.00	Übriger Sachaufwand	3'208.00		2'900		2'865.00	
350.01.390.00	Int.Verr. Sachaufwand Miete	17'600.00		15'000		17'600.00	
350.01.434.00	Benützunggebühren		9'904.50		12'000		11'493.00
350.01.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		7'558.20				4'847.50
350.01.462.00	Gemeindebeitrag Kirchgemeinden		26'500.00		26'500		26'500.00
<b>350.02</b>	<b>Freizeitunterricht</b>	<b>22'831.35</b>	<b>14'101.86</b>	<b>26'000</b>	<b>15'000</b>	<b>27'573.75</b>	<b>7'745.09</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>8'729.49</b>		<b>11'000</b>		<b>19'828.66</b>
350.02.301.00	Besoldungen des Personals	16'105.00		22'000		15'530.00	
350.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	312.90				157.30	
350.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	22.75				31.95	
350.02.313.00	Verbrauchsmaterial	6'390.70		4'000		11'854.50	
350.02.433.00	Schulgeld (Kursgelder)		14'101.86		15'000		7'745.09
<b>350.03</b>	<b>Übrige Freizeitgestaltung</b>	<b>26'082.00</b>	<b>26'082.00</b>	<b>34'500</b>	<b>34'500</b>	<b>30'521.00</b>	<b>30'521.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
350.03.365.00	Beitrag an Ferienversorgung	16'500.00		16'500		16'500.00	
350.03.365.01	Beitrag an Institutionen	9'582.00		18'000		14'021.00	
<b>354.01</b>	<b>Ferienheim Kippel</b>	<b>174'689.75</b>	<b>83'536.20</b>	<b>174'400</b>	<b>101'100</b>	<b>191'300.10</b>	<b>89'030.55</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>91'153.55</b>		<b>73'300</b>		<b>102'269.55</b>
354.01.301.00	Besoldungen des Personals	12'210.00		11'000		12'570.00	
354.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	2'030.25		1'000		1'856.40	
354.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	13.65		200		60.05	
354.01.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	1'434.15		3'500		399.55	
354.01.312.00	Wasser, Energie und Heizung	16'858.05		15'000		19'668.80	
354.01.313.00	Verbrauchsmaterial und Lebensmittel	19'656.35		16'500		15'724.50	
354.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	3'426.45		2'500		3'166.60	
354.01.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	30'512.80		28'000		31'707.45	
354.01.316.00	Mietzinse	64'150.00		64'500		76'390.00	
354.01.318.00	Sachversicherungen	115.55		200		115.55	
354.01.318.01	Kurtaxen	4'385.00		6'000		5'485.00	
354.01.318.02	Telekommunikation	1'096.10		1'500		1'434.80	
354.01.318.03	Transportkosten	18'441.75		22'000		20'362.15	
354.01.319.00	Übriger Sachaufwand	359.65		2'500		2'359.25	
354.01.427.00	Mietzinseinnahmen		46'227.75		65'000		52'512.95
354.01.434.00	Elternbeiträge		31'780.00		36'000		34'260.00
354.01.436.01	Rückerstattungen Diverse		5'528.45		100		2'257.60

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 03 KULTUR, FREIZEIT

#### 354.02 Ferienheim Scuol

- 354.02.301.00 Rechnungstellung durch Gemeinde Scuol nach effektivem Verbrauch.
- 354.02.311.00 Die Ausgaben für Anschaffungen fielen geringer aus als angenommen.
- 354.02.312.00 Rechnungstellung durch Gemeinde Scuol nach effektivem Verbrauch.
- 354.02.313.00 Das Sommerlager konnte leider 2014 erneut nicht durchgeführt werden. Die budgetierten Ausgaben für Lebensmittel wurden daher nicht benötigt.
- 354.02.318.01 Weniger Belegungen haben weniger Kurtaxen zur Folge.
- 354.02.318.02 Rechnungstellung durch Gemeinde Scuol nach effektivem Verbrauch.
- 354.02.318.03 Das Sommerlager konnte leider 2014 erneut nicht durchgeführt werden. Die budgetierten Ausgaben für den Transport wurden daher nicht benötigt.
- 354.02.319.00 Die Ausgaben fielen geringer aus als angenommen.
- 354.02.434.00 Das Sommerlager konnte leider 2014 erneut nicht durchgeführt werden. Die budgetierten Elternbeiträge konnten daher nicht erzielt werden.

LAUFENDE RECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG DETAILLIERT

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>354.02</b>	<b>Ferienheim Scuol</b>	<b>76'817.55</b>	<b>59'067.25</b>	<b>100'500</b>	<b>83'000</b>	<b>78'809.65</b>	<b>56'417.45</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>17'750.30</b>		<b>17'500</b>		<b>22'392.20</b>
354.02.301.00	Besoldungen des Personals	5'190.00		9'000		5'985.00	
354.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	36.75					
354.02.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	246.80		1'500		207.50	
354.02.312.00	Wasser, Energie und Heizung	4'474.60		7'500		4'479.45	
354.02.313.00	Verbrauchsmaterial und Lebensmittel	2'989.80		9'500		4'742.25	
354.02.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	6'350.00		6'500		6'422.00	
354.02.316.00	Mietzinse	42'121.30		42'500		42'015.00	
354.02.318.00	Sachversicherungen	15.40		100		15.40	
354.02.318.01	Kurtaxen	5'024.00		6'500		4'380.30	
354.02.318.02	Telekommunikation	126.00		400		166.00	
354.02.318.03	Transportkosten	8'963.40		14'000		8'411.60	
354.02.319.00	Übriger Sachaufwand	1'279.50		3'000		1'985.15	
354.02.427.00	Mietzinseinnahmen		50'507.25		60'000		46'162.45
354.02.434.00	Elternbeiträge		8'360.00		23'000		9'880.00
354.02.436.01	Rückerstattungen Diverse		200.00				375.00

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 04 GESUNDHEIT

#### 410.00 Pflegefinanzierung

- 410.00.362.01 Zusätzliche Kosten, insbesondere, weil Pflegekosten bei Aufenthalt in psychiatrischen Kliniken der LUPS über die Pflegefinanzierung abgerechnet werden können.
- 410.00.363.01 Höhere Anzahl pflegebedürftiger Personen (2013: 175 Personen; 2014 durchschnittlich 235 Personen)
- 410.00.364.01 } Zusätzliche Kosten durch Überbrückungspflege, die neu anstelle Akut- und Übergangspflege über Pflegefinanzierung abgerechnet werden kann.
- 410.00.365.01 } Höhere Anzahl Personen in privaten Heimen (2013 durchschnittlich 62.5 Personen; 2014: durchschnittlich 80 Personen).

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>36'303'338.45</b>	<b>27'096'006.85</b>	<b>35'157'600</b>	<b>26'658'000</b>	<b>31'302'942.54</b>	<b>26'939'911.45</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>9'207'331.60</b>		<b>8'499'600</b>		<b>4'363'031.09</b>
<b>410.00</b>	<b>Pflegefinanzierung</b>	<b>6'418'072.20</b>		<b>5'817'900</b>		<b>5'958'383.60</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>6'418'072.20</b>		<b>5'817'900</b>		<b>5'958'383.60</b>
410.00.362.01	Pflegekostenbeiträge (andere Gden)	813'994.50		570'000		562'266.60	
410.00.363.01	Pflegekostenbeiträge (eigene Heime)	4'533'496.60		4'465'000		4'610'627.00	
410.00.364.01	Pflegekostenbeiträge (gemischtw.Untern.)	31'374.85					
410.00.365.01	Pflegekostenbeiträge (private Institut.)	1'039'206.25		782'900		785'490.00	
<b>410.01</b>	<b>Heim Grossfeld</b>					<b>7'816'944.64</b>	<b>8'956'209.10</b>
	<b>Nettoergebnis</b>					<b>1'139'264.46</b>	
410.01.301.00	Besoldungen					5'374'662.95	
410.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV					462'623.65	
410.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK					661'042.55	
410.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG					53'391.55	
410.01.309.00	Übriger Personalaufwand					50'294.84	
410.01.310.00	Büromaterial, Drucksachen					16'925.65	
410.01.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen					127'215.30	
410.01.312.00	Wasser, Energie und Heizung					176'666.75	
410.01.313.01	Waren-Einkauf Lebensmittel, Getränke					395'100.60	
410.01.313.02	Waren-Einkauf Medikamente, San-Material					-2'961.35	
410.01.313.03	Waren-Einkauf Haushalt, Textilien					33'646.00	
410.01.313.04	Waren-Einkauf Haushaltartikel					25'250.45	
410.01.313.05	Waren-Einkauf Rein-Mittel, Waschmittel					29'504.75	
410.01.313.06	Reinigung Bettwäsche					44'922.50	
410.01.313.07	Waren-Einkauf Migel-Produkte					54'018.50	
410.01.313.09	Waren-Einkauf übriges Verbr-Material					34'609.45	
410.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl. Dritter)					127'792.70	
410.01.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl. Dritter)					9'759.20	
410.01.317.01	Spesenentschädigungen Personal					3'235.80	
410.01.318.00	Sachversicherungen					18'152.70	
410.01.318.01	Aufwand Parking					3'390.00	
410.01.318.02	Telekommunikation					19'387.55	
410.01.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter					70'896.10	
410.01.318.10	Porti					5'780.00	
410.01.319.09	Mehrwertsteuer-Aufwand (Pauschal)					9'338.95	
410.01.330.00	Abschreibungen					5'212.70	
410.01.366.00	Beitrag an Veranstaltungen Heimbewohner					7'084.80	
410.01.427.00	Mietzinseinnahmen						8'258.75
410.01.432.01	Aufenthaltstaxen						5'554'427.20
410.01.432.02	Pflegetaxen						1'786'533.00
410.01.434.01	Parkinggebühren						16'103.55
410.01.435.00	Verkaufserlös Cafeteria						135'417.55
410.01.435.01	Verkaufserlös Non-Food						63'822.70
410.01.435.05	Ertrag MIGEL-Produkte						68'724.40
410.01.436.00	Rückerstattungen Besoldungen						37'314.80
410.01.436.01	Rückerstattungen Diverse						4'340.35
410.01.462.01	Pflegekostenbeiträge (von anderen Gden)						13'690.80
410.01.463.01	Pflegekostenbeiträge (von Gde Kriens)						1'267'576.00
<b>410.02</b>	<b>Heim Zunacher 1 + 2 + KF</b>					<b>15'297'236.00</b>	<b>17'976'922.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>					<b>2'679'686.00</b>	
410.02.301.00	Besoldungen					10'411'566.95	
410.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV					891'496.35	
410.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK					1'293'383.40	
410.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG					103'574.90	
410.02.309.00	Übriger Personalaufwand					100'471.94	
410.02.310.00	Büromaterial, Drucksachen					47'606.05	
410.02.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen					192'532.00	
410.02.312.00	Wasser, Energie und Heizung					359'978.75	
410.02.313.01	Waren-Einkauf Lebensmittel, Getränke					890'786.25	
410.02.313.02	Waren-Einkauf Medikamente, San-Material					-4'410.00	
410.02.313.03	Waren-Einkauf Haushalt, Textilien					50'288.00	
410.02.313.04	Waren-Einkauf Haushaltartikel					56'938.90	
410.02.313.05	Waren-Einkauf Rein-Mittel, Waschmittel					52'862.40	
410.02.313.06	Reinigung Bettwäsche					87'179.20	
410.02.313.07	Waren-Einkauf Migel-Produkte					128'590.00	
410.02.313.09	Waren-Einkauf übriges Verbr-Material					65'593.01	
410.02.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl. Dritter)					208'338.90	
410.02.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl. Dritter)					19'916.05	
410.02.317.01	Spesenentschädigungen Personal					2'430.30	
410.02.318.00	Sachversicherungen					37'416.35	
410.02.318.01	Aufwand Parking					12'833.35	
410.02.318.02	Telekommunikation					31'930.00	
410.02.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter					183'378.65	
410.02.318.10	Porti					9'519.50	
410.02.319.09	Mehrwertsteuer-Aufwand (Pauschal)					24'814.50	
410.02.330.00	Abschreibungen					23'590.55	
410.02.366.00	Beitrag an Veranstaltungen Heimbewohner					14'629.75	
410.02.427.00	Mietzinseinnahmen						33'497.40
410.02.432.01	Aufenthaltstaxen						9'899'551.50
410.02.432.02	Pflegetaxen						3'767'849.20

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

04

### GESUNDHEIT

#### **415.01 Heim Grossfeld (Spezialfinanzierung)**

- 415.01.304.00 Noch keine ERFA-Zahlen nach Anschluss an PKG.
- 415.01.305.00 Vorsichtige Budgetierung anhand Vorjahreszahlen.
- 415.01.309.00 Sehr tiefe Fluktuation, daher minime Rekrutierungskosten.
- 415.01.311.00 Es wurden nur die nötigsten Neu- und Ersatzanschaffungen getätigt.
- 415.01.312.00 Höherer Energiebedarf.
- 415.01.313.01 Optimierung Einkauf.
- 415.01.313.03 Handhabung des Einkaufes sehr restriktiv.
- 415.01.313.04 Handhabung des Einkaufes sehr restriktiv.
- 415.01.313.05 Handhabung des Einkaufes sehr restriktiv.
- 415.01.313.09 Budget nicht ausgeschöpft.
- 415.01.314.00 Es wurden nur die nötigsten baulichen Massnahmen umgesetzt.
- 415.01.315.00 Reduktion übriger Unterhalt auf ein absolutes Minimum, da die Zukunft Grossfeld unsicher ist.
- 415.01.318.01 Weniger Aufwand für Unterhalt Parkuhren.
- 415.01.315.01 Das Konto IT Betriebsunterhalt ist erst im Laufe des Jahres eröffnet worden, darum kein Budget.
- 415.01.318.10 Neue Postgebühren für die Zustellung der Heimbewohnerpost.
- 415.01.330.00 Zunahme der Konkurse bei verstorbenen Heimbewohner, Tendenz steigend.
- 415.01.436.00 Rückerstattung Ausfälle Langzeitabsenzen.
- 415.01.436.01 Rückerstattungen wegen Einbruch.
- 415.01.462.01 Alle Bewohnerinnen und Bewohner sind Krienser Bürger.

#### **415.02 Heim Zunacher (Spezialfinanzierung)**

- 415.02.301.00 Kleinerer Lohnaufwand, da teilweise Austritte nicht ersetzt wurden.
- 415.02.303.00 Kleinerer Aufwand da Gesamtlohnsumme tiefer ist.
- 415.02.304.00 Noch keine ERFA-Zahlen nach Anschluss an PKG.
- 415.02.305.00 Vorsichtige Budgetierung anhand Vorjahreszahlen.
- 415.02.309.00 Sehr tiefe Fluktuation, daher minime Rekrutierungskosten.
- 415.02.311.00 Es wurden nur die nötigsten Neu- und Ersatzanschaffungen getätigt.
- 415.02.313.01 Optimierung Einkauf.
- 415.02.313.04 Handhabung des Einkaufes sehr restriktiv.
- 415.02.313.05 Handhabung des Einkaufes sehr restriktiv.
- 415.02.313.09 Budget nicht ausgeschöpft.
- 415.02.315.00 Handhabung des Einkaufes sehr restriktiv.
- 415.02.315.01 Das Konto IT Betriebsunterhalt ist erst im Laufe des Jahres eröffnet worden, darum kein Budget.
- 415.02.318.09 Niedrigerer Bedarf.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
410.02.434.01	Parkinggebühren						55'713.20
410.02.435.00	Verkaufserlös Cafeteria						450'808.30
410.02.435.01	Verkaufserlös Non-Food						59'252.10
410.02.435.04	Verkaufserlös externe Anlässe						10'514.50
410.02.435.05	Ertrag MIGEL-Produkte						117'209.55
410.02.436.00	Rückerstattungen Besoldungen						179'920.70
410.02.436.01	Rückerstattungen Diverse						1'184.35
410.02.462.01	Pflegekostenbeiträge (von anderen Gden)						58'370.20
410.02.463.01	Pflegekostenbeiträge (von Gde Kriens)						3'343'051.00
<b>415.01</b>	<b>Heim Grossfeld (SF)</b>	<b>9'024'474.55</b>	<b>9'024'474.55</b>	<b>8'956'000</b>	<b>8'956'000</b>		
415.01.301.00	Besoldungen	5'454'362.40		5'433'000			
415.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	463'404.45		481'900			
415.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	654'091.10		713'300			
415.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	35'648.10		56'900			
415.01.309.00	Übriger Personalaufwand	45'941.70		53'000			
415.01.310.00	Büromaterial, Drucksachen	15'915.30		15'500			
415.01.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	64'151.60		92'000			
415.01.312.00	Wasser, Energie und Heizung	220'251.15		195'000			
415.01.313.01	Waren-Einkauf Lebensmittel, Getränke	362'546.90		417'000			
415.01.313.02	Waren-Einkauf Medikamente, San-Material	13'206.35		10'000			
415.01.313.03	Waren-Einkauf Haushalt, Textilien	22'674.20		32'000			
415.01.313.04	Waren-Einkauf Haushaltartikel	23'038.30		25'000			
415.01.313.05	Waren-Einkauf Rein-Mittel, Waschmittel	36'154.20		35'000			
415.01.313.06	Reinigung Bettwäsche	40'546.60		52'000			
415.01.313.07	Waren-Einkauf Migel-Produkte	58'700.00		60'000			
415.01.313.09	Waren-Einkauf übriges Verbr-Material	20'721.50		34'000			
415.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl. Dritter)	97'113.75		115'000			
415.01.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl. Dritter)	12'507.60		20'000			
415.01.315.01	IT Betriebsaufwand RZ	39'100.00					
415.01.317.01	Spesenentschädigungen Personal	783.85		1'500			
415.01.318.00	Sachversicherungen	18'176.15		20'000			
415.01.318.01	Aufwand Parking	4'085.20		10'000			
415.01.318.02	Telekommunikation	20'860.00		19'000			
415.01.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	63'099.40		75'000			
415.01.318.10	Porti	8'040.00		5'000			
415.01.319.00	IT Betriebsaufwand Arbeitsplätze	1'500.00					
415.01.319.09	Mehrwertsteuer-Aufwand (Pauschal)	8'370.15		12'000			
415.01.330.00	Abschreibungen	47'424.65		15'000			
415.01.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	160'127.45		190'000			
415.01.366.00	Beitrag an Veranstaltungen Heimbewohner	12'522.00		11'000			
415.01.380.00	Einlage in SF	660'678.50		418'900			
415.01.391.00	Int. Verr. Leistungen	317'000.00		310'000			
415.01.396.00	Interne Verzinsung SF	21'732.00		28'000			
415.01.427.00	Mietzinseinnahmen		8'864.35		9'000		
415.01.432.01	Aufenthaltsstaxen		5'567'887.30		5'550'000		
415.01.432.02	Pflegetaxen		1'782'686.10		1'790'000		
415.01.434.01	Parkinggebühren		16'178.60		15'000		
415.01.435.00	Verkaufserlös Cafeteria		145'266.85		145'000		
415.01.435.01	Verkaufserlös Non-Food		67'014.60		62'000		
415.01.435.05	Ertrag MIGEL-Produkte		67'583.30		65'000		
415.01.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		76'924.90		60'000		
415.01.436.01	Rückerstattungen Diverse		12'170.05		5'000		
415.01.462.01	Pflegekostenbeiträge (von anderen Gden)				5'000		
415.01.463.01	Pflegekostenbeiträge (von Gde Kriens)		1'279'898.50		1'250'000		
<b>415.02</b>	<b>Heim Zunacher 1 + 2 + KF (SF)</b>	<b>18'069'764.40</b>	<b>18'069'764.40</b>	<b>17'701'000</b>	<b>17'701'000</b>		
415.02.301.00	Besoldungen	10'313'598.85		10'500'300			
415.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	888'803.20		930'700			
415.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	1'227'118.25		1'428'500			
415.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	67'973.35		109'800			
415.02.309.00	Übriger Personalaufwand	98'168.25		136'000			
415.02.310.00	Büromaterial, Drucksachen	41'178.92		45'000			
415.02.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	166'228.27		235'000			
415.02.312.00	Wasser, Energie und Heizung	345'773.90		360'000			
415.02.313.01	Waren-Einkauf Lebensmittel, Getränke	837'389.25		925'000			
415.02.313.02	Waren-Einkauf Medikamente, San-Material	30'890.00		25'000			
415.02.313.03	Waren-Einkauf Haushalt, Textilien	52'804.60		60'000			
415.02.313.04	Waren-Einkauf Haushaltartikel	45'731.05		60'000			
415.02.313.05	Waren-Einkauf Rein-Mittel, Waschmittel	51'771.15		65'000			
415.02.313.06	Reinigung Bettwäsche	86'617.05		95'000			
415.02.313.07	Waren-Einkauf Migel-Produkte	138'480.30		125'000			
415.02.313.09	Waren-Einkauf übriges Verbr-Material	48'991.00		70'000			
415.02.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl. Dritter)	244'717.45		234'000			
415.02.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl. Dritter)	24'581.80		35'000			
415.02.315.01	IT Betriebsaufwand RZ	39'100.00					
415.02.317.01	Spesenentschädigungen Personal	2'050.65		3'000			
415.02.318.00	Sachversicherungen	37'446.30		42'000			
415.02.318.01	Aufwand Parking	16'024.80		15'000			
415.02.318.02	Telekommunikation	34'354.00		36'000			
415.02.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	182'085.30		210'000			

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 04 GESUNDHEIT

#### **415.02 Heim Zunacher (Spezialfinanzierung) Fortsetzung**

- 415.02.432.01 Höhere Bettenauslastung als budgetiert.
- 415.02.432.02 Höhere Bettenauslastung als budgetiert.
- 415.02.435.00 Verkaufserlös Cafeteria ist schwer zu budgetieren.
- 415.02.436.00 Rückerstattung Ausfälle Langzeitabsenzen.
- 415.02.462.01 Mehrertrag durch höhere Pflegebedürftigkeit bei Bewohnern, welche nicht Krienser Bürger sind.

#### **440.00 Spitex**

- 440.00.365.00 Gegenüber dem Vorjahr wurden gesamt 1'162 Stunden mehr Leistungen der Grundpflege erbracht.
- 440.00.365.01 Zusätzliche Kosten für zwei Kinder, die von Kinderspitex intensiv zuhause betreut werden müssen.
- 440.00.365.07 Es wurden gesamt 1'050 Stunden mehr hauswirtschaftliche Leistungen gegenüber dem Vorjahr erbracht, jedoch weniger, als budgetiert.

#### **460.02 Schulzahnpflege**

- 460.02.436.01 Es konnten weniger Zahnbürsten an der Volksschule Kriens verkauft werden als angenommen.

#### **490.00 Übriges Gesundheitswesen**

- 490.00.310.02 Es mussten keine Pro-Juventute-Elternbriefe angeschafft werden.



LAUFENDE RECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG DETAILLIERT

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
415.02.318.10	Porti	13'248.10		15'000			
415.02.319.00	IT Betriebsaufwand Arbeitsplätze	364.50					
415.02.319.09	Mehrwertsteuer-Aufwand (Pauschal)	29'916.25		25'000			
415.02.330.00	Abschreibungen	24'105.90		25'000			
415.02.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	800'614.05		810'000			
415.02.366.00	Beitrag an Veranstaltungen Heimbewohner	17'689.50		22'000			
415.02.380.00	Einlage in SF	1'486'247.06		338'700			
415.02.391.00	Int. Verr. Leistungen	506'851.35		525'000			
415.02.396.00	Interne Verzinsung SF	168'850.00		195'000			
415.02.427.00	Mietzinseinnahmen		34'642.40		32'000		
415.02.432.01	Aufenthaltstaxen		9'937'538.80		9'800'000		
415.02.432.02	Pflegetaxen		3'830'650.30		3'700'000		
415.02.434.01	Parkinggebühren		55'537.00		60'000		
415.02.435.00	Verkaufserlös Cafeteria		482'614.30		440'000		
415.02.435.01	Verkaufserlös Non-Food		55'176.80		59'000		
415.02.435.04	Verkaufserlös externe Anlässe		14'493.00		15'000		
415.02.435.05	Ertrag MIGEL-Produkte		117'852.25		115'000		
415.02.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		216'667.50		130'000		
415.02.436.01	Rückerstattungen Diverse		924.35				
415.02.462.01	Pflegekostenbeiträge (von anderen Gden)		70'069.60		50'000		
415.02.463.01	Pflegekostenbeiträge (von Gde Kriens)		3'253'598.10		3'300'000		
<b>440.00</b>	<b>Spitex</b>	<b>2'544'143.35</b>		<b>2'402'700</b>		<b>2'095'971.60</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'544'143.35</b>		<b>2'402'700</b>		<b>2'095'971.60</b>
440.00.362.01	Langzeitpflege Spitex (andere Gden)	584.35				6'694.90	
440.00.362.03	Übrige Leistungen Spitex (andere Gden)	2'768.20					
440.00.365.00	Langzeitpflege Spitex-Verein Kriens	1'612'794.95		1'530'400		1'309'336.10	
440.00.365.01	Beitrag an Kinderspitex	106'518.15		10'000		6'924.75	
440.00.365.02	Mahlzeitendienst Pro Senectute	34'544.00		34'000		35'294.00	
440.00.365.03	Langzeitpflege priv. Spitex-Organisationen	125'333.85		125'800		117'166.75	
440.00.365.04	Mütter-/Väterberatung Spitex Kriens	180'000.00		172'500		156'000.00	
440.00.365.05	Akut-/Übergangspflege Spitex Kriens					555.10	
440.00.365.07	Übrige Leistungen Spitex Kriens	481'599.85		530'000		464'000.00	
<b>440.01</b>	<b>Koordinations- und Anlaufstelle</b>	<b>119'942.85</b>		<b>132'000</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>119'942.85</b>		<b>132'000</b>		
440.01.310.00	Büromaterial, Drucksachen	250.00					
440.01.316.00	Mietzinse	29'500.00		30'500			
440.01.318.02	Telekommunikation	2'165.35					
440.01.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	88'027.50		101'500			
<b>460.01</b>	<b>Schulärztlicher Dienst</b>	<b>33'660.30</b>		<b>39'500</b>		<b>36'382.70</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>33'660.30</b>		<b>39'500</b>		<b>36'382.70</b>
460.01.301.00	Besoldungen Personal (Untersuchungen)	30'232.10		36'000		32'786.60	
460.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	1'058.75		1'500		1'237.30	
460.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	6.05				29.00	
460.01.313.00	Verbrauchsmaterial Medikamente	2'363.40		2'000		2'329.80	
<b>460.02</b>	<b>Schulzahnpflege</b>	<b>92'760.80</b>		<b>100'500</b>		<b>97'174.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'767.90</b>		<b>1'000</b>		<b>6'780.35</b>
			<b>90'992.90</b>		<b>99'500</b>		<b>90'393.65</b>
460.02.301.00	Besoldungen Personal (Untersuchungen)	62'277.70		69'000		61'739.20	
460.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	3'808.30		4'000		3'763.10	
460.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	22.45				88.55	
460.02.318.03	Honorare Behandlung, Prophylaxe	19'770.40		20'000		24'830.80	
460.02.319.00	Übriger Sachaufwand	6'881.95		7'500		6'752.35	
460.02.434.00	Elternbeiträge		1'039.90				6'090.35
460.02.436.01	Rückerstattungen Diverse		728.00		1'000		690.00
<b>490.00</b>	<b>Übriges Gesundheitswesen</b>	<b>520.00</b>		<b>8'000</b>		<b>850.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>520.00</b>		<b>8'000</b>		<b>850.00</b>
490.00.310.02	Publikationen Drucksachen, Elternbrief			4'600			
490.00.365.00	Beitrag an Institutionen	520.00		3'400		850.00	

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 05 SOZIALE WOHLFAHRT

#### 520.00 Krankenversicherung

- 520.00.361.00 Pro-Kopf-Anteil der Gemeinde an Kosten Prämienverbilligung. Budgetierung und Abrechnung erfolgt durch Kanton.
- 520.00.365.00 Pro-Kopf-Anteil an Verwaltungskosten Ausgleichskasse. Budgetierung aufgrund alter Systematik durch Gemeinde. Abrechnung durch Kanton nach neuer Systematik.
- 520.00.451.00 Gegenkonto 520.00.365.00.

#### 530.00 Ergänzungsleistungen

- 530.00.361.00 Pro-Kopf-Anteil der Gemeinde an Kosten EL. Budgetierung und Abrechnung durch Kanton.

#### 540.00 Jugendschutz

- 540.00.301.00 Der Personalaufwand für Betreuungsgutscheine wurde bisher unter 219.05.301.00 Tagesstrukturen ausgewiesen. Neu effektive Aufteilung gemäss geleisteten Stunden.
- 540.00.352.00 Aufgrund Wegzug einer KITA nach Luzern eine Aufsicht weniger notwendig.
- 540.00.366.00 Kostensteigerung weniger hoch als prognostiziert.
- 540.00.431.00 Zusätzliche Aufsichtsgebühren von 2013, welche erst 2014 in Rechnung gestellt wurden.

#### 575.00 Alterswohnungen Hofmatt (Spezialfinanzierung)

- 575.00.304.00 Noch keine ERFA-Zahlen nach Anschluss an PKG.
- 575.00.311.00 Keine Anschaffungen nötig.
- 575.00.312.00 Höherer Energiebedarf.
- 575.00.314.00 Es wurden nur die nötigsten baulichen Massnahmen umgesetzt.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>40'391'310.75</b>	<b>12'643'855.06</b>	<b>38'661'300</b>	<b>11'269'900</b>	<b>39'169'687.36</b>	<b>11'690'591.28</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>27'747'455.69</b>		<b>27'391'400</b>		<b>27'479'096.08</b>
<b>501.00</b>	<b>AHV-Zweigstelle</b>	<b>183'222.55</b>	<b>47'213.00</b>	<b>183'900</b>	<b>44'000</b>	<b>187'378.50</b>	<b>54'200.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>136'009.55</b>		<b>139'900</b>		<b>133'178.50</b>
501.00.301.00	Besoldungen des Personals	148'070.00		148'100		146'900.00	
501.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	12'222.40		11'600		11'491.05	
501.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	21'591.00		21'400		27'320.80	
501.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	806.80		1'300		1'215.10	
501.00.310.00	Büromaterial, Drucksachen	532.35		1'500		451.55	
501.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen						10'000.00
501.00.451.00	RE Kanton Beitrag Ausgleichskasse		47'213.00		44'000		44'200.00
<b>520.00</b>	<b>Krankenversicherung</b>	<b>2'147'128.10</b>	<b>25'861.30</b>	<b>2'692'800</b>	<b>108'400</b>	<b>2'799'078.85</b>	<b>161'167.55</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'121'266.80</b>		<b>2'584'400</b>		<b>2'637'911.30</b>
520.00.361.00	Beitrag an Kanton für Krankenvers.	2'086'799.00		2'542'000		2'606'175.00	
520.00.365.00	Verwaltungskosten STAPUK	60'329.10		150'800		192'903.85	
520.00.451.00	Rückerstattungen		25'861.30		108'400		161'167.55
<b>530.00</b>	<b>Ergänzungsleistungen</b>	<b>7'343'920.00</b>	<b>7'343'920.00</b>	<b>7'194'000</b>	<b>7'194'000</b>	<b>7'066'350.00</b>	<b>7'066'350.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
530.00.361.00	Beitrag an Kanton für EL	7'343'920.00		7'194'000		7'066'350.00	
<b>531.00</b>	<b>Familienausgleichskasse</b>	<b>97'769.00</b>	<b>97'769.00</b>	<b>100'000</b>	<b>100'000</b>	<b>95'786.00</b>	<b>95'786.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
531.00.361.00	Familienzulagen Nichterwerbstätige	97'769.00		100'000		95'786.00	
<b>540.00</b>	<b>Jugendschutz</b>	<b>915'406.35</b>	<b>6'003.00</b>	<b>989'500</b>	<b>3'000</b>	<b>842'512.60</b>	<b>5'783.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>909'403.35</b>		<b>986'500</b>		<b>836'728.90</b>
540.00.301.00	Besoldungen des Personals	24'602.50				17'160.00	
540.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	2'593.70				1'700.00	
540.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	4'046.75				3'270.00	
540.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	134.55				140.00	
540.00.352.00	Entschädigung Aufsicht	4'397.90		7'500		3'518.00	
540.00.365.00	Beitrag an Jugendberatung Contact	146'562.60		132'000		122'916.60	
540.00.366.00	Betreuungsgutschriften Vorschulkinder	733'068.35		850'000		693'808.00	
540.00.431.00	Gebühren Bewilligungen		6'003.00		3'000		5'783.70
<b>560.00</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>	<b>13'296.00</b>	<b>13'296.00</b>	<b>10'600</b>	<b>10'600</b>	<b>18'811.00</b>	<b>18'811.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
560.00.365.00	Beitrag an Kapitalzinszuschüsse	13'296.00		10'600		18'811.00	
<b>575.00</b>	<b>Alterswohnungen Hofmatt (SF)</b>	<b>1'591'194.25</b>	<b>1'591'194.25</b>	<b>1'552'700</b>	<b>1'552'700</b>	<b>1'567'519.20</b>	<b>1'567'519.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
575.00.301.00	Besoldungen des Personals	123'339.20		112'600		128'684.50	
575.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	9'064.80		8'800		11'839.05	
575.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	13'699.70		16'800		19'744.60	
575.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	769.90		900		1'244.25	
575.00.309.00	Übriger Personalaufwand					454.40	
575.00.310.00	Büromaterial, Drucksachen			100			
575.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen			14'000		18'817.70	
575.00.312.00	Wasser, Energie und Heizung	253'213.20		235'000		275'590.30	
575.00.313.00	Verbrauchsmaterial	1'029.90		1'000		1'360.85	
575.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	71'733.30		85'000		83'432.40	
575.00.314.01	Unterhalt, Service	25'186.35		22'000		23'829.65	
575.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	1'017.30		2'000		864.85	
575.00.318.00	Sachversicherungen	13'914.85		15'000		13'864.10	
575.00.318.02	Telekommunikation	1'096.50		800		1'112.70	
575.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	32'209.80		30'000		32'374.30	
575.00.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	322'442.80		325'000		321'896.25	
575.00.380.00	Einlage in SF	596'650.65		618'700		537'041.30	
575.00.391.00	Int. Verr. Leistungen	102'800.00		38'000		56'900.00	
575.00.396.00	Interne Verzinsung SF	23'026.00		27'000		38'468.00	
575.00.427.00	Mietzinseinnahmen übrige Lokale		241'086.80		240'000		246'474.40
575.00.427.01	Mietzinseinnahmen Alterswohnungen		926'978.75		930'700		920'057.05
575.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		5'460.00				
575.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		28'729.15		25'000		35'188.80
575.00.436.10	Nebenkosten übrige Lokale		39'689.25		27'000		40'867.55
575.00.436.11	Nebenkosten Alterswohnungen		349'250.30		330'000		324'931.40

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 05 SOZIALE WOHLFAHRT

#### 580.00 Allgemeine Fürsorge

- 580.00.361.00 Mehrkosten insbesondere infolge Anstieg Anzahl Aufenthaltstage in SEG-finanzierten Einrichtungen (2013: 6'568 Tage; 2014: 7'225 Tage).
- 580.00.366.00 Geringere Kosten für persönliche Sozialhilfe (Wohnkosten und zurück zu erstattenden Auslagen) sowie Überbrückungshilfe (Notfallkasse). Gegenkonto ist 580.00.436.01.
- 580.00.436.01 Geringere Rückerstattung von Auslagen aus 580.00.366.00.

#### 581.00 Gesetzliche Sozialhilfe

- 581.00.361.00 Kostenersatzzahlungen an andere Kantone für WSH-beziehende Personen, welche innerhalb der letzten zwei Jahre von Kriens in andere Kantone gezogen sind.
- 581.00.366.00 Deutlich mehr Kinder und Erwachsene (jünger als 65 Jahre) in Heimen als im Vorjahr.
- 581.00.366.01 Die Anzahl zu unterstützender Personen 65+ in Heimen erhöhte sich deutlich.
- 581.00.436.01 Mehr Einnahmen für mehr unterstützte Personen 65+ in Heimen. Zudem ausserordentliche Erträge aus Erbschaft und Rückerstattungen WSH.
- 581.00.451.00 Es wurden mehr Personen, welche in den letzten zwei Jahren aus anderen Kantonen kommend nach Kriens gezogen sind, mit wirtschaftlicher Sozialhilfe unterstützt.

#### 582.00 Alimenteninkasso, Bevorschussung

- 582.00.318.04 Es wurden mehr Begehren bei Gericht sowie Betreibungsbegehren gestellt als im Vorjahr.
- 582.00.366.00 Mehr eingegangene Unterhaltszahlungen (siehe 582.00.436.02), deshalb auch mehr Auszahlungen.
- 582.00.366.01 Mehr Kosten, weil bevorschusste Kinderalimente gemäss Urteil erhöht wurden.

#### 583.00 Sozialabteilung

- 583.00.305.00 Die Budgetierung basierte auf den durchschnittlichen Zahlen der Vorjahre. Weniger krankheits- und unfallbedingte Abwesenheiten führten zu weniger Leistungen.
- 583.00.309.00 Es wurden weniger Weiterbildungen besucht als budgetiert.
- 583.00.317.01 Mehr Auslagen bei privaten Beistandspersonen.
- 583.00.318.03 Es waren mehr Übersetzungen erforderlich bei Gesprächen mit Klientinnen und Klienten.
- 583.00.436.00 Die Budgetierung basierte auf den durchschnittlichen Zahlen der Vorjahre. Weniger krankheits- und unfallbedingte Abwesenheiten führten zu weniger Leistungen.
- 583.00.436.01 Rückerstattung Massnahmekosten aus einem Fall.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>580.00</b>	<b>Allgemeine Fürsorge</b>	<b>6'550'288.05</b>	<b>2'502.92</b>	<b>6'213'400</b>	<b>10'000</b>	<b>6'339'153.30</b>	<b>4'670.55</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>6'547'785.13</b>		<b>6'203'400</b>		<b>6'334'482.75</b>
580.00.318.03	Honorar Sozialinspektor	15'916.00		16'000		16'058.00	
580.00.319.01	Mitgliederbeiträge	4'200.00		3'700		4'050.00	
580.00.361.00	SEG	6'024'221.65		5'692'000		5'826'838.90	
580.00.365.01	Beitrag an Diverse	398'705.05		382'900		385'943.20	
580.00.366.00	Beitrag an allgemeine Fürsorge	37'692.75		50'000		37'430.80	
580.00.366.03	Beitrag an SOBZ	69'552.60		68'800		68'832.40	
580.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		2'502.92		10'000		4'670.55
<b>581.00</b>	<b>Gesetzliche Sozialhilfe</b>	<b>16'575'096.20</b>	<b>9'397'462.16</b>	<b>14'878'800</b>	<b>8'196'000</b>	<b>15'544'098.76</b>	<b>8'560'208.33</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>7'177'634.04</b>		<b>6'682'800</b>		<b>6'983'890.43</b>
581.00.361.00	Beitrag an Kanton Rückerstattungen	65'242.15		102'300		68'580.60	
581.00.366.00	Beitrag an Lebensunterhalt	10'970'358.10		10'345'000		10'679'160.21	
581.00.366.01	Beitrag an Kosten in Heimen/Heilstätten	5'539'495.95		4'431'500		4'796'357.95	
581.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		9'034'733.71		7'886'300		8'233'287.23
581.00.451.00	RE Kanton		362'728.45		309'700		326'921.10
<b>582.00</b>	<b>Alimenteninkasso, Bevorschussung</b>	<b>1'859'155.15</b>	<b>1'303'194.73</b>	<b>1'703'800</b>	<b>1'134'300</b>	<b>1'728'602.70</b>	<b>1'141'717.05</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>555'960.42</b>		<b>569'500</b>		<b>586'885.65</b>
582.00.318.04	Betriebskosten	22'808.05		10'600		27'890.15	
582.00.366.00	Beitrag an Alimentenzahlungen	678'503.10		556'500		558'694.55	
582.00.366.01	Beitrag an Alimentenbevorschussung	1'156'844.00		1'135'700		1'141'018.00	
582.00.390.00	Int.Verr. Sachaufwand Büromaterial	1'000.00		1'000		1'000.00	
582.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		13'201.30				12'205.60
582.00.436.02	Eingang von Alimenten		697'614.60		528'600		545'786.62
582.00.436.03	RE Alimentenbevorschussungen		592'378.83		605'700		583'724.83
<b>583.00</b>	<b>Sozialabteilung</b>	<b>3'094'625.10</b>	<b>270'423.70</b>	<b>3'121'800</b>	<b>221'500</b>	<b>2'960'306.45</b>	<b>195'324.90</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'824'201.40</b>		<b>2'900'300</b>		<b>2'764'981.55</b>
583.00.301.00	Besoldungen des Personals	2'346'688.05		2'351'600		2'225'519.85	
583.00.301.01	Entschädigung priv. Beistandspers.Kriens	121'490.35		111'000		120'915.65	
583.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	213'800.20		206'700		203'006.95	
583.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	334'440.20		336'600		299'137.25	
583.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	12'712.40		19'300		18'337.45	
583.00.309.00	Übriger Personalaufwand	23'837.85		46'600		61'902.70	
583.00.311.00	Anschaffungen Mobilien, Maschinen	3'771.20		4'000		7'840.75	
583.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	11'718.90		9'500		9'750.80	
583.00.318.03	Honorare Gutachten, Dokumentationen	26'165.95		36'500		13'895.05	
583.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		16'764.50		29'000		29'470.85
583.00.436.01	RE Massnahmekosten / Diverse		211'659.20		149'000		109'325.25
583.00.436.02	RE Diverse Schwarzenberg				1'500		
583.00.452.00	Kostenbeitrag Schwarzenberg		42'000.00		42'000		56'528.80
<b>590.00</b>	<b>Hilfsaktionen</b>	<b>20'210.00</b>		<b>20'000</b>		<b>20'090.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>20'210.00</b>		<b>20'000</b>		<b>20'090.00</b>
590.00.365.00	Beiträge	20'000.00		20'000		20'000.00	
590.00.367.00	Beiträge Ausland	210.00				90.00	

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 06 VERKEHR

#### 620.00 Öffentliche Strassen

- 620.00.314.00 Weniger Unterhaltsarbeiten.
- 620.00.314.02 Weniger Unterhaltsarbeiten.
- 620.00.314.04 Nachtragskredit Vorprojekt Bahnhof Mattenhof (620.00.484.00) GR Nr. 431 vom 14. Mai 2014.
- 620.00.314.05 Aufwendungen (Sofortmassnahmen, SOMA), welche im Rahmen des Unwetters vom 14. Juli 2014 angefallen sind. Es sind dies Bruttobeträge vor Abzug Bundes- und Kantonsbeiträge.
- 620.00.318.03 Überbrückung Vakanz Fachstelle Verkehr.
- 620.00.319.00 Mehraufwand für externe Dienstleistungen.
- 620.00.319.01 Mussten keine Inkonvenienzen bezahlt werden.
- 620.00.436.01 Mehreinnahmen für Rückerstattungen Dienstleistungen Werkdienst im Zusammenhang mit Unwetter Juli 14.
- 620.00.460.00 Bundesbeiträge für SOMA im Rahmen des Unwetters vom 14. Juli 2014.
- 620.00.461.00 Kantonsbeiträge für SOMA im Rahmen des Unwetters vom 14. Juli 2014.
- 620.00.484.00 Nachtragskredit Vorprojekt Bahnhof Mattenhof (620.00.314.04) GR Nr. 431 vom 14. Mai 2014.
- 620.00.491.00 Die interne Verrechnung Abwasserversorgung wurde auf dem Konto Nr. 620.00.494.00 budgetiert. Die Gegenbuchung erfolgte auf dem Konto Nr. 715.00.391.00 wie budgetiert.
- 620.00.494.00 Tiefere interne Verrechnungen (siehe Konto Nr. 330.00.394.00 und 620.00.491.00).

#### 621.00 Schnee- und Glatteisbekämpfung

- 621.00.314.03 Für Winterdienst mussten mehr externe Mitarbeiter zugezogen werden.
- 621.00.436.00 Es konnten weniger Dienstleistungen des Werkdienstes an Dritte verrechnet werden.

#### 624.01 Parkplätze

- 624.01.318.01 Weniger Aufwand für Unterhalt Parkuhren.
- 624.01.434.00 Mehreinnahmen bei Parkplatzbewirtschaftung.
- 624.01.437.00 Mehreinnahmen durch zusätzliche Kontrollen der Pausenplätze.

#### 650.00 Regionalverkehr

- 650.00.361.00 Angebotsänderungen des Fahrplans 2014 konnten erst im Kostenverteiler vom Dezember 2013 einfließen.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>7'195'948.80</b>	<b>3'031'210.86</b>	<b>5'951'400</b>	<b>1'808'500</b>	<b>5'857'214.60</b>	<b>1'674'658.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>4'164'737.94</b>		<b>4'142'900</b>		<b>4'182'555.90</b>
<b>620.00</b>	<b>Öffentliche Strassen</b>	<b>3'443'223.20</b>	<b>2'642'337.60</b>	<b>2'334'100</b>	<b>1'432'500</b>	<b>2'326'647.45</b>	<b>1'221'803.25</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>800'885.60</b>		<b>901'600</b>		<b>1'104'844.20</b>
620.00.301.00	Besoldungen des Personals	1'363'392.45		1'347'300		1'317'288.00	
620.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	122'232.85		126'700		120'994.05	
620.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	216'448.20		180'200		192'077.30	
620.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	29'348.75		31'100		29'158.50	
620.00.306.00	Naturallohne, Zulagen (Dienstkleider)	9'926.15		10'000		10'566.60	
620.00.309.00	Übriger Personalaufwand	1'066.85		1'000		345.00	
620.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	16'135.50		21'000		7'208.00	
620.00.313.00	Verbrauchsmaterial	29'480.60		20'000		29'333.80	
620.00.313.05	Verkehrssignalisation	50'660.05		55'000		73'019.55	
620.00.313.06	Werkgeschirr	3'220.35		5'000		5'228.45	
620.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	283'514.50		260'000		247'676.15	
620.00.314.02	Unterhalt Fuss- und Radwegnetz	5'018.00		38'000		46'632.15	
620.00.314.04	Bahnhof Mattenhof	98'775.30					
620.00.314.05	Unwetter SOMA Kanton	980'847.70					
620.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	107'730.20		140'000		141'693.10	
620.00.317.01	Spesensentschädigungen Personal	1'929.80		2'000		2'659.70	
620.00.318.00	Sachversicherungen	40'003.25		36'600		39'447.35	
620.00.318.02	Telekommunikation	336.00		1'200		1'300.00	
620.00.318.03	Honorare Planung, Studien	25'636.35				3'596.40	
620.00.318.08	Neubaukosten Strassen	48'950.20		50'000		53'113.45	
620.00.319.00	Übriger Sachaufwand	8'570.15		5'000		5'309.90	
620.00.319.01	Inkonvenienzen			4'000			
620.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		47'859.15				33'087.35
620.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		247'148.65		65'000		78'887.90
620.00.460.00	Bundesbeitrag		522'822.60				
620.00.461.00	Kantonsbeitrag		450'283.20				
620.00.461.01	Kantonsbeitrag Motorfahrzeugsteuern		641'699.00		620'000		634'828.00
620.00.484.00	Entnahme Spezialfonds		88'000.00				
620.00.490.00	Int.Verr. Sachaufwand		100'000.00		100'000		100'000.00
620.00.491.00	Int.Verr. Leistungen		40'000.00				
620.00.494.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen		504'525.00		647'500		375'000.00
<b>621.00</b>	<b>Schnee- und Glättebekämpfung</b>	<b>85'696.50</b>	<b>54'490.10</b>	<b>103'000</b>	<b>91'000</b>	<b>129'952.80</b>	<b>142'754.90</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>31'206.40</b>		<b>12'000</b>	<b>12'802.10</b>	
621.00.301.00	Besoldungen des Personals	11'532.85		8'600		9'777.00	
621.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	899.75		700		767.40	
621.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	251.35		200		222.05	
621.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	10'517.25		24'000		24'731.35	
621.00.313.00	Verbrauchsmaterial	24'699.40		40'000		60'483.60	
621.00.314.03	Unterhalt Schneeräumung durch Dritte	23'278.00		12'000		15'880.45	
621.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	11'231.50		16'000		16'804.55	
621.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	970.40		1'500		1'286.40	
621.00.319.09	Mehrwertsteuer-Aufwand	2'316.00					
621.00.435.00	Verkaufserlös		3'528.00		6'000		5'408.00
621.00.436.02	Rückerstattungen Strassengen.		50'962.10		85'000		137'346.90
<b>622.00</b>	<b>Strassenbeleuchtung</b>	<b>245'283.10</b>	<b>245'283.10</b>	<b>260'000</b>	<b>260'000</b>	<b>276'944.80</b>	<b>276'944.80</b>
622.00.312.00	Wasser, Energie (Stromkosten)	195'165.90		200'000		189'725.80	
622.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	50'117.20		60'000		87'219.00	
<b>624.01</b>	<b>Parkplätze</b>	<b>20'140.65</b>	<b>334'383.16</b>	<b>37'000</b>	<b>285'000</b>	<b>38'091.65</b>	<b>310'100.55</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>314'242.51</b>		<b>248'000</b>		<b>272'008.90</b>	
624.01.318.01	Aufwand Parking	20'140.65		37'000		38'091.65	
624.01.434.00	Parkinggebühren		282'796.05		255'000		268'951.75
624.01.436.01	Rückerstattungen Diverse		3'527.85				
624.01.437.00	Parkbussen, Umtriebsentschädigungen		48'059.26		30'000		41'148.80
<b>630.00</b>	<b>Privatstrassen</b>	<b>97'115.35</b>	<b>97'115.35</b>	<b>90'000</b>	<b>90'000</b>	<b>53'254.90</b>	<b>53'254.90</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
630.00.365.00	Beitrag an Strassengenossenschaften	97'115.35		90'000		53'254.90	
<b>650.00</b>	<b>Regionalverkehr</b>	<b>3'219'490.00</b>	<b>3'219'490.00</b>	<b>3'042'300</b>	<b>3'042'300</b>	<b>2'967'323.00</b>	<b>2'967'323.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
650.00.319.00	Übriger Sachaufwand	3'500.00		13'500		3'500.00	
650.00.361.00	Beitrag an Kanton für Öff.-Verkehr	3'206'990.00		3'019'800		2'954'823.00	
650.00.364.00	Beitrag an Telebus	9'000.00		9'000		9'000.00	
<b>690.00</b>	<b>Sonnenbergbahn</b>	<b>85'000.00</b>	<b>85'000.00</b>	<b>85'000</b>	<b>85'000</b>	<b>65'000.00</b>	<b>65'000.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
690.00.364.00	Beitrag an Defizit Sonnenbergbahn	85'000.00		85'000		65'000.00	

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

07

### UMWELT UND RAUMORDNUNG

#### **705.00 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)**

- 705.00.301.00 Rückvergütung RAV eines Mitarbeiters.
- 705.00.309.00 Weiterbildungen durch Weggang von Ressortleiter.
- 705.00.310.00 Drittkosten Kopien wegen Projekt Pilatus.
- 705.00.311.00 Die Beschaffung der Datenlogger wurde aufgeschoben.
- 705.00.312.00 Weniger Fremdwasserbezug verursacht weniger Kosten.
- 705.00.312.01 Weniger Fremdwasserbezug dank tieferer Wasserverluste im Leitungsnetz.
- 705.00.313.00 Die Aufbereitungsanlagen benötigten weniger Oxidationsmittel dank qualitativ guter Quellerträge.
- 705.00.314.02 Die Rohrleitungsbrüche an den Hauptleitungen sind stark rückläufig.
- 705.00.314.03 Die Rohrleitungsbrüche an den Hausanschlussleitungen sind stark rückläufig.
- 705.00.314.04 An den Anlagen der Versorgerin fielen weniger Reparaturen an als erwartet.
- 705.00.314.05 Eigenes Personal hat Kontrollwartungen ausgeführt.
- 705.00.315.01 Es waren kaum Installationsanpassungen nötig, eigenes Personal konnte Zählerwechsel vornehmen.
- 705.00.317.01 Es wurden keine Spesenentschädigungen ausbezahlt.
- 705.00.318.03 Es drängten sich wesentlich weniger Gutachten auf als erwartet.
- 705.00.318.05 Die Beschaffung der neuen Katasterpläne wurde aufgeschoben.
- 705.00.318.09 Es musste weniger Dienstleistungen als erwartet in Anspruch genommen werden.
- 705.00.435.00 Der Wasserkonsum ist immer noch leicht rückläufig.
- 705.00.436.00 Rückvergütung RAV (Einarbeitungszuschüsse).

#### **715.00 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)**

- 715.00.315.00 Kein Aufwand für übriger Unterhalt.
- 715.00.319.00 Weniger Aufwand für Kurse und Tagungen.
- 715.00.352.00 Weniger Betriebskostenbeiträge ARA infolge weniger Fremdwasser.
- 715.00.434.00 Aufgrund der neuen Berechnungsweise des Siedlungsentwässerungs-Reglements (SER) konnten Mehreinnahmen bei den Grundgebühren erreicht werden.
- 715.00.436.01 Mehreinnahmen für Katasternachführungen.



		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>7</b>	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>11'021'898.32</b>	<b>10'362'870.30</b>	<b>10'887'900</b>	<b>10'145'600</b>	<b>12'369'949.83</b>	<b>11'668'642.48</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>659'028.02</b>		<b>742'300</b>		<b>701'307.35</b>
<b>705.00</b>	<b>Wasserversorgung (SF)</b>	<b>4'702'887.70</b>	<b>4'702'887.70</b>	<b>4'669'000</b>	<b>4'669'000</b>	<b>4'257'967.05</b>	<b>4'257'967.05</b>
705.00.301.00	Besoldungen des Personals	345'304.45		393'300		351'627.95	
705.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	30'891.90		35'500		31'265.90	
705.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	44'493.00		56'300		61'984.00	
705.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	7'258.35		9'100		7'266.20	
705.00.309.00	Übriger Personalaufwand	6'805.35		5'000		2'135.80	
705.00.310.00	Büromaterial, Drucksachen	4'417.40		2'000		1'822.70	
705.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	6'921.05		10'000		1'852.50	
705.00.312.00	Wasser, Energie (Stromkosten)	104'640.15		125'000		97'653.30	
705.00.312.01	Wasserankauf	554'627.00		650'000		566'374.25	
705.00.313.00	Verbrauchsmaterial	3'682.25		5'000		2'172.95	
705.00.314.02	Unterhalt Hauptleitungen	174'238.60		350'000		385'888.30	
705.00.314.03	Unterhalt Hausanschlussleitungen	95'519.30		235'000		173'064.25	
705.00.314.04	Unterhalt Anlagen	62'460.95		80'000		33'965.55	
705.00.314.05	Unterhalt Hydranten	3'796.70		25'000		21'087.75	
705.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	31'603.05		30'000		29'595.70	
705.00.315.01	Unterhalt Wasserzähler	26'412.35		50'000		27'824.80	
705.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	289.40		5'000		211.95	
705.00.318.00	Sachversicherungen	51'435.85		51'800		52'359.50	
705.00.318.02	Telekommunikation	4'786.80		5'000		3'632.65	
705.00.318.03	Honorare für Gutachten	11'060.65		30'000		5'023.75	
705.00.318.05	Nachführen Wasserkataster	13'665.50		30'000		9'507.85	
705.00.318.06	Wasseruntersuchungen	18'028.10		20'000		14'137.25	
705.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	500.00		5'000		1'150.00	
705.00.318.10	Porti	3'411.20		5'000		3'297.90	
705.00.319.00	Übriger Sachaufwand	1'041.00		1'000		1'541.05	
705.00.319.09	MWST-Aufwand (Kürzung Vorsteuer)	-1'237.00		1'000		517.90	
705.00.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	478'484.05		490'000		443'591.50	
705.00.332.02	Zusätzliche Abschr. Verwaltungsvermögen	1'079'607.40		1'000'000		568'450.00	
705.00.380.00	Einlage in SF	1'184'542.90		607'000		1'023'455.85	
705.00.390.00	Int.Verr. Sachaufwand	31'300.00		44'000		39'908.00	
705.00.391.00	Int. Verr. Leistungen	322'900.00		313'000		295'600.00	
705.00.434.00	Wasserzähler		5.00				717.00
705.00.435.00	Verkaufserlös Wasser		3'129'172.85		3'200'000		3'177'437.95
705.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		20'021.60				14'686.30
705.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		5'955.40		10'000		14'467.65
705.00.436.02	Rückerstattungen für Leitungsunterhalt		441'930.45		440'000		440'624.15
705.00.484.00	Entnahme Spezialfonds		1'079'607.40		1'000'000		568'450.00
705.00.496.00	Interne Verzinsung SF		26'195.00		19'000		41'584.00
<b>715.00</b>	<b>Abwasserbeseitigung (SF)</b>	<b>3'960'445.35</b>	<b>3'960'445.35</b>	<b>3'915'000</b>	<b>3'915'000</b>	<b>3'343'713.45</b>	<b>3'343'713.45</b>
715.00.301.00	Besoldungen des Personals	142'138.25		225'400		154'440.75	
715.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	11'872.70		17'600		13'015.10	
715.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	21'229.15		33'900		27'310.95	
715.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	2'878.30		5'300		3'030.65	
715.00.312.00	Wasser, Energie	41'205.85		45'000		41'443.75	
715.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)			1'000			
715.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	2'009.15		5'000		2'515.60	
715.00.318.00	Sachversicherungen	433.55		500		433.55	
715.00.319.00	Übriger Sachaufwand	1'841.45		10'000		1'737.75	
715.00.319.09	MWST-Aufwand (Kürzung Vorsteuer)	17'826.00					
715.00.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	147'336.60		150'000		129'014.25	
715.00.332.02	Zusätzliche Abschr. Verwaltungsvermögen	993'900.00		1'000'000		383'232.00	
715.00.352.00	Gde-Beiträge Betriebskosten ARA	1'185'400.00		1'206'000		1'206'000.00	
715.00.380.00	Einlage in SF	1'166'174.35		963'900		1'180'639.10	
715.00.390.00	Int. Verr. Sachaufwand	27'200.00		38'400		36'500.00	
715.00.391.00	Int. Verr. Leistungen	199'000.00		213'000		164'400.00	
715.00.434.00	Betriebskostenbeiträge ARA		2'720'133.45		2'640'000		2'691'293.50
715.00.436.00	Rückerstattungen Besoldungen						11'061.25
715.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		18'145.90		15'000		9'280.70
715.00.484.00	Entnahme Spezialfonds		993'900.00		1'000'000		383'232.00
715.00.496.00	Interne Verzinsung SF		228'266.00		260'000		248'846.00

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 07 UMWELT UND RAUMORDNUNG

#### **720.00 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)**

- 720.00.311.00 Anschaffung Abfalleimer: Nachtragskredit vom 19.11.2014.
- 720.00.315.00 Weniger Aufwand für Sammelstellen und Ordnungsdienst.
- 720.00.436.01 Gewinnausschüttung REAL.

#### **740.00 Bestattungswesen**

- 740.00.434.03 Weniger Nutzungsbedarf/-nachfrage Abdankungshalle und Aufbahrungsraum.

#### **750.00 Gewässerverbauungen**

- 750.00.314.02 Die meisten Aufwendungen wurden über das Konto 620.00.314.05 abgewickelt (Erhalt von Bundes- und Kantonsbeiträgen).
- 750.00.436.01 Keine Projekte, die zu Rückerstattungen führten (ausg. Konten 620.00.460.00/620.00461.00).

#### **770.00 Naturschutz**

- 770.00.318.05 Weniger Aufwand für Bekämpfung invasiver Neophyten, da wenig zusätzliche Flächen.
- 770.00.436.01 Weniger kostenpflichtige Aktionen und rückerstattungsberechtigte Projekte.
- 770.00.461.00 Keine vom Kanton unterstützten Projekte.

#### **780.00 Übriger Umweltschutz**

- 780.00.309.00 Nicht budgetierte Weiterbildungskosten.
- 780.00.310.00 Unvorhergesehener Aufwand für GIS-Erfassung Hochwaldschutzplan.
- 780.00.317.01 Auszahlung Spesen vom Vorjahr erfolgte erst im Januar 2014.
- 780.00.318.06 Parlamentsauftrag Solarkataster, Ausgleich unter Entnahme Spezialfonds 780.00.484.00.
- 780.00.366.00 Ausgleich unter Entnahme Spezialfonds 780.00.484.00.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>720.00</b>	<b>Abfallbeseitigung (SF)</b>	<b>1'340'536.45</b>	<b>1'340'536.45</b>	<b>1'234'800</b>	<b>1'234'800</b>	<b>3'734'855.63</b>	<b>3'734'855.63</b>
720.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	10.00				11.80	
720.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	1.45				3.55	
720.00.310.00	Büromaterial, Drucksachen	11'535.85		11'000		552.65	
720.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	123'805.75		100'000		53'871.95	
720.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienst.Dritter)	23'602.50		40'000		31'603.05	
720.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	342.00		500			
720.00.318.04	Abfuhr durch Dritte	151'154.65		142'000		107'257.30	
720.00.318.05	Deponiegebühren	25'245.35		30'000		25'224.15	
720.00.318.06	Dezentrale Kompostierung	11'731.95		12'000		11'895.50	
720.00.318.10	Porti	1'210.30		2'000		1'211.60	
720.00.319.09	MWST-Aufwand (Kürzung Vorsteuer)			4'000		3'654.75	
720.00.352.00	Entschädigung an REAL	469'051.80		469'800		471'296.05	
720.00.380.00	Einlage in SF	78'609.85				2'744'678.28	
720.00.390.00	Int.Verr. Sachaufwand	100'000.00		100'000		100'000.00	
720.00.391.00	Int.Verr. Leistungen	41'000.00		28'000		52'500.00	
720.00.394.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen	303'235.00		295'500		131'095.00	
720.00.434.00	Kehrichtgebühren		715'925.00		700'000		848'647.10
720.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		569'974.45		27'700		2'868'260.53
720.00.480.00	Entnahme SF				445'100		
720.00.496.00	Interne Verzinsung SF		54'637.00		62'000		17'948.00
<b>740.00</b>	<b>Bestattungswesen</b>	<b>277'896.70</b>	<b>179'502.40</b>	<b>276'000</b>	<b>161'000</b>	<b>314'200.70</b>	<b>150'736.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>98'394.30</b>		<b>115'000</b>		<b>163'464.20</b>
740.00.301.00	Besoldungen des Personals	141'001.50		140'700		139'694.00	
740.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	11'029.40		11'000		10'884.50	
740.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	18'634.80		18'900		23'611.00	
740.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	3'223.65		3'300		3'233.90	
740.00.306.00	Naturallohne, Zulagen (Dienstkleider)	4'287.75		4'000		4'543.50	
740.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	4'617.75		20'000		41'524.20	
740.00.312.00	Wasser, Energie und Heizung	28'487.65		22'000		21'641.85	
740.00.313.00	Verbrauchsmaterial	15'091.40		15'000		14'276.90	
740.00.314.02	Baulicher Unterhalt Leichenhallen	4'990.60		5'000		1'964.60	
740.00.314.03	Baulicher Unterhalt Friedhof	18'355.15		8'000		20'040.40	
740.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	8'949.80		10'000		10'746.70	
740.00.315.01	Unterhalt Geräte, Fahrzeuge	14'313.30		15'000		15'441.75	
740.00.318.00	Sachversicherungen	2'594.00		1'100		1'009.25	
740.00.318.02	Telekommunikation	2'056.45		2'000		2'444.10	
740.00.319.00	Übriger Sachaufwand	263.50				3'144.05	
740.00.434.00	Grabplatzgebühren		70'080.10		70'000		55'300.00
740.00.434.01	Dienstleistungen Bestattungswesen		75'484.90		72'000		70'304.35
740.00.434.02	Reihengräber		13'806.65		16'000		9'348.25
740.00.434.03	Benutzung Infrastruktur Friedhofanlagen		6'600.00		3'000		9'600.00
740.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		13'530.75				6'183.90
<b>750.00</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>20'010.70</b>	<b>20'010.70</b>	<b>100'000</b>	<b>10'000</b>	<b>40'214.10</b>	<b>40'214.10</b>
	<b>Nettoergebnis</b>				<b>90'000</b>		
750.00.314.02	Unterhalt öffentliche Gewässer	20'010.70		100'000		40'214.10	
750.00.436.01	Rückerstattungen Diverse				10'000		
<b>770.00</b>	<b>Naturschutz</b>	<b>53'227.10</b>	<b>2'883.00</b>	<b>56'400</b>	<b>15'000</b>	<b>62'625.95</b>	<b>41'800.40</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>50'344.10</b>		<b>41'400</b>		<b>20'825.55</b>
770.00.314.02	Unterhalt Bewirtschaftung/Pflege	28'000.00		28'000		11'525.11	
770.00.318.01	Aktionen Naturschutz	22'000.00		22'000		52'695.19	
770.00.318.05	Neophytenbekämpfung	2'047.10		5'000		-2'849.35	
770.00.319.01	Mitgliederbeiträge	1'180.00		1'400		1'255.00	
770.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		2'420.00		5'000		1'052.75
770.00.461.00	Kantonsbeitrag		463.00		10'000		40'747.65
<b>780.00</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>455'815.82</b>	<b>175'975.40</b>	<b>465'700</b>	<b>140'500</b>	<b>435'615.35</b>	<b>138'467.25</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>279'840.42</b>		<b>325'200</b>		<b>297'148.10</b>
780.00.301.00	Besoldungen des Personals	261'903.55		280'200		256'905.80	
780.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	26'168.10		27'600		26'880.75	
780.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	29'972.55		42'000		39'307.40	
780.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	1'432.45		2'200		2'122.75	
780.00.309.00	Übriger Personalaufwand	3'830.95				5'877.70	
780.00.310.00	Büromaterial, Drucksachen	3'144.42		1'000		459.80	
780.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	40.00					
780.00.317.01	Spesenentschädigungen Personal	2'480.65		1'800		1'438.30	
780.00.318.03	Honorare Expertisen, Beratungen	10'110.70		8'000		7'169.45	
780.00.318.04	Luftreinhaltung	87'968.60		86'900		79'864.00	
780.00.318.05	Öffentlichkeitsarbeit	7'808.70		8'000		7'635.50	
780.00.318.06	Energiemassnahmen	9'876.45		5'000		4'937.80	
780.00.319.01	Mitgliederbeiträge	3'070.70		3'000		3'016.10	
780.00.366.00	Energieförderungsbeiträge	8'008.00					
780.00.436.02	Rückerstattungen Rauchgaskontrolle						200.00
780.00.436.03	Rückerstattungen Umweltschutz		98'330.10		88'000		86'486.30
780.00.460.00	Bundesbeiträge		31'402.30		27'000		10'385.95
780.00.484.00	Entnahme Spezialfonds		13'008.00				
780.00.494.00	Int.Verr. Arbeitsleistungen		33'235.00		25'500		41'395.00

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 07 UMWELT UND RAUMORDNUNG

#### **790.00 Raumordnung**

790.00.435.00 Mehr Ortspläne verkauft.

790.00.318.03 Aufwand Fachgremium war für 2014 noch nicht budgetiert (wird wo möglich an Dritte verrechnet).

LAUFENDE RECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG DETAILLIERT

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>790.00</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>211'078.50</b>	<b>640.00</b>	<b>171'000</b>	<b>300</b>	<b>180'757.60</b>	<b>1'102.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>210'438.50</b>		<b>170'700</b>		<b>179'655.40</b>
790.00.301.00	Besoldungen des Personals	28'470.00		28'500		28'210.00	
790.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	2'827.45		2'900		2'806.30	
790.00.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	3'146.40		4'300		4'214.40	
790.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	155.95		300		233.45	
790.00.318.03	Honorare und Gutachten	68'925.30		25'000		14'087.10	
790.00.318.09	Raumplanung	27'153.40		30'000		51'127.35	
790.00.319.00	Übriger Sachaufwand			2'000		150.00	
790.00.362.00	Beitrag an RET LuzernPlus	80'400.00		78'000		79'929.00	
790.00.435.00	Verkaufserlös Neuausgabe Ortsplan		640.00		300		1'102.20

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 08 VOLKSWIRTSCHAFT

#### **810.00 Forstwirtschaft**

810.00.319.00 Ausgleich unter Entnahme Spezialfonds 810.00.484.00.

810.00.435.00 Holz aus Holzschlag 2014 wird erst im Jahr 2015 verkauft.

810.00.436.01 Übernahme der Kosten für Sicherheitsholzschlag durch Pilatus-Bahnen.

#### **820.00 Jagd, Fischerei**

820.00.319.00 Weniger Wildschadenverhütungsmassnahmen, keine Findelhunde.

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>195'214.70</b>	<b>1'223'488.20</b>	<b>178'300</b>	<b>1'125'900</b>	<b>149'089.45</b>	<b>1'135'343.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'028'273.50</b>		<b>947'600</b>		<b>986'253.75</b>	
<b>800.00</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>134'289.30</b>		<b>133'200</b>		<b>109'083.55</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>134'289.30</b>		<b>133'200</b>		<b>109'083.55</b>
800.00.300.00	Entschädigung Landwirtschaftsdelegierter	5'507.50		6'000		4'331.20	
800.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	243.60					
800.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	30.70				17.25	
800.00.318.03	Honorare, Expertisen, Beratungen	10'000.00		10'000		10'015.10	
800.00.361.00	Beitrag an Kanton für Tierseuchenkasse	26'957.00		26'700		26'751.00	
800.00.365.01	Beiträge an private Institutionen	3'000.00		3'000		3'000.00	
800.00.366.01	Beiträge an Landwirte	88'550.50		87'500		64'969.00	
<b>810.00</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>16'259.45</b>	<b>65'039.55</b>	<b>5'300</b>	<b>7'300</b>	<b>4'591.90</b>	<b>4'676.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>48'780.10</b>		<b>2'000</b>		<b>84.30</b>	
810.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	3'935.45		4'000		3'292.40	
810.00.319.00	Übriger Sachaufwand	12'324.00		1'300		1'299.50	
810.00.435.00	Verkaufserlös Holz		2'474.75		6'000		4'676.20
810.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		50'143.80		1'300		
810.00.484.00	Entnahme Spezialfonds		12'421.00				
<b>820.00</b>	<b>Jagd, Fischerei</b>	<b>14'745.05</b>	<b>28'068.70</b>	<b>15'700</b>	<b>28'100</b>	<b>14'124.70</b>	<b>28'068.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>13'323.65</b>		<b>12'400</b>		<b>13'944.00</b>	
820.00.319.00	Übriger Sachaufwand	620.35		1'500			
820.00.351.00	Entschädigung an Kanton	11'271.90		11'300		11'271.90	
820.00.352.00	Entschädigung an Gemeinden	2'852.80		2'900		2'852.80	
820.00.410.00	Konzessionsgebühren Jagdpacht		28'068.70		28'100		28'068.70
<b>830.00</b>	<b>Tourismus</b>	<b>50.00</b>		<b>100</b>		<b>50.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>50.00</b>		<b>100</b>		<b>50.00</b>
830.00.319.01	Beiträge	50.00		100		50.00	
<b>840.00</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>29'870.90</b>		<b>24'000</b>		<b>21'239.30</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>29'870.90</b>		<b>24'000</b>		<b>21'239.30</b>
840.00.365.00	Beitrag an Wirtschaftsförderung	38'870.90		39'000		36'239.30	
840.00.365.01	Sanierung Industriegeleise IGG	-15'000.00		-15'000		-15'000.00	
840.00.365.02	Beitrag an Weihnachtsbeleuchtung	6'000.00					
<b>860.00</b>	<b>Energie</b>		<b>1'130'379.95</b>		<b>1'090'500</b>		<b>1'102'598.30</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'130'379.95</b>		<b>1'090'500</b>		<b>1'102'598.30</b>	
860.00.410.00	Konzessionsgebühren CKW und EWL		1'130'379.95		1'090'500		1'102'598.30

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 09 FINANZEN UND STEUERN

#### 900.00 Gemeindesteuern

- 900.00.318.04 Konto wurde infolge LuTax neu eröffnet und stand somit nicht im Voranschlag.
- 900.00.329.00 Die tiefen Zinsen führen zu kleineren bzw. späteren Vorauszahlungen.
- 900.00.400.10 Das Steueraufkommen hat den budgetierten Wert trotz Wachstum von 2.8% nicht erreicht, weil bei der Budgetierung ein deutlich höherer Ausgangswert angenommen wurde
- 900.00.400.20 Zielvorgabe konnte in den vergangenen Jahren kaum einmal erfüllt werden. Für Jahr 2015 auf Fr. 4. Mio. reduziert.
- 900.00.400.40 In den vergangenen Jahren wurden diverse Selbstanzeigen gemacht (kleine Steueramnestie auf Eidgenössischer Ebene). Aufdeckung / Selbstanzeigen stark rückläufig.
- 900.00.421.00 Konsequentes Inkasso und die Betreibung diverser Akontorechnungen führt zu geringeren Ausständen und somit Verzugszinsen.

#### 901.00 Andere Steuern

- 901.00.403.01 Seit 2014 sind auch Akontozahlungen als Ertrag auszuweisen.
- 901.00.404.00 Weniger ertragsreiche Fälle als erwartet.
- 901.00.405.01 Mehr ertragsreiche Fälle als erwartet.

#### 940.00 Kapitaldienst

- 940.00.322.00 Geringere Kapitalaufnahme aufgrund geringerer Investitionen und zu tieferen Zinsen als budgetiert.

#### 941.00 Liegenschaften des Finanzvermögens

- 941.00.311.00 Niedrigerer Bedarf.
- 941.00.314.01 Niedrigerer Bedarf.
- 941.00.315.00 Niedrigerer Bedarf.
- 941.00.318.03 Höherer Bedarf.
- 941.00.423.00 Der Baurechtszins für das Gemeindehausareal von Fr. 1.7 Mio. war nicht budgetiert (siehe auch 994.00).
- 941.00.436.01 Rückerstattungen aus Schadenfall und Entschädigung Swisscom.



		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>9</b>	<b>Finanzen, Steuern</b>	<b>23'084'272.04</b>	<b>105'341'549.77</b>	<b>21'448'900</b>	<b>104'238'600</b>	<b>8'560'061.35</b>	<b>86'093'987.09</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>82'257'277.73</b>		<b>82'789'700</b>		<b>77'533'925.74</b>	
<b>900.00</b>	<b>Gemeindesteuern</b>	<b>591'086.14</b>	<b>75'022'057.36</b>	<b>650'000</b>	<b>76'710'000</b>	<b>526'404.01</b>	<b>73'052'445.62</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>74'430'971.22</b>		<b>76'060'000</b>		<b>72'526'041.61</b>	
900.00.318.03	Honorare Betreuungskosten	131'850.35		150'000		125'157.90	
900.00.318.04	Honorare Betreuungskosten BST	32'521.75				348.00	
900.00.329.00	Vergütungszinse Steuern	165'120.87		225'000		246'455.31	
900.00.330.00	Abschr. def. Erlasse/Verluste Steuern	629'294.07		650'000		534'641.70	
900.00.330.01	Abschr. mutmassl. Deb-Verluste Steuern	-400'000.00		-400'000		-400'000.00	
900.00.340.00	Pauschale Steueranrechnung	32'299.10		25'000		19'801.10	
900.00.400.10	Gemeindesteuern: Ertrag laufendes Jahr		66'891'423.20		68'000'000		65'090'212.00
900.00.400.16	Sondersteuern auf Kapitalzahlungen		1'522'194.75		1'400'000		1'301'435.45
900.00.400.20	Gemeindesteuern: Ertrag Vorjahre		3'769'771.30		4'500'000		3'217'544.15
900.00.400.29	Eingang abgeschriebener Steuern		244'707.53		200'000		239'061.40
900.00.400.30	Quellensteuern		1'840'019.69		1'800'000		1'808'106.55
900.00.400.40	Nachsteuern und Steuerstrafen		181'283.80		250'000		779'494.95
900.00.421.00	Zinsertrag Verzugszinsen		132'531.95		160'000		149'079.57
900.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		129'246.89		130'000		178'516.90
900.00.437.00	Ordnungsbussen		310'878.25		270'000		288'994.65
<b>901.00</b>	<b>Andere Steuern</b>	<b>11'730.95</b>	<b>8'873'894.50</b>	<b>9'000</b>	<b>6'369'000</b>	<b>3'318.90</b>	<b>5'952'451.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>8'862'163.55</b>		<b>6'360'000</b>		<b>5'949'132.30</b>	
901.00.329.02	Vergütungszinsen	4'015.30		4'000		4'634.40	
901.00.330.00	Abschr. Erlasse/Verluste Sondersteuern	7'715.65		5'000		-1'315.50	
901.00.402.01	Personalsteuern		390'050.00		400'000		388'700.00
901.00.402.02	Liegenschaftssteuern		1'282'522.50		1'270'000		1'247'503.40
901.00.403.01	Grundstückgewinnsteuern		4'797'626.00		2'420'000		2'001'620.00
901.00.404.00	Handänderungssteuern		1'147'110.90		1'700'000		1'508'971.50
901.00.405.01	Erbschaftssteuern		1'015'003.75		335'000		551'623.00
901.00.406.01	Hundesteuern		82'230.00		90'000		83'650.00
901.00.406.03	Billettsteuern		154'497.75		150'000		167'042.15
901.00.421.00	Verzugszinsen		4'853.60		4'000		3'341.15
<b>920.00</b>	<b>Finanzausgleich</b>		<b>1'683'608.00</b>		<b>1'683'700</b>		<b>1'465'454.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'683'608.00</b>		<b>1'683'700</b>		<b>1'465'454.00</b>	
920.00.444.20	Lastenausgleich		1'683'608.00		1'683'700		1'465'454.00
<b>940.00</b>	<b>Kapitaldienst</b>	<b>2'351'111.25</b>	<b>2'195'886.91</b>	<b>2'720'000</b>	<b>2'264'300</b>	<b>2'651'318.74</b>	<b>2'253'991.04</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>12'336'479.10</b>	<b>155'224.34</b>	<b>10'804'300</b>	<b>455'700</b>	<b>208'526.95</b>	<b>397'327.70</b>
940.00.318.01	Bank- und PC-Gebühren	41'379.61		44'000		41'754.36	
940.00.321.00	Passivzinse kurzfristige Schulden	8'742.74		20'000		114'285.88	
940.00.322.00	Passivzinse mittel-/langfr. Schulden	1'890'561.90		2'200'000		2'075'390.50	
940.00.396.00	Interne Verzinsung	410'427.00		456'000		419'888.00	
940.00.420.00	Zinsertrag Bank-/ PC-Konti		12'719.56		9'000		13'213.04
940.00.421.00	Zinsertrag Guthaben		10'971.50		8'000		3'659.15
940.00.422.00	Zinsertrag Anlagen Finanzvermögen		31'580.85		40'000		41'132.85
940.00.424.00	Buchgewinn Anlagen Finanzvermögen						2'200.00
940.00.429.00	Interne Verzinsung PKK		1'167'000.00		1'167'000		1'175'000.00
940.00.429.01	Interne Verzinsung LUPK		311'464.00		311'500		315'324.00
940.00.439.00	Übrige Entgelte						200'000.00
940.00.496.00	Interne Verzinsung		662'151.00		728'800		503'462.00
<b>941.00</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>366'967.35</b>	<b>12'703'446.45</b>	<b>334'100</b>	<b>11'138'400</b>	<b>520'205.45</b>	<b>728'732.40</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>12'336'479.10</b>		<b>10'804'300</b>		<b>208'526.95</b>	
941.00.301.00	Besoldungen des Personals	8'558.80				6'339.00	
941.00.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	669.75				517.00	
941.00.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	7.00				14.65	
941.00.311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen	2'360.00		4'800		7'547.90	
941.00.312.00	Wasser, Energie und Heizung	106'520.60		90'000		169'450.10	
941.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	117'586.90		115'000		187'670.20	
941.00.314.01	Unterhalt, Service	7'007.50		17'000		19'917.25	
941.00.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)			100		11'437.60	
941.00.318.00	Sachversicherungen	29'764.20		27'200		29'780.40	
941.00.318.02	Telekommunikation	883.40				2'906.70	
941.00.318.03	Honorare Planung/Studien	48'953.20		35'000		36'796.75	
941.00.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	44'656.00		45'000		47'827.90	
941.00.423.00	Mietzinseinnahmen und Pachtzinse		2'337'091.35		680'000		617'926.40
941.00.424.00	Verkaufsgewinn Liegenschaften		10'263'682.20		10'285'000		
941.00.436.01	Rückerstattungen Diverse		26'572.90		20'000		34'506.00
941.00.490.00	Int.Verr. Sachaufwand		76'100.00		153'400		76'300.00

## BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2014 NACH FUNKTIONEN

### 09 FINANZEN UND STEUERN

#### **941.01 Schloss Schauensee, Pförtnerhaus**

- 941.01.311.00 Niedrigerer Bedarf.
- 941.01.312.00 Höherer Bedarf aufgrund des langen Winters.
- 941.01.314.00 Mehraufwand aufgrund Sturmschaden. Totalaufwand ca. Fr. 13'000.
- 941.01.314.01 Niedrigerer Bedarf.
- 941.01.436.01 Rückerstattung aus Sturmschaden.

#### **941.02 Liegenschaft Pilatus**

- 941.02.311.00 Niedrigerer Bedarf.
- 941.02.314.01 Niedrigerer Bedarf.
- 941.02.318.01 Niedrigerer Bedarf.
- 941.02.436.10 Budget wurde in den vergangenen Jahren nie angepasst. Beläuft sich auf Fr. 10'000.

#### **941.03 Bezirksgericht**

- 941.03.311.00 Niedrigerer Bedarf.
- 941.03.314.00 Niedrigerer Bedarf.
- 941.03.315.00 Niedrigerer Bedarf.
- 941.03.319.00 Höherer Bedarf.

#### **990.00 Abschreibungen**

- 990.00.331.00 Im Budget sind die Abschreibungen für die Zentrumsplanung enthalten. Diese wurden über das Konto Nr. 990.00.332.02 verbucht. Zudem fielen die Investitionen im Jahr 2013 tiefer aus als erwartet.
- 990.00.332.02 Es wurden zusätzliche Abschreibungen im Umfang der Entnahmen Konto Nr. 994.00.484.00 und 995.00.485.00 (Zukunft Kriens-Leben im Zentrum) vorgenommen.

#### **994.00 Spezialfonds**

Die Buchungen stehen im Zusammenhang mit dem Baurechtszins Gemeindehausareal. Es wurden zusätzliche Abschreibungen auf den Anlagen der Zentrumsbauten vorgenommen (siehe Konto Nr. 990.00.332.02). Dadurch floss der gesamte Baurechtszins vollumfänglich dem Projekt Zukunft Kriens-Leben im Zentrum zu.

#### **995.00 Vorfinanzierungen**

- 995.00.485.00 Die budgetierten Investitionen konnten nicht vollumfänglich ausgeführt werden, deshalb fällt die Entnahme auch kleiner aus als budgetiert.

LAUFENDE RECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG DETAILLIERT

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>941.01</b>	<b>Schloss Schauensee, Pförtnerhaus</b>	<b>123'976.00</b>	<b>101'840.10</b>	<b>117'200</b>	<b>96'000</b>	<b>118'901.15</b>	<b>87'600.75</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>22'135.90</b>		<b>21'200</b>		<b>31'300.40</b>
941.01.301.00	Besoldungen des Personals	56'276.70		59'600		56'253.50	
941.01.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	4'144.25		4'700		4'146.70	
941.01.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	6'134.20		6'000		7'741.50	
941.01.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	272.75		500		431.35	
941.01.311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen			2'000		3'150.00	
941.01.312.00	Wasser, Energie und Heizung	24'451.05		15'500		27'087.60	
941.01.313.00	Verbrauchsmaterial	1'035.15		1'000		613.60	
941.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	16'992.40		8'000		6'492.85	
941.01.314.01	Unterhalt, Service	4'764.70		8'000		4'136.05	
941.01.318.00	Sachversicherungen	4'611.10		5'900		5'789.65	
941.01.318.02	Telekommunikation	328.00				330.05	
941.01.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	4'965.70		6'000		2'728.30	
941.01.423.00	Mietzinseinnahmen Pförtnerhaus		28'796.10		31'000		29'792.40
941.01.434.00	Benützunggebühren Schloss		63'045.00		65'000		55'025.00
941.01.436.00	Rückerstattungen Besoldungen						1'000.00
941.01.436.01	Rückerstattungen Diverse		9'999.00				1'783.35
<b>941.02</b>	<b>Liegenschaft Pilatus</b>	<b>242'768.65</b>	<b>179'234.30</b>	<b>241'800</b>	<b>165'000</b>	<b>293'831.10</b>	<b>174'116.80</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>63'534.35</b>		<b>76'800</b>		<b>119'714.30</b>
941.02.301.00	Besoldungen des Personals	74'836.25		65'300		69'733.20	
941.02.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	4'997.90		5'100		5'604.35	
941.02.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	4'188.80		9'100		5'620.40	
941.02.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	263.65		500		463.10	
941.02.311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen	402.05		4'000		3'074.15	
941.02.312.00	Wasser, Energie und Heizung	103'341.90		90'000		103'306.85	
941.02.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	19'713.05		22'000		60'029.05	
941.02.314.01	Unterhalt, Service	17'357.25		24'000		22'726.70	
941.02.318.00	Sachversicherungen	9'557.10		13'800		12'332.15	
941.02.318.02	Telekommunikation	972.00				972.10	
941.02.318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	7'138.70		8'000		9'969.05	
941.02.423.00	Mietzinseinnahmen		63'907.00		64'000		64'520.00
941.02.434.00	Benützunggebühren		69'177.00		70'000		69'639.50
941.02.436.00	Rückerstattungen Besoldungen		10'944.25				5'632.25
941.02.436.10	Nebenkosten (Anteile Mieter)		11'206.05		7'000		10'325.05
941.02.490.00	Int.Verr. Sachaufwand Pilatus-Saal		24'000.00		24'000		24'000.00
<b>941.03</b>	<b>Bezirksgericht</b>	<b>319'537.25</b>	<b>371'641.20</b>	<b>329'000</b>	<b>373'500</b>	<b>322'600.25</b>	<b>373'929.90</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>52'103.95</b>		<b>44'500</b>		<b>51'329.65</b>	
941.03.301.00	Besoldungen des Personals (Hauswart)	33'481.65		33'200		34'268.35	
941.03.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	3'510.65		2'600		3'575.60	
941.03.304.00	Arbeitgeberbeitrag PK	2'783.80		3'800		3'724.40	
941.03.305.00	Arbeitgeberbeitrag UVG / KTG	174.55		300		271.20	
941.03.311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen			3'000		218.00	
941.03.312.00	Wasser, Energie und Heizung	21'586.30		22'000		24'618.10	
941.03.313.00	Verbrauchsmaterial	3'746.40		3'500		1'547.15	
941.03.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	3'677.40		9'000		4'171.10	
941.03.314.01	Unterhalt, Service	1'384.15		1'500		1'617.10	
941.03.315.00	Übriger Unterhalt (Dienstl.Dritter)	113.95		1'500			
941.03.318.00	Sachversicherungen	2'463.05		2'600		2'459.05	
941.03.319.00	Übriger Sachaufwand	1'615.35		1'000		1'130.20	
941.03.396.00	Interne Verzinsung	245'000.00		245'000		245'000.00	
941.03.423.00	Mietzinseinnahmen		371'641.20		373'500		373'929.90
<b>941.04</b>	<b>Tiefgarage Hofmatt</b>	<b>52'116.35</b>	<b>140'136.35</b>	<b>59'200</b>	<b>140'000</b>	<b>58'149.40</b>	<b>140'312.45</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>88'020.00</b>		<b>80'800</b>		<b>82'163.05</b>	
941.04.319.01	Kostenanteile Gemeinde	44'106.35		50'000		49'281.40	
941.04.396.00	Interne Verzinsung	8'010.00		9'200		8'868.00	
941.04.434.00	Anteil Parkinggebühren Gemeinde		140'136.35		140'000		140'312.45
<b>990.00</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>7'061'295.90</b>		<b>6'703'600</b>		<b>4'065'332.35</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>7'061'295.90</b>		<b>6'703'600</b>		<b>4'065'332.35</b>
990.00.330.00	Abschreibung Finanzvermögen	1.00					
990.00.331.00	Ordentliche Abschr. Verwaltungsvermögen	3'123'654.85		3'600'000		4'065'332.35	
990.00.332.02	Zusätzliche Abschr. Verwaltungsvermögen	3'937'640.05		3'103'600			
<b>994.00</b>	<b>Spezialfonds</b>	<b>1'700'000.00</b>	<b>1'700'000.00</b>				
994.00.384.00	Einlage in Spezialfonds	1'700'000.00					
994.00.484.00	Entnahme Spezialfonds		1'700'000.00				
<b>995.00</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>10'263'682.20</b>	<b>2'237'640.05</b>	<b>10'285'000</b>	<b>3'103'600</b>		
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>8'026'042.15</b>		<b>7'181'400</b>		
995.00.385.00	Einlage Vorfin. Zukunft Kriens LiZ	10'263'682.20		10'285'000			
995.00.485.00	Entnahme Vorfin. Zukunft Kriens LiZ		2'237'640.05		3'103'600		
<b>999.00</b>	<b>Abschluss</b>		<b>132'164.55</b>		<b>2'195'100</b>		<b>1'864'952.93</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>132'164.55</b>		<b>2'195'100</b>		<b>1'864'952.93</b>	
999.00.489.00	Aufwandüberschuss		132'164.55		2'195'100		1'864'952.93

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
	<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>17'491'761.95</b>	<b>17'491'761.95</b>	<b>27'369'000</b>	<b>27'369'000</b>	<b>18'169'848.32</b>	<b>18'169'848.32</b>
0	<b>Allgemeine Verwaltung</b> Nettoergebnis	<b>1'282'817.10</b>	1'282'817.10	<b>1'074'000</b>	1'074'000	<b>1'121'045.85</b>	<b>27'131.10</b> 1'093'914.75
1	<b>Öffentliche Sicherheit</b> Nettoergebnis	<b>360'000.00</b>	360'000.00	<b>4'000'000</b>	4'000'000		
2	<b>Bildung</b> Nettoergebnis	<b>3'876'392.90</b>	3'876'392.90	<b>4'680'000</b>	4'680'000	<b>8'122'556.24</b>	8'122'556.24
3	<b>Kultur, Freizeit</b> Nettoergebnis	<b>329'270.25</b> 175'156.30	<b>504'426.55</b>	<b>1'660'000</b>	1'660'000	<b>1'004'502.08</b>	<b>95'000.00</b> 909'502.08
4	<b>Gesundheit</b> Nettoergebnis	<b>469'218.25</b>	469'218.25	<b>900'000</b>	900'000	<b>186'750.60</b>	186'750.60
5	<b>Soziale Wohlfahrt</b> Nettoergebnis	<b>200'609.60</b>	200'609.60	<b>15'000</b>	15'000	<b>21'861.60</b>	21'861.60
6	<b>Verkehr</b> Nettoergebnis	<b>2'718'467.95</b>	2'718'467.95	<b>3'930'000</b>	3'930'000	<b>869'296.15</b>	869'296.15
7	<b>Umwelt, Raumordnung</b> Nettoergebnis	<b>5'577'289.05</b>	<b>2'173'270.30</b> 3'404'018.75	<b>7'855'000</b>	<b>3'255'000</b> 4'600'000	<b>5'219'875.35</b>	<b>1'501'829.35</b> 3'718'046.00
9	<b>Finanzen, Steuern</b> Nettoergebnis	<b>2'677'696.85</b> 12'136'368.25	<b>14'814'065.10</b>	<b>3'255'000</b> 20'859'000	<b>24'114'000</b>	<b>1'623'960.45</b> 14'921'927.42	<b>16'545'887.87</b>

INVESTITIONSRECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG DETAILLIERT

	RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>17'491'761.95</b>	<b>17'491'761.95</b>	<b>27'369'000</b>	<b>27'369'000</b>	<b>18'169'848.32</b>	<b>18'169'848.32</b>
<b>020.02 Informatik</b>	<b>313'595.00</b>		<b>514'000</b>		<b>310'063.85</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>313'595.00</b>		<b>514'000</b>		<b>310'063.85</b>
020.02.506.01 Erneuerung Telefonie					70'737.55	
020.02.506.02 Erneuerung IT, Verwaltung	102'035.65		345'000		108'651.40	
020.02.506.03 Erneuerung IT, Heime	107'027.50				54'325.70	
020.02.506.04 Erneuerung Lohnsystem	-172.50				69'812.00	
020.02.506.05 Erneuerung IT, Betriebsamt					6'537.20	
020.02.506.06 Erneuerung IT, Bauamt			60'000			
020.02.506.07 Erneuerung IT, Finanzverwaltung	74'456.25		80'000			
020.02.506.08 Erneuerung IT, USD	30'248.10		29'000			
<b>090.00 Gemeindehaus</b>	<b>56'415.05</b>		<b>160'000</b>		<b>288'842.00</b>	<b>27'131.10</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>56'415.05</b>		<b>160'000</b>		<b>261'710.90</b>
090.00.503.01 Lift Gemeindehaus inkl. Teil-Sanierung					4'584.65	
090.00.503.02 Sanierung Gebäudehülle Gemeindehaus	56'415.05		160'000		284'257.35	
090.00.661.01 Kantonsbeitrag						27'131.10
<b>090.01 Verwaltungsgebäude</b>	<b>269'043.85</b>		<b>200'000</b>		<b>122'498.20</b>	<b>122'498.20</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>269'043.85</b>		<b>200'000</b>		<b>122'498.20</b>
090.01.503.01 Pilatus, Verwaltungsgebäude/Saal 112/06					-905'929.70	
090.01.503.02 Gemeindehaus-Areal/Teiggi 284/08					-574'228.30	
090.01.503.05 Pilatus, Verwaltungsgebäude/Saal 159/10	56'210.25				926'795.20	
090.01.503.06 Gemeindehaus-Areal/Teiggi 128/09					271'568.10	
090.01.503.07 Gemeindehaus-Areal/Teiggi 159/10	5'793.80				374'352.30	
090.01.503.08 San. Brandmeldeanlage VWG/Gde.haus					29'940.60	
090.01.503.09 Zentrum Pilatus 069/13	4'592.70					
090.01.503.10 Innenausbau/Ausstattung Zentrum Pilatus	1'954.20					
090.01.503.11 Div. Invest. Zukunft Kriens Liz 069/13	115'032.90		200'000			
090.01.503.13 Projektleitung Zentrum	85'460.00					
<b>091.01 Diverse öffentliche Gebäude</b>	<b>643'763.20</b>		<b>200'000</b>		<b>399'641.80</b>	<b>399'641.80</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>643'763.20</b>		<b>200'000</b>		<b>399'641.80</b>
091.01.503.05 Werkhof/Feuerwehr					-544'807.60	
091.01.503.06 Schappe Süd					-46'159.90	
091.01.503.07 Kommunikation / Planungsbericht 2010					-56'777.40	
091.01.503.08 diverse Ersatzinvestitionen	50'939.05		200'000			
091.01.503.09 Werkhof/Feuerwehr 159/10					655'152.70	
091.01.503.10 Schappe Süd 159/10					216'855.75	
091.01.503.11 Kommunikation 159/10	9'006.20				175'378.25	
091.01.503.12 Feuerwehr / Werkhof Eichenspes 069/13	366'119.85					
091.01.503.13 Kultur/Jugend/Gew. Schappe Süd 069/13	217'698.10					
<b>145.00 Feuerwehr</b>	<b>360'000.00</b>		<b>4'000'000</b>			
<b>Nettoergebnis</b>		<b>360'000.00</b>		<b>4'000'000</b>		
145.00.503.01 Feuerwehr Eichenspes	360'000.00		4'000'000			
<b>217.00 Schulliegenschaften</b>	<b>3'876'392.90</b>		<b>4'680'000</b>		<b>8'122'556.24</b>	<b>8'122'556.24</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>3'876'392.90</b>		<b>4'680'000</b>		<b>8'122'556.24</b>
217.00.501.04 San. Aussenanlagen SH und öff.Gebäude	154'641.50		150'000		254'970.15	
217.00.503.29 Werterhaltung Schulanlage Feldmühle	17'415.30				7'538.40	
217.00.503.31 Werterhaltung Roggern (2. Etappe,2. Ph.)	-5'450.75				10'313.25	
217.00.503.33 Hort Roggern	9'917.55				858'668.55	
217.00.503.34 Innensanierung SH Amlehn	-6'160.40				3'219'437.15	
217.00.503.35 Werterhaltung Brunnmatt	10'000.00		500'000		104'653.30	
217.00.503.36 Werterhaltung Kirchbühl 1	362'720.05		150'000		41'418.80	
217.00.503.37 Werterhaltung Kirchbühl 2	438'703.40		150'000		26'204.15	
217.00.503.39 Schulraumprovisorium Gabeldingen	-125'141.10				34'287.05	
217.00.503.42 Innensanierung SH Meiersmatt					13'697.10	
217.00.503.43 Sanierung Frühlicht Gabeldingen					11'562.95	
217.00.503.44 Sanierung Werkräume Kirchbühl 1					2'330.30	
217.00.503.45 Ersatzneubau KG / Hort SA Amlehn	1'179'766.25		3'000'000		79'406.20	
217.00.503.46 Kindergarten Roggern	357'527.70				745'253.95	
217.00.503.48 Gesamtsanierung Schulhaus Gabeldingen	1'067'749.90				2'393'204.20	
217.00.503.49 KG-Raum Schulanlage Grossfeld					131'474.80	
217.00.503.50 Ersatz Heizanlage SH Feldmühle	56'793.15		100'000			
217.00.503.51 Ersatz Heizanlage SH Krauer			100'000			
217.00.503.52 Ersatz Heizanlage SH Roggern 1 + 2			100'000			
217.00.503.53 Bildung, diverses			100'000			
217.00.503.56 Schulraumprovisorium	5'000.00					
217.00.506.04 Erneuerung IT, Schulen	352'910.35		330'000		188'135.94	
<b>300.04 Museum im Bellpark</b>		<b>504'426.55</b>				
<b>Nettoergebnis</b>	<b>504'426.55</b>					
300.04.603.01 Abgang von Sachgütern		504'426.55				
<b>340.00 Sport</b>	<b>20'614.95</b>		<b>1'050'000</b>			
<b>Nettoergebnis</b>		<b>20'614.95</b>		<b>1'050'000</b>		
340.00.501.01 Freizeitanlage Langmatt / Eichenspes	20'614.95		1'050'000			

INVESTITIONSRECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG DETAILLIERT

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
<b>340.01</b>	<b>Sportanlage Kleinfeld</b>	<b>40'092.15</b>		<b>380'000</b>		<b>105'276.16</b>	<b>95'000.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>40'092.15</b>		<b>380'000</b>		<b>10'276.16</b>
340.01.503.03	Werterhaltung Sportanlage Kleinfeld			350'000		3'726.66	
340.01.503.04	Flutlichtanlage Kleinfeld					5'934.40	
340.01.503.05	Neuorganisation Maschinenpark Kleinfeld	40'092.15		30'000		95'615.10	
340.01.669.01	Flutlichtanlage Kleinfeld						95'000.00
<b>341.00</b>	<b>Schwimmhalle Krauer</b>	<b>5'000.00</b>				<b>274'624.95</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>5'000.00</b>				<b>274'624.95</b>
341.00.503.01	Werterhaltung Schwimmhalle Krauer	5'000.00				274'624.95	
<b>344.01</b>	<b>Badeanlage Kleinfeld (SF)</b>	<b>263'563.15</b>		<b>230'000</b>		<b>606'966.62</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>263'563.15</b>		<b>230'000</b>		<b>606'966.62</b>
344.01.503.03	Erneuerung Parkbad	50'462.10				606'966.62	
344.01.506.01	Parkbad, Mobilbar	213'101.05		230'000			
<b>344.02</b>	<b>Restaurant Kleinfeld (SF)</b>					<b>17'634.35</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>						<b>17'634.35</b>
344.02.501.01	Bepflanzung Sonnenschutz Rest. Kleinfeld					17'634.35	
<b>410.01</b>	<b>Heim Grossfeld</b>					<b>65'286.75</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>						<b>65'286.75</b>
410.01.503.05	Machbarkeitsstudie San. / Umnutzung GF					5'286.75	
410.01.503.07	Liftsanierung Heim Grossfeld					60'000.00	
<b>410.02</b>	<b>Heim Zunacher</b>	<b>52'406.55</b>				<b>121'463.85</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>52'406.55</b>				<b>121'463.85</b>
410.02.503.03	Flachdachsanieierung Heim Zunacher	52'406.55				121'463.85	
<b>415.01</b>	<b>Heim Grossfeld (SF)</b>	<b>191'383.60</b>		<b>650'000</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>191'383.60</b>		<b>650'000</b>		
415.01.503.01	Grossfeld, Pflege / betreutes Wohnen	17'061.00		500'000			
415.01.503.02	Diverse bauliche Massnahmen	31'777.80		50'000			
415.01.506.01	Heim Grossfeld, diverses	142'544.80		100'000			
<b>415.02</b>	<b>Heim Zunacher (SF)</b>	<b>225'428.10</b>		<b>250'000</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>225'428.10</b>		<b>250'000</b>		
415.02.503.01	Diverse bauliche Massnahmen	166'989.90		150'000			
415.02.506.01	Heim Zunacher, diverses	58'438.20		100'000			
<b>575.00</b>	<b>Alterswohnungen Hofmatt</b>	<b>200'609.60</b>		<b>15'000</b>		<b>21'861.60</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>200'609.60</b>		<b>15'000</b>		<b>21'861.60</b>
575.00.503.01	Werterhaltung Alterswohnungen	22'195.95				21'861.60	
575.00.503.02	Restaurant Hofmatt, techn. Sanierung	178'413.65		15'000			
<b>620.00</b>	<b>Öffentliche Strassen</b>	<b>2'644'129.65</b>		<b>3'700'000</b>		<b>869'296.15</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'644'129.65</b>		<b>3'700'000</b>		<b>869'296.15</b>
620.00.501.16	Werterhaltung Strassen	16'090.60		800'000		365'004.10	
620.00.501.18	Hergiswaldbrücke	234'884.85		390'000		53'942.70	
620.00.501.20	Neu- und Umbau Verkehrsanlagen	199'842.60		600'000		171'791.50	
620.00.501.23	Langsamverkehrsachse Zentralbahn	500'000.00		500'000			
620.00.501.24	Sanierung K4, Obernauerstr., Anteil Gde.			100'000			
620.00.501.25	Lärmsanierungsprojekte	14'175.85		150'000			
620.00.501.26	Busschleife, Platzgestaltung			300'000			
620.00.501.28	Unwetter 2014 Strassen	926'474.70					
620.00.503.02	Salz- und Splittsilo, Werkhof	344'972.70		350'000		13'769.50	
620.00.506.02	Beschaffung Maschinen	195'367.90		290'000		264'788.35	
620.00.581.01	Gesamtverkehrskonzept	101'312.65		100'000			
620.00.581.02	Verkehrskonzept LuzernSüd	111'007.80		120'000			
<b>622.00</b>	<b>Strassenbeleuchtung</b>	<b>36'235.75</b>		<b>200'000</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>36'235.75</b>		<b>200'000</b>		
622.00.501.02	Strassenbeleuchtung	36'235.75		200'000			
<b>624.01</b>	<b>Parkplätze</b>	<b>38'102.55</b>		<b>30'000</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>38'102.55</b>		<b>30'000</b>		
624.01.501.01	Ersatz Parkuhren	38'102.55		30'000			
<b>705.00</b>	<b>Wasserversorgung (SF)</b>	<b>2'769'424.55</b>		<b>3'500'000</b>		<b>3'344'667.30</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'119'210.45</b>		<b>1'000'000</b>		<b>1'077'968.30</b>
705.00.501.24	Werterhaltung Hauptleitungen	2'273'850.35		3'500'000		2'956'990.85	
705.00.501.25	Werterhaltung Hausanschlüsse	495'574.20				359'780.05	
705.00.501.28	Sanierung Rodelquellen					27'896.40	
705.00.610.00	Anschlussgebühren Wasser		1'079'607.40		1'000'000		568'450.00
705.00.631.01	Rückerstattungen private Leitungen		8'769.70				14'820.15
705.00.661.01	Kantonsbeitrag Wasserversorgung		30'833.35				494'698.15

INVESTITIONSRECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG DETAILLIERT

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
<b>715.00</b>	<b>Abwasserbeseitigung (SF)</b>	<b>1'896'852.35</b>	<b>1'007'075.30</b>	<b>2'200'000</b>	<b>1'000'000</b>	<b>1'442'718.20</b>	<b>383'232.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>889'777.05</b>		<b>1'200'000</b>		<b>1'059'486.20</b>
715.00.501.12	Neubaukosten Kanalisationen	27'302.05				12'085.45	
715.00.501.22	Werterhaltung Abwasseranlagen	1'869'550.30		2'200'000		1'430'632.75	
715.00.610.00	Anschlussgebühren Abwasserbeseitigung		993'900.00		1'000'000		383'232.00
715.00.631.01	Rückerstattungen		13'175.30				
<b>720.00</b>	<b>Abfallbeseitigung (SF)</b>			<b>680'000</b>	<b>680'000</b>		
720.00.501.01	Unterflursammelstellen			120'000			
720.00.501.02	Kugelfang Schützenrain, Sanierung			560'000			
720.00.660.01	Bundesbeitrag				680'000		
<b>750.00</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>476'742.90</b>	<b>46'984.55</b>	<b>1'055'000</b>	<b>575'000</b>	<b>183'026.25</b>	<b>40'629.05</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>429'758.35</b>		<b>480'000</b>		<b>142'397.20</b>
750.00.501.10	NASEF-Projekt	58'203.95		100'000		53'786.25	
750.00.501.12	Sanierung Schlimbach	25'906.95		825'000			
750.00.501.14	Unwetter 2014 Bäche	160'000.00					
750.00.564.01	Renggbach	232'632.00		130'000		129'240.00	
750.00.661.01	Kantonsbeitrag Gewässerverbauungen		46'984.55		575'000		40'629.05
<b>790.00</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>434'269.25</b>		<b>420'000</b>		<b>249'463.60</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>434'269.25</b>		<b>420'000</b>		<b>249'463.60</b>
790.00.581.01	Revision Ortsplanung 2009/2012	14'722.70		100'000		107'156.70	
790.00.581.02	Regionalplanung	32'400.00				32'400.00	
790.00.581.03	LuzernSüd: Studienauftr./Konzept, Pläne	118'800.00		200'000			
790.00.581.04	LuzernSüd: Energiekonzept	30'292.45		120'000			
790.00.581.05	LuzernSüd: Bebauungsplan Nidfeld	63'670.10				28'388.50	
790.00.581.06	LuzernSüd: Bebauungsplan Eichhof	47'604.75					
790.00.581.07	LuzernSüd: Entwicklungskonzept	107'730.20				73'224.00	
790.00.581.08	LuzernSüd: Musikhochschule					8'294.40	
790.00.581.09	LuzernSüd: Bebauungsplan Epper/Amberg	11'370.75					
790.00.581.11	LuzernSüd: Bahnhof Mattenhof	5'319.80					
790.00.581.12	LuzernSüd: Schällematt	2'358.50					
<b>999.00</b>	<b>Abschluss</b>	<b>2'677'696.85</b>	<b>14'814'065.10</b>	<b>3'255'000</b>	<b>24'114'000</b>	<b>1'623'960.45</b>	<b>16'545'887.87</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>12'136'368.25</b>		<b>20'859'000</b>		<b>14'921'927.42</b>	
999.00.590.00	Passivierung der Einnahmen	604'189.45		1'255'000		672'278.45	
999.00.594.00	Einlagen in Spezialfonds	2'073'507.40		2'000'000		951'682.00	
999.00.690.00	Aktivierung der Ausgaben		14'814'065.10		24'114'000		16'545'887.87

LAUFENDE RECHNUNG - ZUSAMMENZUG NACH ARTEN

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>Laufende Rechnung</b>		<b>183'352'093.19</b>	<b>183'352'093.19</b>	<b>181'282'200</b>	<b>181'282'200</b>	<b>160'779'051.89</b>	<b>160'779'051.89</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>183'352'093.19</b>		<b>181'282'200</b>		<b>160'779'051.89</b>	
30	Personalaufwand	71'034'903.28		72'608'000		70'657'108.13	
31	Sachaufwand	17'925'156.38		17'037'300		16'103'065.15	
32	Passivzinsen	2'070'875.86		2'453'000		2'444'677.74	
33	Abschreibungen	12'412'597.57		15'650'100		6'765'617.75	
34	Beiträge ohne Zweckbindung	32'299.10		25'000		19'801.10	
35	Entschädigung an Gemeinwesen	4'620'642.40		4'713'500		4'751'382.75	
36	Eigene Beiträge	53'893'457.19		51'076'500		51'332'529.26	
38	Einlagen	17'136'585.51		13'232'200		5'529'400.01	
39	Interne Verrechnungen	4'225'575.90		4'486'600		3'175'470.00	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>183'352'093.19</b>		<b>181'282'200</b>		<b>160'779'051.89</b>
40	Steuern		83'318'441.17		82'515'000		78'384'964.55
41	Regalien und Konzessionen		1'210'143.55		1'158'600		1'177'866.20
42	Vermögenserträge		16'262'101.26		14'664'100		4'309'217.66
43	Entgelte		49'672'598.70		46'418'400		49'945'056.55
44	Beiträge ohne Zweckbindung		1'683'608.00		1'683'700		1'465'454.00
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		3'303'942.95		3'151'000		3'490'560.40
46	Beiträge für eigene Rechnung		16'960'732.74		15'483'500		15'633'888.35
48	Entnahmen		6'714'948.92		11'721'300		3'196'574.18
49	Interne Verrechnung		4'225'575.90		4'486'600		3'175'470.00



		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	<b>Laufende Rechnung</b>	<b>183'352'093.19</b>	<b>183'352'093.19</b>	<b>181'282'200</b>	<b>181'282'200</b>	<b>160'779'051.89</b>	<b>160'779'051.89</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>183'352'093.19</b>		<b>181'282'200</b>		<b>160'779'051.89</b>	
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>71'034'903.28</b>		<b>72'608'000</b>		<b>70'657'108.13</b>	
300	Entschädigung Behörden, Kommissionen	1'062'959.45		1'078'900		1'025'699.45	
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	31'241'280.85		31'555'900		30'935'471.00	
302	Löhne Lehrkräfte	25'842'215.90		25'959'500		25'468'052.40	
303	Sozialversicherungsbeiträge	4'727'805.20		4'584'000		4'686'302.90	
304	Personalversicherungsbeiträge	6'917'032.55		7'247'800		7'208'490.15	
305	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	279'330.40		791'800		367'356.15	
306	Dienstkleider, Wohnung, Verpflegung	20'354.50		20'000		22'569.35	
307	Rentenleistungen	358'076.65		374'600		373'819.70	
309	Übriger Personalaufwand	585'847.78		995'500		569'347.03	
<b>31</b>	<b>Sachaufwand</b>	<b>17'925'156.38</b>		<b>17'037'300</b>		<b>16'103'065.15</b>	
310	Büro-/Schulmaterial, Drucksachen	901'570.34		942'600		897'912.22	
311	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Fahrz.	1'026'343.47		1'276'800		1'075'179.60	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	3'193'622.05		3'195'600		3'285'556.10	
313	Verbrauchsmaterial	2'446'125.11		2'811'200		2'658'186.31	
314.00	Baulicher Unterhalt Liegenschaften	1'593'970.20		1'008'500		1'305'997.45	
314.01	Unterhalt, Service Anlagen Liegenschaften	408'762.88		415'800		397'881.20	
314.02	Baulicher Unterhalt Tiefbau / Naturschutz	1'457'799.35		446'000		381'968.36	
314.03	Baulicher Unterhalt, Service Spezialfinanz.	432'935.20		797'000		721'267.90	
315	Dienstleist. Dritter (übriger Unterhalt)	1'386'835.90		875'500		807'516.65	
316	Miete, Pacht, Benützunggebühren	726'934.05		867'000		677'665.75	
317	Spesensentschädigungen	110'676.90		120'900		109'995.35	
318.00	Sachversicherungen	384'348.80		397'400		399'329.35	
318.01	Diverses (Aufwand Parking ...)	201'377.01		237'200		239'026.85	
318.02	Telekommunikation	199'791.70		210'000		201'618.60	
318.03	Honorare Gutachten, Dokumentationen	644'620.77		650'000		528'795.25	
318.04	Diverses (Abfuhrgebühren ...)	333'666.90		276'600		246'495.45	
318.05	Diverses (Deponiegebühren ...)	57'043.35		81'300		48'649.20	
318.06	Diverses	39'636.50		37'000		30'970.55	
318.08	Diverses (Neubaukosten Strassen)	48'950.20		50'000		53'113.45	
318.09	Übrige Dienstleistungen Dritter	1'017'507.44		1'152'100		816'332.51	
318.10	Porti	243'615.40		266'400		294'932.60	
319	Übriger Sachaufwand	1'069'022.86		922'400		924'674.45	
<b>32</b>	<b>Passivzinsen</b>	<b>2'070'875.86</b>		<b>2'453'000</b>		<b>2'444'677.74</b>	
321	Kurzfristige Schulden	8'742.74		20'000		114'285.88	
322	Mittel-/langfristige Schulden	1'890'561.90		2'200'000		2'075'390.50	
329	Übrige Passivzinsen	171'571.22		233'000		255'001.36	
<b>33</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>12'412'597.57</b>		<b>15'650'100</b>		<b>6'765'617.75</b>	
330	Finanzvermögen	315'876.97		305'000		171'470.15	
331	Verwaltungsvermögen ordentlich	5'725'573.15		6'241'500		5'642'465.60	
332	Verwaltungsvermögen zusätzlich	6'371'147.45		9'103'600		951'682.00	
<b>34</b>	<b>Beiträge ohne Zweckbindung</b>	<b>32'299.10</b>		<b>25'000</b>		<b>19'801.10</b>	
340	Einnahmeanteile an Gemeinden	32'299.10		25'000		19'801.10	
<b>35</b>	<b>Entschädigung an Gemeinwesen</b>	<b>4'620'642.40</b>		<b>4'713'500</b>		<b>4'751'382.75</b>	
351	Kanton	2'246'271.90		2'351'300		2'331'271.90	
352	Gemeinden, Gemeindeverbände	2'374'370.50		2'362'200		2'420'110.85	
<b>36</b>	<b>Eigene Beiträge</b>	<b>53'893'457.19</b>		<b>51'076'500</b>		<b>51'332'529.26</b>	
361	Kanton	21'992'232.80		21'839'200		21'733'987.50	
362	Gemeinden, Gemeindeverbände	897'747.05		648'000		648'890.50	
363	Eigene Anstalten	5'628'485.24		5'303'100		5'637'342.25	
364	Gemischtwirtschaftl. Unternehmungen	127'219.85		99'000		79'535.00	
365	Private Institutionen	5'935'277.40		5'629'200		5'170'698.55	
366	Private Haushalte	19'312'284.85		17'558'000		18'061'985.46	
367	Ausland	210.00				90.00	
<b>38</b>	<b>Einlagen</b>	<b>17'136'585.51</b>		<b>13'232'200</b>		<b>5'529'400.01</b>	
380	Spezialfinanzierungen	5'172'903.31		2'947'200		5'529'400.01	
384	Spezialfonds	1'700'000.00					
385	Vorfinanzierungen	10'263'682.20		10'285'000			
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>4'225'575.90</b>		<b>4'486'600</b>		<b>3'175'470.00</b>	
390	Verrechneter Sachaufwand	371'300.00		472'600		389'208.00	
391	Verrechnete unentgeltliche Leistungen	1'999'294.20		1'845'600		1'047'256.15	
394	Verrechneter Personalaufwand	782'403.70		983'600		815'655.85	
396	Verrechnete Zinsen	1'072'578.00		1'184'800		923'350.00	

		RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>183'352'093.19</b>		<b>181'282'200</b>		<b>160'779'051.89</b>
<b>40</b>	<b>Steuern</b>		<b>83'318'441.17</b>		<b>82'515'000</b>		<b>78'384'964.55</b>
400	Einkommen-/Vermögenssteuern		74'449'400.27		76'150'000		72'435'854.50
402	Sondersteuern		1'672'572.50		1'670'000		1'636'203.40
403	Vermögensgewinnsteuern		4'797'626.00		2'420'000		2'001'620.00
404	Handänderungssteuern		1'147'110.90		1'700'000		1'508'971.50
405	Erbschaftssteuern		1'015'003.75		335'000		551'623.00
406	Besitz- und Aufwandsteuern		236'727.75		240'000		250'692.15
<b>41</b>	<b>Regalien und Konzessionen</b>		<b>1'210'143.55</b>		<b>1'158'600</b>		<b>1'177'866.20</b>
410	Konzessionsgebühren		1'210'143.55		1'158'600		1'177'866.20
<b>42</b>	<b>Vermögenserträge</b>		<b>16'262'101.26</b>		<b>14'664'100</b>		<b>4'309'217.66</b>
420	Bankkontokorrente		12'719.56		9'000		13'213.04
421	Guthaben		150'579.95		175'000		158'326.97
422	Anlagen des Finanzvermögens		31'580.85		40'000		41'132.85
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		2'801'435.65		1'148'500		1'086'168.70
424	Buchgewinne auf Anlagen FV		10'263'682.20		10'285'000		2'200.00
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		1'523'639.05		1'528'100		1'517'852.10
429	Übrige Vermögenserträge		1'478'464.00		1'478'500		1'490'324.00
<b>43</b>	<b>Entgelte</b>		<b>49'672'598.70</b>		<b>46'418'400</b>		<b>49'945'056.55</b>
430	Ersatzabgaben		774'397.90		800'000		759'213.90
431	Gebühren für Amtshandlungen		2'063'672.62		2'008'500		1'734'346.61
432	Heimtaxen, Kostgelder		21'118'762.50		20'840'000		21'008'360.90
433	Schulgelder		901'556.06		955'000		1'076'218.79
434	Andere Benützungsggeb., Dienstleistungen		5'541'507.85		5'479'900		5'535'168.65
435	Verkaufserlöse		4'264'361.35		4'513'800		4'394'678.40
436	Rückerstattungen		14'238'192.91		11'181'200		14'624'625.85
437	Bussen		358'937.51		300'000		330'143.45
438	Eigenleistungen für Investitionen		343'960.00		250'000		173'000.00
439	Übrige Entgelte		67'250.00		90'000		309'300.00
<b>44</b>	<b>Beiträge ohne Zweckbindung</b>		<b>1'683'608.00</b>		<b>1'683'700</b>		<b>1'465'454.00</b>
444	Kantonsbeiträge		1'683'608.00		1'683'700		1'465'454.00
<b>45</b>	<b>Rückerstattungen von Gemeinwesen</b>		<b>3'303'942.95</b>		<b>3'151'000</b>		<b>3'490'560.40</b>
451	Kanton		961'597.65		762'100		800'894.50
452	Gemeinde, Gemeindeverbände		2'342'345.30		2'388'900		2'689'665.90
<b>46</b>	<b>Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>16'960'732.74</b>		<b>15'483'500</b>		<b>15'633'888.35</b>
460	Bund		560'900.10		54'500		13'885.95
461	Kanton		10'674'777.80		9'959'400		9'884'099.15
462	Gemeinde, Gemeindeverbände		96'569.60		81'500		98'561.00
463	Eigene Anstalten		5'628'485.24		5'388'100		5'637'342.25
<b>48</b>	<b>Entnahmen</b>		<b>6'714'948.92</b>		<b>11'721'300</b>		<b>3'196'574.18</b>
480	Spezialfinanzierungen		408'738.12		4'371'100		
484	Spezialfonds		3'936'406.20		2'051'500		1'331'621.25
485	Vorfinanzierungen		2'237'640.05		3'103'600		
489	Aufwandüberschuss		132'164.55		2'195'100		1'864'952.93
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnung</b>		<b>4'225'575.90</b>		<b>4'486'600</b>		<b>3'175'470.00</b>
490	Verrechneter Sachaufwand		371'300.00		472'600		389'208.00
491	Verrechnete unentgeltliche Leistungen		1'999'294.20		1'805'600		1'047'256.15
494	Verrechneter Personalaufwand		782'403.70		1'023'600		815'655.85
496	Verrechnete Zinsen		1'072'578.00		1'184'800		923'350.00

INVESTITIONSRECHNUNG - ARTENGLIEDERUNG DREISTELLIG

	RECHNUNG 2014		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>17'491'761.95</b>	<b>17'491'761.95</b>	<b>27'369'000</b>	<b>27'369'000</b>	<b>18'169'848.32</b>	<b>18'169'848.32</b>
<b>Ausgaben IR</b>	<b>17'491'761.95</b>		<b>27'369'000</b>		<b>18'169'848.32</b>	
<b>50 Sachgüter</b>	<b>13'934'843.40</b>		<b>23'344'000</b>		<b>16'167'184.27</b>	
501 Tiefbauten	7'051'451.15		11'575'000		5'704'514.55	
503 Hochbauten	5'607'434.95		10'205'000		9'699'681.58	
506 Mobilien, Maschinen	1'275'957.30		1'564'000		762'988.14	
<b>56 Eigene Beiträge</b>	<b>232'632.00</b>		<b>130'000</b>		<b>129'240.00</b>	
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	232'632.00		130'000		129'240.00	
<b>58 Übrige zu aktivierende Ausgaben</b>	<b>646'589.70</b>		<b>640'000</b>		<b>249'463.60</b>	
581 Planungen	646'589.70		640'000		249'463.60	
<b>59 Passivierung</b>	<b>2'677'696.85</b>		<b>3'255'000</b>		<b>1'623'960.45</b>	
590 Passivierte Einnahmen	604'189.45		1'255'000		672'278.45	
594 Einlagen Spezialfonds	2'073'507.40		2'000'000		951'682.00	
<b>Einnahmen IR</b>		<b>17'491'761.95</b>		<b>27'369'000</b>		<b>18'169'848.32</b>
<b>60 Abgang von Sachgütern</b>		<b>504'426.55</b>				
603 Hochbauten		504'426.55				
<b>61 Nutzungsabgaben</b>		<b>2'073'507.40</b>		<b>2'000'000</b>		<b>951'682.00</b>
610 Anschlussgebühren		2'073'507.40		2'000'000		951'682.00
<b>63 Rückerstattungen für Sachgüter</b>		<b>21'945.00</b>				<b>14'820.15</b>
631 Tiefbauten		21'945.00				14'820.15
<b>66 Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>77'817.90</b>		<b>1'255'000</b>		<b>657'458.30</b>
660 Bund				680'000		
661 Kanton		77'817.90		575'000		562'458.30
669 Uebrige						95'000.00
<b>69 Aktivierung</b>		<b>14'814'065.10</b>		<b>24'114'000</b>		<b>16'545'887.87</b>
690 Aktivierung der Ausgaben		14'814'065.10		24'114'000		16'545'887.87

		1. JANUAR 2014	VERÄNDERUNG		31. DEZEMBER 2014
			ZUWACHS	ABGANG	
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>242'579'302.86</b>	<b>1'023'974'400.55</b>	<b>1'014'506'147.38</b>	<b>252'047'556.03</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>76'069'216.74</b>	<b>995'663'677.82</b>	<b>987'978'234.70</b>	<b>83'754'659.86</b>
100	Flüssige Mittel	7'830'976.47	308'445'199.32	300'843'146.37	15'433'029.42
101	Guthaben	31'834'690.12	222'532'793.74	224'002'578.12	30'364'905.74
102	Anlagen	32'603'503.10	12'780'197.25	12'683'341.85	32'700'358.50
103	Transitorische Aktiven	3'800'047.05	5'256'366.20	3'800'047.05	5'256'366.20
104	Abrechnungskonti		446'649'121.31	446'649'121.31	
<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>166'510'086.12</b>	<b>28'310'722.73</b>	<b>26'527'912.68</b>	<b>168'292'896.17</b>
114	Sachgüter	128'679'512.02	27'611'336.35	26'097'331.63	130'193'516.74
115	Darlehen, Beteiligungen	36'949'095.00	52796.68	330'345.00	36'671'546.68
117	Übrige aktivierte Ausgaben	881'479.10	646'589.70	100'236.05	1'427'832.75
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>242'579'302.86</b>	<b>247'292'579.90</b>	<b>237'824'326.73</b>	<b>252'047'556.03</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>175'792'057.89</b>	<b>228'017'136.99</b>	<b>231'109'377.81</b>	<b>172'699'817.07</b>
200	Laufende Verpflichtungen	42'967'938.20	199'148'434.58	201'153'240.86	40'963'131.92
201	Kurzfristige Schulden		14'000'000.00	14'000'000.00	
202	Langfristige Schulden	123'821'000.00	10'034'000.00	10'270'000.00	123'585'000.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	4'244'381.39	702'106.20	927'398.65	4'019'088.94
204	Rückstellungen	86'000.00	62'500.00	86'000.00	62'500.00
205	Transitorische Passiven	4'672'738.30	4'070'096.21	4'672'738.30	4'070'096.21
<b>22</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>65'213'152.97</b>	<b>19'275'442.91</b>	<b>6'582'784.37</b>	<b>77'905'811.51</b>
228	Verpflichtungen Spezialfinanzierungen	65'213'152.97	19'275'442.91	6'582'784.37	77'905'811.51
<b>23</b>	<b>Kapital</b>	<b>1'574'092.00</b>		<b>132'164.55</b>	<b>1'441'927.45</b>
239	Eigenkapital	1'574'092.00		132'164.55	1'441'927.45

1. JANUAR 2014

VERÄNDERUNG

31. DEZEMBER 2014

		ZUWACHS		ABGANG	
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>242'579'302.86</b>	<b>1'023'974'400.55</b>	<b>1'014'506'147.38</b>	<b>252'047'556.03</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>76'069'216.74</b>	<b>995'663'677.82</b>	<b>987'978'234.70</b>	<b>83'754'659.86</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>7'830'976.47</b>	<b>308'445'199.32</b>	<b>300'843'146.37</b>	<b>15'433'029.42</b>
1000.02	Kasse Zivilstandsamt/Kanzlei	447.30	7'200.00	7'078.75	568.55
1000.04	Kasse Einwohnerkontrolle	6'771.70	127'290.75	127'654.90	6'407.55
1000.05	Kasse Steuerinkasso	721.65	990'939.15	990'379.10	1'281.70
1000.07	Kasse Gemeindeammannamt	2'959.65	29'755.75	29'468.60	3'246.80
1000.11	Kasse Zunacher	1'547.65	27'713.65	27'796.60	1'464.70
1000.14	Kasse Grossfeld	1'382.75	12'208.40	12'482.25	1'108.90
1000.16	Kasse Gemeindebibliothek	1'611.75	74'823.45	75'391.05	1'044.15
1000.17	Kasse Betreibungsamt	16'277.15	9'949.85	16'277.15	9'949.85
1000.18	Kasse USD	335.90	1'977.00	2'005.50	307.40
1000.19	Kasse Parking Schulverwaltung	473.95		157.35	316.60
1000.20	Kasse Cafeteria Grossfeld		98'065.70	93'107.00	4'958.70
1000.21	Kasse Cafeteria Zunacher		394'782.15	372'997.80	21'784.35
1001.01	Postkonto 60-1374-8	5'405'577.99	227'644'042.41	220'357'517.40	12'692'103.00
1001.02	Postkonto 60-14820-8 Alinko	48'101.47	1'902'039.03	1'859'067.75	91'072.75
1001.06	Postkonto 60-5216-7 Sozialamt	49'203.46	17'023'518.61	16'702'555.80	370'166.27
1001.08	Postkonto 60-5441-8 Betreibungsamt	714'277.03	727'759.28	714'277.03	727'759.28
1001.09	Postkonto 60-454281-7 Sozialamt	1'714.20		1'013.65	700.55
1002.01	LUKB KK 01-09-000032-09	432'660.44	48'631'928.68	48'910'656.96	153'932.16
1002.02	CS KK 952.426-01	15'662.88	4'063'847.18	4'011'136.20	68'373.86
1002.03	Raiffeisenbank KK 31135.01	20'968.50	3.80	5'038.10	15'934.20
1002.04	UBS KK 248-451961.01N	114'474.42	2'344'080.90	2'236'583.65	221'971.67
1002.11	UBS KK 248-75459.864.0 Liegenschaften	306'442.58	2'775'243.85	2'585'776.77	495'909.66
1002.15	LUKB KK 01-09-010334-09 Teilungsamt	680'475.65	530'629.37	680'475.65	530'629.37
1002.21	UBS KK 248-75455273.0 Betreibungsamt	8'617.55	11'801.35	8'617.55	11'801.35
1002.24	Raiffeisenbank KK 31135.12 Heime	270.85	15'000.05	15'034.85	236.05
1002.26	CS IK 952.426-01-3		1'000'598.96	1'000'598.96	
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>31'834'690.12</b>	<b>222'532'793.74</b>	<b>224'002'578.12</b>	<b>30'364'905.74</b>
1011.01	Sonnenbergbahn Kriens		447'232.35	447'232.35	
1011.04	Betreibungsamt Kriens	400'000.00	400'000.00	400'000.00	400'000.00
1012.01	Ordentliche Steuern	30'213'458.70	166'005'280.06	167'434'801.00	28'783'937.76
1012.02	Mutmassliche Debitorenverluste	-3'050'000.00	400'000.00		-2'650'000.00
1012.11	Erbschaftssteuern	32'457.55	9'000.00	32'457.55	9'000.00
1012.21	Handänderungssteuern	223'901.20	2'287'814.50	2'279'794.20	231'921.50
1012.31	Grundstückgewinnsteuern	121'633.95	9'350'516.65	9'348'264.10	123'886.50
1012.41	Nachsteuern und Steuerstrafen	110'454.60		110'454.60	
1012.61	Hundesteuern	460.00	83'070.00	82'780.00	750.00
1015.01	ESTV, Guthaben VST	14'424.57	11'002.98	14'424.57	11'002.98
1015.02	ESTV, Guthaben VST Betreibungsamt	745.45	816.55	745.45	816.55
1015.10	Debitoren Kehricht	410.40	773'361.00	773'220.60	550.80
1015.11	Debitoren Musikschule	84'854.15	859'189.20	900'531.85	43'511.50
1015.12	Debitoren Urnengrabpflanzung	120.00	120.00	240.00	
1015.15	Debitoren Heime	2'659'510.85	26'326'039.15	26'357'455.45	2'628'094.55
1015.16	Debitoren Wasser	352'411.50	6'471'587.00	6'602'968.85	221'029.65
1015.20	Debitoren Einmalfakturen	565'213.20	9'074'211.30	9'113'494.05	525'930.45
1015.21	Debitoren Betreibungsamt	45'234.15	29'521.00	45'270.15	29'485.00
1019.00	Deb. ESTV Mehrwertsteuer	59'399.85	4'988.50	59'399.85	4'988.50
1019.01	Vorsteuer MWST LR Schwimmbad		-378.95	-378.95	
1019.05	Vorsteuer MWST LR Wasser		-577.55	-577.55	
<b>102</b>	<b>Anlagen</b>	<b>32'603'503.10</b>	<b>12'780'197.25</b>	<b>12'683'341.85</b>	<b>32'700'358.50</b>
1021.01	Aktien, Anteilscheine	38'008.00	700'000.00	10'000.00	728'008.00
1022.01	Diverse Darlehen	577'543.70	318'861.70	146'393.00	750'012.40
1023.01	Liegenschaften Finanzvermögen	31'446'000.00	11'554'368.20	12'302'368.20	30'698'000.00
1025.01	Diverse Vorräte	363'200.00	107'229.25	131'229.25	339'200.00
1025.02	Vorräte Wasserversorgung	85'400.00	6'200.00		91'600.00
1029.01	Übrige Anlagen Betreibungsamt	93'351.40	93'538.10	93'351.40	93'538.10
<b>103</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>3'800'047.05</b>	<b>5'256'366.20</b>	<b>3'800'047.05</b>	<b>5'256'366.20</b>
1030.00	Transitorische Aktiven	3'800'047.05	5'256'366.20	3'800'047.05	5'256'366.20

1. JANUAR 2014

VERÄNDERUNG

31. DEZEMBER 2014

		ZUWACHS	ABGANG		
<b>104</b>	<b>Abrechnungskonti</b>		<b>446'649'121.31</b>	<b>446'649'121.31</b>	
1040.00	Abr-Kto Fehler Lohnbuchhaltung		872.20	872.20	
1040.01	Abr-Kto Auszahlungen Besoldungen		31'572'986.60	31'572'986.60	
1040.02	Abr-Kto Lohn-Akontozahlungen		15'917.60	15'917.60	
1040.03	Abr-Kto AHV/ALV/VKB		4'781'290.50	4'781'290.50	
1040.04	Abr-Kto PK Musikschule VMS		260'553.45	260'553.45	
1040.05	Abr-Kto UVG		349'183.00	349'183.00	
1040.06	Abr-Kto Quellensteuer		57'162.90	57'162.90	
1040.07	Abr-Kto KTG		140'006.30	140'006.30	
1040.08	Abr-Kto Rückerstattungen Besoldungen		509'867.50	509'867.50	
1040.09	Abr-Kto Lohnzession		1'123.35	1'123.35	
1040.11	Abr-Kto PK Gemeinde PKG		4'625'140.25	4'625'140.25	
1040.99	Abr-Kto Abacus Lohnbuchhaltung		36'481'550.85	36'481'550.85	
1041.12	Abr-Kto Sozialamt		8'200'000.00	8'200'000.00	
1042.01	Abr-Kto Deb-Zahlung Kasse/Int.Verrechnun		1'274'953.80	1'274'953.80	
1042.02	Abr-Kto Deb-Zahlung PC/Rückvergütungen		12'955'437.71	12'955'437.71	
1042.03	Abr-Kto Deb-Zahlung PC VESR		159'992'436.91	159'992'436.91	
1042.04	Abr-Kto Deb-Zahlung Banken		262'799.76	262'799.76	
1042.11	Abr-Kto Deb-Zahlungen Heime		26'410'492.05	26'410'492.05	
1042.12	Abr-Kto Deb-Fakturen Heime		26'730'873.30	26'730'873.30	
1042.23	Abr-Kto Erlass/Verlust Deb. Abacus		23'664.80	23'664.80	
1042.36	Abr-Kto Verzugs-/Vergütungszinse EST		-366.00	-366.00	
1043.01	Abr-Kto Liegenschaften		142'566.45	142'566.45	
1044.01	Abr-Kto Ferienlager Kippel		33'040.00	33'040.00	
1044.02	Abr-Kto Ferienlager Schuls		7'200.00	7'200.00	
1044.11	Abr-Kto Vorschüsse Pens. Grossfeld		106'109.15	106'109.15	
1044.21	Abr-Kto Vorschüsse Pens. Zunacher		71'952.40	71'952.40	
1045.02	Abr-Kto VRSK Strom		6'618.40	6'618.40	
1045.15	Abr-Kto Museum im Bellpark		1'232.35	1'232.35	
1045.16	Abr-Kto Spitex Kriens		1'180.00	1'180.00	
1045.20	Abr-Kto GICT		125'670.91	125'670.91	
1046.01	Abr-Kto Teilungsamt		1'211'405.23	1'211'405.23	
1047.10	Abr-Kto DEBI (VZ,UV)		22'577.85	22'577.85	
1048.01	Abr-Kto Liquide Mittel		47'791'941.85	47'791'941.85	
1048.03	Abr-Kto Allgemeine Pendenzen		7'340'866.89	7'340'866.89	
1049.02	Abr-Kto Kreditoren-Intern		1'388.95	1'388.95	
1049.10	Abr-Kto Kreditoren-Zahlungen		75'139'424.05	75'139'424.05	
<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>166'510'086.12</b>	<b>28'310'722.73</b>	<b>26'527'912.68</b>	<b>168'292'896.17</b>
<b>114</b>	<b>Sachgüter</b>	<b>128'679'512.02</b>	<b>27'611'336.35</b>	<b>26'097'331.63</b>	<b>130'193'516.74</b>
1141.01	Tiefbauten	9'694'976.35	2'141'063.35	673'043.45	11'162'996.25
1141.02	Tiefbauten Gewässerverbauungen	5'755'450.45	476'742.90	209'087.50	6'023'105.85
1141.51	Tiefbauten Wasserversorgung	21'307'358.35	2'769'424.55	1'597'694.50	22'479'088.40
1141.52	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	6'908'786.25	1'896'852.35	1'154'411.90	7'651'226.70
1143.01	Hochbauten	6'336'826.56	1'288'276.70	1'536'370.70	6'088'732.56
1143.02	Hochbauten Schulanlagen	42'300'404.00	3'368'841.05	1'840'921.35	43'828'323.70
1143.03	Hochbauten Heime	13'443'860.95		13'443'860.95	
1143.53	Hochbauten AW Hofmatt	5'114'580.50	200'609.60	322'442.80	4'992'747.30
1143.55	Feuerwehr		360'000.00	360'000.00	
1143.57	Zentrumsplanung	3'055'157.10	71'010.25	3'126'167.35	
1143.58	Badeanlage / Restaurant Kleinfeld	12'994'541.92	263'563.15	446'131.80	12'811'973.27
1143.59	Heime Kriens		14'020'106.70	960'741.50	13'059'365.20
1146.03	Informatik Schule	443'688.94	352'910.35	153'877.30	642'721.99
1146.04	Maschinen	795'518.65	195'367.90	104'031.55	886'855.00
1146.05	Telefonie / IT	528'362.00	206'567.50	168'548.98	566'380.52
<b>115</b>	<b>Darlehen, Beteiligungen</b>	<b>36'949'095.00</b>	<b>52'796.68</b>	<b>330'345.00</b>	<b>36'671'546.68</b>
1151.01	Kt.Luzern, Aufzahlungsschuld Lehrer-PK	7'786'595.00		100'345.00	7'686'250.00
1152.01	Darlehen GICT		52'796.68		52'796.68
1153.01	Ausfinanzierungsschuld PKK	29'162'500.00		230'000.00	28'932'500.00
<b>117</b>	<b>Übrige aktivierte Ausgaben</b>	<b>881'479.10</b>	<b>646'589.70</b>	<b>100'236.05</b>	<b>1'427'832.75</b>
1171.01	Planungen	881'479.10	646'589.70	100'236.05	1'427'832.75

1. JANUAR 2014

VERÄNDERUNG

31. DEZEMBER 2014

		ZUWACHS		ABGANG	
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>242'579'302.86</b>	<b>247'292'579.90</b>	<b>237'824'326.73</b>	<b>252'047'556.03</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>175'792'057.89</b>	<b>228'017'136.99</b>	<b>231'109'377.81</b>	<b>172'699'817.07</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>42'967'938.20</b>	<b>199'148'434.58</b>	<b>201'153'240.86</b>	<b>40'963'131.92</b>
2000.00	Kreditoren	6'708'436.70	75'533'258.90	75'435'217.50	6'806'478.10
2000.03	Kreditoren Teilungsamt	680'548.09	530'643.27	680'548.09	530'643.27
2000.04	Kreditoren Betreibungsamt	1'134'782.22	1'131'455.83	1'134'782.22	1'131'455.83
2000.80	Kred. Staat, Staatssteuer	8'861'668.59	57'702'676.90	57'458'517.00	9'105'828.49
2000.81	Kred. Staat, Personalsteuer	423'506.95	393'313.50	386'519.95	430'300.50
2000.82	Kred. Staat, Liegenschaftssteuer	993'755.25	1'282'873.00	1'003'755.95	1'272'872.30
2000.83	Kred. Staat, Nachsteuern/Steuerstrafen	553'032.75	63'409.50	616'442.25	
2000.84	Kred. Kath. Kirchgemeinde	369'509.95	6'257'781.40	5'399'331.00	1'227'960.35
2000.85	Kred. Ref. Kirchgemeinde	348'104.20	1'353'115.80	1'448'652.90	252'567.10
2000.86	Kred. Christkath. Kirchgemeinde	22'131.35	16'328.55	19'125.20	19'334.70
2000.90	Kred. Staat, Handänderungssteuer	589'097.80	1'133'326.75	1'288'706.50	433'718.05
2000.91	Kred. Staat, Grundstückgewinnsteuer	789'797.25	4'353'966.70	4'516'640.60	627'123.35
2000.92	Kred. Staat, Erbschaftssteuer	76'744.85	1'014'820.30	910'310.05	181'255.10
2000.93	Kred. Drittanteile Nachst./Steuerstrafen	97'596.10	10'163.10	107'759.20	
2000.95	Kred. Steuerpflichtige	18'089'646.55	15'613'827.38	18'089'646.55	15'613'827.38
2001.02	Grabunterhaltfonds	725'535.80	33'225.90	63'879.00	694'882.70
2001.05	Pflichtdepots Heimpensionäre	1'323'000.00	495'000.00	401'000.00	1'417'000.00
2001.06	Schlüsseldepots Freizeitanlagen	5'000.00			5'000.00
2006.03	Kto-Krt. Betreibungsamt	400'000.00			400'000.00
2006.04	Kto-Krt. Sonnenbergbahn	195'402.95	203'893.85	195'402.95	203'893.85
2007.05	Abr-Kto Lehrerbesoldungen		28'261'091.40	28'261'091.40	
2009.00	Kred. ESTV Mehrwertsteuer		865'236.35	865'236.35	
2009.01	Kred. ESTV MWST Badeanlage		-672.25	-672.25	
2009.05	Kred. ESTV MWST Wasser		-67.75	-67.75	
2009.06	Kred. ESTV MWST Abwasser		-122.60	-122.60	
2009.08	Kred. ESTV MWST Abfallbeseitigung		-12.00	-12.00	
2009.50	Mietersammelkonto Lieg-Verwaltung	278'517.20	2'907'564.55	2'871'550.80	314'530.95
2009.51	HK-/NK-Sammelkonto Lieg-Verwaltung	302'123.65	-7'663.75		294'459.90
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Schulden</b>		<b>14'000'000.00</b>	<b>14'000'000.00</b>	
2010.51	LUKB, Darl. 23.1.-21.3.14		3'000'000.00	3'000'000.00	
2010.52	PostFinance, Darl. 23.10.-23.12.14		5'000'000.00	5'000'000.00	
2010.53	LUKB, Darl. 24.11.-9.12.14		6'000'000.00	6'000'000.00	
<b>202</b>	<b>Langfristige Schulden</b>	<b>123'821'000.00</b>	<b>10'034'000.00</b>	<b>10'270'000.00</b>	<b>123'585'000.00</b>
2021.02	Marazzi GU AG, Pilatusmarkt Buslinie 31	516'000.00	19'000.00	270'000.00	265'000.00
2022.39	AXA Winterthur Darl. -30.3.2014	5'000'000.00		5'000'000.00	
2022.42	PostFinance Darl. -3.7.2014	5'000'000.00		5'000'000.00	
2022.43	UBS Darl. -2.4.2019	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.44	SUVA Darl. -23.3.2020	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.45	PostFinance Darl. -30.4.2020	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.46	LUKB Darl. -31.5.2015	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.47	SUVA Darl. -30.6.2017	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.48	UBS Darl. -27.8.2015	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.49	LUKB Darl. -30.8.2018	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.50	SUVA Darl. -23.9.2018	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.51	LUKB Darl. -24.6.2021	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.52	SUVA Darl. -28.6.2021	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.53	LUKB Darl. -5.10.2016	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.54	PostFinance Darl. -2.11.2017	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.55	LUKB Darl. -30.11.2016	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.56	LUKB Darl. -23.1.2022	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.57	Feuerwehr Kriens Darl. 28.3.12-	70'000.00	15'000.00		85'000.00
2022.58	PostFinance Darl. -22.5.2017	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.59	PostFinance Darl. -23.8.2019	6'000'000.00			6'000'000.00
2022.60	LUKB Darl. -31.8.2022	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.61	Pensionskasse Post Darl. -5.9.2016	6'000'000.00			6'000'000.00
2022.62	PostFinance Darl. -28.3.2023	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.63	LUPK Darl. -3.4.2023	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.64	Ausgleichsfonds AHV/IV/EO Darl. -15.6.2015	5'000'000.00			5'000'000.00
2022.65	PostFinance Darl. -13.8.2018	6'000'000.00			6'000'000.00
2022.66	Pensionskasse Post Darl. -1.7.2022		5'000'000.00		5'000'000.00
2022.67	LUKB Darl. -24.9.2021		5'000'000.00		5'000'000.00
2029.01	Amstutz-Stiftung Darlehen	200'000.00			200'000.00
2029.02	Verein pro Schauensee Darlehen	35'000.00			35'000.00

		1. JANUAR 2014	VERÄNDERUNG		31. DEZEMBER 2014
			ZUWACHS	ABGANG	
<b>203</b>	<b>Verpflichtungen für Sonderrechnungen</b>	<b>4'244'381.39</b>	<b>702'106.20</b>	<b>927'398.65</b>	<b>4'019'088.94</b>
2031.01	Pensionskasse des Gemeindepersonals	44'493.80	496'218.80	540'712.60	
2031.02	Pensionskasse der Gemeinderäte	3'598'718.20	49'427.60	320'815.00	3'327'330.80
2035.26	Fonds für Schule & Bildung	59'071.30			59'071.30
2035.27	Fonds für Kultur & Kulturgüter	14'400.80	500.00	1'835.50	13'065.30
2035.28	Fonds für Kinder, Jugend & Sport	113'740.15	12'975.80	2'435.00	124'280.95
2035.29	Fonds für Betagte, Heime & Alterswohn.	150'173.50	113'567.65	26'520.00	237'221.15
2035.30	Fonds f.soz.Benachteiligte,Bedürft.,Beh.	121'083.80		600.00	120'483.80
2035.31	Fonds der Gemeinde Kriens	68'934.25			68'934.25
2035.32	Fonds für Instrumente der MSK	964.49			964.49
2036.01	Fonds für Mitarbeitende	72'801.10	29'416.35	34'480.55	67'736.90
<b>204</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>86'000.00</b>	<b>62'500.00</b>	<b>86'000.00</b>	<b>62'500.00</b>
2040.02	Rückstellung Sanierung IGG	86'000.00	62'500.00	86'000.00	62'500.00
<b>205</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>4'672'738.30</b>	<b>4'070'096.21</b>	<b>4'672'738.30</b>	<b>4'070'096.21</b>
2050.00	Transitorische Passiven	4'672'738.30	4'070'096.21	4'672'738.30	4'070'096.21
<b>22</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>65'213'152.97</b>	<b>19'275'442.91</b>	<b>6'582'784.37</b>	<b>77'905'811.51</b>
<b>228</b>	<b>Verpflichtungen Spezialfinanzierungen</b>	<b>65'213'152.97</b>	<b>19'275'442.91</b>	<b>6'582'784.37</b>	<b>77'905'811.51</b>
2280.01	Wasserversorgung	23'263'829.04	1'184'542.90		24'448'371.94
2280.02	Abwasserbeseitigung	23'213'535.10	1'166'174.35		24'379'709.45
2280.04	Alterswohnungen Hofmatt	3'469'851.20	596'650.65		4'066'501.85
2280.05	Feuerwehr	7'237'768.94		408'738.12	6'829'030.82
2280.06	Abfallbeseitigung	3'902'616.04	78'609.85		3'981'225.89
2280.07	Heime Kriens		2'146'925.56		2'146'925.56
2282.01	Ersatzbeiträge öffentliche Schutzplätze	484'120.45	65'350.00	49'469.80	500'000.65
2282.02	Forstreservfonds	175'475.55		12'421.00	163'054.55
2282.03	Ablösesumme fehlende Parkplätze	63'280.60			63'280.60
2282.04	Ablösesumme fehlende Spielplätze	4'200.00			4'200.00
2282.05	Energieförderprogramm	69'200.00		13'008.00	56'192.00
2282.06	Projektierungskosten Mattenhof	204'623.15		88'000.00	116'623.15
2282.08	Wasserversorgung		1'079'607.40	1'079'607.40	
2282.09	Kanalisationen		993'900.00	993'900.00	
2282.10	Instandstellung Grabenaufbrüche	21'142.50			21'142.50
2282.11	Baurecht Gemeindehausareal		1'700'000.00	1'700'000.00	
2285.02	Vorfin. Zukunft Kriens-Leben im Zentrum	3'103'510.40	10'263'682.20	2'237'640.05	11'129'552.55
<b>23</b>	<b>Kapital</b>	<b>1'574'092.00</b>		<b>132'164.55</b>	<b>1'441'927.45</b>
<b>239</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>1'574'092.00</b>		<b>132'164.55</b>	<b>1'441'927.45</b>
2390.00	Eigenkapital	1'574'092.00		132'164.55	1'441'927.45



# Kostenträgerrechnung 2014

Kostenträger / Leistungen		2014			2013
Nr.	Bezeichnung	Vollkosten	Erlöse / Kostenminderungen	Nettokosten	Nettokosten
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>4'061'314</b>	<b>1'999'258</b>	<b>2'062'056</b>	<b>2'262'072</b>
500'110	Einwohnerat	543'831	0	543'831	499'955
500'120	Wahlen, Abstimmungen	236'911	10'742	226'169	250'280
500'200	Einwohnerkontrolle	433'222	110'098	323'124	349'912
500'300	Zivilstandswesen	144'176	98'850	45'326	62'625
500'410	Veranlagung ordentliche Steuern / Inkasso	1'815'397	1'472'144	343'254	395'229
500'430	Veranlagung Sondersteuern	198'741	0	198'741	232'906
500'500	Erbschaftswesen / Teilungsamt	325'249	307'424	17'826	93'769
500'600	Rücktrittsgelder, Ruhegehälter	363'786	0	363'786	377'396
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>5'850'754</b>	<b>2'742'487</b>	<b>3'108'267</b>	<b>2'661'226</b>
510'110	Berufsbeistandschaft	1'696'503	256'429	1'440'074	1'531'302
510'120	KESB	1'149'506	326'552	822'954	973'822
510'200	Betriebungswesen	879'005	1'001'876	-122'871	-115'920
510'300	Grundbuch / Vermessung	4'409	0	4'409	1'678
510'410	Sicherheit	163'474	59'052	104'422	70'664
510'500	Feuerwehr	1'272'144	863'406	408'738	-43'585
510'600	Zivilschutz	443'991	167'033	276'958	106'761
510'830	Bürgerrechtswesen	106'027	68'139	37'888	1'139
510'910	Militär	3'101	0	3'101	6'751
510'920	Schiessanlage	132'594	0	132'594	128'615
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>50'854'802</b>	<b>13'148'356</b>	<b>37'706'447</b>	<b>36'212'095</b>
520'100	Kindergarten	4'491'988	921'450	3'570'538	3'107'772
520'210	PS: Regelklassen	21'516'741	5'045'550	16'471'191	15'747'330
520'220	PS: Kleinklassen	0	0	0	145'181
520'310	Sek I: Regelklassen	13'626'239	4'955'138	8'671'101	7'964'174
520'320	Sek I: Werkschule	443'329	100'215	343'114	687'420
520'330	Sek I: 1.-3. Kantonsschuljahr	2'235'000	0	2'235'000	2'320'000
520'410	Logopädie	337'298	29'167	308'132	317'842
520'420	Schulpsychologischer Dienst	276'269	27'073	249'197	252'916
520'430	Psychomotorik	192'855	22'254	170'601	169'640
520'500	Sonderschulung	3'538'704	508'427	3'030'277	3'078'436
520'610	Schulbibliothek	56'541	0	56'541	62'004
520'620	Schul- und Familienerg. Tagesstrukturen	1'210'882	268'256	942'626	771'550
520'710	Schulsozialarbeit	247'528	61'444	186'084	172'759
520'800	Musikschule	2'681'428	1'209'383	1'472'045	1'415'072
<b>3</b>	<b>Kultur, Freizeit</b>	<b>5'944'123</b>	<b>1'004'659</b>	<b>4'939'465</b>	<b>5'177'689</b>
530'110	Kulturförderung	208'461	0	208'461	196'641
530'120	Denkmalpflege	17'616	0	17'616	23'221
530'130	Museum im Bellpark (neu 530'300/590'185)	-	-	-	416'263
530'210	Freizeit / Sport allgemein	322'045	25'330	296'715	363'552
530'220	Sportanlage Kleinfeld	543'593	99'921	443'672	523'185
530'221	Schwimmhalle Krauer	641'858	138'164	503'694	550'370
530'222	Badeanlage Kleinfeld	1'565'573	280'150	1'285'423	1'208'493
530'223	Restaurant Kleinfeld	233'640	195'770	37'870	-12'857
530'230	Jugendanimation	444'594	43'963	400'631	410'645
530'240	Ferienheim Kippel	204'435	83'536	120'898	134'051
530'241	Ferienheim Scuol	83'433	59'067	24'366	39'311
530'300	Vereinsunterstützung	683'185	0	683'185	403'838
530'410	Parkanlagen	152'891	3'485	149'406	149'062
530'420	Neubau / Erneuerung Wanderwege	3'478	0	3'478	3'854
530'421	Baulicher Unterhalt Wanderwege	193'817	0	193'817	244'869
530'500	Kommunikation / Information	148'902	0	148'902	126'267
530'700	Gemeindebibliothek	496'603	75'272	421'330	396'924

# Kostenträgerrechnung 2014

Kostenträger / Leistungen		2014			2013
Nr.	Bezeichnung	Vollkosten	Erlöse / Kostenminderungen	Nettokosten	Nettokosten
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>34'904'964</b>	<b>26'075'903</b>	<b>8'829'060</b>	<b>7'945'389</b>
540'110	Gesundheitswesen allgemein	68'033	0	68'033	850
540'120	Spitex	2'566'577	0	2'566'577	2'151'982
540'130	Koordinations- / Anlaufstelle	119'943	0	119'943	-
540'210	Schulärztlicher Dienst	38'101	0	38'101	39'408
540'220	Schulzahnpflege	101'325	1'768	99'557	96'170
541'005	Pflegefinanzierung	6'431'622	0	6'431'622	5'962'789
div.	Heim Grossfeld	8'546'519	8'766'002	-219'483	-290'872
div.	Heim Zunacher 1, 2 + Kleinfeld	17'032'845	17'308'133	-275'289	-14'937
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>38'924'301</b>	<b>12'060'077</b>	<b>26'864'224</b>	<b>26'614'611</b>
550'110	Krankenversicherung	2'121'267	0	2'121'267	2'637'911
550'120	Ergänzungsleistungen	7'343'920	0	7'343'920	7'066'350
550'130	Familienausgleichskasse	97'769	0	97'769	95'786
550'140	Sozialer Wohnungsbau	13'296	0	13'296	18'811
550'200	AHV-Zweigstelle	221'726	47'213	174'513	162'424
550'310	Alterswohnungen Hofmatt	877'568	1'289'707	-412'139	-342'452
550'400	Jugendbetreuung	937'617	6'003	931'614	734'878
550'510	Allgemeine Fürsorge	6'555'618	2'503	6'553'115	6'500'123
550'520	Gesetzliche Fürsorge	18'508'977	9'411'457	9'097'520	8'729'816
550'530	Alimenteninkasso / -bevorschussung	2'131'817	1'303'195	828'622	892'149
550'540	Hilfsaktionen	20'210	0	20'210	20'090
550'600	Arbeitslosenfürsorge	94'517	0	94'517	98'726
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>7'683'701</b>	<b>1'638'232</b>	<b>6'045'469</b>	<b>5'919'305</b>
560'100	Neubau / Erneuerung Strassen	1'419'134	110'000	1'309'134	1'171'980
560'200	Baulicher Unterhalt Strassen	1'363'539	973'106	390'433	423'926
560'310	Betrieblicher Unterhalt: Gemeindestrassen allgemein	889'811	685	889'126	1'084'561
560'311	Betrieblicher Unterhalt: Schnee- und Glatteisbekämpfung	177'175	54'490	122'685	193'797
560'320	Betrieblicher Unterhalt: Privatstrassen	163'382	0	163'382	131'730
560'410	Regionalverkehr	3'368'210	0	3'368'210	3'106'962
560'420	Sonnenbergbahn	221'206	0	221'206	188'179
560'510	Parkplätze	81'244	499'951	-418'708	-381'830
<b>7</b>	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>8'286'510</b>	<b>8'297'279</b>	<b>-10'770</b>	<b>-2'480'277</b>
570'100	Umweltschutz allgemein	244'724	131'748	112'976	116'842
570'200	Raumplanung / -ordnung	612'313	640	611'673	551'195
570'300	Bauwesen	804'104	355'064	449'040	635'720
570'410	Abfallbeseitigung	1'207'290	1'285'899	-78'610	-2'744'678
570'700	Abwasserbeseitigung	1'572'105	2'738'279	-1'166'174	-1'180'639
570'800	Gewässer	820'679	6'000	814'679	754'487
571'000	Wasserversorgung	2'412'542	3'597'085	-1'184'543	-1'023'456
571'100	Friedhof- / Bestattungswesen	478'350	179'680	298'670	316'847
571'200	Naturschutz	134'402	2'883	131'519	93'406
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>360'892</b>	<b>179'515</b>	<b>181'376</b>	<b>290'190</b>
580'200	Tourismus	11'561	0	11'561	11'189
580'300	Landwirtschaft	178'918	0	178'918	219'672
580'400	Forstwirtschaft	51'042	65'040	-13'998	37'893
580'500	Jagd / Fischerei	14'745	28'069	-13'324	-12'189
580'600	Markt- und Gewerbesesen	47'988	86'407	-38'419	-26'836
580'700	Wirtschaftsförderung / Standortmarketing	71'637	0	71'637	75'460
581'100	Industriegeleise	-15'000	0	-15'000	-15'000

# Kostenträgerrechnung 2014

Kostenträger / Leistungen		2014			2013
Nr.	Bezeichnung	Vollkosten	Erlöse / Kostenminderungen	Nettokosten	Nettokosten
<b>9</b>	<b>Finanzen, Steuern</b>	<b>14'581'076</b>	<b>100'552'145</b>	<b>-85'971'069</b>	<b>-81'071'993</b>
590'110	Bewirtschaftung FV allgemein	1	0	1	-202'200
590'120	Finanzliegenschaften	10'739'725	12'494'836	-1'755'111	37'330
590'130	Landwirtschaft	69'617	192'681	-123'065	-96'176
590'140	Schloss Schauensee	196'318	73'044	123'274	140'593
590'150	Pförtnerhaus	54'612	28'796	25'816	19'662
590'160	Liegenschaft Pilatus	480'332	179'234	301'097	353'308
590'161	Liegenschaft Luzernerstr. 13	24'752	15'929	8'823	-7'680
590'165	Zentrumsentwicklung	2'229'378	0	2'229'378	475'524
590'170	Läden Hofmatt	62'251	166'690	-104'439	-128'564
590'180	Restaurant Hofmatt	34'957	115'029	-80'072	-66'025
590'185	Museum im Bellpark	77'824	0	77'824	-
590'190	Bezirksgericht	229'275	371'641	-142'367	-141'884
590'195	Tiefgarage Hofmatt	112'728	140'136	-27'409	-20'574
590'200	Konzessionsgebühren	0	1'130'380	-1'130'380	-1'102'598
590'300	Ertrag aus Strassen- und Verkehrsabgaben	0	641'699	-641'699	-634'828
590'400	Ertrag ordentliche Steuern	261'593	74'449'400	-74'187'807	-72'282'003
590'500	Ertrag Sondersteuern	7'716	8'869'041	-8'861'325	-5'950'426
590'600	Finanzausgleich	0	1'683'608	-1'683'608	-1'465'454
<b>Ergebnis gemäss KORE</b>		<b>171'452'437</b>	<b>167'697'912</b>	<b>3'754'525</b>	<b>3'530'307</b>
<b>Nachweis Ergebnis Finanzbuchhaltung</b>					
	Abgrenzung kalk. Kosten	1)		-6'313'021	-6'243'074
	Abgrenzung Spezialfinanzierung	2)		4'764'165	5'529'400
	Abgrenzung Spezialfonds	2)		-2'073'507	-951'682
	Nicht umgelegte Kosten (Rundungsdifferenzen)			2	2
<b>Ergebnis gemäss Finanzbuchhaltung</b>				<b>132'165</b>	<b>1'864'953</b>
<b>Bemerkungen zum Nachweis Ergebnis Finanzbuchhaltung:</b>					
1)	<p>Die Abschreibungen werden gemäss der Restnutzungsdauer der Anlagen berechnet. Da vor der Einführung der Anlagebuchhaltung mit anderen als den heute gültigen Sätzen in der Finanzbuchhaltung abgeschrieben wurde, stimmen die Restwerte der Anlagen in der Finanzbuchhaltung mit denjenigen der KORE nicht überein. Folglich ergeben sich unterschiedliche Abschreibungen.</p> <p>Die Zinsen in der KORE werden mit einem vom Kanton vorgeschriebenen Zinssatz (aktuell 5%) auf Grund der Anlagebuchhaltung berechnet. In der Finanzbuchhaltung werden die effektiven Zinsaufwände und -erträge ausgewiesen.</p>				
2)	<p>In der Finanzbuchhaltung werden die Spezialfinanzierungen ausgeglichen und haben keinen Einfluss auf die Laufende Rechnung. In der KORE hingegen werden die effektiven Resultate auf den Kostenträgern ausgewiesen.</p>				

# Jahresbericht 2014

AUFGABE	ZIELSZETZUNG / BESCHREIB	VERANTWORT.	START	BERICHT ZUR RECHNUNGSABLAG	ABSCHLUSS
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>					
Belegscanning	Zentrales Scanning der Kreditorenfakturen und elektronische Zurverfügungstellung der Fakturen für alle zuständigen Abteilungen	FD	2014	Wurde Ende 2014 in Auftrag gegeben und wird im Frühjahr 2015 eingeführt.	2015
Betrieblicher Leistungsauftrag	Alle Bereiche verfügen über einen betrieblichen Leistungsauftrag 2014. Überprüfung und Vorbereitung für Budgetprozess 2015 (inkl. Verbesserungsplanung)	PD/FD	läuft	Auftrag wird jährlich nachgeführt. Für das Jahr 2014 wurde dem GR die betrieblichen Leistungsaufträge vorgelegt.	offen
Departementsreform	Im Hinblick auf die Gesamterneuerungswahlen 2016 ist die Zweckmässigkeit der Departementsstrukturen sowie die Belastung der Departementsvorstehenden zu prüfen und gegebenenfalls anzupassen	PD, alle Dep.	2013	Der Prozess wurde gestartet. Im Hinblick auf die Gesamterneuerungswahlen 2016 werden die Ergebnisse mit den Profilen der Departemente 2015 zeitgerecht vorliegen.	2015
Dienstleistungen Teilungsamt	Überprüfung der Rentabilität von freiwilligen Erbschaftsverwaltungen bzw. -teilungen.	PD	2013	Ist per 26.03.2014 erfolgt.	2014
E-Faktura	Realisierung der Möglichkeit, dass Gläubiger der Gemeinde ihre Fakturen elektronisch zugestellt erhalten	FD	2014	Wurde Ende 2014 in Auftrag gegeben und wird mit Versand Fakturen Wasser/Abwasser im Herbst 2015 erstmals angeboten.	2015
Führungsschulung	Die erarbeiteten Führungsleitlinien werden mit dem Kader trainiert	FD	2012	Zwischen 2012 und 2014 wurden 5 Führungstrainings durchgeführt.	2014
ICT	Weiterführung des Projektes SIDOK zur Integration von Informatik und Telefonie, Integration der Schulen, Heime und Verwaltung. Schaffung einer gemeinsamen ICT Organisation mit Emmen bis 2014.	FD	läuft	Projekt wurde im Dezember 2014 abgeschlossen.	2014
Interkommunale Zusammenarbeit	Prüfung von verschiedenen Zusammenarbeitsformen unter den Gemeinden der Agglomeration gestützt auf den Schlussbericht der Projektsteuerung Starke Stadtregion Luzern und das Arbeitspapier von Luzern Plus (K5). Gemeinderat hatte folgende mögliche Kooperationsfelder definiert: Wasserversorgung, Musikschule, Sportstätten, Gesundheit und Umsetzung der Zusammenlegung der Informatik mit Emmen.	PD/alle	2013	Mit den Gemeinden der Kern-Agglomeration (K5) wurde im Rahmen von LuzernPlus eine Steuerungsgruppe und 5 Themengruppen gebildet, welche sich mit verschiedenen Formen der Zusammenarbeit und der gemeinsamen Willensbildung befassen. Mit der Gründung des Gemeindeverbandes GICT mit der Gemeinde Emmen wurde ein Kooperationsfeld erfolgreich abgeschlossen. In den weiter definierten Kooperationsfelder fanden Gespräche statt.	offen
Leistungserfassung	Einführung einer elektronischen Zeit- und Leistungserfassung	alle Dep.	2013	Zeiterfassung wurde eingeführt. Leistungserfassung BD, teilw. BiD, USD.	2015
Partizipativer Prozess "Wir sind Kriens"	Weiterführung des Dialoges mit der Bevölkerung. Weiterbearbeitung ausgewählter Themen in Arbeitsgruppen. Verbesserung der Informationsvermittlung. Durchführung eines Anlasses zu Beginn des Jahres für die Bevölkerung.	PD	läuft	Der Neujahrsapéro für die Bevölkerung wurde mit grossem Erfolg durchgeführt. In allen Arbeitsbereichen wird der Einbezug der Bevölkerung thematisiert und nach Möglichkeit umgesetzt.	offen
Pensionskasse Kriens	Überführung PK Kriens in PKG	FD	2014	Ist per 1.01.2014 erfolgt.	2014
Zukunft Kriens - Leben im Zentrum: Feuerwehr / Werkhof Eichenspes	Feuerwehr- und Werkhofgebäude: Volksabstimmung, Ausführungsplanung, Beginn Realisierung	BD/USD	läuft	Nach der erfolgreichen Volksabstimmung vom 9.02.2014 startete die Planung für das Bagesuch (Baubewilligung ist in der Zwischenzeit rechtskräftig) sowie die Ausführungsplanung.	2016
Zukunft Kriens - Leben im Zentrum: Zentrum Pilatus	Wohn- und Dienstleistungszentrum: Volksabstimmung, Vorbereitungsarbeiten Ausführungsplanung	BD	läuft	Nach der erfolgreichen Volksabstimmung vom 9.02.2014 wurden die Details des TU-Vertrages ausgehandelt und es startete die Planung Vor- und Bauprojekt.	2018
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>					
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde / Berufsbeistandschaft	Projekte "Schnittstellen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) / Gemeinde" und "Schnittstellen subsidiäre Gemeindeangebote"	SD	Prozess läuft	Projekt mit Erlass KESB-Verordnung abgeschlossen.	2014
Schulsozialdienste, Beratungsdienste SD und USD	Optimierung Zusammenarbeit Leistungsträger: Projekt "Beratung Betreuung Pflege"; Neu: Überprüfung Zusammenarbeit Schulsozialdienst – Beratungsdienste SD und USD im Rahmen UP 08	SD	2013	Projekt wurde gestartet. Weiterführung im 2015.	2015
Sicherheit	Punktuale Observierung der Sammelstellen zur Verhinderung der illegalen Entsorgung. Verbesserung Ordnungsdienst.	USD	2010	Weitere punktuelle Einsätze des Ordnungsdienstes für die Beobachtung der Sammelstellen sind im Jahr 2015 geplant.	offen

# Jahresbericht 2014

AUFGABE	ZIELSZETZUNG / BESCHRIEB	VERANTWORT.	START	BERICHT ZUR RECHNUNGSABLAG	ABSCHLUSS
<b>2 BILDUNG</b>					
Musikschule	Konzept für Anpassung Struktur, Organisation und Qualitätssicherung, schrittweise umsetzen	BID	läuft	Erste Teilschritte mit der Ernennung von Fachschaftsleitenden auf SJ 14/15 sind erfolgt. Stellvertretung für den Rektor wird im 2015 aufgebaut.	2015
Musikschule	Rekrutierung neue Rektorin/neuer Rektor	BID	läuft	Der neue Rektor ist seit August 2014 im Amt.	2014
Schulanlagen	Sanierungen Aussenanlagen diverser Schulanlagen	BD	läuft	Schulanlagen Feldmühle im 2015. Weitere Anlagen werden noch definiert.	offen
Schulanlagen, Ausstattung	Ersatzbeschaffungsprogramm Mobiliar Schulräume, schrittweise Umsetzung u.a. in Verbindung mit den Sanierungen	BID	läuft	Wird in Verbindung mit Sanierungen durchgeführt.	offen
Schulentwicklung	Weiterführung Integrative Förderung auf Sek 1. Umsetzung ab SJ 12/13 gemäss kantonalen Vorgaben (Auflösung Kleinklassen und Integration in Regelklassen)	BID	läuft	IF ist eingeführt von Kindergarten bis und mit 8. Schuljahr. Ab Schuljahr 15/16 Einführung im 9. Schuljahr.	2016
Schulorganisation	Vorbereitung und Aufbau 2-Jahres-Kindergarten, gestaffelte Einführung (Vorgabe Kanton bis 2016)	BID	2012	Umsetzung Schuljahr 2014/2015 Kinder mit Jahrgang 01.11.2008 bis 28.02.2010.	2016
Schulraum	Aktualisierung Schulraumplanung aufgrund der neuen Zahlen und Prognosen der Lernenden sowie der Vorgaben für die Schulentwicklung (Einführung integrative Förderung und 2-Jahres-Kindergarten).	BiD/BD	2014	Die Schulraumplanung wurde aktualisiert und dem Gemeinde- & Einwohnerrat vorgelegt.	2014
Werterhaltung Schulanlagen	Schrittweise Umsetzung inklusive Abgleich mit Hortentwicklung. Etappen 2014 bis 2017: Realisierung Annexbau Amlehn, Heizung/Umgebung Gabeldingen und Gesamterneuerung Brunnmatt, Planung Werterhaltung Kirchbühl 1+2 und Turnhalle Fenkern	BD/BID	2012	Die Realisierung Annexbau Amlehn wird im Sommer 2015 abgeschlossen. Die Werterhaltung Kirchbühl 1+2 wird ab Sommer 2015 realisiert. Die Planung Schulhaus Brunnmatt ist in Arbeit. Heizung und Umgebung Gabeldingen werden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.	2017
<b>3 KULTUR, FREIZEIT</b>					
Denkmalpflege	Verwaltung des Inventars, Behandlung von Mutationsanträgen (Aufnahme/Entlassung), Begleitung kantonales Bauinventar	USD	2010	Dieser Prozess läuft kontinuierlich.	offen
Jugend	Jugendpolitisches Leitbild und Konzept: Überprüfung und Anpassung: Angebote für 5./6. Primarschüler, familienergänzende Kinderbetreuung	USD	2012	Das jugendpolitische Leitbild wurde erarbeitet und vom GR genehmigt und wird dem ER am 30. April 2015 vorgelegt. Im Herbst 2014 wurde mit Angeboten für die 5./6. Primarschüler gestartet.	2015
Museum im Bellpark	3. Leistungsvereinbarung abschliessen	BID	2013	Die Leistungsvereinbarung wurde für weitere 5 Jahre abgeschlossen.	2014
Spielplätze	Strategieentwicklung Spielplätze in Kriens.	USD/BD	2013	Planung der Freizeitanlage Langmatt. Die weitere Strategie liegt 2015 vor.	offen
Sport	Erstellung Biketrail	USD	2010	Die Streckenführung wurde überarbeitet. Die Pläne werden mit den Grundbesitzern besprochen. Der Baustart des Trails erfolgt nach Abschluss der Verhandlungen.	2015
Sport- und Freizeitanlagen	Moderate Anpassungen und dringende Sanierungsmassnahmen	USD/BD	2010	Die Kühlanlage des Restaurants wird saniert (Kühlmittel ist nicht mehr erlaubt.) Gleichzeitig wird das Restaurant saniert.	2015
Sport- und Freizeitanlagen	Planung und Realisation Neubau/Renovation Stadion	USD/BD	2010	Die Studie für den Neubau der Tribüne liegt vor. Der Bebauungsplan wird 2015 im Einwohnerrat behandelt.	2017
Sport- und Freizeitanlagen	Umsetzung gemäss Gesamtkonzept Kleinfeld	USD/BD	2013	Wird aufgrund der finanziellen Situation zeitlich verschoben.	2018
Zukunft Kriens - Leben im Zentrum: Freizeitanlage Langmatt/Eichenspes	Freizeitanlagen Langmatt/Eichenspes: Volksabstimmung, Ausführungsplanung, Realisierung	BD/BiD/USD	läuft	Nach der erfolgreichen Volksabstimmung vom 9. Februar 2014 wurde das Baugesuch vorbereitet und die Ausführungsplanung gestartet.	2016
Zukunft Kriens - Leben im Zentrum: Kultur / Jugend / Gewerbe Schappe Süd	Kultur- und Jugendzentrum mit Gewerbe- und Musikschulräumen: Volksabstimmung, Vorbereitung Ausführungsplanung	BD/BiD/USD	läuft	Nach der erfolgreichen Volksabstimmung vom 9. Februar 2014 wurden die Arbeiten für das Vor- und Bauprojekt gestartet. Die Planungsarbeiten werden von einer gemeinderätlichen Nutzerkommission begleitet.	2017

# Jahresbericht 2014

AUFGABE	ZIELSETZUNG / BESCHREIB	VERANTWORT.	START	BERICHT ZUR RECHNUNGSABLAG	ABSCHLUSS
<b>4 GESUNDHEIT</b>					
Gesundheit	Erarbeitung Altersleitbild	SD	2013	Mit der Erarbeitung des neuen Altersleitbildes wurde im Jahr 2014 begonnen, es wird voraussichtlich Anfang Juni 2015 zu Händen des Gemeinderates durch die Projektgruppe verabschiedet.	2015
Gesundheit	Erarbeitung Behindertenleitbild	SD	2014	Schreiben an Regierungsrat mit Begehren um Fortsetzung des Projekts ist erfolgt. Weiterführung ist zugesichert. Postulat Morf abgeschrieben nach Zusage des Gemeinderats, dass er Behindertenleitbild erstellen wird.	2015
Heim Grossfeld	Projekt Sanierung / Neubau Alters- und Pflegeheim Grossfeld: Umsetzung Planungsbericht Machbarkeitsstudie Grossfeld, Beginn Planung für Neubau Grossfeld, Regelung Trägerschaft und Finanzierung	BD/SD	Prozess läuft	Der Bericht und Antrag für den Planungskredit wird dem Einwohnerrat im Jahr 2015 vorgelegt.	2017
Spitex / Heime	Umsetzung "Versorgungskonzept Gesundheit und Alter Kriens" (UP 05 und SP 11); Realisierung Koordinations- und Anlaufstelle Gesundheit Kriens	SD	Prozess läuft	Am 4. November 2014 hat die Krienser Informationsstelle Gesundheit KIG ihre Tätigkeit aufgenommen und steht der Bevölkerung mit Beratung und Informationen hinsichtlich deren Fragen zur Gesundheit zur Verfügung. Des Weiteren ist diese Stelle zuständig für die Disposition der Plätze in den Krienser Alters- und Pflegeheimen sowie den Alterswohnungen Hofmatt.	2014
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>					
Alterswohnungen Hofmatt	Planung Aussensanierung Wohnhäuser Hofmatt	BD/SD	2013	Die Sanierung wurde im Finanzplan nach hinten geschoben. Das Baudepartement hat die Planersubmission vorbereitet.	2016
Familienergänzende Kinderbetreuung	Wirkungsbericht Betreuungsgutschriften	USD/SD	2012	Der Wirkungsbericht wurde vom Einwohnerrat am 25. September 2014 zur Kenntnis genommen und eine Reglementsanpassung einstimmig beschlossen.	2014
Familienergänzende Kinderbetreuung	Qualitätsstandard für Spielgruppen in Kriens prüfen	USD	2013	Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Spielgruppenleiterinnen und dem USD ist am Arbeiten. Der Standard wird 2015 dem Gemeinderat vorgelegt.	2015
Prämienverbilligung	Umsetzung Änderung Prämienverbilligungsgesetz	FD	2013	2014 wurde diese Aufgabe vom Kanton übernommen, das Ressort Zweigstelle AHV wurde damit entlastet. Folgende Massnahmen wurden in diesem Bereich gemacht: Arbeiten für die Prämienverbilligung (Beratung am Schalter und Telefon, Gesuche erstellen usw.); keine Beschäftigung von Aushilfspersonal ab 2014; Aufarbeitung von Pendenzen im Umfang von 300 Std. aus dem Jahr 2013; Kompensation von 200 Std. Überzeit im Jahr 2014 (Verbleib von 235 Std. per 31.12.2014, welche im 2015 kompensiert werden); Bezug von 10 Tagen Ferienguthaben aus dem Jahr 2013; Pensenreduktion per 01.01.2015 um 30 %.	2014
Wirtschaftliche Sozialhilfe	Projekt "Segmentierung Personen mit WSH": Neuausrichtung "Arbeit statt Sozialhilfe"	SD	Prozess läuft	Neuausrichtung des Projekts auf Verbesserung Controlling und Arbeitsintegration durch Neuorganisation des Controllings.	2015
<b>6 VERKEHR</b>					
Hergiswaldbrücke	Instandsetzung der alten Holzbrücke	BD	2010	Das ASTRA hat 2014 einen Beitrag von einem Drittel an die Kosten einer denkmalgerechten Restaurierung zugesichert.	2015
K4, Zentrum bis Rengglochstrasse: Anteil Gemeindestrassen	Planung und Projektaufgabe Einmündungen Gemeindestrassen inkl. Busspur Hergiswaldstrasse	BD	2014	Die Einmündungen werden mit dem Strassenprojekt K4 Oberrauerstrasse realisiert. Nach heutigem Stand dürfte dies 2016/2017 sein.	2017
Öffentlicher Verkehr	Ausbau Ortsbus gemäss AggloMobil due	USD	2012	Zusammenlegen der Linien 14 und 31 sowie Taktanpassungen an der Linie 15 sind erfolgt.	2016

# Jahresbericht 2014

AUFGABE	ZIELSETZUNG / BESCHREIB	VERANTWORT.	START	BERICHT ZUR RECHNUNGSABLAG	ABSCHLUSS
Öffentlicher Verkehr	Neue Tangentiallinie Kriens - Emmenbrücke gem. AggloMobil due	USD	2011	Einführung Buslinie 3 auf Fahrplanwechsel 2017 geplant (Dezember 2016).	2016
Öffentlicher Verkehr	Neues Linienkonzept Kriens - How gem. AggloMobil due	USD	2012	Verlegung der Buslinie 21 befindet sich in Prüfung. Für die Realisierung ist ein Strassenprojekt notwendig.	2016
Öffentlicher Verkehr	Umstellung auf Doppelgelenkbusse gemäss AggloMobil due	USD	2009	Die Umstellung wurde abgeschlossen.	2015
Verkehr	Erarbeitung eines Gesamtverkehrskonzepts der Gemeinde Kriens als Grundlage für eine Neubearbeitung des Verkehrsrichtplans mittels partizipativem Prozess	USD/BD	2013	Das Projekt ist am Laufen. Im Sommer 2015 soll die Strategie dem Einwohnerrat vorgelegt werden.	2018
Verkehr	Umsetzung/Verbesserung Radrouthenetz basierend auf Radrouthenkonzept 2010	USD/BD	2014	Umnutzung des alten zb-Trasse als Rad- / Gehweg am Laufen. Ansonsten keine Aktivitäten.	offen
Werterhaltung Gemeindestrassen	Realisierung Hergiswaldstrasse von Einmündung Rainacherstrasse bis und mit Busschleife, Verbreiterung Vorderschlundstrasse, Planung Blattig- / Allenwinden- / Schürhofstrasse, diverse Erneuerungen Signalisationen und Strassenbeleuchtung	BD	läuft	Die Realisierung Hergiswaldstrasse wird mit dem Projekt K4 Oberauerstrasse abgestimmt. Voraussichtlicher Realisierungstermin ist nach heutigem Stand das Jahr 2016. Die Schürhofstrasse wurde teilweise erneuert (Beitrag Gemeinde an Strassengenessenschaft).	2016
Werterhaltung Strassenbrücken	Planung Instandsetzung Bergstrassenbrücke	BD	läuft	Die Termine wurden geschoben: Planung 2015, Instandsetzung 2016.	2016
<b>7 UMWELT, RAUMORDNUNG</b>					
Abfallbeseitigung	Schaffung von Unterflursammelstellen	USD	2009	2014 fanden mit REAL verschiedene Abklärung zur Schaffung von Unterflursammelstellen statt, die im Rahmen von Sanierungen (Schulhäuser Kirchbühl) und Arealentwicklungen (Mattenhof 1, Schweighof) ab 2015 umgesetzt werden.	2018
Abfallbeseitigung	Altlastensanierung Kugelfang Schützenheim	USD	2013	Aufgrund des offenen Bauprojekts Schützenrain (Synergienutzung) erfolgt die Umsetzung voraussichtlich 2015/2016.	2015
Friedhof	Überarbeitung und Neufassung des Friedhofreglementes, ev. Anpassung der Ausführungsvorschriften	PD	läuft	Es ist vorgesehen, bis Ende Mai 2015 das Vernehmlassungsverfahren abzuschliessen. Die 1. Lesung im Einwohnerrat wird voraussichtlich im Herbst 2015 erfolgen.	2015
Gewässerverbauungen	Weiterführung laufende Projekte: Erneuerungen der Bachsperrn durch Rengbachgenossenschaft, NASEF-Projekt (NASEF = nachhaltiger Schutzwald entlang von Fließgewässern)	BD	läuft	Es handelt sich um laufende Arbeiten.	2018
Naturschutz	Pflegeschutzmassnahmen in Flach- und Hochmooren	USD	2010	Es handelt sich um laufende Arbeiten. Eine Erfolgskontrolle mit Massnahmedefinition erfolgt 2015/2016.	offen
Raumordnung	Nutzungsplanungen: Genehmigung Ortsplanungsrevision durch Regierungsrat, Bebauungsplan Eichhof West und Süd, Bebauungsplan Nidfild (alter Pilatusmarkt), Studienauftrag und Gestaltungsplan Luzerner-/Horwerstrasse	BD	2011	Die Ortsplanung ist rechtskräftig, der BP Eichhof West wurde vom Einwohnerrat erlassen. Der PB Nidfild ist in Vorbereitung (Verfahren im Jahr 2015). Das Projekt Luzerner-/Horwerstrasse ist sisiert bis die Grundeigentümerin rechtliche Fragen mit der Nachbarschaft geklärt hat.	2015
Raumordnung	Gebietsmanagement / Konzept Studienauftrag Luzern Süd: Weiterbearbeitung Fachbereiche Städtebau/Landschaft, Verkehr und Energie; fachliche und politische Begleitung Arealentwicklungen, Erarbeitung Vorgaben für Bebauungspläne, Ausarbeitung und Erlass von Bebauungsplänen	BD	2013	Der Einwohnerrat hat am 20.02.14 die Kredite für die weiteren Planungen genehmigt. Im Jahr 2014 wurden erarbeitet: Verkehrskonzept, städtebauliche Richtlinien Vertiefungsgebiet II, Machbarkeitsstudie Arsenalstrasse, Vorbereitung BP Nidfild.	2018
Raumordnung	Hüttenkataster Hochwald: Ausarbeitung Entscheide und Vollzug	BD	2011	Die Verfahren wurden weiter bearbeitet und Musterentscheide vorbereitet, so dass der Gemeinderat Anfang 2015 die ersten Entscheide verabschieden konnte.	2016
Umwelt	Einführung Desktop-GIS (Hüttenkataster, Pachtflächenkataster, Grünelemente etc.), Relaunch Web-GIS	BD/USD	2012	Die Software wurde eingeführt.	2016
Umwelt	Erarbeitung Strategie Waldbewirtschaftung	USD	2013	Aufgrund der personellen Ressourcen erfolgt der Abschluss 2015 im Jahr.	2015

# Jahresbericht 2014

AUFGABE	ZIELSETZUNG / BESCHRIEB	VERANTWORT.	START	BERICHT ZUR RECHNUNGSABLAG	ABSCHLUSS
Umwelt	Eruierung, Begleitung und Umsetzung geeigneter Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien	USD	2009	Dieser Prozess läuft kontinuierlich. 2014 wurden erste Vorarbeiten für die Rezertifizierung als Energiestadt im Jahr 2015 geleistet.	offen
Umwelt	Erarbeitung Teilrichtplan Wärme Luzern Süd	USD	2013	Die Planung ist im Rahmen eines Konzeptes erfolgt.	2014
Wasserversorgung	Planung und Realisierung Erneuerung Quellen	BD	2011	Die Erneuerung der Quellen wurde erfolgreich abgeschlossen.	2014
Wasserversorgung	Planung und Realisierung Sanierung Wasserreservoir Schwinferrch und Studienhof	BD	2014	Die Planung der Erneuerung der Wasserreservoir ist sisiert bis zum Entscheid betreffend Zukunft Wasserversorgung.	2016
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>					
Landwirtschaft	Optimierung gemeindeeigener Pachtflächen (inkl. Vertragswesen)	USD	2014	Die Standortbestimmung wurde durchgeführt. Weitere Massnahmen (Datenbank, GIS-Lösung) erfolgen im 2015.	2015
Landwirtschaft	Vernetzungsprojekte fortführen in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft	USD	2010	Die Standortbestimmung und den Bericht für die 2. Projektphase erfolgen im 2015/2016.	2016
Tourismus/Ortsmarketing	Überarbeitung Strategie in Zusammenarbeit mit Hoteliers und Ortsmarketingverein	USD	2013	Die Strategie mit neuer Aufgabenaufteilung wird 2015 verabschiedet.	2015
<b>9 FINANZEN, STEUERN</b>					
Einkaufsverordnung	Einkaufsverordnung implementieren und Verbesserung der Einkaufsorganisation mit Stossrichtung Lead Buyer System.	FD	läuft	Die Weisung im implementiert. Die Weiterentwicklung Einkauf mit dem Lead Buyer wird ressourcenbedingt im 2. Halbjahr 2015 an die Hand genommen und die bewilligte Stelle ausgeschrieben.	2015
Finanzierung	Finanzierungs- bzw. Investorenmodelle prüfen für die Zentrums- Investitionen und Projekt Grossfeld zur Begrenzung der benötigten Finanzmittel	FD/BD	läuft	Die Strategie Zentrum ist erledigt, die Strategie Grossfeld wird im Rahmen des Planungsberichts abgehandelt.	2015
Finanzliegenschaften	Nutzungsplanung Unterwerk ewl Fenkern / Zwischennutzung	BD	2014	Wegen Terminverzögerungen beim Bau der Trafostation konnte die ewl das Gebäude im Jahr 2014 noch nicht an die Gemeinde übergeben. Die gemeinderätliche Nutzerkommission Schappe Süd setzt sich mit der Frage auseinander, für welche Vereine das Unterwerk zukünftig zur Verfügung stehen soll.	2015
Finanzliegenschaften	Umsetzen der Desinvestitionsstrategie für nicht mehr notwendige Finanzliegenschaften: Vorbereitung und Realisierung der Desinvestitionen Areal Bosmatt und Müllirain	BD/FD	2014	Der Gemeinderat hat die Strategie für die Desinvestitionen Bosmatt und Müllirain besprochen. Beim Areal Müllirain mussten Verhandlungen wegen der Freileitung mit der ckw geführt werden. Für das Areal Bosmatt muss die Schuirraumplanung und die Entwicklung Luzern Süd berücksichtigt werden. Zuerst wird im Jahr 2015 eine Investorensubmission für das Areal Bosmatt durchgeführt.	2016
Finanzplanung	Überprüfen der Wirksamkeit des Entlastungsprogrammes (Viersäulenstrategie) seit 2010, der budgetierten Einsparungen und Kürzungen 2013 und initiieren von Folgemassnahmen 2014, damit bis 2016 wieder ausgeglichene Rechnungen erzielt werden.	FD	läuft	Ein Wirkungsbericht über die 4-Säulenstrategie und eine Standortbestimmung für die weitere Finanzplanung wird erarbeitet und der FGK an der Sitzung vom 17. Juni 2015 vorgelegt.	2015
Zukunft Kriens - Leben im Zentrum: Wohnpark Teigg / Gemeindehaus-Areal	Wohn- und Geschäftsüberbauung: Volksabstimmung, Verkauf / Abgabe im Baurecht	BD	läuft	Nach der erfolgreichen Volksabstimmung vom 9.02.14 wurden die Verträge mit den Investoren rechtskräftig (Verkauf oder Baurecht). Die Investoren sind an der Vorbereitung der Baugesuche.	2017